

Bocholter
Borkener

VOLKSBLATT

DIE TAGESZEITUNG FÜR BOCHOLT | RHEDE | HAMMINKELN | DINGDEN | ISSELBURG | ANHOLT

Timon Krause
über neue ShowDer Mentalist spricht
über seine eigene
TV-Sendung, seine
Eindrücke von der
Aufzeichnung und
die neue Tour.

Isselburg | C5



Wer stürmt gegen SF Lotte?

Der Fußball-Regionalligist 1. FC Bocholt
empfängt am Samstag am Hünting das
Top-Team aus Lotte. Doch wer stürmt gegen
die Sportfreunde? FC-Teamchef Christopher
Schorch hat einige Alternativen.

Lokaler Sport | D1



Tödlicher Unfall auf B 473

Ein Bocholter geriet zwischen Hamminkeln
und Loikum in den Gegenverkehr und stieß
mit einem Lkw zusammen. Der Autofahrer
verstarb noch an der Unfallstelle.

Hamminkeln | C6



GASTRONOMIE

Frescolori darf
Restaurant bauenDer Bocholter Oberflächenspezialist Frescolori will seit Jahren eine
Gastronomie im Gewerbegebiet Holtwick bauen. Doch das verhinderte
die Stadt Bocholt bislang. Jetzt kam es zum Kompromiss.

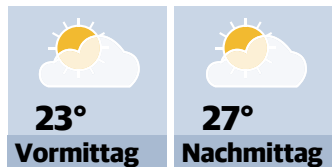
Bocholt | C1

FOTOS: FRESCOLORI/DAVID BASTIAN TENHOLTER

ZITAT

„Wir stehen auf der Seite
Israels.“Friedrich Merz (CDU), Bundeskanzler,
und Spaniens Ministerpräsident Ped-
ro Sánchez haben in Madrid ihre unter-
schiedliche Haltung zu Israel bekräftigt.

WETTER

Nur einzelne Schauer,
zuvor erneut warm

BBV KONTAKT

Leserservice 028 71/284-0
Mo.-Fr. 6-13 Uhr, Mo.-Do. 14.30-17 Uhr,
Sa. 6-12 UhrAnzeigenservice 028 71/284-0
Mo.-Fr. 8.30-13 Uhr, Mo.-Do. 14.30-17 Uhr

BBV-NET.DE

LINKS AUSSEN

Im Fuß- und Basketball, Hand- und Volleyball heißt der Sport bekanntlich wie das Spielgerät – kein Wunder also, dass meine Kinder gern Rugbyball spielen wollen. Oder alternativ noch eine Runde aufs Karuschnell. Bei manchen ihrer Wortneuschöpfungen schwingt auch ein sozialkritischer Unterton mit: Muss nicht manche „Kassenerzieherin“ im Discounter tatsächlich pädagogisch tätig werden? Hieß das Ober-Pokémon nicht wirklich besser „Apachu“, so mutig, wie sich das verstrahlte Eichhörnchen ins Schlachtengetümmel wirft? Und ist nicht der durchschnittliche „Schreihai“ in der Kita, Schule oder im Job gefährlicher oder jedenfalls nerviger als alle zu Unrecht übel beleumdeten Knorpelfische? tojo

Ministerin Paul will
Kita-System verändernDie letzten beiden Kita-Jahre in NRW sollen kostenfrei bleiben, so die
Familienministerin. Aber: Es wird wohl Kern- und Randzeiten geben.

VON SINA ZEHRFELD

DÜSSELDORF Eltern sollen für die Kita-Betreuung in den letzten zwei Jahren vor der Einschulung ihrer Kinder definitiv auch in Zukunft keine Beiträge zahlen müssen – auch nicht für längere Betreuungszeiten. Das erklärte Familienministerin Josefine Paul (Grüne) am Freitag. „Diese Landesregierung schließt die Erhebung von Elternbeiträgen in den beitragsfreien letzten beiden Kitajahren aus“, sagte sie in einer hitzigen Landtagsdebatte.

Allerdings bereitete sie die Zuhörer auf Neuerungen vor. „Unser System braucht Veränderungen, weil wir vor Herausforderungen stehen und weil sich Anforderungen verändert haben“, sagte sie. Man diskutiere „zahlreiche Maßnahmen“, um Familien zu stärken, „in das Personal zu investieren, Bürokratie abzubauen und die Kindertagesbetreuung in Nordrhein-Westfalen insgesamt weiterzuentwickeln“.

Anlass für eine Aktuelle Stunde im Landtag war das jüngst bekannt gewordene interne Eckpunktepapier dazu. Demnach ist – abgesehen von der ad acta gelegten Idee zum Ende der Beitragsfreiheit – die Einführung von „Kern- und Randzeiten“ in den Kindergärten im Gespräch. Der Idee nach würden der verpflichtende Einsatz von Erziehern und somit der Bildungsauftrag auf mindestens 25 Wochenstunden beschränkt. Abseits davon könnten Gruppen zusammengelegt und durch geringer qualifiziertes Personal beaufsichtigt

werden, generell könnten die Grenzen für Gruppengrößen aufgeweicht werden. Man wolle den Einrichtungen ermöglichen, ihr Personal flexibler einzusetzen, erklärte Paul am Freitag. „Die Anforderungen innerhalb eines Kita-Alltags sind doch unterschiedliche.“

Offizielle Konzepte und einen Zeitplan für die Novelle des Kinderbildungsgesetzes (Kibiz), in dem solche Regelungen festgezurrt werden müssten, benannte sie aber weiterhin nicht. Das sorgt für heftige Kritik seitens der Opposition. „CDU und Grüne haben große Versprecher gemacht bei Amtsantritt“, sagte der Chef der FDP-Landtagsfraktion, Henning Höne. Seine Bilanz nach drei Jahren Schwarz-Grün: „Das dritte beitragsfreie Kitajahr haben sie still beerdigt“, das Pilot-

projekt für den Quereinstieg von Kitakräften sei „krachend gescheitert“, die Zeitpläne für die Kibiz-Reform würden regelmäßig verschoben. Einzig das jährliche Familienfest werde anscheinend erfolgreich umgesetzt, sagte Höne spöttisch: „Kinderschminken, Blaulichtmeile und Selfies mit dem Ministerpräsidenten sind aber kein Ersatz für frühkindliche Bildung.“ Er forderte, den Quereinstieg in Betreuungsjobs besser in die Spur zu setzen.

„Die Kita-Politik ist ein ganz besonderes Versagen dieser Landesregierung“, resümierte SPD-Fraktionschef Jochen Ott. Bildung und Förderung nur noch für ein paar Stunden am Kita-Tag, dafür weniger qualifiziertes Personal, „das beaufsichtigt dann mehr Kinder. Qualitätsstandards gelten nicht mehr“, sagte er. Und die Abkehr von der Beitragsfreiheit sei immerhin „ernsthaft erwogen“ worden. Der AfD-Politiker Zacharias Schalley verlangte, die Ministerin solle endlich einen verlässlichen Fahrplan für die Kibiz-Novelle vorlegen.

Josefine Paul musste sich auch den Vorwurf gefallen lassen, Probleme aussitzen zu wollen – etwa, indem sie darauf hoffe, dass sich die Lage durch rückläufige Anmeldezahlen entspannt. Nach der aktuellen Auswertung des Statistischen Landesamtes waren im Frühjahr dieses Jahres 2,2 Prozent weniger unter Dreijährige in der Betreuung als 2024. Ein Wendepunkt – zuvor war der Wert seit 2013 jährlich gestiegen.

INFO

Strukturelle Reform
erst im Jahr 2027

Kinderbildungsgesetz Das sogenannte Kibiz regelt die Rahmenbedingungen für die Arbeit der Kitas und ihre Finanzierung.

Zeitrahmen Laut dem jüngst bekannt gewordenen Eckpunktepapier ist mit der Umsetzung einer strukturellen Reform nicht vor Sommer 2027 zu rechnen. Das wäre in der nächsten Legislaturperiode.

Umfrage: Mehrheit
ist gegen Aus
des Verbrenners

BERLIN (dpa) Das geplante Aus für neue Autos mit Verbrennungsmotor in Europa ab 2035 stößt bei den Deutschen auf breite Ablehnung. Nach einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov im Auftrag der Deutschen Presse-Agentur verlangen 44 Prozent der Befragten 19 Prozent wollen, dass die Regierung sich für eine Verschiebung starkmacht. Nur 24 Prozent erwarten von der Regierung, dass sie für die Beibehaltung der Regelung im Jahr 2035 eintritt. Befragt wurden im September insgesamt 2057 Wahlberechtigte.

US-Gericht stoppt
Trumps Klage gegen
„New York Times“

MIAMI (afp) Ein US-Bundesrichter hat die Entschädigungsklage von Präsident Donald Trump gegen die „New York Times“ im Umfang von 15 Milliarden Dollar (rund 12,7 Milliarden Euro) vorerst gestoppt. Der Richter im US-Bundesstaat Florida erklärte Trumps Klage am Freitag für unzulässig und setzte eine vierwöchige Frist, um sie neu zu formulieren. Trump war wegen angeblicher Verleumdung vor das Gericht gezogen. Die „New York Times“ sieht in der Klage einen „Versuch, die unabhängige Berichterstattung zu unterdrücken“. Trump hatte die Zeitung als „Sprachrohr der radikalen linken Demokratischen Partei“ bezeichnet. **Politik**

Estland meldet drei russische
Kampffjets im Luftraum

TALLINN (afp/ap) Nach dem Eindringen von drei russischen Kampfflugzeugen in den estnischen Luftraum wird der Baltische Nato-Konsultationsnach Artikel 4 des Nato-Vertrags mit den Verbündeten beantragen. Dies habe seine Regierung aufgrund der „vollkommen inakzeptablen Verletzung“ des Luftraums beschlossen, schrieb Estlands Regierungschef Kristen Michal am Freitagabend im Onlinedienst X. Artikel 4 des Nato-Vertrags sieht Beratungen unter den Mitgliedsstaaten für den Fall vor, dass ein Mitgliedsstaat seine territoriale Integrität, Unabhängigkeit oder Sicherheit bedroht sieht.

Drei russische Kampfflugzeuge waren nach estnischen Angaben in den Luftraum des Nachbarlandes eingedrungen. Sie hätten sich dort ohne Erlaubnis für zwölf Minuten

aufgehalten, teilte das estnische Außenministerium am Freitag mit. Der estnische Militärsprecher Taavi Karotamm sagte der Nachrichtenagentur AP, die russischen Maschinen seien parallel zur Grenze in westlicher Richtung geflogen und hätten keinen Kurs auf die Hauptstadt Tallinn genommen.

Außenminister Margus Tsahkna sagte, Russland habe den estnischen Luftraum in diesem Jahr bereits viermal verletzt. „Aber der heutige Vorfall, bei dem drei Kampfflugzeuge in unseren Luftraum eindringen, ist beispiellos dreist“, fügte er hinzu. Nach Angaben des estnischen Militärs drangen die Kampffjets nahe der Insel Vaindloo in den estnischen Luftraum ein. Sie hatten keine Flugpläne übermittelt und ihre Transponder abgestellt

Regionalverkehr braucht straffe Steuerung

VON REINHARD KOWALEWSKY

Es klingt vernünftig, wenn das Land mehr Zentralismus bei der Steuerung des ÖPNV in NRW durchsetzen will. Natürlich ist die bisherige Praxis unsinnig, dass der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), GoRheinland als Zusammenschluss von VRS und dem Aachener Verkehrsverbund sowie der Verbund in Westfalen getrennt Zugstrecken in Auftrag geben, obwohl diese durch ganz NRW fahren. Um bei der Bahn oder National Express mehr Qualität durchsetzen zu können, ist es klug, dass die neue Organisation mit dem Arbeitstitel „Schiene.NRW“ zügig die Arbeit aufnimmt. Ebenso schlüssig wäre, wenn viele weitere Aufgaben zentralisiert würden. Mehr als 80 Prozent der ÖPNV-Fahrten werden von Nutzern des bundesweit gültigen Deutschlandtickets unternommen, das digitale Ticket Eezy gilt in ganz NRW und wird zunehmend angenommen. Also macht es wenig Sinn, dauerhaft an regional verschiedenen Tarifsystemen inklusive teurer Fahrkartenautomaten festzuhalten. Ebenso ist klar, dass die Digitalisierung von Systemen und die Entwicklung besserer Apps für ganz NRW oder sogar bundesweit vorangetrieben werden sollte. Das ist zentral besser als von vielen kleinen Organisationen.

Man muss einräumen, dass die vorgeschlagene Organisationsform auch Schwächen hat. Einerseits macht das Land klare Vorgaben, andererseits soll „Schiene.NRW“ formal weiterhin Ableger der kommunalen Familie sein und von 21 kommunalen Vertretern kontrolliert werden. Eventuell wäre also eine Landesgesellschaft zur Steuerung des NRW-Schienenverkehrs sinnvoller. Auch die Doppelstruktur, dass „Schiene.NRW“ vier Vorstände bekommt, während VRR, GoRheinland oder NWL ihre Führungsgremien behalten, erscheint fragwürdig. Eventuell sollte einfach angestrebt werden, dass der zentrale Vorstand in Personalunion die regionalen Gesellschaften steuert.

Keine Zeit für politische Spielchen

VON KERSTIN MÜNSTERMANN

Es wird wieder spannend: In der nächsten Woche steht erneut die Wahl von drei Richtern für das Bundesverfassungsgericht auf der Tagesordnung des Bundestages. Zur Erinnerung: Die Richterwahl war im Juli nach massivem Widerstand aus der Unionsfraktion gegen die SPD-Kandidatin Frauke Brosius-Gersdorf kurzfristig abgesagt worden. Im August zog sie ihre Kandidatur zurück. Für sie nominierte die SPD Sigrid Emmenegger, Richterin am Bundesverwaltungsgericht.

In der schwarz-roten Koalition ist man sicher, dass dieses Mal die Zustimmung aus den eigenen Reihen verlässlich und ausreichend ist. Nun kommen aber Grüne und Linke ins Spiel. Und da wird es dann politisch undurchsichtig. Die Grünen beschwerten sich, dass sie keine Zeit gehabt hätten, sich mit dem neuen SPD-Vorschlag auseinanderzusetzen. Was insofern verwundert, als die Personalie tatsächlich der Fraktionspitze bereits zwei Tage lang bekannt war, bevor sie an die Öffentlichkeit drang – im politischen Berlin eine relativ lange Zeitspanne.

Und die Linke versucht, politisches Kapital aus der Wahl zu schlagen. Dort gibt es Vorbehalte gegen den Unionskandidaten Günter Spinner, die Linke kokettiert nun mit ihrer Zustimmung zum Gesamtpaket. Durch den Unvereinbarkeitsbeschluss überlässt die CDU/CSU-Fraktion der SPD die Gespräche. So fragwürdig der Unvereinbarkeitsbeschluss in diesen Zeiten ist – so falsch ist es von der Linken, ausgerechnet die Richterwahl für dieses Thema zu nutzen. Die AfD hat schon – aus taktischen Gründen – ihre Zustimmung signalisiert. Im Interesse aller muss es sein, dass diese Richterwahl diesmal sitzt. Für das Bundesverfassungsgericht und am Ende für die demokratische Ordnung im Land. Für Spielchen ist da kein Platz; dass die schwarz-rote Koalition in keine gute Vorleistung gegangen ist, gehört zur Wahrheit aber auch dazu.

Bocholter Borkener

VOLKSBLATT

Bocholter Borkener Volksblatt, Bocholter Zeitung, Stadt-Anzeiger, Rheder Volkszeitung, Isselburg-Anholter Zeitung, Dingdener Zeitung
Temming Verlag GmbH & Co. KG, Europaplatz 26-28, 46399 Bocholt, Telefon (02871) 284-0, Telefax (02871) 284-119, e-Mail: verlag@bbv-net.de
Herausgeber: Lambert Lensing/Wolff
Das Bocholter Borkener Volksblatt erscheint in Zusammenarbeit mit der Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Chefredakteur: Moritz Döbler, Stellvertretende Chefredakteure: Martina Stöcker, Henning Bulka; Bundespolitik: Kerstin Münstermann; Landespolitik: Maximilian Plück; Wirtschaft: Dr. Antje Hönig; Kultur: Dr. Lothar Schröder; Sport: Stefan Klüttermann; Leitende Redakteure: Martin Beyerling (Modernes Leben), Dr. Dorothee Krings (Autorin), Dr. Frank Vollmer (Autor), Henning Rasche (Autor); Chefredakteur: Christian Schwerdtfeger (NRW), Reinhard Kowalewsky (Wirtschaft), Gianni Costa und Janik Sorgatz (Sport); Verantwortlich für den Lokalteil: Stefan Prinz (Redaktionsleiter), Jochen Krühler, Sebastian Renzel (stellv. Redaktionsleiter). Verantwortlich für den allgemeinen Anzeigenteil: Matthias Körner, für den lokalen Anzeigenteil: Charlotte Uhlenbrock. Technische Herstellung: Temming Produktions GmbH, Bocholt. Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Abo-Preise: Botenzustellung 50,50 Euro, Postzustellung 55,50 Euro, Digitalabo 35,00 Euro, digitaler Zusatz zur Printausgabe 5,90 Euro. Einzelverkauf montags bis freitags 2,40 Euro, samstags 2,90 Euro. Das Vertragsverhältnis kann mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden, bei einer vereinbarten Mindestvertragsdauer frühestens zum Ende der Mindestvertragslaufzeit. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder in Fällen höherer Gewalt bzw. Streik oder Aussperrung besteht kein Entschädigungsanspruch.
Ab dem 1.1.2025 ist unsere derzeitige Anzeigenpreisliste gültig. Erfüllungsort ist Bocholt. Freitags mit „prima“-Wochenmagazin zur Zeitung. Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Seite www.bbv-net.de/datenschutzinformation



KARIKATUR: KLAUS STÜTTMANN

ANALYSE Die junge Autorin hatte Erfolg mit zwei Romanen, in denen es um Armut und Alkoholismus geht, und verdient damit Geld. Ist das verwerflich? Über eine unbescheidene Schriftstellerin und ein paar Missverständnisse.

Generation Caroline Wahl

VON DOROTHEE KRINGS

Gerade schwappt eine Debatte aus den digitalen Netzwerken in den Literaturbetrieb. Es geht um eine junge Autorin, die Bestseller schreibt über starke, verletzliche, junge Frauen in schwierigen Lebenslagen. Alkoholismus und Armut spielen in zwei Büchern von Caroline Wahl eine Rolle, im aktuellen geht es um Machtmissbrauch am Arbeitsplatz – Gegenwartsthemen, in griffige Geschichten verpackt und nahbar erzählt. Als säße man mit Caro Wahl im Café beim Cappuccino mit Hafermilch, und dann legt sie los. Und man fragt nicht dazwischen.

Weil Wahl und ihre Verlage damit Geld verdienen, werfen ihr manche nun vor, sie bereichere sich am Elend anderer. Das ist verwunderlich, weil Wahl ja keine realen Menschen ausbeuten könnte, sondern von fiktiven Schicksalen erzählt, also eine breite Öffentlichkeit schafft für Themen, die oft nur am Rande wahrgenommen werden. Der Vorwurf offenbart außerdem ein seltsames Kunstverständnis. Wenn nur Menschen über Armut schreiben dürften, die selbst arm sind oder waren, käme das einer absurden Beschneidung künstlerischen Schaffens gleich. Diese Art von Identitätsdenken führt in gedankliche Sackgassen.

Eine andere Frage ist, wie wahrhaftig es Autoren gelingt, von prekären Lebensverhältnissen zu erzählen. In „22 Bahnen“ werden die Abstürze einer alkoholkranken Mutter plakativ beschrieben, um die Handlung voranzutreiben. Man kann Caroline Wahl also vorwerfen, sie schreibe oberflächlich und unreflektiert über Alkoholismus. Und lieber Christine Koschmieders „Dry“, lesen, um mal ein beeindruckendes autofiktionales Beispiel zu nennen. Doch Wahl die Berechtigung abzusprechen, das Thema überhaupt aufzugreifen, ist

Caroline Wahl entlarvt, wie sehr von Frauen noch immer Bescheidenheit erwartet wird

falscher Rigorismus. Wäre es keine Ausbeutung, wenn sie auf ihren Büchern sitzen geblieben wäre, also kein „Geld mit Armut verdient“ hätte? Außerdem ist bei der Wahrhaftigkeitsfrage das Genre zu berücksichtigen. „22 Bahnen“ ist eben keine Literatur über Alkoholismus, sondern ein Unterhaltungsroman, in dem Alkoholismus vorkommt. Und ja, für unterschiedliche Genres gelten unterschiedliche Maßstäbe.

Womöglich hat diese Debatte also andere Ursachen. Caroline Wahl füllt auf ihren Lesereisen Hallen, spricht offen und unterhaltsam über das, was sie schreibt und wie sie schreibt. Bei Instagram lässt sie die Öffentlichkeit an ihrem Leben auf Tour teilhaben, fotografiert Kuscheltiere auf Autositzen, schreibt Wochenrückblicke und lässt es bald wieder (zu stressig!). Sie trägt grelle Kleidung, einen besonders kurzen Pony, fährt einen himmelblauen BMW, hat sich für die beachtlichen Honorare einer Bestseller-Autorin teure Konsumgüter gekauft und daraus kein Hehl gemacht.

Sie spricht auch darüber, dass sie den deutschen Buchpreis gewinnen will und gekränkt ist, dass sie bisher nicht nominiert wurde. Sie beklagt sich über schlechte Kritiken, glaubt, dass sie vor allem auf Neid und Unverständnis basieren. Selbstkritik? Selbstzweifel? Eher Fehlanzeige.

Vielleicht geht es also in Teilen wieder mal um GenZ. Um ein Staunen über die Mischung aus Ehrgeiz, Selbstüberschätzung und Kränkbarkeit, auf die man bei dieser Generation bisweilen trifft. Um die selbstverständliche Selbstvermarktung auf den digitalen Kanälen, den fröhlichen Umgang mit Konsum, das ironische Protzen, um Anspruchshaltungen. Und auch um das Auseinanderklaffen von Selbstbild und Wirklichkeit, das anscheinend viele auch gegen Caroline Wahl aufbringt. Das kennt man jedenfalls aus den GenZ-Debat-

INFO

„22 Bahnen“ im Kino ansehen

Leben Caroline Wahl wurde 1995 in Mainz geboren und wuchs mit drei Geschwistern in Schriesheim bei Heidelberg auf. Sie studierte Germanistik in Tübingen, Deutsche Literatur in Berlin und arbeitete als Verlagsassistentin in Zürich. Sie wohnte in Rostock und lebt nun als freie Schriftstellerin in Kiel.

Kino Das erste Buch von Caroline Wahl „22 Bahnen“ ist verfilmt worden und läuft gerade unter demselben Titel in den Kinos. Mit Luna Wedler und Jannis Niewöhner in Hauptrollen.

Buchtipps Das aktuelle Buch von Caroline Wahl heißt „Die Assistentin“, Rowohlt, 368 Seiten, 24 Euro

Christine Koschmieder hat im autofiktionalen Roman „Dry“ ihre eigene Geschichte einer Befreiung vom Alkohol berührend und klug verarbeitet, Kanon, 280 Seiten, 15 Euro

Behzad Karim Khanis Roman „Als wir Schwäne waren“ erzählt vom Aufwachsen in einer Plattensiedlung im Ruhrgebiet der 1990er-Jahre, von Aggressionen, Gewalt, Freundschaft, hart und klar und wuchtig, Hanser, 192 Seiten, 22 Euro.



Caroline Wahl bei der Weltpremiere des Films „22 Bahnen“. FOTO: DPA

ten. Diesen empörten Ton der Älteren, die den Jüngeren Überheblichkeit und Larmoyanz vorwerfen, und insgeheim meinen, sie selbst hätten es schwerer gehabt.

Aber Wahl wird auch aus der eigenen Generation angegriffen. Sie ist nun mal ein „Girl Boss“, eine junge Frau, die sagt, kauft, anzieht, was sie will und damit Reflexe provoziert. Sie entlarvt damit, wie sehr von Frauen noch immer Bescheidenheit erwartet wird. Viele fühlen sich angegriffen von Wahls direkter Art zu sagen, was sie sich leistet und was sie erreichen möchte. Natürlich tritt da Frauenhass zutage. Aber auch Abwehr eines neueren Rollenmodells.

Auf der anderen Seite reagiert Wahl beleidigt, wenn ihre Bücher als das besprochen werden, was sie sind: unterhaltsame, auf Massenpublikum ausgerichtete Geschichten. Es gelingt Wahl in „22 Bahnen“ und in „Die Assistentin“, Frauenfiguren zu schaffen, an denen man sofort Anteil nimmt. So zu erzählen, ist ein Talent. Sprachlich ist das nicht anspruchsvoll. Darum ist der Wunsch nach dem Buchpreis vermessenes. Und man bekommt Auszeichnungen für Literatur nun mal nicht, wenn man nur laut genug „ich will aber“ sagt.

Dabei erzählt Wahl nicht nur konventionell. Im aktuellen Roman wendet sie etwa einen Kniff an. Immer wieder tritt sie aus der Handlung heraus und kündigt an, wie sich die Geschichte noch entwickeln wird. Das ist ein ironisches Spiel mit den Erzähl-Konventionen von Serien. Mehr aber auch nicht. Wer harte Literatur über das Prekariat sucht, soll Behzad Karim Khanis „Als wir Schwäne waren“ lesen. Aber Wahls Romane haben „Drive“, etwas daran lässt einen nicht los. Das ist nicht wenig.

Caroline Wahl ist die, die den Mund voll nimmt. Die mit den schrillen Klammotten. Die, die sagt, dass sie auf Bescheidenheit keinen Bock hat. Anmaßend und mutig. Aber sie ist auch die, die Geschichten schreibt, die viele lesen wollen. Das ist ihr Verdienst. Sie hat entschieden, es zu genießen.

GOTT UND DIE WELT

Wenn am 23. September das jüdische Neujahrsfest Rosch Haschana beginnt, erklingt das Schofar, das Widderhorn. Sein Ton ist roh und archaisch, und doch trägt er eine zeitlose Botschaft: Heute wird die Welt geboren. Nicht gestern, nicht vor Millionen Jahren – heute. In dieser Formulierung liegt eine Herausforderung, die vielleicht aktueller ist denn je. Denn wir gestalten unsere Welt Tag für Tag neu. Wir erschaffen Wirklichkeit, ordnen Chaos und bestimmen unseren Platz darin. Doch die Freiheit, unser Leben selbst zu definieren, ist ambivalent. Nie zuvor waren die Erwartungen an den Einzelnen so hoch. Beruf, Familie, Lebensstil – alles verlangt Entscheidungen, deren Konsequenzen schwer wiegen. Das kann ermutigen, aber auch läh-

Heute ist der Anfang

Das jüdische Neujahrsfest ruft zu Verantwortung und gleichzeitig zu Vertrauen auf.



ALEXANDER GRODENSKY

men. In Krisenzeiten wird deutlich, dass wir keine Halbgötter sind, sondern verletzbare Menschen. Manche suchen Halt, indem sie Verantwortung abgeben – an eine Nation, ein System oder eine charismatische Figur. Denn das Meer der Möglichkeiten kann schnell zum stürmischen Ozean werden, in dem man den Kurs verliert. Rosch Haschana bietet einen Gegenentwurf: innehalten, Rückschau halten, Zukunft bedenken. Es ist ein Moment, um zu unterscheiden zwischen dem, was in unserer Hand liegt, und dem, was wir loslassen müssen. Diese Einsicht schützt vor Überforderung und öffnet den Blick für das Wesentliche. In der Stille des Gebetsbuches, im Klang des Schofars wird deutlich: Wir sind nicht allein. Selbst wenn kein Mensch uns beisteht, bleibt eine

Kraft, die unsere Last teilt. Der Ton des Schofars, der aus der Enge des Mundstücks in die Weite der Welt dringt, ist ein Sinnbild dafür. Aus unserem Inneren entsteht etwas, das über uns hinausweist. Rosch Haschana ruft dazu auf, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig Vertrauen zu haben. Wer „Heute wird die Welt geboren“ hört, erkennt: Jeder Tag ist ein neuer Anfang – getragen von Demut, Hoffnung und der Freiheit, das Mögliche zu tun.

..... Unser Autor ist Vorsitzender der Liberalen Rabbinervereinigung und leitet die Liberale Jüdische Gemeinde Luxemburgs. Er wechselt sich hier mit der katholischen Theologin Dorothea Sattler, der evangelischen Religionslehrerin Anne Schneider und dem Islamwissenschaftler Mouhanad Khorchide ab.

Eine Wahlparty mit ernststen Folgen

VON MEY DUDIN

BERLIN Dass die Güteverhandlung mit der AfD vor dem Berliner Landgericht scheitern wird, ist am Freitag spätestens beim Wutausbruch von Lukas Hufnagl klar. Er ruft dem Parteizuge Kay Gottschalk zu: „Glauben Sie eigentlich, dass ich Ihre persönliche Prostituierte bin?“ Gottschalk vertritt den AfD-Bundesvorstand und die Partei in dem Rechtsstreit. Es geht um die fristlose Kündigung des Mietvertrags ihrer Bundesgeschäftsstelle. Er soll sich mit Vermieter Hufnagl auf einen Auszugstermin und für die Zwischenzeit auf eine Mieterhöhung einigen. Er schlägt eine sechsprozentige Mieterhöhung und den Auszug am 30. Oktober 2026 vor.

Für die Immobilie in Wittenau – zwölf Kilometer vom Regierungsviertel entfernt – gibt es drei Mietverträge, die ursprünglich bis Ende September, Ende November beziehungsweise Ende Dezember 2027 laufen sollten. Für alle gibt es aber ein Sonderkündigungsrecht, das die Mietdauer um ein Jahr verkürzen würde – bis zum Herbst und Winter 2026. Hufnagl weist darauf hin und sagt, das AfD-Angebot sei daher „an Absurdität nicht zu überbieten“. Es sollen im Laufe der zweistündigen Verhandlung noch mehr deftige Worte fallen.

Rückblende: Als die AfD sich am Abend der Bundestagswahl als neue Volkspartei feierte, traute Hufnagl seinen Augen nicht. Auch internationale Kamerateams waren an jenem Februar in Berlin vor Ort, Bilder aus der Bundesgeschäftsstelle wur-

den in vielen Ländern ausgestrahlt. In Österreich sah Hufnagl sie im Fernsehen und stellte fest, die AfD hatte nicht nur ihre Räumlichkeiten für die Wahlparty geschmückt, sondern auch im Hof Zelte, einen Grill und Leuchtbuchstaben mit dem

Muss die AfD mit ihrer Bundesgeschäftsstelle umziehen? Vor dem Landgericht Berlin wird über eine Räumungsklage verhandelt. Es wird ein emotionales Zusammentreffen mit deftigen Worten.

Parteinamen aufgestellt. Das Partei-Logo wurde an die Fassade gestrahlt. Wegen Gegenprotesten war die Parteizentrale weiträumig abgesperrt. Hufnagl war als Besitzer des Gebäudes darüber nicht informiert. Seine Quercus Grund GmbH kündigte den Mietvertrag kurz darauf fristlos.

Weitere Vorwürfe kommen hinzu. Hufnagl wirft AfD-Bundesschatzmeister Carsten Hütter und Bundesgeschäftsführer Hans-Holger Malcomeß versuchte Erpressung und Nötigung vor. So heißt es, die AfD sei bereit gewesen das Gebäude für 33,5 Millionen Euro kaufen, habe aber dann versucht, den Preis um gut fünf Millionen Euro zu drücken. Nach Ansicht des Vermieters war das Kalkül, dass das Gebäude an Wert verliert, solange die AfD dort Mieterin ist. Hufnagl sei zur Schmiergeldzahlung aufgefordert worden, wenn er wolle, dass der



Logos stehen bei der Wahlparty der Alternative für Deutschland (AfD) in deren Bundesgeschäftsstelle. Um diese Feier ging es vor einem Berliner Gericht bei der Klage gegen die Kündigung des Mietvertrags für die AfD-Zentrale. FOTO: DPA

höhere Kaufpreis gezahlt werde. Als der Vermieter erwiderte, dass ohne Einigung die Insolvenz drohe und der AfD dann gekündigt werde, sei die Antwort gewesen: „Dann werden wir das Haus eben besetzen.“ Hufnagl gibt vor Gericht ein Zitat wieder, das ebenfalls gefallen sein soll: „Es ist kein Problem, zwei, drei Busse mit strammen Jungs anzukarren.“

Die AfD weist die Vorwürfe vehement zurück. Gottschalk nimmt Hütter und Malcomeß – die nicht zur Verhandlung gekommen sind – in Schutz und macht einen kurio-

sen Vergleich: „Das ist so, als wenn Sie dem Papst so was unterstellen würden“, sagt er. Nach Darstellung des AfD-Bundesverbands handelt es sich um „Unterstellungen“, die „frei erfunden“ seien und nur dazu dienten, Hufnagls Position „im laufenden Räumungsklageprozess zu verbessern“. Dieser habe für die Immobilie einen überhöhten Preis verlangt und versucht, mit Verweis auf eine auslaufende Finanzierung Druck auszuüben, um die AfD doch noch zu einem Kauf zu drängen.

Hufnagl erzählt, wie es seinen Erkenntnissen zufolge zur Wahlparty

in seiner Immobilie kam. So habe die AfD keinen anderen Raum dafür gefunden. Weidel habe herumgeschrien, woraufhin Malcomeß die Bundesgeschäftsstelle als Ort für die Feier gewählt habe. AfD-Vertreter Gottschalk widerspricht auch da.

Der Österreicher, der mit zwei Personenschützern zum Gericht kam, berichtet auch von persönlichen Anfeindungen. So sei behauptet worden, dass er der AfD nur gekündigt habe, um aus dem Gebäude ein Flüchtlingsheim zu machen. Leute mit sächsischem Akzent hät-

INFO

Verfassungsschutz beobachtet die AfD

Partei Die AfD ist eine rechtspopulistische und in Teilen rechtsextreme politische Partei in Deutschland. Der Verfassungsschutz beobachtet die Partei und hat ein Gutachten vorgelegt, wonach sie als gesichert rechtsextrem gilt. Gegen diese Einstufung klagt die Partei. Ein Gerichtsurteil steht noch aus.

Mitglieder Die AfD hat Stand Mai rund 60.000 Mitglieder. Sie ist im Bundestag und in allen Landesparlamenten vertreten.

ten ihn daraufhin angerufen und als „Judensau“ und „Agent des Mossad“ beschimpft. Er habe privat umziehen müssen, seine Frau sitze zu Hause und weine vor Angst.

Zum Urteil kommt es an diesem Tag nicht. Der Richter teilt aber seine erste Einschätzung, wonach die AfD bei der Wahlparty gegen den Mietvertrag verstoßen habe. Allerdings warf er zugleich die Frage auf, ob das eine fristlose Kündigung rechtfertige. Nächsten Freitag will er eine Entscheidung verkünden.

Bevor Hufnagl das Gericht verlässt, stellt er vor Journalisten klar, dass er nichts gegen die AfD habe. „Sie müssen in Deutschland mal ein bisschen entspannter werden. Die AfD ist da, die können Sie nicht wegdiskutieren, die können Sie nicht wegcanceln“, sagt er. In der AfD gebe es viele anständige Leute. Und es gebe ein paar Leute, die das nicht seien. „Ich konnte nicht wissen, dass sich an zwei davon gerate.“ Die AfD sucht derzeit nach einer neuen Immobilie. Sie soll näher am Bundestag sein.

Neubauer: „Das Rückgrat an den Tag legen, das Merz fehlt“

BERLIN (fkre) Es ist medial ruhig geworden um die Klimaproteste von „Fridays for Future“ (FFF). Einige Jahre lang nahmen die Demonstrationen immer weiter an Fahrt auf: Zehntausende Menschen gingen auf die Straße, Konstanz rief den Klimanotstand aus, und schließlich urteilte das Bundesverfassungsgericht, das Klimaschutzgesetz sei in Teilen verfassungswidrig. Neben Umweltverbänden klagten junge Menschen, darunter auch Luisa Neubauer von FFF Deutschland.

Doch nach und nach wurde das Thema Klima von anderen Katastrophen wie dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine verdrängt. Auch wenn die Bewegung in den Medien nur noch eine Rand-

erscheinung ist, lassen sich die Klimaaktivisten nicht unterkriegen. Immer wieder demonstrieren Tausende Menschen in Deutschland gegen die Erderwärmung. So sind auch für diesen Samstag Proteste angekündigt. Bundesweit ruft FFF in 70 Städten zu Demonstrationen auf, zudem seien in 15 Städten andere Aktionsformen geplant, darunter Berlin, Köln, Chemnitz und Lüneburg. Weltweit sind Proteste in 100 Ländern unter dem Motto „#ExitGasEnterFuture“ angekündigt.

Die Proteste in Deutschland richten sich an die Regierungsparteien CDU/CSU und SPD. „Mittlerweile müssen wir davon ausgehen, dass im Führungskreis der Union kein

Interesse darin besteht, Klimaziele einzuhalten“, sagte FFF-Aktivistin Luisa Neubauer unserer Redaktion. Es sei keine Klimapolitik zu erkennen, die der dramatischen Lage angemessen sei. Die aktuelle Politik von Kanzler Friedrich Merz (CDU), Energieministerin Katharina Reiche (CDU), Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) und Landwirtschaftsminister Alois Rainer (CSU) sei „ein Sicherheitsrisiko für unser Land“.

Im Koalitionsvertrag bekennen sich Union und SPD zu den deutschen und europäischen Klimazielen, die Klimaneutralität bis 2045 vorsehen. Erst vergangenen Montag hatte Reiche den im Vertrag versprochenen Monitoring-Ber-



Aktivistin Luisa Neubauer. FOTO: EPD

richt zur Energiewende vorgestellt. Auch dabei betonte die Ministerin wieder, Deutschland würde zur Energiewende und dem Ziel von 80

Prozent Strom aus Erneuerbaren Energien bis 2030 stehen. Sie kündigte aber gleichzeitig, den Ausbau von Öko-Strom zu drosseln. Stattdessen sollten Versorgungssicherheit und Bezahlbarkeit in den Fokus gerückt werden. Konkret heißt das: neue Ausschreibungen für Gaskraftwerke. Also genau das, wogegen FFF demonstriert.

Der Expertenrat für Klimafragen (ERK) der Bundesregierung geht davon, die Klimaziele bis 2030 zu erreichen. Danach sieht er jedoch eine zunehmende Verfehlung. Im Mai 2025 formulierte das unabhängige Gremium unter anderem auch Empfehlungen für die Bundesregierung. Der Koalitionsvertrag adressiere maßgebliche Problem-

felder nur vage. Es sei aktuell nicht klar, wie die Bundesregierung die Klimaneutralität 2045 erreichen wolle, hieß es im Mai dieses Jahres.

Neubauer sieht keinen Verlass darauf, dass die Bundesregierung die Bevölkerung vor der Klimakrise schützen wolle. „Entsprechend ist es umso wichtiger, dass die Zivilgesellschaft das Rückgrat an den Tag legt, dass Merz an dieser Stelle fehlt“, sagte sie. Doch dass die Proteste eine politische Wirkung erzielen, kann bezweifelt werden. Neubauer antwortete auf die Frage unserer Redaktion, ob FFF noch Gehör bei der Bundesregierung finden würde, nur mit einem kurzen Satz: „Wir arbeiten stetig daran.“



L I N D B E R G

Visionary by design

Air Titanium Rim.
Crafted in Denmark.

100€
GUTSCHEIN SICHERN*

Beim Kauf von Varilux® Gleitsichtgläsern erhalten Sie bis zum 31.10.2025 einen Preisvorteil von 100 € auf Ihr neues Brillenglaspaar.

NAH + FERN
L I N D B E R G
Premium Partner

LINDBERG Eyewear definiert individuelles Design und hohe Qualität. Bei NAH + FERN Optik kombinieren wir dies mit den präzise-
sten Brillengläsern aller Zeiten! Dank der neuesten Messtechnik AVA von Essilor sind wir in der Lage, Ihre Sehstärke auf 0,01 dpt (statt
gängiger 0,25 dpt) genau zu bestimmen und so Ihr volles Sehpotenzial auszuschöpfen. Erleben Sie den Unterschied.

NAH + FERN OPTIK
Albertusstr. 20 • 50667 Köln
T. 0221 258 930 20

Di - Fr 11.00 - 19.00 Uhr
Sa 11.00 - 18.00 Uhr
www.nahundfern-optik.de

*Einlösbar beim Kauf eines Paares Varilux® Gleitsichtgläser bis zum 31.10.2025. Nur ein Gutschein pro Auftrag. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Frau Bär, die Koalition muss in den nächsten Jahren viel Geld sparen. Welche Folgen hat das für den Bereich Forschung und Innovation?

DOROTHEE BÄR Niemand möchte an Investitionen sparen. Das heißt aber nicht, dass wir uns unsere Programme nicht auch noch einmal genau anschauen müssen. Der Haushalt für 2027 wird schwierig, das war uns schon bei den Sondierungsgesprächen klar. Wir müssen über Sozialausgaben reden und auch in den Gesundheits- und Pflegebereich schauen. Aber gerade, weil wir diese Herausforderungen spüren, müssen wir umgekehrt mehr Geld in die Forschung geben, um Wertschöpfung auszulösen.

Was meinen Sie konkret?

BÄR Wenn wir sehen, wie die Zahl der Krebserkrankungen bis zum Jahr 2030 ansteigen wird, dann wäre es töricht, beispielsweise an der Krebsforschung zu sparen. Wir haben hier das Programm „Nationale Dekade gegen Krebs“ in unserem Haus. Und in diesem Zusammenhang werde ich zwei neue Förderprogramme aufsetzen, um Spezifika bei Krebs weiter zu erforschen. Einsparungen habe ich hingegen beim Personal getroffen. Ich habe die Leitungsabteilung im Ministerium in einen Stab umgewandelt und alle drei Beauftragten im Haus abgeschafft. Aber bei Investitionen oder in der Gesundheitsforschung wäre es fatal, an der falschen Stelle zu sparen.

Sie geben etwa zwei Milliarden Euro für Raumfahrt aus. Warum ist Ihnen dieser Bereich so wichtig?

BÄR Wenn man beobachtet, wie der Weltraum derzeit neu erschlossen wird, wird deutlich, wie entscheidend unsere Unabhängigkeit in diesem Bereich ist – nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa. Andernfalls sind wir darauf angewiesen, Daten entweder von autoritären Regimen oder von einzelnen Tech-Milliardären zu beziehen – sofern wir sie überhaupt erhalten. Gerade im militärischen Bereich zeigt sich, welch zentrale Rolle der Weltraum für unsere Sicherheit spielt. Man kann also sagen: Unsere Sicherheit wird auch im All verteidigt. Deshalb darf es nicht passieren, dass Europa außen vor bleibt – sei es bei der Erforschung des Mondes oder beim Umgang mit potenziellen Gefahren durch Asteroiden. Hinzu kommt, dass viele Technologien, die ursprünglich für die Raumfahrt entwickelt wurden, längst unseren Alltag verbessern.

Inwiefern?

BÄR Ohne Satelliten gäbe es keine Navigationssysteme. Und selbst Dinge, die heute selbstverständlich erscheinen – vom Klettverschluss über

INTERVIEW DOROTHEE BÄR (CSU)

„Unsere Sicherheit wird auch im All verteidigt“

Die Forschungsministerin rechtfertigt Ausgaben in der Raumfahrt und verspricht Studierenden eine Reform beim Bafög.



FOTO: DPA

Barcodes im Supermarkt bis hin zum Akkuschräuber im Haushalt – sind ursprünglich Entwicklungen aus der Raumfahrt. Auch im Gesundheitswesen spielt das All eine zentrale Rolle, denn ein Teil der medizinischen Forschung findet dort statt. Umso wichtiger ist es, dass künftig mehr Frauen ins All fliegen, da der weibliche Körper anders funktioniert als der männliche und wir dieses Wissen dringend in der Gesundheitsforschung brauchen.

Sie wollen das Image des Bafögs verbessern. Wie?

BÄR Am Image des Bafög hat sich seit meiner eigenen Studienzeit leider kaum etwas verbessert. Das Hauptproblem ist, wie so oft in Deutschland, die überbordende Bürokratie. Es ist nicht hinnehmbar, dass ein großer Teil der Anspruchsberechtigten das Bafög gar nicht beantragt, auch weil das Verfahren immer noch zu kompliziert und nicht niedrigschwellig genug ist. Besonders wichtig ist deshalb, dass das Bafög digitaler, einfacher und bekannter gemacht wird. Wir möchten das verstaubte Image aufbrechen und das Angebot interessanter machen. Wir denken all diese Aspekte bei der geplanten Reform des Bafög mit, die zum Wintersemester 2026/27 in Kraft treten soll. Unabhängig davon gibt es die Möglichkeit eines attraktiven und einkommensunabhängigen Bildungskredits. Wie im Koalitionsvertrag angekündigt, setzen wir uns für faire Konditionen ein und wollen ein Produkt mit Zinsbindung zur Verfügung stellen.

Ein Feld, das Ihnen am Herzen liegt, ist Frauengesundheit. Was ist Ihnen dabei wichtig?

BÄR Als Unionsfraktion haben wir bereits in der vergangenen Legislaturperiode Veranstaltungen zum Thema Endometriose oder Menopause organisiert und Anträge in den Bundestag eingebracht – damals noch begleitet von viel Hämme. Oft hieß es, die Wechseljahre beispielsweise seien reine Privatsache. Doch in Wahrheit betreffen diese Themen alle Frauen – und verursachen auch der Wirtschaft erhebliche Kosten. Wir dürfen Frauen mit diesen Erkrankungen nicht alleinlassen, zumal es nach wie vor zu wenig Forschung und zu wenig spezialisierte Zentren in Deutschland gibt. Immerhin konnten wir die Mittel für die Endometriose-Forschung inzwischen mehr als verdoppeln: Statt bislang 3,5 Millionen Euro stehen jetzt jährlich 8,5 Millionen Euro zur Verfügung – ein wichtiger Schritt, auch wenn es noch lange nicht ausreicht. Es ist erschreckend, wie wenig Aufmerksamkeit diese Krankheiten bis heute erhalten. 2026 steht unser Wissenschaftsjahr

INFO

Bär ist seit über 30 Jahren Mitglied der CSU

Herkunft Dorothee Bär wurde 1978 in Bamberg geboren und hat Politikwissenschaften in München und Berlin studiert. Seit mehr als 30 Jahren ist sie Mitglied der CSU.

Ämter Seit 2013 war Bär Parlamentarische Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur. Von 2018 an war sie dann Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung. Seit Mai 2025 ist Bär Ministerin für Forschung, Technologie, und Raumfahrt.

unter der Überschrift „Zukunft der Medizin“. Dort werden Prävention und insbesondere die Frauengesundheit Schwerpunkte sein, denn der weibliche Körper funktioniert anders. Trotzdem ist es immer noch so, dass beispielsweise in der Medikamentenforschung meist der männliche Körper als Referenz dient – das muss sich ändern.

Sie wollen einen Fokus auf geschlechtergerechte Verhütung legen. Kommt die Pille für den Mann?

BÄR Verhütung darf nicht allein Aufgabe der Frauen sein. Deshalb haben wir gezielt Mittel im Haushalt bereitgestellt, um in den kommenden Jahren die Entwicklung innovativer und gesundheitsschonender Verhütungsmittel für beide Geschlechter deutlich voranzubringen.

Sie haben für Aufsehen gesorgt, als Sie mit Dirndl ins Kabinett kamen. Warum ist es Ihnen in Ihrem Amt wichtig, Weiblichkeit zu betonen?

BÄR Ich staune immer wieder, welche Aufregung dieses Thema auslöst. Um pünktlich zur Eröffnung unseres Ministeriums-Oktoberfests umgezogen zu sein, habe ich das Dirndl bereits im Kabinett getragen. In Berlin heißt es zwar, jeder könne vom Pyjama bis zum Ballkleid anziehen, was er wolle – das gilt aber offenbar nicht für Dirndl. *(lacht)*

Also würden Sie es wieder so machen?

BÄR Ich würde es jederzeit wieder so machen, denn ich liebe Dirndl. Als Frau ist man darin immer passend gekleidet – und zugleich drückt es ein Stück Heimatverbundenheit aus. Genau das macht für mich den besonderen Reiz aus.

DAVID GRZESCHIK UND KERSTIN MÜNSTERMANN FÜHRTEN DAS GESPRÄCH.

ANALYSE US-Präsident Donald Trump schafft es, dass selbst preisgekrönte und von Millionen gefeierte Kabarettisten von ihren Sendern rausgeworfen werden, wenn sie ihn kritisieren. Bloß eine amerikanische Angelegenheit? Leider grob falsch. Die Vorgänge haben Vorbildcharakter für Trump-Fans in der ganzen Welt.

Eine Gefahr für die Meinungsfreiheit – auch in Deutschland

VON JAN DREBES

WASHINGTON/BERLIN Schon 2022 warnte Jon Stewart die Amerikaner – und uns. Der US-Kabarettist sagte damals bei einer Preisverleihung, Comedians seien die ersten, die weggeschickt würden, wenn eine Gesellschaft unter Druck gerate durch die eigene Regierung. Autokraten seien eine Bedrohung für Comedy, für die freien Künste, für die Musik, das Denken, die Poesie und den Fortschritt. Im Publikum saß damals auch Jimmy Kimmel – wie Stewart ein Comedian mit Millionen Fans und eigener Late-Night-Show. Die ist nun bis auf Weiteres Geschichte, mit sofortiger Wirkung abgesetzt vom Sender ABC (der zu Disney gehört). Anlass waren Kimmels Äußerungen zum tödlichen Attentat auf den ultrarechten Aktivisten Charlie Kirk.

Kimmel hatte Donald Trumps MAGA-Bewegung („Make America Great Again“) in seiner Sendung vorgeworfen, die Ermordung Kirks politisch zu instrumentalisieren.

Der US-Präsident feierte Kimmels Rauswurf als „großartige Neuigkeiten für Amerika“, denn im Visier hatte Trump seinen prominenten Kritiker schon lange. Und nicht nur ihn.

Seit seiner erneuten Wahl ins Weiße Haus geht Trump gezielt, strategisch und härter als in seiner ersten Amtszeit gegen Kabarettisten, Fernsehsender, Nachrichtenagenturen und Zeitungen vor, die kritisch über ihn berichten. Sie müssen fürchten, mit Strafen der US-Regierung belegt, oder Ziel von Klagen zu werden, wie nun die berühmte „New York Times“, von der Trump unvorstellbare 15 Milliarden Dollar Schadenersatz verlangt.

So zeigt sich, drei Jahre später, dass Jon Stewart mit seiner Warnung an die Amerikaner recht behalten sollte. Aber Trump ist das nicht genug. Er rief am Mittwoch unverhohlen den Sender NBC dazu auf, auch die Late-Night-Shows der Kabarettisten Jimmy Fallon und Seth Meyers einzustellen. Sie sind bekannt für ihre bissigen Witze über den US-Präsi-

denten. Beide übten scharfe Kritik an Kimmels Absetzung, ebenso wie Stewart oder die amerikanische Talkshow-Legende David Letterman. Stephen Colbert, dessen Format „Late Show“ bei CBS trotz Emmy Awards im nächsten Jahr eingestellt werden soll, eröffnete seine Sendung mit den Worten: „Heute sind wir alle Jimmy Kimmel.“ Er sprach von „offensichtlicher Zensur“. Unter Anspielung auf Trump forderte er: „Einem Autokraten darf man keinen Millimeter nachgeben.“

Was in den USA geschieht, hat Auswirkungen über die amerikanischen Grenzen hinweg. Die Repressalien und erfolgreichen Attacken durch die Regierung, denen US-Medien und einzelne Journalisten oder Kabarettisten mittlerweile ausgesetzt sind, haben Vorbildcharakter für Trump-Anhänger in der ganzen Welt. Auch bei uns.

So ist die Debatte in Deutschland über die Meinungsfreiheit mittlerweile ebenso aufgeheizt wie in den USA. Rechte Kreise verbreiten bei jeder Gelegenheit das Narrativ,

man dürfe in Deutschland seine Meinung nicht mehr frei äußern. Wenn dann aber etwa die ZDF-Moderatorin Dunja Hayali wegen ihrer Äußerungen zum Fall Kirk so scharf angegriffen und gar mit dem Tode bedroht wird, dass sie sich von Online-Plattformen zurückzieht, wird deutlich, dass rechte Anhänger selbst am schärfsten gegen die Presse- und Meinungsfreiheit vorgehen. Es wird klar, dass sie nur vorgaukeln, Verteidiger dieser Freiheit zu sein.



Demonstranten vor den Disney Studios am Donnerstag.

FOTO: AP

Wie viele Fallstricke aber für politische Verantwortliche aus Parteien der demokratischen Mitte in der Debatte lauern, zeigt die Diskussion um die konservative Moderatorin Julia Ruhs. Es ist das Recht des Norddeutschen Rundfunks, sie von der Sendung „Klar“ abzugeben. Das gehört eben zu jener redaktionellen Freiheit, die das Grundgesetz garantieren soll. Das zu kritisieren und den Umgang des Senders mit Ruhs anzuprangern, ist auf der anderen

Seite ebenso das gute Recht eines jeden Einzelnen.

Allerdings haben Markus Söder und Daniel Günther, immerhin Ministerpräsidenten, sowie Carsten Linnemann mit ihren Äußerungen in der Sache die Debatte noch angeheizt. Der CDU-Generalsekretär forderte etwa, den Rundfunkbeitrag einzufrieren, um Druck auf den NDR zu machen. So etwas wäre schon sehr nah dran an dem, was man hierzulande am Vorgehen Trumps gegen US-Medien beklagt.

Und mit Blick auf die AfD, die in Trump ein Vorbild für den Umgang mit Medien und politischen Gegnern sieht, muss auch in Deutschland mehr Sensibilität einziehen. Es gilt, aufzuwachen und zu erkennen, was droht, wenn die AfD an politische Macht gelangen sollte. Allen, die meinen, man solle doch die AfD mal ans Ruder lassen, sei zugerufen: Demokratisch gewählte Autokraten bleiben Autokraten und werden durch die Wahl nicht zu Demokraten. In den USA ist das nun deutlich erkennbar.

Sorge um Leben der Geiseln



Angehörige der israelischen Geiseln protestieren vor der Residenz des israelischen Ministerpräsidenten Netanjahu.

FOTO: ILIA YEFIMOVICH/DPA

Gegen Proteste im eigenen Land rückt Israels Armee weiter in der Stadt Gaza vor. Sollte sie sich nicht zurückziehen, werde es ein Blutbad geben, droht die Hamas.

GAZA (dpa/kna) Während die israelische Armee auf das Zentrum der Stadt Gaza im nördlichen Gazastreifen vorrückt, werden ihre Truppen im Süden des Küstengebiets weiter in vereinzelte Kämpfe verwickelt. Vier israelische Soldaten wurden dort in Rafah bei der Explosion eines Sprengsatzes getötet, wie das Militär bekannt gab. Auf palästinensischer Seite starben laut medizinischen Kreisen am selben Tag erneut Dutzende Menschen, allein 38 in der

Stadt Gaza. Derweil verhinderten die USA mit ihrem Veto im UN-Sicherheitsrat eine Resolution zur Besserung der humanitären Lage. Der am Einstimmigkeitsprinzip gescheiterte Resolutionstext sollte tiefe Besorgnis über eine Hungersnot in dem abgeriegelten Küstenstreifen zum Ausdruck bringen. Zudem wurde die israelische Regierung im Entwurf aufgefordert, „alle Beschränkungen für die Einfuhr humanitärer Hilfe nach Gaza unverzüglich und bedingungslos aufzuheben“. Die USA als Israels wichtigster Verbündeter stimmten jedoch als einziges Land im mächtigsten UN-Gremium gegen die Beschlussvorlage – daneben gab es 14 Ja-Stimmen. Die Hamas richtete drohende Worte an die israelische Armee

und ließ wissen, dass sie in der Stadt Gaza „Tausende Hinterhalte und Sprengsätze vorbereitet“ habe. „Gaza wird ein Friedhof für eure Soldaten sein.“ Zudem habe man die aus Israel entführten Geiseln auf mehrere Viertel der Stadt verteilt. Die Angaben ließen sich nicht unabhängig überprüfen. Man stelle sich auf einen „komplexen Häuserkampf“ ein, erklärte die Armee. Im Süden des abgeriegelten Küstenstreifens sei eine weitere Division nach wie vor im Einsatz. Die trotz aller Warnungen von Ministerpräsident Benjamin Netanjahu befohlene Militäroffensive werde zur Folge haben, dass keine der Geiseln nach Israel zurückkehre, hieß es weiter. Man werde keine Rücksicht auf das Leben der Verschleppten nehmen, „solange Netanjahu be-

schließt, sie zu töten“, teilte der militärische Arm der Hamas mit. Israel hatte in der Nacht zu Dienstag eine höchst umstrittene Bodenoffensive in der Stadt begonnen. Ziel ist es laut Regierungsangaben, dort eine der letzten Hochburgen der Hamas zu zerschlagen und die Freilassung der Geiseln zu erzielen. Im Gazastreifen befinden sich noch 48 Geiseln. Nach israelischen Informationen dürften 20 von ihnen noch leben, bei den anderen geht es um die Übergabe ihrer sterblichen Überreste. Die Angehörigen der Geiseln werfen Israels Regierung vor, mit der Offensive das Leben derjenigen zu riskieren, die noch immer in der Gewalt der Islamisten sind. Mit Beginn der israelischen Bodenoffensive in Gaza-Stadt hatten die Familien der von der Hamas

verschleppten Geiseln erneut ihre Proteste verschärft. Benjamin Netanjahu habe deutlich gemacht, „dass ihm der Krieg wichtiger ist als die Freilassung der Geiseln, dass er Angst vor Ben-Gvir und Smotrich hat“, den beiden rechtsextremen Ministern in der Regierung, sagte die frei gelassene Geisel Ilana Gritzewsky, deren Mann noch immer festgehalten wird. Der Krieg in dem abgeriegelten Küstengebiet hatte mit dem Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 begonnen. Dabei wurden rund 1200 Menschen getötet und mehr als 250 verschleppt. Im Zuge des anschließenden Gaza-Kriegs wurden nach Angaben des von der Hamas kontrollierten Gesundheitsministeriums rund 65.000 Palästinenser in dem Küstengebiet getötet.

Trump und Xi planen Treffen in Südkorea

WASHINGTON (rtr) US-Präsident Donald Trump und der chinesische Staatschef Xi Jinping haben am Freitag in einem Telefonat über die Zukunft der Video-App Tiktok und eine Entspannung im Handelsstreit beraten. Dies berichteten chinesische Staatsmedien und ein US-Regierungsvertreter. Details wurden zunächst nicht bekannt. Das Gespräch sei das erste öffentlich bekannte der beiden seit drei Monaten. Es fand vor dem Hintergrund von Bemühungen statt, die angespannten Beziehungen zwischen den beiden größten Volkswirtschaften der Welt zu stabilisieren. Hintergrund ist eine mögliche Einigung zur Zukunft von Tiktok in den USA. Der US-Kongress hatte ein Gesetz verabschiedet, das einen Verkauf der US-Vermögenswerte durch den chinesischen Mutterkonzern Byteadance bis Januar 2025 vorschreibt, andernfalls droht eine Sperrung der Plattform in den USA. Trump hat das Gesetz jedoch bislang nicht umgesetzt, auch weil er eine Verärgerung der großen Nutzerbasis der App befürchtet. Die Beziehungen zwischen den beiden Ländern sind seit Langem angespannt. Trump hatte nach seinem Amtsantritt die Zölle auf chinesische Waren stark erhöht, worauf Peking mit Gegenzöllen reagierte. Seit Mai gab es jedoch eine Reihe begrenzter Vereinbarungen, die den Zollkonflikt entspannten. Weitere Streitpunkte sind der Wettbewerb bei Halbleitern und der Export von Chemikalien für die Droge Pantanil aus China. Berichten zufolge soll es ein persönliches Treffen von Trump und Xi während des Apec-Gipfels in Südkorea Ende Oktober geben.

Die aktuellen Goldpreise finden Sie in der Rubrik ‚Wirtschaft‘.

Schmuck nicht liegen lassen Händler vor Ort stärken!

KREFELD Alte Schmuckstücke liegen oft ungenutzt in Schubladen, obwohl sie einen hohen Wert besitzen – nicht nur finanziell, sondern auch als Schlüssel zu neuen Möglichkeiten. Immer mehr Menschen entscheiden sich, diese Werte zu Geld zu machen, um sich selbst etwas zu gönnen und gleichzeitig die eigene Stadt zu beleben. Besonders Erbstücke oder alte Goldstücke, die nicht mehr getragen werden, lassen sich so sinnvoll nutzen und schaffen sofort spürbare Freiräume. Das erhaltene Geld fließt häufig direkt in die Innenstadt zurück. Aus einem alten Ring wird ein Cafébesuch, aus einer geerbten Kette ein schöner Nachmittag beim Einkaufen. Ein Bummel durch die Fußgängerzone, der Duft von frisch gebrühtem Kaffee oder das neue Buch aus dem Lieblingsladen – kleine Erlebnisse, die Freude bringen und zugleich lokale Händler stärken. Boutiquen, Buchläden und Restaurants profitieren, wenn das Geld in der Region bleibt und wieder ausgegeben wird. Viele Menschen nutzen den Verkaufserlös, um sich etwas Besonderes zu gönnen. Ob ein Kleidungsstück, ein handgefertiges Schmuckstück oder ein gutes Essen im Restaurant – alte Werte werden in neue Momente verwandelt. Dadurch entsteht ein Kreislauf: Der Verkäufer freut sich über neue Möglichkeiten, während die lokalen Geschäfte durch die zusätzlichen Einnahmen profitieren. Mit jedem einzelnen Verkauf wird so nicht nur die eigene Lebensqualität gesteigert, sondern auch die Vielfalt in den Städten gefördert.



Verwandeln Sie ungenutzten Schmuck in Bargeld! Genießen Sie Cafébesuche, Einkäufe oder Geschenke und stärken Sie dabei Ihre Innenstadt. Altgoldverkauf bringt Freude, neue Möglichkeiten und unterstützt die lokale Wirtschaft.

Besonders schön ist es, wenn das Geld genutzt wird, um anderen eine Freude zu machen. Ein Geschenk für die Familie, ein Blumenstrauß oder ein Kinobesuch mit Freunden – die ausgezahlten Beträge schaffen bleibende Erinnerungen. Gleichzeitig wird die Innenstadt gestärkt. Denn lebendige Innenstädte brauchen Menschen, die dort einkaufen, Cafés besuchen und Dienstleistungen nutzen. Jeder Goldverkauf trägt dazu bei, diese Lebendigkeit zu sichern und das soziale Miteinander in den Gemeinden zu fördern. Der Wert des Altgoldverkaufs geht jedoch über persönlichen Genuss hinaus. Schmuckstücke, die lange ungenutzt bleiben, werden durch den Verkauf recycelt und zu neuen Schmuckstücken oder industriellen Materialien verarbeitet. So entsteht ein

nachhaltiger Kreislauf, der Ressourcen schont und gleichzeitig finanzielle Mittel für persönliche Wünsche freisetzt. Altgoldverkauf ist damit nicht nur eine kluge Entscheidung, sondern auch ein Beitrag zur Umweltschutz und verantwortungsvollem Konsum. Wer verkauft, leistet somit einen aktiven Beitrag zur Schonung der Umwelt und gleichzeitig zur Stärkung regionaler Strukturen. Die Goldbörse GmbH bietet hierfür den passenden Rahmen. Mit geschulten Experten, die jedes Schmuckstück sorgfältig prüfen, erleben Kunden eine transparente und faire Bewertung. Ob geerbte Kette, beschädigter Ring oder komplettes Set – jedes Stück wird einzeln begutachtet, und der Marktwert sofort ausbezahlt. Kunden müssen nicht warten und können ihr Geld direkt nutzen. Transparenz, Serio-

sität und feste Standorte machen die Goldbörse zum verlässlichen Partner für den Altgoldverkauf. Warten Sie nicht länger, alte Schmuckstücke ungenutzt aufzubewahren. Bringen Sie Ihr Altgold zur Goldbörse GmbH und verwandeln Sie es in neue Chancen. Erfüllen Sie sich einen lang gehegten Wunsch, genießen Sie besondere Erlebnisse oder freuen Sie sich einfach darüber, etwas Sinnvolles getan zu haben. Der Verkauf von Altgold ist mehr als ein finanzieller Schritt – er bringt Freude, unterstützt die Stadt und trägt zu mehr Nachhaltigkeit bei. Ihr Schmuck hat Wert, für Sie und für Ihre Gemeinschaft. Machen Sie den ersten Schritt und besuchen Sie die Goldbörse GmbH. Sie werden überrascht sein, wie viel Gutes Ihr Gold bewirken kann – für Ihr Leben und für Ihre Umgebung.

15+ Standorte

25.000+ Kunden

30.000+ Ankäufe

3.000+ Google-Bewertungen

GOLDBÖRSE GMBH
EDELMETALLANKAUF

Anzeige

Deutscher Fachbetrieb mit 15 Standorten in Ihrer Nähe, größter Fachhandel in NRW für den Ankauf von Gold, Silber, Platin und bekannt für transparente Bewertungen und faire Preise.

• Krefeld: Königstraße 91 | 02151/3600761

• Moers: Neumarkt 5 | 02841/8878588

• Neuss: Büchel 3 | 02131/4080878

• Kempen: Burgstraße 13-15 | 02152/8956070

• Viersen: Hauptstraße 22 | 02162/8198883

• Meerbusch: Dorfstr. 32 A | 02132/1397960

• M'gladbach: Croonsallee 29 | 02161/8494913

• Kleve: Kavarinerstraße 28 | 02821/9739280

• Essen: Limbecker Str. 68 | 0201/84396149

• Oberhausen: Steinbrinkstr. 226 | 0208/74091505

• Dinslaken: Kolpingstraße 8 | 02064/6040468

• Langenfeld: Marktplatz 10 | 02173/9120300

• Mülheim: Leineweberstraße 73-75 | 0208/62039851

• Bochum: Kortumstraße 66 | 0234/32599966

• Ratingen: Bechemer Str. 28a 02102/7062680 (Zwischen Smile Optik & Parkhaus Stadttor)

Öffnungszeiten variieren je nach Standort. Alle Filialen ohne Mittagspause. Infos: www.Goldboerse-Gruppe.de

DIE GOLDBÖRSE GRUPPE KAUFT:

Schmuck: Ringe, Ketten, Armbänder, Ohrringe, Anhänger und Kreuze aus Edelmetallen wie Weißgold, Gelbgold, Rotgold, Silber und Platin. Auch defekt oder gerissen.

Zahngold: Kronen, Brücken, Inlays mit oder ohne Zähne. Auch Zahngold in Prothesen sowie größere Mengen aus Praxen und Laboren. Bringen Sie es gerne ungereinigt.

Luxusuhren: Rolex, Cartier, Omega und weitere Marken. Auch defekt oder ohne Zertifikat, mit oder ohne Originalverpackung.

Barren & Münzen: Gold- und Silberbarren sowie Münzen. Besteck & Silberwaren: Silberbesteck, versilberte Bestecke sowie Kannen, Tassen und weitere Silbergegenstände.

Edelmetalle: Gold, Platin, Palladium, Rohplatten und Drähte.

Exakte Wertermittlung in Sekunden



Ihre Edelmetalle werden mit modernsten Analysegeräten geprüft, präzise, schnell und transparent direkt am Beratungstisch. Sie können jeden Schritt mitverfolgen. Alle Filialen arbeiten mit denselben hochwertigen Geräten, exklusiv bei der Goldbörse.

• Sofortige Barauszahlung oder Überweisung • Diskrete Abwicklung mit oder ohne Termin

Eine letzte wilde Fahrt in diesem Sommer

Bis zu 30 Grad werden an diesem Samstag erwartet: Perfektes Wetter für Eis und Ausflüge – zum Beispiel ins Phantasialand, wo mit Taron die beste Achterbahn Deutschlands steht.

VON CLAUDIA HAUSER
UND MARIE N'GOUAN

DÜSSELDORF Der Sommer dreht noch einmal richtig auf: Der Deutsche Wetterdienst meldet für Samstag Temperaturen zwischen 26 und 30 Grad in Nordrhein-Westfalen. Schon in der Nacht zu Sonntag ziehen die ersten Schauer über NRW und es wird deutlich kühler, am Montag pünktlich zum kalendari-schen Herbstanfang mit 14 bis 18 Grad dann ungemütlich. Also nichts wie raus am Samstag! Unsere Tipps für den vermutlich letzten warmen Sommertag.

Wandern auf dem Eifel-Traumpfad Wacholderweg Die erste Hälfte dieser Rundwanderung führt größtenteils über Hochflächen mit tollem Panoramablick in die Osteifel. Die typische Wacholderheide in den Naturschutzgebieten Wabelsberg und Büschberg blüht zwar immer im August, aber die wunderschönen Aus-sichten gibt es ganzjährig. Auf dem Weg durchquert man immer wieder auch schattige Waldabschnitte und wandert entlang eines plätschern-den Bachs. Am Büschberg lädt ein schöner Rastplatz zum Verweilen ein. Zum Abschluss der Tour bietet das Gasthaus Wacholderhütte in Langscheid eine Einkehrmöglich-keit – an diesem Wochenende am besten auf der sonnigen Terrasse.

Traumpfad Wacholderweg, Start an der Wacholderhütte, Langscheid, Länge 8,6 Kilometer, Wanderzeit etwa drei Stun-den. Einkehrmöglichkeit: Wacholderhütte: Neuer Weg 16, 56729 Langscheid.

Auf Fahrrädern entlang der Sieg 64 Kilometer von Windeck bis zur Mündung der Siegin den Rhein – der Radweg Sieg bietet eine abwech-selsreiche Strecke entlang an Wäl-dern und Brutgebieten für Wasservögel. Routinierte Radler können die Strecke als Tages tour fahren, wer es gemütlicher will, kürzt einfach ab.



Taron ist zur besten Achterbahn in Deutschland gewählt worden.

FOTO: PHANTASIALAND

Für Familien gibt es unter anderem einen Rundweg, die Känguru-Rad-tour. Sie führt über 26 Kilometer von Siegburg über Bergheim zurück nach Siegburg und ist mit öffentli-chen Verkehrsmitteln gut zu errei-chen. Neben dem Restaurant Zur Siegfähre eignet sich die älteste und einzige Einmannfähre Deutsch-lands für einen Besuch.

Radweg Sieg, Start in Niederkassel-Mon-dorf, Länge 64,4 Kilometer, Fahrtzeit etwa sieben Stunden. Einkehrmöglichkeit: Gaststätte Zur Siegfähre“, Zur Siegfähre 7, 53844 Troisdorf Känguru-Radtour, Start am ICE Bahnhof Siegburg Bonn, Länge 26 Kilometer, Fahrt-zeit etwa zwei Stunden. Einkehrmöglich-keit: Anno 17: Bergstraße 26, 53721 Sieg-burg

Besuch in der besten Eisdiele in NRW In Dinslaken ist die beste Eisdiele Nordrhein-Westfalens: Das Eiscafé De Rocco. Vor allem das Spaghetti-

Eis in allen Variationen steht bei den Gästen hoch im Kurs. Die Eisdiele existiert seit 1976 und wurde zuletzt von Leserinnen und Lesern des Ge-nussmagazins „Falstaff“ zur Num-mer eins in NRW gekürt.

Eiscafé De Rocco, Kanzlerstraße 4, 46539 Dinslaken

Ein letztes Mal ins Freibad Einige Bäder reagieren auf die gute Wetter-prognose und lassen ihre Bäder am Samstag noch geöffnet. So auch das Freibad Allwetterbad in Flingern. Dort ist das Schwimmerbecken zwi-schen 10 und 18 Uhr auf. Auch in Köln lässt sich noch ein Tag im Frei-bad verbringen: Das Höhenberg-Bad, Stadion-Bad, Zollstock-Bad und Zündorf-Bad sind geöffnet. In Köln übernehmen dann am Sonn-tag die Hunde das Kommando beim 11. Kölner Hundeschwimmen im Müngersdorfer Stadion-Bad, bevor das Freibad dann über den Winter

geschlossen wird.

Freibad Allwetterbad Flingern, geöffnet 8 bis 20 Uhr, Flinger Broich 91a, 40235 Düs-seldorf

Achterbahn-Spaß im Freizeitpark Bei schönem Wetter macht ein Be-such im Freizeitpark einfach am meisten Spaß. Das Phantasialand in Brühl zählt zu den beliebtesten der Region und erhielt zuletzt vom Pu-blikum die Auszeichnung „Deutsch-lands bester Freizeitpark“. Die Ach-terbahn Taron wurde zur besten Achterbahn gekürt. Während beim Phantasialand der Fokus eher auf den Achterbahnen liegt, bietet der niederländische Freizeitpark Efte-ling eine detailreiche Märchenwelt, die vor allem für Familien mit klei-nen Kindern unter zwölf Jahren gut geeignet ist. Ursprünglich war der Park ein Irgarten mit Bauernhof, der nun auf etwa 300.000 Quadrat-meter erweitert wurde.

Das Phantasialand, Berggeiststraße 31-41, 50321 Brühl, hat von 9 bis 18 Uhr geöffnet, der Freizeitpark Efteling, Europalaan 1, 5171 KW Kaatsheuvel, ist am Samstag von 10 bis 20 Uhr auf.

Tag des Roten Panda im Duisburger Zoo Feuerrotes Fell, dunkle Knopf-augen und ein katzenartiges Ge-sicht: Rote Pandas haben einen ganz besonderen Charme – und sind vom Aussterben bedroht. Zum „Red Pan-da Day“ am Samstag gibt der Duis-burger Zoo den Besuchern einen Einblick in das Leben der Pandas. Neben einem Blick in die Futter-töpfe gibt es eine speziell für Kinder ausgearbeitete Audio-Rallye. Sind alle Stationen gemeistert, wartet ein kleiner Gewinn sowie ein persön-liches Expeditionszertifikat auf die Kinder.

Im Kölner Zoo ist am Sonntag Artenschutztag. Die Biologen des Tierparks zeigen unter anderem, wo überall in der Welt der Zoo mit seinen Experten im Artenschutz aktiv ist. Auch Vertreter von Umweltschutz-verbänden und Behörden werden über ihre Arbeit informieren, so etwa der Zoll, der immer wieder ge-schmuggelte Tiere beschlagnahmt. Mit dem Artenschutzflyer können an verschiedenen Stationen Stem-pel gesammelt und gegen eine klei-ne Aufmerksamkeit eingetauscht werden. Zoobesucher können am Wochenende auch den jüngsten Neuzugang beobachten: Brillenbär Hans aus dem Berliner Tierpark.

Zoo Duisburg, geöffnet 9 bis 19 Uhr; Zoo Köln geöffnet 9 bis 18 Uhr.

Klettern und Hüpfen in Haltern am See Der Ketteler Hof in Haltern am See ist ein Familienbetrieb in dritter Generation und ein großer Freizeit-park. Mit Kletteranlagen, Trampolin, viel Grün und einem Wildgehege. Vieles auf der rund 15 Fußballfelder großen Anlage ist darauf ausgerich-tet, die Kinder selbst aktiv werden zu lassen. Die meistbesuchten Attrakti-onen sind die Rutschanlagen. Es gibt eine Wasserrutsche mit Schlauch-boot oder eine Tubing-Bahn, bei der die Besucher mit Gummireifen um die Wette fahren können. Wahlweise kann man auch die 280 Meter lange Sommerrodelbahn testen.

Geöffnet von 9 bis 18 Uhr. Hinweis: Der Eintritt ist nur mit einem Onlineticket möglich.

MELDUNGEN

Niederlage für Köln im Streit um Partylärm

MÜNSTER/KÖLN (dpa) Im Fall des bei Nachtschwärmern beliebten Brüs-seler Platzes in Köln muss die Stadt eine weitere juristische Niederlage einste-cken. Die Betreiberin einer Außen-gastronomie muss den Betrieb nicht um 22 Uhr schließen, wie von der Stadt angeordnet. Das Oberverwal-tungsgericht in Münster entschied im Eilverfahren, dass die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen zwar im Ermessen der Stadt liege. Im Fall der Klägerin fehle es aber an der nötigen Begründung. Messun-gen im Dezember 2024 hätten nicht ergeben, dass der von Anwohnern beklagte Lärm der Außengastro zu-geordnet werden könne. Damit än-derte das OVG eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts Köln.

#mitreden: Bis zum 10. Oktober bewerben

DÜSSELDORF (kes) Der Debatten-wettbewerb #mitreden der Rheini-schen Post startet nun in die fünfte Runde. Junge Leute der gymnasia-len Oberstufe aus dem Rheinland und dem Bergischen sind mit ihren Schulen aufgerufen, am Wettbewerb teilzunehmen. Sowohl Lehrkräfte wie auch Schülerinnen und Schüler können sich bewerben. Allerdings steht in unserem ausführlichen Bei-trag vom Mittwoch ein falscher Be-werbungsschluss. Wer interessiert ist, kann sich bis zum 10. Oktober über die Internetadresse rp-mit-reden.de/#anmeldung anmelden. Dort erscheint das Formular. Unse-re Redaktion berichtet ausführlich über den Wettbewerb – lokal wie überregional.

14-Millionen-Jackpot: Systemscheine gewinnen

DÜSSELDORF (RP) Unsere Zeitung verlost für die heutige Samstagszie-hung drei vorausgefüllte Lotto-Sys-temscheine (inklusive Super 6 und Spiel 77). Wer heute bis 18.30 Uhr unter Telefon 01378 788335 (50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, abwei-chende Preise aus dem Mobilfunk) anruft, kann einen Schein gewin-nen. Oder SMS mit Kennwort „rplot-to“, Leerzeichen, Namen und Adre-ss an 99699 (ohne Vorwahl, 50 Cent pro SMS). Teilnahme ab 18 Jahren. Ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder ver-bundener Unternehmen. Das Los entscheidet. www.rp-online.de/teilnahmebedingungen

Gewerkschaft wirft Land vor, bei der Bildung zu sparen

VON SINA ZEHRFELD

DÜSSELDORF Die Bildungsgewerkschaft GEW wirft der Landesregierung vor, ihren laufenden Beteuerungen zum Trotz doch bei der Bildung zu sparen. Und zwar ausgerechnet bei Schulen, die wegen schwieriger Standortbe-dingungen – viel Armut und hoher Migrationsanteil in der Schüler-schaft – eher auf mehr statt weniger Hilfe angewiesen wären: Die Sache komme „einem Kahlschlag gleich“, erklärte die GEW-Landeschefin Ayla Celik am Freitag.

Denn laut der Haushaltsplanung für 2026 sollen, kritisiert die GEW, die bisherigen Kontingente an zu-sätzlichem Personal für Schulen an Problem-Standorten halbiert wer-den. Grundlage für solche Extra-Stellenzuweisungen ist der so ge-nannte „schulscharfe Sozialindex“. Darin werden Schulen mit günsti-gerer Ausgangslage auf niedrigen Stufen eingruppiert, Schulen mit schwierigeren Rahmenbedingun-gen landen auf hohen Stufen und bekommen mehr zusätzliche Kräf-te. Bisher reichten die Zuschläge von fünf Prozent Extra-Personal in Stufe 6 bis 20 Prozent in Stufe 9. Künftig gehe die Bandbreite nur noch von 2,5 bis zehn Prozent. „Für Schulen mit der höchsten Belastung bedeutet das: Statt 20 Prozent Stellenzuschlag nur noch zehn Prozent“, fasste Celik zusammen.

Das Schulministerium von Do-

rothee Feller (CDU) weist Kritik zurück: Von einer Sparmaßnahme kann aus Sicht des Landes keine Rede sein. Denn der Index sei aktu-alisiert worden, sodass insgesamt deutlich mehr Schulen unterstützt würden. „Besonders sichtbar wird dies an der höchsten Stufe 9: Statt zuvor nur acht Schulen sind nach der Evaluation und Aktualisierung insgesamt 210 Schulen dieser Stufe zugeordnet“, so ein Sprecher. So würden insgesamt auch deutlich mehr Lehrerstellen verteilt: „Die Zahl steigt von 781 auf 1111.“ Und: „Für alle Schulen gilt ein Bestands-schutz.“ Jede erhalte mindestens die gleiche Stellenzuweisung wie nach dem ehemaligen Modell. Es werde keine Einrichtung schlechter ge-stellt, dafür erhielten viele künftig mehr Hilfe.

Für die GEW ist das keineswegs überzeugend. „Wenn die Landes-regierung zusichert, dass es einen Bestandsschutz gibt, möchte ich sie beim Wort nehmen“, sagte Çe-lik. „Aber für die Schulen, die neu in eine höhere Stufe kommen, fin-det trotzdem eine Reduzierung der Zuweisung statt. Das muss mir mal jemand erklären, warum das nicht unterm Strich eine Aushöhlung des schulscharfen Sozialindex ist.“ Auch würde eine Schule, die künftig von Stufe 7 in Stufe 9 rutscht, ihre Um-stände dadurch nicht mehr verbes-ern, stellt die GEW fest. Das sei nicht gerecht.

VON MAXIMILIAN PLÜCK

DÜSSELDORF Wer gemeint hat, die Kontroverse um einen teuren Wan-teppich im Neubau des Landesrech-nungshofs habe die Prüfer zahmer gemacht, der irrt: Die Aufseher ha-ben einen Bericht zum geplanten Erweiterungsbau des Landtags vor-gelegt. Das Ergebnis: zu teuer, zu umweltschädlich und zu schlecht gemanagt. „Die Kostenprognosen waren von Beginn an unrealistisch und haben die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit erschwert“, heißt es. „Die Wirtschaftlichkeitsuntersu-chung wies zudem erhebliche meth-odische Fehler auf.“ Im Ergebnis kommt der Bericht zu dem Schluss, dass das Projekt 79,5 Millionen Euro teurer werde als noch 2022 veran-schlagt: Statt 165,5 Millionen errech-nete die Behörde 245 Millionen Euro. Das liegt in erster Linie daran, dass erhebliche Kostenbestandteile wie die Architekten- und Ingenieurlei-stungen fehlten. Als das Projekt 2017 angestoßen wurde, sei man sogar nur von Baukosten von insgesamt 78,65 Millionen Euro ausgegangen.

Der Bericht enthält die Empfeh-lung, die Projektkosten vollständig zu ermitteln und dem Ältestenrat über die Termin- und Kostenpla-nung regelmäßig zu berichten. Kri-tik wird auch daran geübt, dass die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Schwächen aufgewiesen habe. So fehlten bei der Berechnung Kosten-

bestandteile etwa für das Baugrund-stück, eine Reserve für Unvorher-gesehenes, die Altlastensanierung, Bauzinsen.

Zudem wird bemängelt, dass bis heute immer noch nicht die Frage geklärt sei, wie viele Stellplätze und damit wie viele Untergeschosse für eine Tiefgarage der Anbau haben sol-le. Auch hinterfragt der Bericht, dass das Land beim Tausch der Grundstü-cke mit der Stadt Düsseldorf einen schlechten Schnitt gemacht habe. Zudem wirft er Fragen des Klima-schutzes auf: Insbesondere den ho-hen Bedarf an Stahlbeton sieht der Landesrechnungshof kritisch.

Ein Landtagssprecher sagte un-serer Redaktion, die Beratung des Landesrechnungshofs komme zu einem günstigen Zeitpunkt: „Die Planungen für den Bau des Erweite-rungsgebäudes werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen, wichtige Entscheidungen der Baukommis-sion und des Ältestenrats, die sich auch auf die Kosten auswirken wer-den, stehen noch aus.“ Gleichwohl wäre der Landtag dankbar gewesen, wenn die vom Landesrechnungshof selbst erbetene Stellungnahme des Landtags mit Frist zum 30. Septem-ber abgewartet worden wäre. „Denn einige Hinweise sind bereits seit län-gerer Zeit umgesetzt, zum Beispiel die Einführung einer Kostenampel. Ebenso ist der Ältestenrat mehrfach über den Fortgang der Planungen informiert worden.“

Man begrüße, dass der Landes-rechnungshof den Bedarf für eine Erweiterung des Parlamentsgebäu-des sieht. „Der Landtag ist entspre-chend dankbar für die beratenden Hinweise und greift diese gerne in den weiteren Planungen für ein mög-lichst kostengünstiges, bürgernahes und klimaschonendes Erweiterungs-gebäude sowie die Vollendung des Bürgerparks am Rhein auf. Der Äl-testenrat wird sich mit dem Bericht des Landesrechnungshofs befassen.“

Marcel Hafke, Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Landtags-fraktion, nannte den Erweiterungs-bau für die Arbeitsfähigkeit des Landtags unzweifelhaft notwendig. „Gleichwohl müssen Politik und Verwaltung verantwortungsvoll



Der Landtag in Düsseldorf soll erwei-tert werden.

FOTO: DPA

mit dem Geld der Bürgerinnen und Bürger umgehen. Als Politikerinnen und Politiker haben wir eine Vor-bildfunktion, der wir gerecht werden müssen.“

Eberhard Kanski vom Bund der Steuerzahler mahnte Sparsamkeit an: „Die deutliche Kritik des Lan-desrechnungshofs muss ein Weck-ruf sein: So darf nicht weiter mit Steuergeldern geplant werden. Auch der Landtag muss wirtschaftlich mit Steuergeldern umgehen. Daher sollte der Ältestenrat die bisherigen Planungen der Landtagsverwaltung hinterfragen und die Hinweise des LRH sehr ernst nehmen. Bevor der Ausbau des Landtags weiter geplant wird, ist aus Steuerzahlersicht eine umfassende Wahlrechtsreform ge-boten, damit die Anzahl der Abge-ordneten nicht weiter steigt. Ohne diese Reform könnte jeder Land-tagsausbau schnell zu klein werden.“

Kritik am Landesrechnungshof sel-ber kam dagegen von der CDU-Frak-tion. Es sei seine Aufgabe, Rechnun-gen zu prüfen, und nicht, Architekten Ratschläge zu geben. Olaf Lehne, Fi-nanzexperte der Fraktion: „Für diese Prüfung hat der Rechnungshof ganze eineinhalb Jahre gebraucht. Der Be-richt urteilt über ein Gebäude, das es noch gar nicht gibt. Jetzt erteilte Ratschläge sind längst umgesetzt. Wo ist denn eigentlich der Prüfbericht für den gerade fertig gewordenen Neubau des Landesrechnungshofs selber?“

Fragen und Antworten zur 190. Wiesen

Ab dem Wochenende herrscht in München wieder Ausnahmezustand - das Oktoberfest beginnt. Was Gäste vorab wissen sollten.

VON BRITTA SCHULTEJANS

MÜNCHEN (dpa) Das 190. Oktoberfest ist da. Zeit, sich Gedanken über einen Wiesen-Besuch zu machen. In welchem Zelt lässt es sich am besten feiern? Wie teuer ist die Maß Bier? Und wie steht es um die Sicherheit? Fragen und Antworten rund um das wohl größte Volksfest der Welt.

Schottenhamel oder Käfer-Zelt, Hofbräu oder Augustiner? 14 große Zelte gibt es auf dem Oktoberfest, dazu kommen die kleineren und die, die auf der Oidn Wiesen stehen. Doch wer glaubt, es sei egal, in welchem Zelt man auf der Wiesen feiert, der war wahrscheinlich noch nie da. „Diese Zelte sind ganz viele verschiedene Biotope“, sagt der Autor Christian Rupprecht, der gerade das Buch „Inside Wiesen“ auf den Markt gebracht hat. Untertitel: „Sag mir, wo Du trinkst, und ich sag Dir, wer Du bist!“ Die Spanne reicht – so beschreibt er es in seinem Buch – von traditioneller Beschaulichkeit im Augustiner-Zelt zu ausgelassener Partystimmung im Schottenhamel oder im Paulaner-Zelt, von der Luxusvariante im Käfer-Zelt bis zur „UN-Trachten-Hauptversammlung“, wie Rupprecht es nennt, im Hofbräu-Zelt mit seinem internationalen Feierpublikum. „Das sind unterschiedliche Universen eigentlich“, sagt er.

Wie reserviert man einen Tisch? Jetzt wohl gar nicht mehr. In den meisten Zelten sind die Tische vor allem für Abende und die Wochenenden schon seit dem Frühjahr ausgebucht, und auch die Sonderreservierungen für Münchner, die manche Zelte anbieten, waren in Rekordzeit weg. „Münchner Freunde anrufen,



Besucherinnen und Besucher feiern im Hofbräu-Festzelt beim Oktoberfest im vergangenen Jahr.

FOTO: PETER SCHICKERT/DPA

ob sie Anfang September noch schnell einen Tisch reservieren können – das ist ziemlich aussichtslos“, sagt Wiesenbuch-Autor Rupprecht. Die Wirte vergeben aber nicht alle Plätze. Wer gut zu Fuß ist, eilt morgens bei Festbeginn zum Zelt seiner Wahl. Keine gute Idee – eigentlich eines der No-Gos – ist es aber, viele Tausend Euro bei Zweitangebietern auszugeben. Auch wenn die Wiesenwirte inzwischen gemeinsam und mit einer spezialisierten Anwaltskanzlei vorgehen, alle unseriösen Wucherangebote werde man wohl nicht finden können, befürchtet

der Sprecher der Wiesenwirte, Peter Inselkammer.

Was sind die anderen absoluten No-Gos? Wer im Zelt auf den Tisch steigt und dort eine Maß auf ex herunterstürzt, kann sich einigermassen sicher sein, dass es das Letzte ist, was er in diesem Zelt getan hat. Wer dabei erwischt wird, wird rausgeworfen – und muss woanders oder draußen weiterfeiern.

Eine No-Go-Area im wahrsten Sinne des Wortes ist der kleine Hang hinter den Zelten an der Westseite der Theresienwiese. Die Grünfläche

mag verlockend sein, wenn Füße und Kopf schmerzen oder nach der fünften Maß Schwindel oder Müdigkeit einsetzen – aber die Fläche heißt bei den Münchnern nicht umsonst „Kotzhügel“. Also Obacht.

Wie teuer ist das Bier? Das Bier auf der Wiesen wird wieder teurer: Zwischen 14,50 und 15,80 Euro soll die Maß auf dem Oktoberfest in diesem Jahr nach Angaben der Stadt München kosten. Das sind im Schnitt 3,52 Prozent mehr als 2024. Damals kostete der Liter noch zwischen 13,60 und 15,30 Euro.

„Im internationalen Vergleich ist das Bier auf der Wiesen noch relativ günstig. Es gibt zum Beispiel in Las Vegas in einem großen bayerischen Wirtshaus die Maß Bier für 24 Dollar, aber da ist halt nicht dieselbe Stimmung wie auf der Wiesen“, sagt Wirtesprecher Inselkammer.

Wer zählt überhaupt die Millionen Wiesen-Besucher? Meist sind es nach offiziellen Angaben um die sechs Millionen Besucher. Zur bisherigen Rekord-Wiesen im Jahr 2023 kamen sogar 7,2 Millionen. Die Zählung der Besucherscharen ist eine

komplexe Sache. Erfahrungswerte fließen ebenso ein wie Hochrechnungen – und ein Teil der Aufgabe besteht in tatsächlichem Zählen. Zur Überprüfung der Schätzwerte werden weitere Parameter einbezogen, etwa die Menge des konsumierten Bieres. Auch der Verbrauch von Strom, Gas und Wasser fließt ein. Dass die geschätzten Besucherzahlen allerdings ziemlich genau zutreffen, bestätigte 1997 eine einmalige Besuchererfassung per Radar. Die Zählung hatte damals Walter Weitmann, größter Wirt auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart, veranlasst. Er hatte die Wiesen-Zahlen als zu hoch angezweifelt.

Wie steht es um die Sicherheit? „Derzeit liegen uns keine Hinweise auf eine konkrete Gefährdung vor“, sagt Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) der Deutschen Presse-Agentur. „Auch 2025 setzen wir auf unsere bewährten Maßnahmen, um die Sicherheit auf der Theresienwiese und im Umfeld zu gewährleisten.“ Will heißen: Der Zaun um die Wiesen bleibt, die Einlasskontrollen auch. Wer ein großes Gepäckstück dabei hat, muss das an einer der Aufbewahrungsstationen lassen und darf es nicht mit aufs Gelände nehmen. Die „Wiesenwache“ der Münchner Polizei wird unterstützt von der Bayerischen Bereitschaftspolizei, spezialisierten Taschendieb-Fahndern und internationalen Einsatzkräften, so Herrmann. Traditionell sind beispielsweise vor allem zum mittleren „Italiener-Wochenende“ auch Polizisten aus Italien im Einsatz. Für Notfälle, Bedrohungen oder sexuelle Übergriffe unterstützen einige Zelte die „SafeNow“-App, mit der man per Klick das Sicherheitspersonal rufen kann.

Internationale Preise für kuriose Forschung vergeben

Kann Alkohol beim Sprachen lernen helfen? Welche Pizza mögen Eidechsen? Auch Studien aus Deutschland wurden ausgezeichnet.

VON CHRISTINA HORSTEN

BOSTON (dpa) Pizza essende Eidechsen, Knoblauch in der Muttermilch und die Wachstumsrate eines Fingernagels: Zehn wissenschaftliche Studien, die „erst zum Lachen und dann zum Denken anregen“ sollen, sind in den USA mit sogenannten Ig-Nobelpreisen ausgezeichnet worden. Die bereits zum 35. Mal verliehenen undotierten Spaßpreise, vergeben von einer Zeitschrift für kuriose Forschung, sollen nach Angaben der Veranstalter „das Ungewöhnliche feiern und das Fantasiervolle ehren“. Der Titel des skurrilen Events – Ig-Nobele – ist ein Wortspiel: „Ignoble“ heißt auf Deutsch etwa „unehrenhaft“. Die

traditionell schrille Gala fand vor rund 1000 Menschen in einem Universitätsgebäude in der Ostküstenmetropole Boston statt – diesmal mit dem Oberthema Verdauung.

Ein Team aus Nigeria, Togo, Italien und Frankreich wurde in der Kategorie Ernährung ausgezeichnet für Untersuchungen darüber, „inwieweit eine bestimmte Art von Eidechse sich aussucht, bestimmte Arten von Pizza zu essen“. Ein Wissenschaftler und eine Wissenschaftlerin aus den USA bekamen den Preis in der Kategorie Kinderheilkunde, „für ihre Forschungen dazu, was ein Muttermilch trinkendes Baby erlebt, wenn die Mutter des Babys Knoblauch isst“. Der US-Forscher William Bean wurde post-



Ein Forschungsteam nimmt die Auszeichnung entgegen.

FOTO: AP

hum in der Kategorie Literatur geehrt, weil er rund 35 Jahre lang „beharrlich die Wachstumsrate von einem seiner Fingernägel aufgezeichnet und analysiert“ hatte.

Einige der Preise gingen auch nach Deutschland: Beispielsweise bekam ein Forschungsteam, in dem unter anderem Fritz Renner und Jessica Werthmann von der Universität Freiburg mitwirkten, die Auszeichnung in der Kategorie Frieden – „dafür, dass sie gezeigt haben, dass das Trinken von Alkohol manchmal die Fähigkeiten eines Menschen verbessert, eine Fremdsprache zu sprechen“. Die Auszeichnung sei „überraschend“ gekommen, denn die Studie stamme bereits aus dem Jahr 2017, sagte Ren-

ner der Deutschen Presse-Agentur. „Die Idee zu der Studie wurde bei einer Fachtagung in Wien geboren. Wir haben abends etwas getrunken und festgestellt, dass es leichter fiel, sich auf Englisch zu unterhalten.“

Sie wollten aber natürlich nicht dazu raten, Alkohol zu trinken, um Fremdsprachen zu sprechen, denn Alkohol habe auch viele negative Effekte, ergänzte seine Partnerin Werthmann. „Der Preis passt zu der Studie. Sie soll zum Lachen und Nachdenken anregen.“ Das Forscherpaar, beide sind 43 Jahre alt, reiste nicht zur Verleihung in die USA, schickte aber eine kurze Dankesrede, die in ihrer Abwesenheit vorgelesen wurde. Die Ehrung in der Kategorie Physik ging an

ein Team, an dem auch Forscher vom Max-Planck-Institut für Physik komplexer Systeme in Dresden beteiligt waren. Sie wurden ausgezeichnet „für Entdeckungen zur Physik von Nudelsöße, besonders im Phasenübergang, der zu Verklumpung führen kann, was eine Ursache für Unannehmlichkeiten sein kann“.

Bei der Kult-Gala nahmen auch echte Nobelpreisträger teil, und es flogen Papierflieger aus dem Publikum. Beendet wurde die Zeremonie von den Abschlussworten des Moderators Marc Abrahams: „Wenn Sie dieses Jahr keinen Ig-Nobelpreis gewonnen haben, und besonders dann, wenn Sie einen gewonnen haben: mehr Glück im nächsten Jahr!“

ALLE WEGE FÜHREN ZUM JOBATLAS.

Nimm den direkten Weg, und finde deinen neuen Job auf unserem regionalen Online-Stellenmarkt www.bbv-jobatlas.de.



Europaplatz 24–28 | 46399 Bocholt
Tel. 02871 / 284-230 | E-Mail: jobatlas@bbv-net.de



Beachte auch jeden Mittwoch und Samstag unseren Stellenmarkt in der Printausgabe des Bocholter Borkener Volksblattes.



Pilzsammler sind Frühaufsteher

Wer in diesen Tagen und Wochen auf die Suche geht, sollte einige Regeln beachten. Körbchen sind im Wald besser als Plastiktüten, Buchen und Fichten verraten gute Sammelstellen, und ein scharfes Messer ist Pflicht.

VON CLAUDIA WITTKE-GAIDA

BERLIN (dpa) Die Tage werden kürzer und feuchter, bei dennoch milden Temperaturen: Manche sagen, dass Schönste am Spätsommer sei das Sprießen der Pilze. Wer als Anfänger im Wald auf die Suche geht, sollte ein paar goldene Regeln kennen. Naturschutzbund (Nabu) und der World Wide Fund for Nature (WWF) verraten sie.

Nur Röhrlinge sammeln Anfänger sind auf der sicheren Seite, wenn sie bevorzugt Röhrlinge sammeln, heißt es im Pilzratgeber des Nabu. „Denn unter unseren heimischen Röhrlingspilzen gibt es keine tödlich giftigen“, beruhigt Rita Lüder, Pilzsachverständige beim Nabu und Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM).

Röhrlinge haben ihren Namen aufgrund der Röhren, die sich unter ihrem Schirm befinden – die Hutunterseite ähnelt einem Schwamm. Meist haben Röhrlinge eindeutige Merkmale und können kaum mit anderen Pilzen, die giftig oder nicht bekömmlich sind, verwechselt werden. Ein Röhrenbeispiel ist die Marone: brauner Hut von oben und gelber Schwamm von unten. „Man könnte sie höchstens mit einem Gallenröhrling verwechseln. Junge Gallenröhrlinge haben jedoch einen weißen und im älteren Stadium einen rot-bräunlichen Schwamm“, erklärt Lüder.

Und wenn man doch mal einen kleinen Gallenröhrling im Essen hat? Das würde man laut der Pilz-Expertin garantiert schmecken. Denn dann verdirbt man sich mit seinem bitteren Geschmack die gesamte Mahlzeit. Daneben gibt es unter den Röhrlingen natürlich noch weitere bitter schmeckende Pilze oder welche, die Verdauungsprobleme und Übelkeit auslösen.

Pilze mit weißen Lamellen sollten Anfänger meiden, denn unter ihnen befinden sich tödliche und giftige Arten. Im Zweifel Pilze lieber stehenlassen! Denn die allerwichtigste Pilz-Regel lautet: Nur ernten, was man 100-prozentig kennt oder bestimmen kann. Wer sich unsicher ist, kann sich an Pilzsachverständige wenden.

Gute Sammelstellen Empfehlungen von Freunden und Bekannten sind immer gut – falls die überhaupt ihre Geheimstellen verraten. Wer selbst auf die Suche nach einem geeigneten Wald für die Pilzsuche geht, sollte nach einem Buchen- oder Fichtenwald Ausschau halten –



Sehr junge und schon ältere Pilze sollte man stehen lassen. Die einen können giftig sein, die anderen fad im Geschmack.

FOTO: BENJAMIN NOLTE/DPA

denn viele Pilze leben in Symbiosen mit Buchen oder Fichten. Auch Kiefern und Eichen haben gern ein paar Steinpilze in ihrer Nähe, heißt es im Pilz-Ratgeber des WWF. Wer keine schnelle Ausbeute vorzuweisen hat, neigt dazu, es in engen und eher dunklen Dickichten zu versuchen. Das ist sinnlos –,da wachsen Pilze ohnehin nicht“, so der Nabu. Auch lohnt es sich, auf Nitratzeiger wie Springkraut oder Brennnessel zu achten – denn wo sie wachsen, wird man Steinpilze meist ebenfalls vergeblich suchen.

Früh aufstehen Die echten Pilznarren stehen schon bei Sonnenaufgang im Wald. Ihre Theorie: Wer zu spät kommt, findet nur noch die Pilze, die andere übrig gelassen haben. Das sind meist nicht sehr viele.

Pilzschneiden Wenn der Pilz sicher erkannt wird, kann er kurz über dem Boden mit einem scharfen Messer abgeschnitten werden, empfiehlt der Nabu. Ein unbekannter Pilz dagegen sollte vorsichtig aus dem Boden herausgedreht werden. Nur wenn der komplette Fruchtkörper und alle Merkmale zu sehen sind, lässt sich der Pilz im Zweifel ein-

deutig bestimmen, etwa bei einer Pilzberatungsstelle.

Ins Körbchen Wahllos alle Pilze im Wald zu sammeln und erst hinterher versuchen sie zu bestimmen, ist keine gute Strategie. „Denn so können Bruchstücke von Giftpilzen zwischen die genießbaren Pilze geraten“, warnt der WWF in seinem

INFO

Aroma entwickelt sich erst bei der Zubereitung

Erhitzen Alle Waldpilze sollten nicht roh verspeist, sondern 15 bis 20 Minuten lang erhitzt werden, rät der Nabu. Denn wilde Pilze seien roh giftig – selbst die nussig schmeckende Marone verursacht ungekocht Magen-Darm-Beschwerden. Außerdem entfalten die meisten Pilze erst bei richtiger Zubereitung ihr charakteristisches Aroma.

Essen Da Pilze nicht sehr gut verdaulich sind, sollten Pilzgerichte nicht zu üppig sein und nicht spät abends verspeist werden.

Blog-Ratgeber „Wo finde ich Steinpilze? Tipps für's erfolgreiche Pilze sammeln“. Stattdessen sollte man gleich prüfen, ob es sich um einen genießbaren Pilz handeln könnte, bevor man ihn aufnimmt.

Es gehört auch zu den Regeln, Giftpilze stehenzulassen und sie niemals zu zerstören. Sie sind Nahrung für andere Tiere und von großer Bedeutung für das Ökosystem, so der WWF.

Niemals Plastiktüten verwenden

Pilze sollten niemals in Plastiktüten gesammelt werden. Grund: Unter Luftabschluss wird die Eiweißzersetzung beschleunigt, erklärt der WWF. In Tüten oder Rucksäcken zerquetschen die Pilze außerdem sehr schnell. Stattdessen lieber ein klassisches luftdurchlässiges Pilzkörbchen mitnehmen.

Gewisse Pilze stehen lassen

Junge Pilze zu sammeln, ist nicht nur raffgierig, sondern auch gefährlich, da sie oft sehr schwer zu bestimmen sind, warnt der WWF-Ratgeber. Und auch richtig alte Pilze sollte man stehen lassen. Denn sie schmecken ohnehin nicht mehr. Dafür können sie ihre Sporen weitergeben und so für

den Erhalt ihrer Art sorgen, werben die Natur- und Umweltschützer.

Ertragreiche Pilzstellen Häufig wachsen Pilze dem WWF zufolge Jahr für Jahr in denselben Arealen. Daher sei die Kennzeichnung dieser Orte auf einer Karte empfehlenswert. Ein smarter Trick: „Auch technische Geräte wie Smartphones oder Navigationsgeräte sind hilfreich, um sich die GPS-Koordinaten besonderer Pilzgebiete zu markieren und so leichter zu ihnen zurückzufinden.“

Zügig verspeisen Pilze haben zwar einen geringen Nährwert, können es aber bezüglich Vitamin- und Mineralstoffgehalt mit vielen Gemüsesorten aufnehmen. Sie sollten kühl und trocken aufbewahrt und innerhalb von 24 Stunden verzehrt werden, rät der Nabu. Wenn Pilze länger als einen Tag lang aufbewahrt werden sollen, am besten vorgaren und anschließend kühlen. Auch fertig zubereitete Pilze lassen sich gut im Kühlschrank lagern und später wieder aufwärmen. Pilze können ebenfalls eingefroren oder getrocknet anschließend zu Würzpulver vermahlen werden.

Neues Gehege für Menschenaffen in Krefeld eröffnet

KREFELD (dpa) Knapp sechs Jahre nach dem verheerenden Brand im Affenhaus des Krefelder Zoos bekommen die Menschenaffen ein neues Gehege. Die beiden westafrikanischen Schimpansen Bally und Limbo, die den Brand in der Silvesternacht 2019/2020 überlebten, sollen am 3. Oktober in den sogenannten Menschenaffen-Wald einziehen, teilte der Zoo mit. Dann seien die beiden auch wieder regelmäßig für die Zoobesucher zu sehen.

Die neue Außenanlage für die Menschenaffen sei bis zu 14 Metern hoch und mit Hainbuchen, Linden, Trauer- und Kopfweiden abwechslungsreich gestaltet. Außerdem wurden Sträucher wie Haselnuss und Johannisbeere gepflanzt, an denen die Tiere gerne naschen. Im neuen Innenbereich können die Tiere bis zu acht Meter hoch klettern. „Die besonderen Höhenstrukturen sind für Menschenaffen, die ihren Lebensraum dreidimensional nutzen, von großer Bedeutung“, betonte der Zoo. Tierschützer hatten nach dem Brand gegen die Haltung von Menschenaffen in Zoos protestiert.

Hauptrolle für Sarah Engels in „Moulin Rouge!“

KÖLN (dpa) Sängerin Sarah Engels erweitert ihr Repertoire und übernimmt überraschend die Hauptrolle in einem großen Musical. Vom 13. November an wird die 32-Jährige in der Produktion „Moulin Rouge!“ in Köln zu sehen sein. „Es ist eine ganz neue Erfahrung für mich – und auch eine Herausforderung, das muss man sagen“, sagte Engels, die bereits für die Rolle probt. Mit Musik kenne sie sich aus, da habe sie schon viel gemacht. „Aber nun geht es auch um Schauspiel, Tanz und Theater. Das wird mich, denke ich, schon auch an meine Grenzen bringen.“ Die Sängerin wird in dem Musical die Rolle der Satine spielen.

Senior verliert Gold im Wert von 140.000 Euro

SCHIFFERSTADT (dpa) Ein 89-Jähriger ist in Schifferstadt einer Betrugsmaschine zum Opfer gefallen und hat Gold im Wert von 140.000 Euro verloren. Wie die Polizei mitteilte, riefen die Betrüger den Mann am Donnerstag an und berichteten als angebliche Polizeibeamte von einem Autounfall seiner Tochter. Sie gaben vor, seine Tochter sei derzeit im polizeilichen Gewahrsam und könne nur durch Zahlung einer Kaution in Höhe von 150.000 Euro entlassen werden. Der 89-Jährige gab an, Gold zu besitzen, so die Polizei. Das übergab er den Betrügern an einem vereinbarten Treffpunkt.



DREAMS
Royal Beach
PUNTA CANA

Hallo Lieblingsplatz

Dominikanische Republik · Punta Cana · Dreams Royal Beach Punta Cana *****
12 Tage · Doppelzimmer Deluxe · All Inclusive · z. B. am 20.10.25

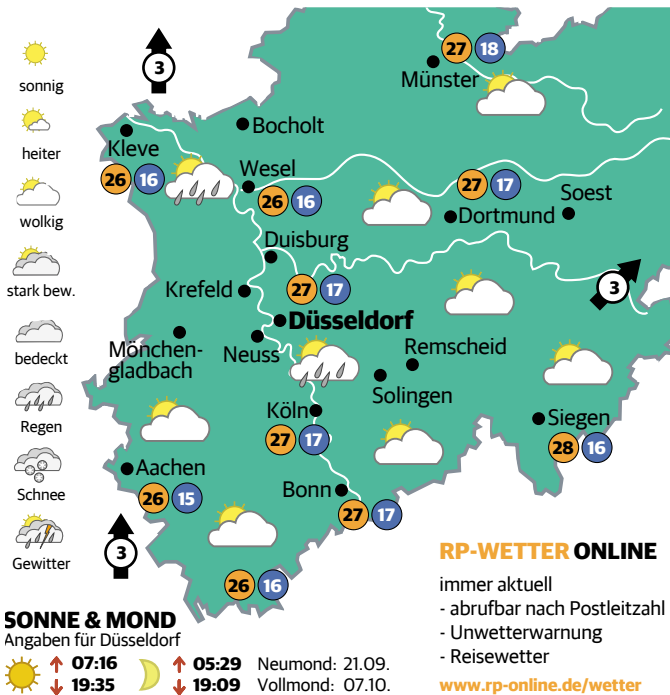
DEIN REISEBÜRO FREUT SICH AUF DICH
Preise p.P. inkl. Flug und Hoteltransfer · Veranstalter: schauinsland-reisen gmbh · Stresemannstraße 80 · 47051 Duisburg

p.P. ab
2.699€





Wetter: Nur einzelne Schauer, zuvor erneut warm



sonnig
heiter
wolkig
stark bew.
bedeckt
Regen
Schnee
Gewitter

NRW Anfangs scheint häufig die Sonne, im Tagesverlauf wird es wolkiger, und vor allem im Westen gibt es Schauer. Die Höchsttemperaturen erreichen 26 bis 28 Grad. Der südliche Wind weht schwach.

AUSSICHTEN
Sonntag Montag
Dienstag Mittwoch

RP-WETTER ONLINE
immer aktuell
- abrufbar nach Postleitzahl
- Unwetterwarnung
- Reisewetter
www.rp-online.de/wetter

SUNNE & MOND
Angaben für Düsseldorf
☀️ ↑ 07:16 ↓ 19:35
🌙 ↑ 05:29 ↓ 19:09
Neumond: 21.09.
Vollmond: 07.10.

Düsseldorf Nach einem freundlichen Beginn steigt am Nachmittag und Abend die Schauerwahrscheinlichkeit. Zuvor steigen die Höchstwerte auf 25 bis 27 Grad. Der Wind weht schwach um Süd.



BIOWETTER
Die Wetterlage macht Personen mit niedrigem Blutdruck zu schaffen. Sie müssen sich auf Kreislaufbeschwerden einstellen.

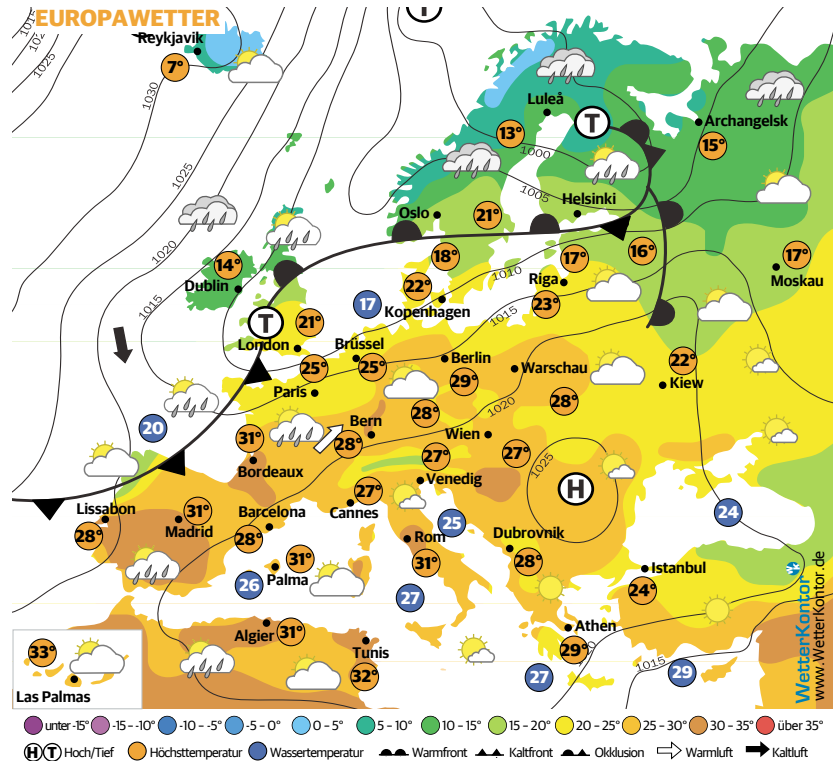
DEUTSCHLAND heute

Flensburg	24°	Regenschauer
Sylt	22°	Regenschauer
Binz/Rügen	25°	wolkig
Hamburg	26°	wolkig
Berlin	29°	heiter
Hannover	29°	wolkig
Dresden	28°	heiter
Erfurt	30°	wolkig
Frankfurt	28°	wolkig
Stuttgart	31°	wolkig
Nürnberg	30°	heiter
München	30°	heiter
Passau	28°	heiter
Freiburg	30°	wolkig
Konstanz	27°	heiter
Zugspitze	12°	heiter

WELTWETTER heute

Amsterdam	24°	Regenschauer
Antalya	33°	sonnig
Bangkok	32°	Gewitter
Johannesburg	24°	sonnig
Kairo	33°	sonnig
Las Palmas	33°	wolkig
London	21°	Regenschauer
Mallorca	31°	wolkig
Miami	33°	Regenschauer
Moskau	17°	wolkig
New York	24°	sonnig
Rio de Janeiro	31°	Regenschauer
Sydney	21°	sonnig
Tokio	26°	wolkig

EUROPAWETTER



Legend: ☀️ Unter -15° ☁️ -15° -10° ☁️ -10° -5° ☁️ -5° 0° ☁️ 0° -5° ☁️ 5° -10° ☁️ 10° -15° ☁️ 15° -20° ☁️ 20° -25° ☁️ 25° -30° ☁️ 30° -35° ☁️ über 35°
🌊 T Hoch/Tief 🌡️ Höchsttemperatur 🌡️ Wassertemperatur 🌪️ Warmfront 🌪️ Kaltfront 🌪️ Okklusion ➡️ Warmluft ➡️ Kaltluft

Wirtschaft

Steuerung des Nahverkehrs aus einer Hand

Schlecht abgestimmte Fahrpläne von S-Bahnen und Regionalzügen sollen der Vergangenheit angehören. Das Land NRW will eine Gesellschaft aufbauen, die Zugbetrieb und Tarife koordiniert.

VON REINHARD KOWALEWSKY

DÜSSELDORF Die NRW-Landesregierung will die drei regionalen Gesellschaften zur Organisation des Schienenverkehrs und des ÖPNV – Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), GoRheinland aus Köln und sowie Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) – im Kern ihrer Arbeit zu einem gemeinsamen Unternehmen zusammenführen. Am Freitag stellte NRW-Verkehrsminister Oliver Krischer (Grüne) den Gesetzesentwurf vor, nachdem er im Kabinett beraten worden war.

Die neue Gesellschaft mit dem Arbeitstitel SchieneNRW soll zuerst für ganz Nordrhein-Westfalen den Betrieb von S-Bahn-Linien und Regionalzügen mit der Deutschen Bahn oder anderen Bahnunternehmen wie National Express aushandeln und steuern, während dies bisher VRR und die zwei anderen Organisationen getrennt gemacht hatten. „Dies würde erhebliche Effizienzgewinne bringen“, sagte Krischer. Ein Gutachten habe gezeigt, dass viel Geld und Zeit gespart werden könne, wenn der Schienenpersonalverkehr einheitlich gesteuert werde. Fahrpläne könnten besser geplant und kontrolliert werden, wenn S-Bahnen und Regionalzüge einheitlich bestellt werden.

„Das Problem ist, dass es heute alles dreimal gibt. Alles wird dreimal kontrolliert, alles wird dreimal verhandelt, alles muss dann dreimal abgestimmt werden“, so Krischer.

Die neue Gesellschaft soll auch dabei helfen, dass das noch immer vorhandene Tarif- und Technikwirrwarr beendet wird. Sie soll in Abstimmung mit den Trägern einen „einheitlichen Gemeinschaftstarif“ für NRW entwerfen und sicherstellen, dass Apps, Fahrkartenautomaten (wo es sie noch gibt), Abrechnungssysteme und Marketing landesweit koordiniert werden. „Das wäre ein großer Wurf“, lobte Detlev Neuß, Bundesvorsitzender des Fahrgästeverbands Pro Bahn. „Das klingt vernünftig“, sagte Wolfgang Schuldzinski, Leiter der NRW-Verbraucherzentrale. „Da wir mit dem Deutschlandticket bereits ein bundesweit sehr populäres Angebot haben, das alle Verbundgrenzen überschreitet, scheint mir auch sehr sinnvoll, wenn wir in NRW die Zersplitterung aufgeben.“

Oliver Wittke, Vorstandschef des VRR, unterstützt die Reform ebenfalls. „Wir müssen im Interesse der Fahrgäste besser werden“, sagte er. Er wies darauf hin, dass das per App und GPS gesteuerte Abrechnungssystem Eezy bereits jetzt ein einheitlicher NRW-Tarif sei, der immer beliebter werde.

Konkret soll von den rund 700 Beschäftigten von VRR, GoRheinland und NWL ein sehr großer Teil in die neue Gesellschaft wechseln. Ein Teil der Angestellten bleibt in den drei fortbestehenden Organisationen, um unter anderem zwischen lokalen Betrieben den Bus- und Stadtbahnverkehr zu koordinieren. Die neue Organisation soll 2027 starten. Sie soll drei einfache Vorstände und



Der VRR unterstützt die Zusammenführung der verschiedenen Verkehrsverbünde in NRW uneingeschränkt. FOTO: MORITZ FRANKENBERG/DPA

einen Vorstandsvorsitzenden haben. Das könnte bedeuten, dass VRR-Chef Wittke, der als CDU-Mann früher NRW-Verkehrsminister war, die Landesorganisation leitet. GoRheinland und NWL würden jeweils zumindest einen Vorstand entsenden. Verkehrsminister Krischer sagte, dass das Gesetz keine Vorgabe mache, wo die Organisation ihre Zentrale habe, sie müsse sich selber organisieren. Das könne auch gut bedeuten, Abteilungen dezentral zu verteilen. Der Sitz des VRR ist in Gelsenkirchen, Mitarbeiter von GoRheinland fürchten, dass sie künftig von Köln dorthin fahren müssen.

Auf Anfrage erklärt GoRheinland, von den Vorschlägen wenig zu halten. Es wäre unklar, ob es wirklich Effizienzgewinne geben werde, es würde viel Geld kosten, den neuen Vorstand zu bezahlen neben den weiter amtierenden Gremien. GoRheinland ist ein Zusammenschluss von Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund.

Die CDU-Fraktion im Landtag unterstützt das im Koalitionsvertrag bereits avisierte Vorhaben. „Der Schienenpersonennahverkehr in NRW muss sich schnellstmöglich verbessern. Dafür müssen wir auch die bisherigen Strukturen überarbeiten, insbesondere mit Blick auf mögliche Synergieeffekte“, sagte Oliver Krauss, verkehrspolitischer Sprecher der Landtags-CDU. Der Vorschlag von Krischer sei „eine gute Diskussionsgrundlage“, nun müssten „die Einschätzungen der Fachleute in den Verbänden“ eingeholt werden.

Insider berichten, dass die CDU kritisch sehe, dass Frauen mindestens die Hälfte der vier Vorstandsposten bei Schiene NRW besetzen müssen. „In einer so stark technikgetriebenen

INFO

Eezy als Vorreiter eines NRW-Tarifs

Strategie Das Land hat schon 2021 das über eine Smartphone-App laufende landesweite Tarifsystem Eezy eingeführt, das nur nach im ÖPNV gefahrenen Kilometern abrechnet. Per GPS wird die Strecke digital ermittelt, beim Ein- und Aussteigen muss man sich via App an- und abmelden.

Wachstum Der VRR meldet eine immer stärkere Nutzung von Eezy, weil immer mehr Bürger ein Smartphone und eine entsprechende App nutzen. Mehr als 500.000 Eezy-Fahrten würden im Monat abgerechnet.

Branche ist das eine zu starre Vorgabe“, heißt es. Tatsache ist aber, dass die zwei wichtigsten lokalen NRW-Verkehrsbetriebe, KVB in Köln mit Stefanie Haaks und Rheinbahn mit Annette Grabbe, bereits von Frauen geleitet werden. Grabbe begrüßt die Reform ausdrücklich: „Klarere Verantwortlichkeiten können Effizienz und Qualität spürbar verbessern und sind genau der richtige Schritt.“

Von der SPD im Landtag hieß es, entscheidend bei der Reform sei, dass es „spürbare Fortschritte bei Verlässlichkeit und Angebot“ im ÖPNV gebe. Die Deutsche Bahn findet das Projekt gut: „Den Ansatz der Aufgabenträger in NRW, gemeinsam Lösungen für den SPNV-Markt zu entwickeln, Vergabeverfahren zu vereinheitlichen und Unterschiedlichkeiten abzubauen, unterstützen wir“, erklärte ein Sprecher.

Minister Schnieder und die Verschlusssache Bahn

VON HAGEN STRAUSS

BERLIN Der Titel des mehrseitigen Papiers ist schon einmal bekannt: „Agenda für zufriedene Kunden auf der Schiene.“ Doch was wird drinstecken? Daraus machen Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder (CDU) und sein Ressort seit Wochen ein Staatsgeheimnis, eine Verschlusssache.

Nur wenige kennen das Konzept, noch nicht einmal den Fachpolitikern des Bundestags soll es bisher

vorgelegt worden sein. Am Montag wird Schnieder seine Pläne in der Bundespressekonferenz vorstellen. Ob das Agenda-Vorhaben allerdings den inzwischen immensen Erwartungen entsprechen wird, daran hat mancher schon jetzt seine Zweifel.

Etwa der Fahrgastverband Pro Bahn. „In so kurzer Zeit kann man keine Systemveränderung aufs Gleis setzen“, sagte Verbandsschef Detlef Neuß zu unserer Redaktion. Das Konzept müsse zudem Vorschläge enthalten, wie die Vorstandsetage

im Konzern verschlankt werden könne: „Es muss dringend über Personalfragen unterhalb des Bahnchefs nachgedacht werden. Ob da alle ihren Job gut gemacht haben.“

Zugleich betonte Neuß, man reche nicht damit, dass Schnieder am Montag einen neuen Bahnchef oder eine neue Bahnchefin vorstellen werde, nachdem der Minister Mitte August Richard Lutz den Stuhl vor die Tür gestellt hatte. „Wir können uns das nicht vorstellen. Die Leute, die dafür infrage kommen, ha-

ben schon abgewunken, oder sie sind dem Minister zu kritisch.“ Ein Sprecher des Ministers betonte am Freitag jedoch, man sei diesbezüglich „guter Dinge“.

Die Baustellen, die bei der Bahn beackert werden müssen, sind gigantisch. Und es fehlt offenkundig Geld, um den Konzern und das Netz flottzumachen. „Unser Defizit bei Neu- und Ausbaumaßnahmen der Schiene liegt 2026 bis 2029 bei rund 2,5 Milliarden Euro“, so ein Sprecher des Ministeriums zu unserer Redak-

tion. Nur: Schnieder hat zugleich in dieser Legislaturperiode durch das Sondervermögen Infrastruktur so viele Investitionsmittel zur Verfügung wie nie, 166 Milliarden Euro, von denen allein 107 in die Schiene fließen. Eine Sprecherin von Bundesfinanzminister Lars Klingbeil (SPD) betonte daher am Freitag: „Jetzt geht es um die schnellstmögliche und zielgerichtete Umsetzung. Dafür trägt allein das Bundesverkehrsministerium im Bund die Verantwortung.“ Aus Sicht Klingbeils

muss Schnieder jetzt also klarkommen – und liefern.

Da der Minister sich nicht breit abstimmt, heißt es nun, es sei zunächst einmal seine Strategie und nicht die der gesamten Bundesregierung. Zentral dürfte neben Fragen der Finanzierung durch den Eigentümer Bund vor allem sein, wie die Bahn pünktlicher werden kann, wo doch das Netz überfordert ist. Im Fernverkehr betrug die Pünktlichkeit im August nur noch knapp 60 Prozent.

Der sichere Weg zum individuellen Bad mit Stil

MEHR LEBENSQUALITÄT MIT DESIGN UND KOMFORT

Sie planen ein neues Bad, in dem Sie sich so richtig wohlfühlen? Das Bad ist heute mehr als nur ein funktionaler Waschraum. Er ist oft der einzige Raum, in dem man ganz für sich sein kann – ein Rückzugsort zum Entspannen, Regenerieren und Wohlfühlen.

DAS BAD AUS EINER HAND

Bei der Modernisierung des Bades sind vielfältige Entscheidungen zu treffen, nicht nur was den Einrichtungsstil betrifft: Welche Materialien sollen verwendet werden? Wie nutzt man das Raumangebot optimal aus? Wie



harmonieren Decke, Wand und Boden am besten miteinander? Früher bedeutete dies, eine Reihe von Fachleuten fragen zu müssen und verschiedene Gewerke vom Maurer, Installateur über den Elektriker bis zum Maler und Fliesenleger zu koordinieren. Die Bohres GmbH liefert alles aus einer Hand und ist Ihr erfahrener Partner für nachhalti-

ge Heizsysteme und Komplettbäder mit Stil. Das Besondere an Bohres: Neben der Erstellung durchdachter Badkonzepte erhalten Sie auf Wunsch die Dienstleistung des Innenarchitekten und können so höchsten Ansprüchen gerecht werden.



Die Badberater/innen sind außerdem von der ersten Idee bis zum Abschluss der Modernisierungsarbeiten an Ihrer Seite und bieten eine herstellerunabhängige und stilsichere Beratung.

DIE BESTEN IDEEN IN UNSERER AUSSTELLUNG

Die große Komplettbad-Ausstellung von Bohres macht es möglich, sich ein Bild von Materialien, Badmöbeln, Stilen, Lichtlösungen, Fliesen und Accessoires zu machen. Der Clou dabei: Suchen Sie Decke, Wand, Boden und Badeinrichtungen zusammen aus, und sehen Sie selbst, welche Materialien miteinander harmonieren.



HANDWERKLICHE QUALITÄT

Bohres bietet das Sortiment der europäischen Markenhersteller und mit der eigenen „Bäderwerkstatt“ den besonderen Service, auch ganz individuelle Kundenwünsche zu erfüllen: Mit einem präzise abgestimmten Gesamtkonzept, das die richtige Lösung bei Badplanung, Design und Badhandwerk bietet und damit mehr Komfort und Lebensqualität.



IHRE VORTEILE:

- Ganz in Ihrer Nähe: starke Marken - aktuelle Badtrends
- Mit Abstand besser: Kompetente und individuelle Beratung in sicherer und entspannter Atmosphäre
- Termin- u. Sauberheitsgarantie
- Ein Ansprechpartner: Planung · Handwerk · Baddesign – alles aus einer Hand

JETZT EIN GESPRÄCH VEREINBAREN: 02065 - 99 68 34

Bohres
Heizung · Sanitär · Klima
Moerser Straße 34 · 47228 Duisburg
info@bohres.de · www.bohres.de



B2 Wirtschaft

Frühwarnsystem für Arznei-Engpässe fehlt

Vor Beginn der Erkältungszeit warnen Apotheken vor Lieferproblemen. In Deutschland mangelt es weiter an Produktionskapazitäten.

VON SASCHA MEYER

BERLIN (dpa) Die Erkältungs- und Infektionszeit naht. Und da dürfte auch der Bedarf an Medikamenten wieder deutlich anziehen – von Antibiotika bis zu Fiebersäften für Kinder. Die Apothekenbranche beklagt erneut unzureichende Vorkkehrungen gegen Lieferengpässe, wenn Patientinnen und Patienten bestimmte Präparate benötigen. Die zuständigen Behörden sehen für den Herbst und Winter aber eine insgesamt stabile Situation. Doch Unsicherheitsfaktoren bleiben.

Was wird für den Herbst erwartet? Gesundheitsministerin Nina Warken (CDU) sagte der Deutschen Presse-Agentur: „Ich kann die Sorgen der Menschen verstehen, angesichts der Situation in den vergangenen Jahren. Aber ich kann beruhigen: Die Versorgung mit Arzneimitteln ist gewährleistet.“ Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) teilte mit,

vor dem Hintergrund der vorliegenden Meldungen und Daten könne aktuell auch für den kommenden Herbst/Winter von einer stabilen Lage ausgegangen werden.

Wie viele Engpässe gibt es? Nach amtlichen Daten gibt es derzeit gut 530 Lieferengpassmeldungen – bei insgesamt 100.000 zugelassenen Arzneimitteln in Deutschland. Von Engpässen betroffen sind in der Regel Generika, so ein BfArM-Sprecher. Und da gebe es in der Regel weitere wirkstoffgleiche Mittel, die meist auch lieferbar sind. Generika, also günstigere Produkte mit gleicher Wirkung wie nicht mehr patentgeschützte Originalpräparate, decken einen Großteil des Marktes ab.

Wie sieht es bei wichtigen Präparaten aus? Für die Infektionssaison sei davon auszugehen, dass die Versorgung mit Fiebersäften gewährleistet ist, teilte das Bundesgesundheitsministerium mit. Bei Antibiotika gibt es demnach weiter eine angespannte

Liefersituation bei den Wirkstoffen Cefuroxim, Clindamycin, Cotrimoxazol und Erythromycin – ebenso bei bestimmten Mitteln für Asthma, für Herzinfarkte oder starke Schmerzen. Das Ministerium stellte dazu jeweils einen Versorgungsmangel fest, was mehr Importe ermöglicht – und betont, die Entwicklung werde engmaschig verfolgt.

Was beklagen die Apotheken?

Der Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, Thomas Preis, bemängelte in der „Bild am Sonntag“: „Auch in diesen Winter gehen wir sehr schlecht vorbereitet.“ Lieferengpässe seien „ein Dauerthema“ geworden. Dabei sorgt es bei Patienten für Frust, wenn sie ein Präparat in einer Apotheke nicht bekommen und dann womöglich noch andere danach abklappern. Für die Apotheken selbst bringt es mehr Aufwand, Alternativen zu suchen. Wöchentlich koste das 20 Stunden, kritisierte Preis. Bezahlte werde man dafür nicht.



FOTO: HENDRIK SCHMIDT/DPA

Unterbrechung von mehr als zwei Wochen

Definition Als Lieferengpass gilt eine mehr als zwei Wochen lange Unterbrechung einer üblichen Auslieferungsmenge, wie das BfArM generell erläuterte – oder wenn einer deutlich höheren Nachfrage nicht angemessen nachgekommen werden kann.

Vorfälle Echte Versorgungsengpässe sind selten. Seit 2015 kam dies 16-mal vor.

Wie reagiert die Politik? Nach akuten Problemen bei Kinderarzneien beschloss die Vorgängerregierung 2023 ein Anti-Engpass-Gesetz. Es lockerte Preisregeln, um Lieferungen nach Deutschland für Hersteller lohnender zu machen. Als Sicherheitspuffer sind nun auch Vorräte von mehreren Monatsmengen für viel genutzte Mittel Pflicht. Voraussichtlich Ende 2025/Anfang 2026 sollten die neuen Vorgaben in allen Rabattverträgen mit Krankenkassen umgesetzt sein, erläuterte das Ministerium.

Was sagen die Pharmahersteller?

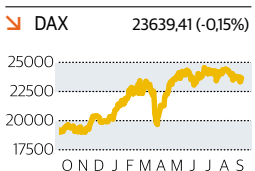
Der Verband der Generika-Hersteller (Pro Generika) monierte, nötige Anreize für Investitionen in eine stabile und europäisch verankerte Produktion fehlten weiterhin. Auf Basis des Gesetzes habe kein Unternehmen auch nur einen Euro in den Ausbau von Antibiotika-Werken stecken können, sagte Geschäftsführer Bork Brenthauer. Auch die Regelung zur Vorratshaltung sei kontraproduktiv.

duktiv und eine erhebliche zusätzliche Belastung – sowohl logistisch als auch finanziell.

Was sind Gründe für Lieferengpässe?

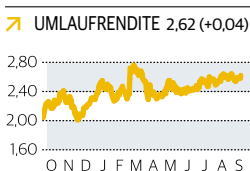
Häufig sind Produktionsprobleme der Auslöser, wie es beim Bundesinstitut heißt, etwa bei Prozess-Umstellungen bei Qualitätsproblemen. Ein Risikofaktor ist auch, wenn es für Wirkstoffe oder Zwischenprodukte nur wenige Hersteller gibt. Viele davon produzieren in Asien.

Was sagen die Krankenkassen? Der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen betont, die reguläre Versorgung mit Arzneimitteln funktioniere. „Lieferengpässe bleiben die Ausnahme“, sagte die stellvertretende Verbandschefin Stefanie Stoff-Ahnis. Um im Sinne der Patientenversorgung besser reagieren zu können, brauche es aber „ein richtiges Frühwarnsystem“, um Engpässe rechtzeitig zu erkennen und Gegenmaßnahmen einleiten zu können.



Ständig
aktualisierte
Kurse unter
www.rp-online.de/wirtschaft

RHEINISCHE POST



DAX		* = auch im Euro Stoxx 50				
	DIV 19.09.	Veränd. % Vortag	52-Wochen Hoch	Tief	DIV KGV	KGV 2024
Adidas*	200 179,35	-1,08	263,80	160,75	1,12	50,95
Airbus SE*	3,00 193,90	+1,11	198,34	124,74	1,15	36,38
Allianz SE*	15,40 347,50	+0,09	380,30	281,80	4,43	14,13
BASF SE*	2,25 42,82	-0,33	55,06	37,40	5,25	12,38
Bayer*	0,11 27,50	-0,18	31,00	18,38	0,40	14,47
Beiersdorf	1,00 89,86	-1,79	137,70	89,70	1,11	20,42
BMW ST	4,30 83,26	-0,19	91,72	62,96	5,16	5,96
Brenntag SE	2,10 51,10	+1,31	68,72	49,71	4,11	10,83
Commerzbank	0,65 32,25	+0,31	38,40	13,90	2,02	17,43
Continental	2,50 56,00	-1,65	78,58	53,64	2,46	9,05
Daimler Truck	1,90 37,89	+0,42	45,33	30,78	5,01	8,83
De. Bank	0,68 30,92	+1,54	32,21	14,93	2,20	20,61
De. Börse*	4,00 226,50	-1,82	299,70	177,20	1,77	21,02
De. Post*	1,85 37,68	-1,18	44,27	30,96	4,91	13,22
De. Telekom*	0,90 29,08	-0,51	35,91	25,99	3,09	15,89
E.ON SE	0,55 15,56	+0,52	16,55	10,44	3,54	14,41
Fres. M.C.	1,44 43,26	+0,28	54,02	35,00	3,33	18,41
Fresenius SE	1,00 46,88	-0,30	48,07	31,60	2,13	24,80
Hann. Rück SE	9,00 245,60	+0,16	292,60	239,90	3,66	12,69
Heidelb. Mat.	3,30 203,00	+0,30	212,20	95,50	1,61	18,21
Henkel VZ	2,04 71,72	-0,28	85,98	65,54	2,84	13,43
Infineon Tech.*	0,35 32,99	-2,06	39,43	23,17	1,06	17,36
Mercedes Benz*	4,30 51,48	-0,16	63,17	45,85	8,35	4,42
Merck	2,20 108,25	+0,74	168,25	100,70	2,03	12,15
MUTO Aero	2,20 359,10	-0,36	395,80	249,60	0,61	27,69
Münch. Rück*	20,00 521,20	+0,04	615,80	457,00	3,28	11,25
Porsche	2,31 43,67	-0,50	75,09	39,58	5,29	9,70
Porsche Ho. SE	1,91 35,15	-0,14	42,62	30,46	5,43	2,29
Qiagen	0,25 39,01	+0,26	47,36	34,24	0,54	18,14
Rheinmetall*	8,10 1928,0	+0,47	1983,0	463,80	0,42	88,64
RWE	1,10 35,45	+0,54	37,78	27,76	3,10	12,89
SAP SE*	2,35 227,55	-0,85	283,50	198,00	1,03	50,80
Sartorius VZ	0,74 209,30	+1,65	292,00	166,05	0,35	51,02
Siemens*	5,20 228,40	+0,18	244,85	162,88	2,28	21,86
Siemens En.	0,95 47,15	+0,06	104,87	31,75		
Siemens Health.	0,95 47,15		128,48	41,21	2,01	21,33
Univ. VZ	1,20 75,72	+3,15	55,00	23,77	0,77	23,77
Vonovia SE	1,22 26,20	0,00	33,93	24,03	4,66	13,10
VW VZ*	6,36 97,28	-0,18	114,20	78,86	6,54	3,51
Zalando SE	- 26,22	-3,67	40,08	22,52	-	31,21

MDAX	DIV	19.05	% VT
Aixtron SE	0.15	13.67	-1.69
Aroundtown	0.07	3.23	-0.49
Autol Airp. SE	1.50	95.65	+0.68
Berchtle		28.32	-0.28
	0.70	38.44	-2.21
Billfinger SE	2.40	96.45	+1.42
Carl Zeiss Med.	0.60	44.52	+0.88
CTS Eventim	1.66	83.00	-0.84
Del. Hero SE		27.80	-0.55
De. Luftnasha.	0.30	7.43	-0.77
De. Wohnen SE	0.04	21.0	-0.77
DWS Group	2.20	53.60	-0.28
Evonik	1.17	15.68	-0.84
Flaettag.	0.04	27.20	-0.32
Flaport		74.90	+0.94
Fuchs Tech	1.97	27.50	-0.22
Fresch SE Vz.	1.17	38.86	-0.87
G&A Group	1.15	60.90	+1.46
Geshermeister	0.04	44.60	-1.59
Hella	0.95	83.30	+4.13
Hellorfresh SE		7.71	-2.33
Hensoldt	0.50	93.65	-0.48
Hochtiief	5.23	23.14	-0.94
Hugo Boss	1.40	41.24	-1.53
Ilonos Gr SE		41.85	+2.20
Jungheinrich	0.80	29.98	-0.20
K+K	0.15	11.36	-0.89
Kion Group	0.82	58.25	+1.30
Körner-Bremse	1.75	80.85	+1.46
Krones	2.60	121.40	-0.16
Lammo	0.10	22.66	-0.26
LEM GmbH SE	2.70	66.85	+0.68
Niemmeck SE	0.55	107.60	-2.08
Nord SE		21.92	+0.58
Puma SE	0.61	20.60	-4.47
Reck + Co	15.00	65.40	-0.69
Reckling. Ph.		76.10	-0.20
Renk Group	0.42	69.99	+0.76
RTI Group	2.50	3.50	-2.50
S&P745F	1.32	102.30	-5.89

REGIONALE TITEL		DIV 19.09.		Veränd. % Vortag	52-Wochen Range		Tief	DIV rend.
A&S Création	-	745	0,00		790	→	5.05	
adesso SE	0,75	100,00	-310	109,60	→	6010	0,75	
Bastel Lübbe	0,36	9,62	-1,03	11,40	→	8,25	6,86	
Biofrontera	-	2,64	0,00		3,19	→	2,01	-
acotil comm.	0,29	12,80	0,00	14,10	→	10,50	2,27	
Elmos Semic SE	1,00	80,40	-2,66	98,30	→	4765	1,24	
Foris	0,15	3,64	-0,55	4,30	→	2,42	0,41	
Gesco	0,10	14,95	+1,70	18,50	→	12,95	0,67	
Klöckner&Co SE	0,20	5,48	0,00	8,08	→	4,35	3,65	
Masterflex	0,27	12,90	-1,15	15,00	→	8,08	2,09	
Nordw. Handel	1,00	19,60	0,00	21,80	→	19,00	5,10	
paragon	-	3,11	+14	4,30	→	1,62	-	
Schumag	-	0,03	0,00	1,00	→	0,01	-	
Secunet Sec.	2,73	197,80	+1,85	242,50	→	89,80	1,38	
Strabag	2,50	78,90	+0,77	92,90	→	31,65	3,17	
tecontrans	0,53	27,60	0,00	27,60	→	13,75	1,92	

	DIV	19.09.	% VT
1&1	0,05	20,90	-0,48
AdCapital	-	1,44	0,00
Adtran Hldg.	0,09 ^{2h}	8,09	+0,58
Adtran Netw.	0,52	21,20	+0,47
BayWa vNA	-	8,23	-3,18
bet-at-home	-	2,61	0,00
Bijou Brigitte	3,50	40,00	+0,25
BioTech	2,13	82,75	+2,22

Investmentfonds

Rücknahmepreise		19.09. Vortag				
Alliand Global Investors				Trust Euro Renten	39,08	39,08
A.d.IndiA	93,73	93,57	Trust Akti Europa	62,34	62,34	
Adifonds A	152,64	151,28	Trust Gblt Invest	129,42	129,42	
Adiverba A	252,16	253,24				
AGIF Asz EurpValA	148,92	148,76	ampera			
All Stratids BaA	110,16	109,68	Amp Global Renten	16,01	16,00	
Alliance Str. W2	102,45	101,74	Amp Rendite Renten	20,63	20,64	
Biochance Str. A2	92,82	92,55	Blackrock			
CB Geldm. Dir. A1	48,29	48,29	BGF-Gbl Gldt A2 USD USD	107,56	107,38	
Concentra A	58,39	149,03	Emerg. Markets A2 USD	44,42	44,45	
Eur Renten AE	140,03	50,18	Europa A2	192,37	191,91	
Euro Rentenfonds AT	94,83	95,21	Deka Investments			
Europanas A	49,44	49,54	ArDeKa CF	95,43	95,29	
Euro SmcCap A2	220,50	220,93	BasistRent RefT A	98,33	98,37	
Flexi Rendite A1	92,82	92,55	Berent Rent Deka	40,07	40,07	
FondakA	211,18	211,68	Deka ImmoB Europa	145,71	145,26	
Fondis	154,23	152,80	Deka-ESG StrInv CF	58,25	58,47	
Fonds Japan A	82,81	82,98	DekaFonds CF	153,36	153,12	
Glob Eq Insights A	206,77	205,49	Deka-GblSel CF	387,71	384,29	
Glob Eq Divid A	161,78	162,12	DekaLux-Bond Euro	56,94	57,24	
Industaria A	149,47	149,31	DekaLux-Gldm-Euro	48,82	48,82	
Information A	694,73	687,86	DekaLux-ESG Divd	101,16	101,16	
Interfunds A	457,46	454,90	DekaLux-Japan CF	101,2	101,2	
InternRent A	60,60	40,58	Deka-NachAktDe CF	123,24	123,51	
Kapital Plus A	64,87	64,93	Deka-NachAktDe TF	121,36	121,63	
Nebf. Deutschl A	262,36	263,92	Deka-NachAktEu CF	108,68	108,65	
Plusfunds	242,09	241,19	Deka-NachAktEu TF	106,56	106,53	
Rentenfonds A	74,12	74,31	DekaRent-Intern. CF	15,8	15,89	
Tesaurus AT A	125,0	125,5	DekaRent-Intern. TF	17,07	17,04	
Top Str. Trnfrn. A	92,82	92,55	DekaStruk.2Chan. A	69,04	68,68	
Verm. Deutschl. A	256,30	256,58	DekaStruk.2Chance	60,35	60,22	
Vern. Europa A	55,82	55,75	DekaStruk.4ErtragA	44,68	44,67	
Wachstum EuroI A	135,15	135,13	DekaStruk.5Chance	78,09	77,93	
Wachstum Europa A	155,22	155,14	DekaStruk. Wachtst.	42,91	42,86	
Alte Leipziger				Deka Tresor	87,00	87,04
Aktien Deutschland	141,55	141,55	Digi Global Kompf TF	125,05	125,02	
			ESG Gesundheit CF	371,77	369,39	
			DekaGlobal Champ CF	172,65	171,71	

EuropaBond FT	32,87	33,05
EuropaSelect CF	103,84	103,70
EuropaSelect Intv	42,91	42,81
Lingohr-Security	35,81	35,76
Multirent-Invest	32,08	32,10
NachhaltBaStröCF	105,22	105,27
RenditeDea	22,23	22,32
Technologie CF	70,75	70,54
Werkstoffe Invest P	18,26	18,31
Wine InterSe	47,97	47,97
DWS		
DJE Alpha Glob A	412,44	411,34
DJE Europa I	484,94	484,47
DJE Europa Pa	399,03	398,48
DJE-GoldRessou I	295,26	294,62
DJE-Renten Glob I	188,30	188,30
DJE-Renten Glob Pa	135,15	135,14
DJE-Renten Intv	154,58	154,58
DJE-SH-Term Bd Pa	112,57	112,60
LuTropic-Akt Fd A	32,79	32,79
LuTropic-Flex	385,02	382,20
DWS		
Balaise-Aktienf DWS	91,81	92,03
Balaise-Renten DWS	20,67	20,73
Deo ESG Equ L	19,57	19,77
Deo FRA NCS LC	92,22	92,27
DWS C USH FI-12	74,31	74,31
DWS C USH FI-20	607,03	607,03
DWS Aktf Intl DWS	495,63	486,88
DWS Biotech	252,41	244,98
DWS Conc G&P Food	346,97	347,98
DWS Deutschland	318,68	319,45
DWS ESG EuroDev (MILC)	186,9	186,9
DWS ESG EuroDev (long)	186,9	186,9
DWS EUR Reserve LC	142,12	142,12
DWS Europ. Opp Ld	482,74	482,77
DWS Eurostata	47,65	47,85
DWS Eurostata	168,21	169,08
DWS EUR Bd Res LC	72,17	72,17
DWS EUR Bd Res LC	118,9	118,9
DWS Gb Nds Res LC	75,47	75,61

DWS Glb. SM Cap	114,97	112,89	Fidelity
DWS Gblt Growth	260,28	260,30	America EUR*
DWS Syst Eur Growth	192,35	192,32	America USD USD*
DWS Telemedia O.ND	310,87	309,74	American growth
DWS Top Asian	252,63	253,28	Asian Select St.
DWS Top Europe	213,05	213,31	Emerging Markets
DWS US Dollar Res USD	20,65	20,62	Euro Balanced Fund
DWS Vermbrf.RD	15,66	15,71	Euro Stoxx 50 Fund
DWSI Gld	24,28	24,71	Europ. Larger Com.
DWS-Merkur-F.I.	116,15	116,18	European Growth
DWS Aktienfonds	93,43	93,48	India Focus Fd USD
O.N. Rentenfonds	45,64	45,72	Indonesia Fund USD
Glob.al Hb. Bd. LD	39,16	39,15	International USD
grundb. europ. RC	36,79	36,79	Latin America Fund
grundb. global RC	46,40	46,40	Pacific Fund A USD
Lowen-Aktienfonds	456,42	455,64	South Ea. As. USD
Q.I. Q.I. LowVl Europe NC	386,05	386,06	Switzerland Fund
Strat. All. Dyn. LD	160,56	160,41	Target 2025 EUR*

DIE BESTEN WERTGESICHERTEN FONDEN

 Titel 	 ISIN
Deka Lux DekaStruk.2.Wachst.	LU0109010166
Deka Lux DekaStruk.4.Wachst.	LU0098472516
Deka Lux DekaStruk.4.Wachst.	LU0185900775
Deka Lux DekaStruk.3.Wachst.	LU0124427344
Deka VrmLux Naspa-PS.Wachst.	LU0104456800
Deka Lux Deka EuropaGarant	LU0508319497
Int'l Fund 1822 Str.Wachstum	LU0151487302
Deka Lux K6ln Str.Wachstum	LU0101437217
Deka Lux Berol.Ca.Wachst.	LU0096429351
Deka Verm. D.BA ausgewogen	DE000DK2CFR7

Alle dargestellten Investmentfonds sind Teilnehmer am Fonds-
 (BVI) Modell. Laufende Kosten % = Anteil der Verwaltungs-
 scheinungstäglich wechselnde Kategorien: Aktien-, Renten-,
 Anlagenerhaltung und -empfehlung.

	14,49	14,41		Target 2030 Euro*	52,17	52,00
	17,06	17,07		US High Yield Fund USD*	11,42	11,40
	103,10	102,30		WorldFund*	45,02	44,44
	66,12	65,97		Franklin Templeton		
	66,12	66,93		Asian Gr. A a USD*	44,97	45,00
	17,94	17,93		Em.Mkts A a USD*	56,59	56,31
	17,07	16,80		FRK High Yield A a USD*	24,90	24,88
	65,18	64,87		Gl.Bond A a USD*	11,06	11,12
	20,94	20,97		Gl.Bond Fund A Acc.*	23,34	23,38
	87,04	87,03		World. Inc. AaD USD*	31,08	30,86
	22,08	22,29		High Yield Fd USD*	5,33	5,33
	89,82	89,40		HANSAINVEST		
	33,82	33,98		HANSainter A	16,47	16,47
	51,70	51,55		HANSP Triselect	48,66	48,42
	12,88	12,87		HANSarenta	21,19	21,21
	76,87	77,00		Si BestSelect	197,32	196,39
	39,53	39,54		Strat Welt Select	25,24	25,30

OS IM VERGLEICH

Preis 19.09.	Performance in %			Lfd.Kosten %
	1. J.	3. J.	5. J.	
39 EUR	7,09	21,54	17,23	1,44
91 EUR	7,06	21,43	17,28	1,44
7 EUR	6,93	21,37	17,02	1,44
8 EUR	6,92	21,37	17,13	1,44
57 EUR	5,75	20,99	13,43	1,46
28 EUR	1,10	20,86	21,93	2,00
58 EUR	6,51	19,82	13,74	2,00
91 EUR	6,58	19,71	14,96	1,51
6 EUR	6,04	18,72	14,77	2,21
32 EUR	5,49	17,56	21,49	1,35

ervice, sortiert nach **3-Jahresperformance**, berechnet nach dem Wert eines Fonds **minus** hoher Kostenanteil. **Gründungs**, **Misch**, **Immobilien**- und wertgesicherte Fonds. Keine

Hauck Aufhäuser Lampe Lux.			Metzler		
AW Swiss AlphaPIPs	51,37	51,49	Eur Gem Sus A*		
AW Swiss AlpHPIs	28,90	28,30	Eur Gem Sus A*		
AW Swiss AlpHPIs	39,26	38,26	Glob Grd Sus A*		
Patril Sel Erb B	12,68	12,65			
INIKA			Monega		
Comp.Bd. Europa MC*	61,01	61,07	Monega ChancE		
German Eqt.	365,31	365,51	Monega Ertrag		
Sector Rotational*	137,04	137,32	Monega Glob Bond		
Invesco			ODDO BHF		
Asia Opport.Eq A USD	176,88	175,54	Algo Global DRW-A		
INV Europa Core	214,26	214,26	Algo Global Op D-E		
INV Glob. Dynamik*	255,43	254,73	Green Bd CR*		
			MoneyMarkt CR		
			Sus G Eq*		
Julius Bär Funds			UBS		
European Equity*	540,88	537,07	Act. Spec. i Deut.*		
UB JBF Local EM USD*	315,08	315,93	Eur. Covered Equ		
Loc. Em-Bd (USD) A USD	69,99	70,18	Sto. Balance PDI		
Loc. Em-Bd (USD) C USD*	37,45	37,45			
MM Fund Res EUR*	109,84	109,83			
MM Fund Res USD*	124,21	124,20			
SMART ENER EO IE*	76,42	74,91			
LBW Asset Management			Union Investment		
Bw-Strat-Internat.*	38,09	38,08	Invest Global*		
Div. Ret.S&M R*	75,19	74,73	Priv.Fonds:Flex.Pro		
W&W Nachstrat*	60,70	60,43	Priv.Fd:Konseq.por		
W&W Sachinvest*	64,86	64,67	Priv.Fd:Contr.		
			Uniaussch.Kon. net		
			Uniaussch.Kon. net		
			UnidividendenAuss		
			Uniesg Aktien Eud		
			Uniesg Aktien Eud		
			Unieurkap.Cop.net		
			UnieurKap.Cop.net		
			UnieuroRentat*		
			Unifavorit: Aktien*		
			Unifonds*		
			Uniglobal*		
			Uniglobal.net*		
			Unimmo.Dt.*		
			UnilimoEuro:pa*		
LVM					
Europa-Aktien*	34,25	34,01			
Inter-Aktien*	54,05	53,39			
ProFutur*	38,54	38,38			
MEAG					
AktienSelect A*	165,25	163,26			
Dividende A*	71,12	71,23			
EuroBalance*	71,82	71,27			
EuroKapital*	63,79	63,19			
EuroRentat*	28,02	28,04			
GlobAktien A*	75,16	70,70			

172.33	170.71	Uninorm-Global*	43.17	43.17
183.32	180.84	UniOpt4*	99.75	99.75
384.52	379.54	Unirak*	151.60	151.60
		Unirak Conserva A*	119.19	119.06
		Unirak NachhaltigA*	100.38	100.00
		Unirak-net*	80.57	80.34
48.88	48.76	Unisec. High Tech.*	303.12	295.95
54.53	54.48	Unistrat. Ausgew.*	87.05	80.46
43.67	43.78	Unistrat. Konserv.*	75.28	75.18
Universal Investment				
185.08	183.19	Aktien Global A*	606.21	597.69
272.71	273.45	Bellevue Opt Pre B*	116.68	116.61
272.81	273.41	FIVV Aktien Gl.Sel*	111.31	110.92
74.23	74.23	SEB Aktienfonds*	135.82	134.17
79.25	275.44	SEB Total Ret Btd*	21.68	21.69
		SEB Zinsglobal*	23.02	23.00
1058	1048	Shareconcept-BC I*	194.83	193.61
146.82	144.43	SSKD TOP Chance*	210.04	208.21
1921	1913	SSKD TOP Return*	149.71	149.09
		SSKD TOP Substanz*	116.14	115.98
Sonstige				
193.81	191.89	Aberd. A.M. Degi Europa	0.34	0.34
150.17	156.55	BNP RM Inter Immo Profil	35.50	35.50
112.60	112.45	Commerzhausinvest	43.73	43.73
137.79	137.49	HSC Global Europa Equity Pfd*	50.53	50.57
193.18	192.15	Mitbest.GPGL-LE-Pr.Eq.PAcad	484.01	477.58
49.30	49.29	Okoworld Klima	103.58	102.06
50.20	50.19	Okoworld Oko R&D	158.13	157.44
68.48	68.40	Pictet Solaris Energy A*	150.50	149.83
289.36	285.39	Savills SEB Immobilien	0.61	0.61
73.39	72.64			
36.41	36.40			
102.29	102.40			
101.12	100.15			
60.48	60.55			
21.73	268.23			
76.47	75.57			
447.83	443.36			
266.55	263.90			
51.93	51.91			
56.19	53.76			

Hightech-Boxen gegen Ärztemangel

Online-Diagnosen und Teleberatungen kennt man auch in Deutschland. In Frankreich wurde die Idee erweitert. Weil auch dort Mediziner auf dem Land fehlen, werden Container mit spezieller Ausstattung aufgestellt.

PARIS/SAINT-GEORGES-MOTEL (dpa) Kabinen mit Medizingeräten und ärztlicher Videoberatung sind als Alternative zur klassischen Arztpraxis in ländlichen Gemeinden Frankreichs auf dem Vormarsch. In den Räumen können Menschen nicht nur mit einer Ärztin oder einem Arzt ein Videotelefonat führen, sondern haben auch eine Station mit medizinischen Geräten zur Verfügung, die zur Untersuchung während des Beratungsgesprächs eingesetzt werden können.

Bis Januar soll sich die Anzahl der aufgestellten medizinischen Boxen des Unternehmens Box médicale fast verzehnfachen – von derzeit zwölf auf 100 Stück, in ganz Frankreich verteilt, berichtet der Betriebsleiter, Sébastien Touchais, der Deutschen Presse-Agentur. Die Boxen sollen vor allem Gemeinden helfen, die mit einem Mangel an Ärztinnen und Ärzten zu kämpfen haben. Es sind im Fall von Box médicale schlichte, begehbare weiße Container. Die darin vorhandenen Vorrichtungen für Televisiten bieten mehrere Unternehmen in Frankreich an, etwa Tessen oder Medadom. Sie haben auch kleinere Kabinen im Angebot, die Telefonzellen ähneln und beispielsweise in Apotheken platziert werden können.

In ländlichen Gebieten Frankreichs ist der Zugang zu ärztlicher Beratung für jeden Dritten erschwert, wie die nationale Statistikbehörde Insee im vergangenen Jahr berichtete. Auch in Deutschland fehlen Ärztinnen und Ärzte: Mehr als 5000 Hausarztstühle sind laut Bertelsmann-Stiftung nicht besetzt. Die Zahl werde sich in den nächsten fünf Jahren sogar verdoppeln.

In der kleinen französischen Gemeinde Saint-Georges-Motel mit 880 Einwohnerinnen und Einwohnern gibt es die Box seit April. „Es ist ein Riesenerfolg“, sagt Bürgermeister Jean-Louis Guirlin der dpa. Die Rückmeldungen von Nutzerinnen und Nutzern seien sehr positiv. Die Box sei außer an Feiertagen täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Termine lassen sich telefonisch, online oder über einen QR-Code per Smartphone buchen. Derzeit würden zwei bis drei Konsultationen pro Tag durchgeführt. Auch er selbst sei schon zu Beratungen vorbeigekommen, berichtet der Bürgermeister.

Im Innern des Containers befinden sich ein Stuhl und eine Station



Eine Ärztin berät einen Patienten in einem Videoanruf. In Frankreich kann man sich dazu in die sogenannte Medizinische Box setzen.

FOTO: ISTOCK

mit Bildschirm sowie den medizinischen Instrumenten: Thermometer, Blutdruckmessgerät, Oximeter, Dermatoskop, Ohrenspiegel und Stethoskop. Ein Einwohner erklärt in einem Beitrag des französischen Senders TF 1: „Sie müssen nur den Anweisungen folgen und Ihre Krankenversicherungskarte einlegen.“ Dann würden Fragen gestellt und Tests durchgeführt, am Ende ein

Rezept ausgestellt. „Das ist schnell und effizient“, so der Mann.

Nach jeder Konsultation wird der Raum samt Geräten automatisch mit keimtötenden UV-C-Strahlen desinfiziert. Das sei ein Vorteil, weil es bei Epidemien wie Grippe kein Ansteckungsrisiko zwischen Patienten gebe, wie sonst im Wartezimmer von Praxen, so Bürgermeister Guirlin. Die Anschaffung der Box kostete nach

Angaben von Guirlin 50.000 Euro. Für den Betrieb zahlt die Gemeinde zudem 6000 Euro pro Jahr.

Aus ethischer Sicht sei per se nichts dagegen einzuwenden, dass vermehrt neue Technologien in der Beziehung zu Ärztinnen und Ärzten eingesetzt werden, sagt Medizinethiker Urban Wiesing. Jedoch müsse erforscht werden, ob es den Menschen damit wirklich besser

gehe und Herausforderungen wie Wahrung der informationellen Selbstbestimmung oder Ungenauigkeiten bei Diagnosen beachtet werden. „Die Medizin soll nutzen und nicht schaden“, so Wiesing.

Der französische Dachverband für Patientenvereinigungen (France Assos Santé) betont, dass Teleberatungskabinen „einen medizinischen Service bieten, der ziemlich eingeschränkt ist“. Es gebe keine direkte Weitervermittlung an Fachkräfte, die die Patientinnen und Patienten bei Bedarf persönlich sehen, operieren oder längerfristig betreuen könnten – die Behandlung ende, sobald der Computerbildschirm ausgehe. Schwierig sei das zum Beispiel für chronisch kranke Menschen. Die Boxen könnten dann keinen richtigen Mehrwert bieten, sondern würden nur Geld kosten.

Deshalb fordert der Verband, dass die Boxen in enger Abstimmung mit anderen Gesundheitsakteuren in der Region aufgestellt werden und eine Anbindung an die regionale Versorgungsstruktur erfolgt.

INFO

Unterschiedliche Regulierungsvorgaben

Expansion Touchais zufolge plant sein Unternehmen, in drei Jahren auch im Rest Europas zu expandieren – dabei müsse man aber unterschiedliche Regulierungsvorgaben beachten.

Vorgehen Einfach einen „Klon“ der Box aus Frankreich in anderen Ländern einzusetzen, gehe daher nicht, so der Betriebsleiter.

Diese „Medizinische Box“ steht in der französischen Stadt La Tour-du-Pin.

FOTO: SÉBASTIEN TOUCHAIS/LA BOX MÉDICALE/DPA



Dämpfer für Deutschland

Europas größte Exportnation ächzt unter den US-Zöllen etwa auf Kraftfahrzeuge, Maschinen und Elektrotechnik. Der Plan von Präsident Trump geht bislang auf.

WIESBADEN (dpa) Der Exportüberschuss im Außenhandel mit den Vereinigten Staaten, dem wichtigsten Handelspartner Deutschlands, sank von Januar bis einschließlich Juli auf den niedrigsten Stand für die ersten sieben Monate eines Jahres seit 2021. Mit 34,6 Milliarden Euro war der Überschuss für „Made in Germany“ im Handel mit den Vereinigten Staaten um gut 15 Prozent geringer als im Vorjahreszeitraum, wie das Statistische Bundesamt errechnet hat. Im weltweiten Warenverkehr nahm der Exportüberschuss Deutschlands um 32,7 Milliarden Euro oder 21,2 Prozent auf 121,3 Milliarden Euro ab, unter anderem weil Europas größte Volkswirtschaft deutlich mehr Waren aus China importierte, als es in das Land exportierte. Niedriger war der deutsche Exportüberschuss in den ersten sieben Monaten zuletzt 2023 (120,1 Milliarden Euro).

Seit dem 7. August gelten für die meisten Importe aus der Europäischen Union in die USA Zölle von 15 Prozent. Die Zölle für Stahl und Aluminium hatte US-Präsident Donald Trump Anfang Juni auf 50 Prozent hochgeschraubt. Trump wirft den Europäern vor, die Vereinigten Staaten „abzuzocken“ und will mit

höheren Zöllen auf Einfuhren in die Vereinigten Staaten mehr Gleichgewicht im Welthandel erzwingen. Ob diese Strategie dauerhaft aufgeht, ist offen.

„Die eindeutigen Verlierer im Handelskrieg sind US-Verbraucher und ausländische Exporteure“, sagt der Leiter der Unternehmens-

„Die Verlierer im Handelskrieg sind US-Verbraucher und ausländische Exporteure“

Ano Kuhanathan
Allianz Trade

forschung des Kreditversicherers Allianz Trade, Ano Kuhanathan. „Sie zahlen in den meisten Fällen am Ende die Zeche.“ Dies betreffe 77 Prozent der Fälle. Ausländische Exporteure haben der Allianz-Trade-Analyse zufolge vor allem bei Tierfutter, Zucker, Papier, Snacks, Tiefkühlkost und Nudeln ihre Verkaufspreise gesenkt, um die Zoll-Mehrkosten aufzufangen.

Zugleich nutzen etliche US-Unternehmen die höheren Importzölle, um ihre eigenen Gewinne zu steigern. „Insbesondere bei Kaffee, Getränken, Unterhaltungselekt-

ronik, Bekleidung, Sportartikeln, Spielzeug und Schmuck sind die Endverbraucherpreise in den USA stärker gestiegen als die Importkosten“, erläutert Allianz-Trade-Experte Kuhanathan. Nach Schätzungen des Kreditversicherers dürften Verbraucher in den USA für Möbel 3,6 Prozent sowie für Autos, Bekleidung, Schmuck und Schuhe bis zu 2,3 Prozent mehr zahlen als aufgrund der Importkosten zu erwarten gewesen sei.

Trotz des Rückgangs der Ausfuhren sind die USA immer noch der Handelspartner, mit dem Deutschland den höchsten Exportüberschuss aufweist. Doch das Geschäft mit dem wichtigen US-Markt wird wegen der höheren Zollhürden schwieriger. Zwar gingen auch im Juli die meisten deutschen Ausfuhren in die Vereinigten Staaten. Allerdings gab es den vierten monatlichen Rückgang in Folge und den tiefsten Stand seit Dezember 2021.

In den ersten sieben Monaten des laufenden Jahres sanken die deutschen Exporte in die USA verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 5,3 Prozent auf 89,9 Milliarden Euro. Zugleich stiegen die Importe aus den USA um 2,2 Prozent auf 55,3 Milliarden Euro.

Ministerium offen für Uniper-Fusion

Der verstaatlichte Energiekonzern könnte mit der früheren Gazprom-Tochter Sefo zusammengelegt werden. Die Entscheidung soll in den nächsten Wochen fallen.

BERLIN/DÜSSELDORF (rtr) Das Bundeswirtschaftsministerium lotet Inseidern zufolge einen Zusammenschluss der beiden verstaatlichten Energiekonzerne Uniper und Sefo aus. Das Ministerium sei offen für die Idee, die Unternehmen ganz oder in Teilen zusammenzulegen, sagten zwei mit der Angelegenheit vertraute Personen der Nachrichtenagentur Reuters. Während das Wirtschaftsministerium, bei dem die Verantwortung für die frühere Gazprom-Tochter Sefo liegt, ein solches Szenario befürworte, sei das Bundesfinanzministerium skeptischer, sagte einer der Insider am Donnerstag. Beim Finanzministerium liegt die Bundesbeteiligung an Uniper von 99,12 Prozent.

Uniper lehnte eine Stellungnahme ab. Sefo teilte mit, Berater für den Reprivatisierungsprozess mandatiert zu haben. Dies sei jedoch unabhängig von einzelnen Optionen geschehen. Vom Bundeswirtschaftsministerium war zunächst keine Stellungnahme zu erhalten. Das Bundesfinanzministerium betonte, sich an Spekulationen über mögliche Verkäufe nicht zu beteiligen.

Hintergrund der Überlegungen sind die Ausstiegspläne der Bundesregierung für die beiden Unter-

nehmen, die in der Energiekrise 2022 durch eine Verstaatlichung vor einer drohenden Pleite bewahrt wurden. Eine der diskutierten Ideen sei die Schaffung eines deutschen Gas-Giganten durch die Zusammenlegung der Gasbeschaffungs-, Handels- und Speicheraktivitäten beider Firmen, sagten zwei weitere mit den Überlegungen vertraute Insider. Eine Entscheidung könne in den nächsten Wochen fallen, sagte ein anderer Insider. Die EU-Kommission hat die Bundesregierung aufgefordert, ihre Beteiligungen an beiden Konzernen bis 2028 auf maximal 25 Prozent plus eine Aktie zu reduzieren.



Das Uniper-Kohlekraft Datteln 4 wird verkauft.

FOTO: DPA

EU-Finanzminister legen Fahrplan für digitalen Euro fest

KOPENHAGEN/FRANKFURT (rtr) Die europäischen Finanzminister haben sich auf ihrem Treffen in Kopenhagen über die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem digitalen Euro verständigt. Der Kompromiss sieht vor, dass die Minister ein Mitspracherecht bei der endgültigen Entscheidung über die Einführung und bei der Festlegung von Obergrenzen für den Besitz der Digitalwährung erhalten. „Der Kompromiss, den wir erzielt haben, sieht vor, dass es vor einer endgültigen Entscheidung der EZB über die Ausgabe eine Gelegenheit zur Diskussion im Ministerrat mit Bezug auf dieses Datum geben wird, mit Bezug darauf, wie das Projekt voranschreiten wird“, sagte der Vorsitzende der Eurogruppe, Paschal Donohoe, am Freitag auf einer gemeinsamen Pressekonferenz mit EZB-Präsidentin Christine Lagarde und EU-Kommissar Valdis Dombrovskis.

EU gibt grünes Licht für Bayer-Medikament

DÜSSELDORF (rtr) Der Ausschuss für Humanarzneimittel (CHMP) der Europäischen Arzneimittel-Agentur (Ema) hat das Bayer-Medikament Elinzanetant gegen Hitzewallungen bei Frauen für die Zulassung in der Europäischen Union empfohlen. Die endgültige Entscheidung der Europäischen Kommission über die Zulassung werde nun in den kommenden Monaten erwartet, teilte Bayer am Freitag weiter mit. Der Wirkstoff sei bereits in Australien, in Kanada, im Vereinigten Königreich und in der Schweiz zugelassen. Derzeit gebe es in Deutschland keine zugelassenen Behandlungen für Wechseljahres-Symptome, die durch endokrine Therapie bei Brustkrebs verursacht werden.

Schnitzer bleibt Chefin der Wirtschaftsweisen

BERLIN (afp) Monika Schnitzer bleibt Vorsitzende der Wirtschaftsweisen. Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung wählte die 64-Jährige am Donnerstag für eine zweite Amtszeit von drei Jahren wieder. Das Gremium besteht aus fünf von der Bundesregierung berufenen Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen. Schnitzer wurde im April 2020 zeitgleich mit Veronika Grimm Mitglied der Wirtschaftsweisen. Im Oktober 2022 wurde sie erstmals zur Vorsitzenden gewählt.

Sport

ANALYSE Eugen Polanski muss sein erstes Spiel als Bundesligatrainer mit Borussia Mönchengladbach beim Vizemeister bestreiten. Hinter Bayer 04 Leverkusen liegen ebenfalls turbulente Wochen. Wie geht Gladbach die Aufgabe mit dem neuen Coach an?

Überraschungseffekt als Chance

VON JANNIK SORGATZ

MÖNCHEGLADBACH Wettanbieter wissen genau, was sie tun. Von daher sollte jeder Fußballfan gewarnt sein, der meint, sich langfristig durchsetzen zu können gegen die Wahrscheinlichkeitsrechnung. Dennoch lohnt sich, wenn Bayer 04 Leverkusen am Sonntag (17.30 Uhr, Dazn) Borussia Mönchengladbach empfängt, mal der Blick, was die Quoten sagen über die Aussichten beider Klubs.

Am vierten Spieltag treffen immerhin zwei Mannschaften aufeinander, die im Saisonverlauf bereits den Trainer gewechselt haben. Gladbach war in seiner Bundesliga-Geschichte noch nie so früh dran und trotzdem später als Leverkusen. Eugen Polanski feiert sein Debüt als Borussia-Coach im dritten Spiel, für das Kasper Hjulmand die Verantwortung trägt.

Nach Ansicht der Wettanbieter gibt es unter den 27 möglichen Konstellationen am Wochenende nur vier unwahrscheinlichere als einen Gladbacher Sieg: Auswärtserfolge von Union Berlin bei Eintracht Frankfurt und vom VfL Wolfsburg bei Borussia Dortmund sowie einen Sieg oder ein Unentschieden der TSG Hoffenheim gegen Bayern München.

„Ich weiß jetzt nicht, welcher Gegner für mein Debüt brutal einfach gewesen wäre“, sagt Gladbachs Interimstrainer Polanski. Zu Hause oder auswärts? Favorit oder Herausforderer? Viele Parameter prägen solch ein Duell. „Wenn ich Trainer der Bundesligamannschaft sein will, muss ich auch Bundesligagegner annehmen“, geht Polanski es pragmatisch an. Dennoch ist der Sprung aus der Regionalliga West ein großer.

Mit Borussia U23 fuhr er mal zum SC Wiedenbrück, mit ausgefülltem Matchplan. Der war jedoch hinfällig, als der Trainer und seine Mannschaft ankamen und die Platzverhältnisse sahen. Drei Klassen höher ist die Beschaffenheit des Rasens zuverlässig, und ein Trainer hat wie jetzt Polanski drei Tage vor dem Aufeinandertreffen die Gelegenheit, den Geg-



Eugen Polanski ist bei Borussia Mönchengladbach „bis auf Weiteres“ zum Cheftrainer befördert worden.

FOTO: FEDERICO GAMBARINI/DPA

ner in der Champions League zu scouten.

Leverkusen war am Donnerstagabend beim FC Kopenhagen gefordert, eine holprige Angelegenheit: Zweimal lag die „Werks-elf“ hinten, kam zweimal zum Ausgleich – durch einen Freistoß von Alejandro Grimaldo und ein Eigentor zum 2:2 in der Nachspielzeit. „Ich bin immer lösungsorientiert, wie wir unser Spiel durchkriegen, ohne viel auf den Gegner

zu achten“, sagt Polanski. Die 90 Minuten werden er und sein Team trotzdem gerne genommen haben.

Der Taktikanalyst Deniz Güler hat in der Seoane-Zeit mal für Borussia gearbeitet, da war es seine Aufgabe, die Herangehensweise fürs nächste Spiel mitzuentwickeln. „Hjulmand und Polanski sind beide Trainer, die auf sehr klare Abläufe und Prinzipien setzen. Sie verstehen diese Klarheit

als befreiendes Element für den Spieler“, sagt Güler. Insofern dürfte Polanski es nicht übertreiben mit Änderungen, seine Spieler wird er nicht überladen wollen mit Inhalten an vier Trainingstagen.

„Die Spieler sollen in jeder Phase des Spiels ganz genau wissen, was sie zu tun haben. Das befreit deshalb, weil es ihnen die nötige Stabilität im Spiel gibt“, sagt Güler. „Stabilität bedeutet also in erster Linie erst mal, mental klar

genug zu sein, um aus allen Fragezeichen im Kopf Ausrufezeichen zu machen.“ Ein paar Satzzeichen umdrehen, nicht den gesamten Satzbau – das könnte Polanskis Aufgabe für Sonntag umschreiben.

Der Überraschungseffekt spielt vom Anpfiff weg sicherlich eine Rolle: Was kann Gladbach zeigen, womit Leverkusen nicht rechnet? Findet der Gegner schnell eine Lösung oder womöglich nicht.

INFO
Gladbach-Trainer, die in der Saison übernehmen
Dieter Hecking (2017) 0:0 beim SV Darmstadt
André Schubert (2015) 4:2 gegen den FC Augsburg
Lucien Favre (2011) 2:1 gegen den FC Schalke 04
Hans Meyer (2008) 1:0 gegen den Karlsruher SC
Jos Luhukay (2007) 2:0 bei Arminia Bielefeld

„Zusammen mit klaren Abläufen im Spiel gegen den Ball, für die Polanski steht, darf das den Gladbach-Fans berechnete Hoffnungen machen auf wenigstens einen Punkt“, sagt Güler.

Neben Mathematik und Taktik lebt der Fußball auch von Lehren aus der Vergangenheit. André Schubert legte vor fast auf den Tag genau zehn Jahren einen noch heute unfassbaren Start als Interimstrainer hin: Nach 21 Minuten führte Gladbach 4:0 gegen den FC Augsburg, gewann am Ende 4:2.

Polanski muss mit einer anderen Qualität arbeiten, sagt aber auch: „Ich habe kein Problem bei der Mannschaft erkannt, das man nicht lösen kann.“ Wer solch eine Aufgabe übernimmt, wird gelächert mit Fragen, auch zu Hause. „Mein Kleiner wollte direkt die Aufstellung von mir wissen“, berichtet Polanski von der Heimkehr nach seiner Beförderung. Seinen Sohn musste er am Montag genauso enttäuschen wie die Journalisten am Donnerstag im Borussia-Park.

Auf einer Position muss Polanski notgedrungen eine Änderung vornehmen: Robin Hack hat sich einen Meniskusriss zugezogen und muss operiert werden. Da der Linksaußen zuletzt immer spielte, gibt es bei der Auswahl seines Ersatzmanns noch mehr Überraschungspotenzial.

Kölns Trainer will Euphorie der Fans nicht bremsen

KÖLN (dpa) Beim spektakulären 3:3 zuletzt in Wolfsburg sangen die Fans des 1. FC Köln schon sehnsüchtig „Spitzenreiter, Spitzenreiter“. Den Trainer Lukas Kwasniok stört so was überhaupt nicht. „Wir wollen die Leute doch euphorisieren, also will ich sie da auch gar nicht bremsen“, sagte der 44-Jährige am Donnerstag auf der Pressekonferenz vor dem Spiel bei RB Leipzig.

Der Bundesliga-Aufsteiger Köln geht am vierten Spieltag überraschend als der besser platzierte Klub in das Samstagabend-Topspiel. Um 18.30 Uhr (Sky) gastieren die Rheinländer als Drittplatzierter beim Siebten Leipzig. Kwasniok warnt jedoch vor der großen Qualität der Gastgeber. „Wir müssen ihre Intensität mitgehen; wir laufen sehr viel, müssen jetzt aber noch einen Zahn zulegen.“

Nach einem 1:0 zum Auftakt in Mainz sorgten die Kölner mit einem 4:1 gegen Freiburg und dem 3:3 in Wolfsburg für Spektakel. Ein so guter Saisonstart war dem Klub in der Bundesliga zuletzt 2016 gelungen, als man unter dem Trainer Peter Stöger ebenfalls mit sieben Punkten aus drei

Spiele in die Saison ging und sich am Ende sogar für die Europa League qualifizierte.

Sorgen bereiten dem Trainer zwei Ausfälle in der Abwehrkette: Nachdem sich der Innenverteidiger Luca Kilian das Kreuzband gerissen hat, fällt wegen einer Schulterverletzung nun auch der Innenverteidiger Rav van den Berg länger aus. „Das ist bitter“, sagt Kwasniok, „aber vielleicht sogar ein Vorteil, weil wir die Dinge dadurch flexibler angehen können.“ Auch Sebastian Sebulonsen, Tom Krauß oder Eric Martel könnten in einer Dreierkette spielen.

Bei Leipzig könnte Timo Werner in den Spieltagskader zurückkehren. „Die Wahrscheinlichkeit ist relativ hoch“, sagte Trainer Ole Werner. Seit seiner Leih-Rückkehr von Tottenham Hotspur im Sommer stand Ex-Nationalspieler Werner noch nicht im Spieltagskader. Gegen Köln muss RB auf einige Stammkräfte verzichten. Nach zuletzt zwei Siegen nacheinander habe man dennoch „die Motivation, nachzulegen“, sagte Werner: „Wir haben eine Gruppe, von der ich überzeugt bin.“

DORTMUND (sid) Nationalspieler Nico Schlotterbeck steht bei Borussia Dortmund nach über fünfmonatiger Verletzungspause vor der Rückkehr in den Spieltagskader. Der Innenverteidiger habe am Freitag „voll mittrainiert“, sagte Trainer Niko Kovac vor dem Spiel gegen den VfL Wolfsburg zum Abschluss des vierten Bundesliga-Spieltags am Sonntag (19.30 Uhr/Dazn): „Sollte er sich morgen gut fühlen, ist er sicherlich eine Alternative für den Kader.“

Weiter fehlen werden Niklas Süle, Kapitän Emre Can und Julien Duranville. Auch ein Einsatz von Abwehrspieler Aarón Anselmino ist noch nicht gesichert, der Argentinier soll erst am Samstag wieder mit der Mannschaft trainieren, sagte Kovac. Zugang Fábio Silva sei am Freitag „teilintegriert“ worden.

Jobe Bellingham hat Kovac kaum Hoffnung auf ein baldiges Ende seines Reservisten-Daseins bei Borussia Dortmund gemacht. „Er muss hier erst noch reinwachsen“, sagte Kovac. „Wir können nicht erwarten, dass er das direkt intus hat.“ Der Bruder des früheren BVB-Stars Jude Bellingham

war für gut 30 Millionen Euro vom Premier-League-Aufsteiger FC Sunderland gekommen, ist zurzeit aber nur Einwechselspieler.

Kovac gab Bellingham diesbezüglich auch einen deutlichen Hinweis. „Wenn man einen Vertrag hier unterschreibt, dann ist das nicht nur ein gut dotierter Vertrag, sondern auch einer, bei dem man weiß: Es gibt verdammt viel Konkurrenz“, sagte Kovac: „Der Sprung von der zweiten englischen Liga in die Bundesliga ist schon ein Sprung. Da müssen wir nicht drum herumreden.“ Grundsätzlich sei der BVB-Coach aber „mit seiner Entwicklung zufrieden.“

Nach dem spektakulären 4:4 zum Champions-League-Auftakt bei Juventus Turin hofft Kovac auf einen Lerneffekt bei seinem Team. Über das Ergebnis sei man nach zwei Gegentoren in der Nachspielzeit „enttäuscht“, gab der Coach zu. „Aber als Trainer muss ich das Ergebnis vom Gezeigten separieren. Das nehmen wir mit, das sollen die Jungs auch in das Spiel gegen Wolfsburg mitnehmen. Das ist das Ziel.“ Das Thema rund um Elfmeterschütze Ramy Bensebaini und



Dortmunds Nico Schlotterbeck war lange verletzt.

FOTO: DPA

„Lebensversicherung“ Serhou Guirassy ist nach einem Gespräch mit dem Stürmer geklärt.

Sein Ex-Klub Wolfsburg habe beim 3:3 am vergangenen Wochenende gegen den 1. FC Köln „Ähnliches erlebt wie wir“, sagte Kovac, der einen Gegner erwartet, „der uns alles abverlangen wird. Ich war da Trainer, keiner möchte, dass ich oder wir gewinnen. Sie werden sich sicherlich doppelt reinschmeißen.“

Für die Verpflichtung des dänischen Rekordnationalspielers Christian Eriksen lobte Kovac die Niedersachsen. Eriksen sei „ein Führungsspieler, ein Mann mit Qualität und Ausstrahlung“.

Eriksen kann gegen den BVB auf sein Bundesliga-Debüt hoffen. „Ich glaube, dass er jede Woche physisch besser wird. Er ist am Wochenende wieder im Kader“, sagte Trainer Paul Simonis. Eriksen mache weiterhin Trainingsfortschritte, dennoch sei man „vorsichtig, das ist ganz wichtig“, betonte Simonis. Auch wenn Eriksen bisher noch keine Einsatzzeit bekam, wurde er von Simonis direkt in den Mannschaftsrat beordert. Für Eriksen spreche seine Erfahrung und die Tatsache, dass er auch die acht Zugänge des VfL im Mannschaftsrat vertreten könne, so der Trainer.

Beim BVB will man nun den nächsten Schritt in Sachen Stabilität machen. „Ich bin nicht super zufrieden. Ich glaube, dass wir sehr viel Raum für Entwicklung haben. Wir müssen sehr schnell erwachsen und stabil werden – für das ganze Spiel“, sagte der Coach.

Burkardt glänzt bei Frankfurts 5:1-Gala

Die Eintracht ist erst zum zweiten Mal in der Champions League dabei. Der deutliche Sieg gegen Galatasaray Istanbul bedeutet direkt die Tabellenführung. Der perfekte Start in die Ligaphase sorgt für Hochstimmung bei Spielern und Fans.

VON ERIC DOBIAS

FRANKFURT Mit glänzenden Augen genossen die Profis von Eintracht Frankfurt nach ihrem Traumstart in die Königsklasse die Ovationen der euphorisierten Fans. Der 5:1-Sieg gegen den türkischen Meister Galatasaray Istanbul um die deutschen Stars Leroy Sané und Ilkay Gündogan katapultierte den Fußball-Bundesligisten zum Auftakt der Champions-League-Ligaphase an die Tabellenspitze und ließ auch Trainer Dino Toppmöller ins Schwärmen geraten.

„Was für eine Nacht! Unglaublich. Es war von der Stimmung her unfassbar und hat sich angefühlt wie ein Finale“, sagte Toppmöller am Ende eines magischen Fußball-Abends, an dem die Hessen nach leichten Startschwierigkeiten zu großer Form aufliefen. Und Kapitän Robin Koch frohlockte: „Von uns war es über 90 Minuten ein brutales Spiel. Es war ein besonderes Erlebnis.“

Abgesehen von der nervösen Anfangsphase dominierte der Europa-League-Sieger von 2022 die Partie und belohnte sich mit dem unerwarteten deutlichen Erfolg. „Es war wichtig, dass wir nach dem Rückstand wiedergekommen sind und dass die Mannschaft weitergespielt hat. Es ist ein Meilenstein, dass wir nicht wild oder noch nervöser geworden sind. Das ist ein Reifeprozess, den wir in den letzten ein oder zwei Jahren geschafft haben“,



Eintracht Frankfurts Torschütze Jonathan Burkardt (M.) jubelt über sein Tor zum 3:1.

FOTO: UWE ANSPACH/DPA

konstatierte Sportvorstand Markus Krösche.

Ein Eigentor von Davinson Sánchez, ein Traumtor von Can Uzun, ein Doppelpack von Jonathan Burkardt und der Schlussspunkt durch Ansgar Knauff ließen den Lärmpegel in der mit 58.700 Zuschauern gefüllten Arena auf ein Höchstmaß ansteigen. „Die Show, die unsere Fans abgeliefert haben, war der Wahnsinn“, lobte Koch. „Genauso wollen wir es haben, das pusht uns Spieler noch einmal extrem. Das hier zu erleben mit Eintracht Frankfurt in so einem Spiel muss man genießen und wir konnten es zum Glück.“ Den Sieg könne man nun „genießen und ein bisschen feiern – ab morgen müssen wir uns dann wieder auf die Liga konzentrieren“, erinnerte Koch. Da geht

es am Sonntag (15.30 Uhr/Dazn) gegen Union Berlin.

Entsprechend ausgelassen war die Stimmung nach dem Abpfiff – ganz besonders bei Zugang Burkardt, der seine ersten Pflichtspieltore im Eintracht-Trikot erzielte und den Treffer des erneut stark aufspielenden Uzun vorbereitete. „Es war Wahnsinn, einfach perfekt“, sagte Burkardt.

Der 25-Jährige ist erst der zweite deutsche Spieler, dem bei seinem Debüt in der Champions League ein Tor und eine Vorlage gelungen sind. Vor ihm schaffte das nur der heutige DFB-Sportdirektor Rudi Völler, der die Partie live auf der Tribüne der Frankfurter Arena mitverfolgte.

Für den im Sommer vom FSV Mainz 05 gekommenen Burkardt war es nach einem durchwach-

senen Saisonstart ein Befreiungsschlag. „Es hat sich sehr gut angefühlt. Ich bin sehr dankbar und glücklich“, sagte der Stürmer und fügte hinzu: „Es war ein unglaublicher Start für die Mannschaft und für mich. Ich werde das jetzt einfach genießen.“

Toppmöller hofft, dass Burkardt seine Klasse nun voll entfaltet. Die Tore seien „extrem wichtig für ihn, weil er ein Spielertyp ist, der sich viele Dinge zu Herzen nimmt. Er will es unbedingt perfekt machen“, sagte der 44-Jährige, der großes Vertrauen in den Nationalspieler hat: „Wir sind total überzeugt von ihm. Ich hoffe, dass der Knoten jetzt gelöst ist.“

Der hochverdiente Sieg „mit schönen Toren und schönen Momenten“, wie Toppmöller befand,

soll dem jungen Team für die kommenden Aufgaben in der Königsklasse weiteres Selbstvertrauen geben. Der Blick auf die Tabelle sei dabei nicht mehr als eine schöne Momentaufnahme. „Wir fangen jetzt nicht an zu rechnen, sondern wollen die Abende genießen und in jedem Spiel unsere Chance nutzen“, gab der Coach die Marschroute vor.

Ende September muss die Eintracht bei Atlético Madrid ran, Mitte Oktober kommt der FC Liverpool mit Florian Wirtz und dem Ex-Frankfurter Hugo Ekitiké in die Mainmetropole. Abwehrchef Koch äußerte daher zum Abschied den Wunsch: „Wir haben noch ein paar schöne Brocken vor uns und ich hoffe, dass wir noch ein paar solcher geilen Abende erleben.“

Torhüter-Duell Neuer gegen Baumann

Bei der Partie Bayern gegen Hoffenheim trifft der ehemalige auf den neuen Nationaltorwart. Münchens Trainer sieht seinen Keeper in einer Luxus-Situation.

MÜNCHEN (dpa) Vincent Kompany sieht Deutschlands Rekordtorhüter Manuel Neuer in dessen Spätphase der Fußball-Karriere in einer echten Luxussituation. „Für mich hat Manu null Druck“, sagte der Belgier vor dem reizvollen Vergleich zwischen dem 39 Jahre alten Neuer und der aktuellen Nummer eins der deutschen Nationalmannschaft, Oliver Baumann (35), am Samstag (15.30 Uhr) beim Bundesliga-Gastspiel des FC Bayern München bei der TSG Hoffenheim.

„Man hat keinen Druck ganz am Anfang seiner Karriere als junger Spieler. Und Manu jetzt, denn

man kann nichts mehr wegnehmen von dem, was er erreicht hat. Man spürt, dass wir einen Spieler haben, der jede Woche zeigen kann, wie gut er ist. Aber ohne den Druck, dass er es noch beweisen muss“, sagte Kompany.

„Man spürt, dass er viel Lockerheit ausstrahlt. Er hat die Mischung zwischen hundertprozentigem Fokus und trotzdem Lockerheit. Irgendwann ist das diese Sonne, in der du lebst. Und das ist im Moment bei Manu so“, ergänzte der Belgier.

Neuer hat gerade erst beim 3:1 des FC Bayern gegen Klubmeister FC Chelsea mit seinem



Bei der EM 2024 gehörten Manuel Neuer (l.) und Oliver Baumann zum deutschen Kader.

FOTO: DPA

100. Sieg in der Champions League einen weiteren Meilenstein erreicht. Trotz seiner Topleistungen beim deutschen Rekordmeister und der ungewissen Zukunft des aktuell verletzten DFB-Stammkeepers Marc-André ter Stegen hatte Neuer eine Rückkehr ins DFB-Tor zuletzt ausgeschlossen.

Nach dem Highlight gegen Chelsea weiß Kompany derweil um die Gefahren des Auswärtsspiels für den Tabellenführer bei den mit sechs Punkten ebenfalls sehr gut gestarteten Hoffenheimern. „Wir werden das Spiel in der Vorbereitung nicht anders angehen als Chelsea“, sagte Kompany.

Er wird darum wohl auch wenig ändern bei der Aufstellung. Umstellen muss der Münchner Coach allerdings auf der Position des linken Verteidigers, nachdem sich Josip Stanisic gegen Chelsea eine Bänderverletzung am Knie zugezogen hatte. Der Kroatie wird erst nach der Länderspielpause Mitte Oktober wieder einsatzfähig sein, berichtete Kompany.

Gegen Hoffenheim dürfte dann Konrad Laimer von der rechten auf die linke Abwehrseite wechseln. „Konny ist sehr stabil und sehr flexibel. Er hat rechts und links immer geleistet“, sagte der Bayern-Coach.

FUSSBALL

CHAMPIONS LEAGUE

1. Spieltag

Athletic Club - FC Arsenal

0:2

PSV Eindhoven - Union Saint-Gilloise

1:3

Real Madrid - Olympique Marseille

2:1

Juventus Turin - Borussia Dortmund

4:4

Benfica Lissabon - Qaraba FK

2:3

Tottenham Hotspur - Villarreal CF

1:0

Slavia Prag - FK Bodo/Glimt

2:2

Olympiakos Piraeus - Paphos FC

0:0

Bayern München - Chelsea FC

3:1

Ajax Amsterdam - Inter Mailand

0:2

FC Liverpool - Atletico Madrid

3:2

Paris Saint-Germain - Atalanta Bergamo

4:0

FC Kopenhagen - Bayer Leverkusen

2:2

FC Brügge - AS Monaco

4:1

Newcastle United - FC Barcelona

1:2

Manchester City - SSC Neapel

2:0

Eintracht Frankfurt - Galatasaray

5:1

Sporting Lissabon - FK Kairat

4:1

1. (1.) Eintracht Frankfurt

1 1 0 0 5:1 3

2. (1.) Paris Saint-Germain

1 1 0 0 4:0 3

3. (1.) FC Brügge

1 1 0 0 4:1 3

3. (1.) Sporting Lissabon

1 1 0 0 4:1 3

5. (1.) Union Saint-Gilloise

1 1 0 0 3:1 3

5. (1.) Bayern München

1 1 0 0 3:1 3

7. (1.) Inter Mailand

1 1 0 0 2:0 3

7. (1.) FC Arsenal

1 1 0 0 2:0 3

7. (1.) Manchester City

1 1 0 0 2:0 3

10. (1.) Qaraba FK

1 1 0 0 3:2 3

10. (1.) FC Liverpool

1 1 0 0 3:2 3

12. (1.) FC Barcelona

1 1 0 0 2:1 3

12. (1.) Real Madrid

1 1 0 0 2:1 3

14. (1.) Tottenham Hotspur

1 1 0 0 1:0 3

15. (1.) Juventus Turin

1 0 1 0 4:4 1

16. (1.) Borussia Dortmund

1 0 1 0 4:4 1

17. (1.) FC Kopenhagen

1 0 1 0 2:2 1

18. (1.) Bayer Leverkusen

1 0 1 0 2:2 1

18. (1.) FK Bodo/Glimt

1 0 1 0 2:2 1

18. (1.) Slavia Prag

1 0 1 0 2:2 1

21. (1.) Paphos FC

1 0 1 0 0:0 1

21. (1.) Olympiakos Piraeus

1 0 1 0 0:0 1

23. (1.) Atletico Madrid

1 0 0 1 2:3 0

23. (1.) Benfica Lissabon

1 0 0 1 2:3 0

25. (1.) Olympique Marseille

1 0 0 1 1:2 0

25. (1.) Newcastle United

1 0 0 1 1:2 0

27. (1.) Villarreal CF

1 0 0 1 0:1 0

28. (1.) Chelsea FC

1 0 0 1 1:3 0

28. (1.) PSV Eindhoven

1 0 0 1 1:3 0

30. (1.) Ajax Amsterdam

1 0 0 1 0:2 0

30. (1.) SSC Neapel

1 0 0 1 0:2 0

30. (1.) Athletic Club

1 0 0 1 0:2 0

33. (1.) AS Monaco

1 0 0 1 1:4 0

33. (1.) FK Kairat

1 0 0 1 1:4 0

33. (1.) Galatasaray

1 0 0 1 1:5 0

36. (1.) Atalanta Bergamo

1 0 0 1 0:4 0

BUNDESLIGA

4. Spieltag

VfB Stuttgart - FC St. Pauli

*

SV Werder Bremen - SC Freiburg

Sa., 15.30 Uhr

FC Augsburg - 1. FSV Mainz 05

Sa., 15.30 Uhr

Hamburger SV - 1. FC Heidenheim

Sa., 15.30 Uhr

TSG Hoffenheim - Bayern München

Sa., 15.30 Uhr

RB Leipzig - 1. FC Köln

Sa., 18.30 Uhr

Eintracht Frankfurt - 1. FC Union Berlin

So., 15.30 Uhr

Bayer Leverkusen - Mönchengladbach

So., 17.30 Uhr

Borussia Dortmund - VfL Wolfsburg

So., 19.30 Uhr

*Das Spiel war noch nicht beendet.

1. (1.) Bayern München

3 3 0 0 14:2 9

2. (2.) Borussia Dortmund

3 2 1 0 8:3 7

3. (3.) 1. FC Köln

3 2 1 0 8:4 7

4. (8.) FC St. Pauli

3 2 1 0 7:4 7

5. (4.) Eintracht Frankfurt

3 2 0 1 8:5 6

6. (5.) TSG Hoffenheim

3 2 0 1 7:6 6

7. (6.) RB Leipzig

3 2 0 1 3:6 6

8. (7.) VfL Wolfsburg

3 1 2 0 7:5 5

9. (16.) SV Werder Bremen

3 1 1 1 8:7 4

10. (9.) Bayer Leverkusen

3 1 1 1 7:6 4

11. (10.) FC Augsburg

3 1 0 2 6:6 3

12. (11.) VfB Stuttgart

3 1 0 2 3:5 3

13. (12.) SC Freiburg

3 1 0 2 5:8 3

14. (13.) 1. FC Union Berlin

3 1 0 2 4:8 3

15. (15.) 1. FSV Mainz 05

3 0 1 2 1:3 1

16. (14.) Mönchengladbach

3 0 1 2 0:5 1

17. (17.) Hamburger SV

3 0 1 2 0:7 1

18. (18.) 1. FC Heidenheim

3 0 0 3 1:7 0

2. BUNDESLIGA

6. Spieltag

1. FC Kaiserslautern - Preußen Münster

*

Arminia Bielefeld - SpVgg Greuther Fürth

*

1. FC Magdeburg - FC Schalke 04

Sa., 13 Uhr

Hertha BSC - SC Paderborn 07

Sa., 13 Uhr

Eintracht Braunschweig - SV 07 Elversberg

Sa., 13 Uhr

1. FC Nürnberg - VfL Bochum

Sa., 20.30 Uhr

Holstein Kiel - Karlsruher SC

So., 13.30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - SV Darmstadt 98

So., 13.30 Uhr

Dynamo Dresden - Hannover 96

So., 13.30 Uhr

*Das Spiel war noch nicht beendet.

1. (1.) Hannover 96

5 4 0 1 8: 5 12

2. (2.) Karlsruher SC

5 3 2 0 7: 3 11

3. (3.) Arminia Bielefeld

5 3 1 1 11: 4 10

4. (4.) SV Darmstadt 98

5 3 1 1 8: 5 10

5. (5.) SV 07 Elversberg

5 3 1 1 7: 5 10

6. (10.) 1. FC Kaiserslautern

5 3 0 2 8: 4 9

7. (6.) FC Schalke 04

5 3 0 2 5: 4 9

8. (7.) SC Paderborn 07

5 2 2 1 5: 4 8

9. (8.) Preußen Münster

5 2 1 2 8: 8 7

10. (9.) Eintracht Braunschweig

5 2 1 2 6: 7 7

11. (14.) Fortuna Düsseldorf

5 2 1 2 5: 9 7

12. (12.) Holstein Kiel

5 2 0 3 5: 6 6

13. (11.) SpVgg Greuther Fürth

5 2 0 3 10:14 6

14. (13.) Hertha BSC

5 1 2 2 4: 4 5

15. (15.) Dynamo Dresden

5 1 1 3 7: 9 4

16. (16.) VfL Bochum

5 1 0 4 5: 9 3

17. (17.) 1. FC Magdeburg

5 1 0 4 7:12 3

18. (18.) 1. FC Nürnberg

5 0 1 4 2: 6 1

3. LIGA

7. Spieltag

1. FC Saarbrücken - 1. FC Schweinfurt 05

*

FC Ingolstadt - SV Wehen Wiesbaden

Sa., 14 Uhr

VfL Osnabrück - FC Erzgebirge Aue

Sa., 14 Uhr

Alemannia Aachen - Waldhof Mannheim

Sa., 14 Uhr

Rot-Weiss Essen - Hansa Rostock

Sa., 14 Uhr

VfB Stuttgart II - Viktoria Köln

Sa., 14 Uhr

TSV 1860 München - 1899 Hoffenheim II

Sa., 16.30 Uhr

TSV Havelse - MSV Duisburg

So., 13.30 Uhr

SC Verl - Energie Cottbus

So., 16.30 Uhr

SSV Ulm 1846 - SSV Jahn Regensburg

So., 19.30 Uhr

*Das Spiel war noch nicht beendet.

1. (1.) MSV Duisburg

6 6 0 0 17: 5 18

2. (3.) 1. FC Saarbrücken

6 4 1 1 15: 9 13

3. (5.) Viktoria Köln

6 4 0 2 9: 5 12

4. (2.) TSV 1860 München

6 3 2 1 11: 7 11

5. (7.) Energie Cottbus

6 3 2 1 12: 9 11

6. (4.) 1899 Hoffenheim II

6 3 1 2 12: 9 10

7. (9.) SV Wehen Wiesbaden

6 3 1 2 12:10 10

8. (11.) SC Verl

6 2 3 1 13:11 9

9. (6.) Rot-Weiss Essen

6 2 3 1 12:10 9

10. (8.) VfL Osnabrück

6 2 3 1 6: 4 9

11. (12.) Hansa Rostock

6 2 3 1 4: 3 9

12. (14.) VfB Stuttgart II

6 2 2 2 7: 8 8

13. (10.) Waldhof Mannheim

6 2 1 3 6: 8 7

14. (18.) FC Ingolstadt

6 1 3 2 12:10 6

15. (13.) SSV Ulm 1846

6 2 0 4 8:11 6

16. (16.) Alemannia Aachen

6 1 1 4 7:13 4

17. (15.) SSV Jahn Regensburg

6 1 1 4 5:11 4

18. (17.) FC Erzgebirge Aue

6 1 1 4 4:11 4

19. (19.) 1. FC Schweinfurt 05

6 1 0 5 3:13 3

20. (20.) TSV Havelse

6 0 2 4 6:14 2

FRAUENBUNDESLIGA

3. Spieltag

SC Freiburg - Hamburger SV

*

1. FC Union Berlin - SGS Essen

Sa., 12 Uhr

Bayern München - FC Carl Zeiss Jena

Sa., 14 Uhr

SV Werder Bremen - TSG 1899 Hoffenheim

So., 14 Uhr

1. FC Nürnberg - Bayer 04 Leverkusen

So., 16 Uhr

1. FC Köln - VfL Wolfsburg

So., 18.30 Uhr

Eintracht Frankfurt - RB Leipzig

Mo., 18 Uhr

*Das Spiel war noch nicht beendet.

1. (1.) TSG 1899 Hoffenheim

2 2 0 0 7:1 6

2. (2.) Bayern München

2 2 0 0 5:0 6

3. (3.) SV Werder Bremen

2 1 1 0 5:2 4

4. (4.) VfL Wolfsburg

2 1 1 0 6:4 4

5. (5.) SC Freiburg

2 1 1 0 2:1 4

6. (6.) Eintracht Frankfurt

2 1 0 1 5:3 3

7. (12.) Bayer 04 Leverkusen

2 1 0 1 3:4 3

8. (7.) RB Leipzig

2 1 0 1 2:3 3

9. (8.) Hamburger SV

2 0 2 0 3:3 2

10. (9.) 1. FC Union Berlin

2 0 1 1 3:4 1

11. (10.) 1. FC Nürnberg

2 0 1 1 2:5 1

12. (11.) SGS Essen

2 0 1 1 0:5 1

13. (13.) 1. FC Köln

2 0 0 2 0:3 0

14. (14.) FC Carl Zeiss Jena

2 0 0 2 2:0 2

Erst Nordschleife, jetzt wieder Formel 1

Als Ablenkung vom Alltag in der Formel 1 nahm Max Verstappen an der Langstrecken-Serie auf dem Nürburgring teil. Dafür ging er dort sogar in die „Fahrschule“. In der Königsklasse des Motorsports hat der Weltmeister zuletzt wieder zu seiner Stärke gefunden und will in Baku seine Aufholjagd fortsetzen.

VON THOMAS WEITEKAMP

BAKU/KÖLN (sid) Was macht der beste Rennfahrer der Welt, um sich vom Rennen fahren zu erholen? Er steigt in ein Rennauto. Max Verstappen ließ also den Alltag in der Formel 1 hinter sich und reiste in die regnerische Eifel, brettete dort im Breitensport-Umfeld über die Hügel der legendären Nordschleife – und war dabei ausnahmsweise mal nicht der große Weltmeister, eher ein staunender Fan. „Rennfahren ist nicht nur mein Beruf, sondern auch mein Hobby“, sagte Verstappen, der Nürburgring habe ihn schon immer gereizt. Und so quetschte er diesen viel beachteten Ausflug an die Motorsportbasis mal eben zwischen seinen Sieg in Monza und das anstehende Rennen in Baku (Sonntag, 13 Uhr/Sky). Es war bloß der vorläufige Höhepunkt einer innigen Beziehung zu dieser Strecke, denn der Gedanke an die Nordschleife half Verstappen offenbar schon durch die so schwierigen letzten Monate in der Formel 1. „In der Zeit, in der unser Auto nicht wettbewerbsfähig war, war das für ihn die große Leidenschaft“, sagte Red Bulls Motorsportberater Helmut Marko bei RTL. In Verstappen wuchs der Wunsch, auch die legendären 24



Max Verstappen startete mit einem Porsche beim 1000-Kilometer-Rennen auf dem Nürburgring.

FOTO: THOMAS FREY/DPA

Stunden in der Eifel zu absolvieren, und dafür musste er gewissermaßen auf eine Podiumsplatzierung groß. Antonia Niedermaier hat am Sonntag (ab 10.10 Uhr/Eurosport) als deutsche Meisterin im Rennen gegen die Uhr gute Aussichten auf eine Top-Platzierung im Einzelzeitfahren. Die gebürtige Rosenheimerin, die beim Frauen-Giro in der Nachwuchswertung gewann, belegte bei der WM im vergangenen Jahr den vierten Rang. „Es ist eine sehr anspruchsvolle Stre-

Ralf Schumacher: „Maxist momentan der beste Rennfahrer der Welt, man kann ihm sicher zutrauen, die Nordschleife ohne Fahrschule zu bewältigen.“ Auch sein Mentor Helmut Marko zeigte sich belustigt angesichts der „schrecklichen Bürokratie“. Wer sich allerdings gar nicht daran störte: Max Verstappen. „Ich bin im Nassen, im Trockenen und unter Mischbedingungen gefahren“, sagte er, das alles sei „wirklich sehr wertvoll“ gewesen. Am Ende hatte er das sogenannte Permit in der Tasche, und es ist jetzt wohl schon entschieden: Verstappen wird im Mai 2026 bei den 24 Stunden auf dem Nür-

burgring antreten. „Und er wird dann so vorbereitet sein, dass er auch um den Gesamtsieg mitmischt“, sagte Marko. In der Formel 1 wurde dieser Ausflug natürlich registriert. „Es zeigt, wie sehr Max den Rennsport liebt, er lebt und atmet das“, sagte etwa Nico Hülkenberg, der 2015 selbst quasi im Nebenjob die 24 Stunden von Le Mans gewann. Die Langstrecke könne eine „erfrischende Ablenkung“ sein, sagte der Deutsche. Und Verstappen hat mittlerweile ja auch an seinem Hauptberuf wieder Freude. Und so bekräftigte er vor dem Rennen in Baku im Interview mit Sky

Deutsche Radprofis mit geringen Medaillenchancen

Viele namhafte Fahrer bleiben der Straßenrad-WM im afrikanischen Ruanda fern. Die Hoffnungen ruhen auf den Frauen.

KIGALI (dpa) Und dann fehlt auch noch Radprofi Maximilian Schachmann. Das deutsche Aufgebot bei der zum ersten Mal in Ruanda und damit in einem afrikanischen Land ausgetragenen Straßenrad-Weltmeisterschaft muss ohne einen weiteren Top-Fahrer auskommen. Neben den Absagen des Tour-de-France-Dritten Florian Lipowitz und des Kölners Nils Politt passt der gebürtige Berliner auch. Am Donnerstag verkündete der Verband German Cycling, dass der 31-jährige Schachmann definitiv für das Straßenrennen wegen eines hartnäckigen Infekts ausfällt. Lipowitz und Politt hatten anderen Gründe für ihren Verzicht. Die Aussichten auf Gold, Silber und Bronze

bei dem vom 21. bis 28. September ausgetragenen Event sind ohnehin nicht allzu hoch. Die Frauen starten allerdings mit starker Besetzung. **Einzelzeitfahren** Beim ersten Programmpunkt der WM sind die schwarz-rot-goldenen Hoffnungen auf eine Podiumsplatzierung groß. Antonia Niedermaier hat am Sonntag (ab 10.10 Uhr/Eurosport) als deutsche Meisterin im Rennen gegen die Uhr gute Aussichten auf eine Top-Platzierung im Einzelzeitfahren. Die gebürtige Rosenheimerin, die beim Frauen-Giro in der Nachwuchswertung gewann, belegte bei der WM im vergangenen Jahr den vierten Rang. „Es ist eine sehr anspruchsvolle Stre-

cke, ziemlich bergig, aber das liegt mir“, wurde die 22-Jährige in einer Pressemitteilung von German Cycling zitiert. 31,2 Kilometer und 460 Höhenmeter muss sie bewältigen. Wie Niedermaier wird Miguel Heidemann bei den Männern als einziger deutscher Starter beim Zeitfahren beginnen – hier hätte Schachmann als deutscher Meister gute Karten für die Top Ten gehabt. Auf dem anspruchsvollen Kurs gilt der belgische Titelverteidiger und Doppel-Olympiasieger Remco Evenepoel als großer Favorit. **Mixed-Staffel** Im vergangenen Jahr verpasste das deutsche gemischte Team aus Frauen und Männern um

0,85 Sekunden den Titel – und musste sich hinter Australien mit Silber zufriedengeben. Dieses Mal schmerzt die Abstinenz von Schachmann, für den noch Ersatz aus dem Aufgebot heraus gefunden werden muss. Miguel Heidemann, Jonas Rutsch, Antonia Niedermaier, Liane Lippert und Franziska Koch gehen an den Start. Und sie könnten erneut für eine Überraschung am kommenden Mittwoch (ab 12.30 Uhr) sorgen. **Straßenrennen** Durch die Abstinenz der belgischen Titelverteidigerin Lotte Kopecky hat Top-Fahrerin Lippert am 27. September (ab 12.05 Uhr) als Vierte des vergangenen Jahres Chancen auf einen Platz in der Top

fünf beim Straßenrennen. Elfmal müssen die Frauen den Rundkurs in der Hauptstadt Kigali meistern. Insgesamt 164,6 Kilometer stehen bevor. Zu den Favoritinnen gehört auch Tour-Gewinnerin Pauline Ferrand-Prévot aus Frankreich. Die Männer müssen anspruchsvolle 5475 Höhenmeter auf einer Distanz von 267,5 Kilometern meistern. Auch größtenteils auf einem Rundkurs. Der viermalige Tour-Sieger und Titelverteidiger Tadej Pogacar aus Slowenien mischt als klarer Favorit mit. Internationale Topstars wie Vuelta-Sieger Jonas Vingegaard, Wout van Aert und Ex-Weltmeister Mathieu van der Poel werden nicht nach Ruanda reisen.

KOMPAKT

TV-TIPPS

Samstag

Leichtathletik/**ZDF und Eurosport**, 12.15-15.30 Uhr: WM in Tokio: 9. Tag. Fußball/**Sky**, 12.30-15.00 Uhr: 2. Bundesliga, 6. Spieltag: Konferenz und Einzel. Fußball/**Magentasport**, 13.30-19.30 Uhr: 3. Liga, 6. Spieltag, Konferenz und Einzelspiele. Fußball/**Dazn und Magentasport**, 13.40-16.00 Uhr: Bundesliga der Frauen, 3. Spieltag: Bayern München - Carl Zeiss Jena. Fußball/**Sky**, 14.00-20.25 Uhr: Bundesliga, 4. Spieltag: Einzelspiele. Fußball/**Dazn**, 14.00-17.30 Uhr: Bundesliga, 4. Spieltag: Konferenz. Handball/**Dyn**, 18.45-22.00 Uhr: Bundesliga Männer, 5. Spieltag. Fußball/**RTL und Sky**, 20.15-23.00 Uhr: 2. Bundesliga, 6. Spieltag: 1. FC Nürnberg - VfL Bochum.

Sonntag

Leichtathletik/**ARD und Eurosport**, 10.25-14.50 Uhr: WM in Tokio: 10. Tag. Formel 1/**Sky**, 12.55-15.00 Uhr: Großer Preis von Aserbaidschan, 17. WM-Lauf in Baku. Fußball/**Sky**, 13.00-15.30 Uhr: 2. Bundesliga, 6. Spieltag: Konferenz und Einzel. Eishockey/**Magentasport**, 13.30-22.00 Uhr: DEL, 4. Spieltag. Fußball/**Dazn und Magentasport**, 13.40-21.00 Uhr: Bundesliga der Frauen, 3. Spieltag. Basketball/**Dyn**, 14.30-16.45 Uhr: BBL-Pokal, 1. Runde: JobStairs Giessen 46ers - Rasta Vechta. Fußball/**Dazn**, 14.45-20.00 Uhr: Bundesliga, 4. Spieltag: Eintracht Frankfurt - Union Berlin und Bayer Leverkusen - Borussia Mönchengladbach. Handball/**DF1**, 18.50-20.45 Uhr: Länderspiel der Frauen: Deutschland - Niederlande.

EISHOCKEY

DEL, 3. Spieltag:

EHC Red Bull München - Augsburger Panther*
Adler Mannheim - Eisbären Berlin*
Fischtown Pinguins Bremerhaven - Straubing Tigers*
ERC Ingolstadt - Grizzlys Wolfsburg*
Iserlohn Roosters - Nürnberg Ice Tigers*
Schwenninger Wild Wings - Kölner Haie.....*

FUSSBALL

Regionalliga West, 9. Spieltag:

1. FC Bocholt - Sportfreunde LotteSa., 14 Uhr
Borussia M'gladbach II - SC WiedenbrückSa., 14 Uhr
VfL Bochum U21 - SC Paderborn 07 IISa., 14 Uhr
Wuppertaler SV - Sportfreunde SiegenSa., 14 Uhr
Fortuna Köln - SVVg VelbertSa., 14 Uhr
Bonner SC - SV RödinghausenSa., 14 Uhr
FC Gütersloh - FC Schalke 04 U23Sa., 14 Uhr
Rot-Weiß Oberhausen - 1. FC Köln IISa., 14 Uhr
Fort. Düsseldorf U23 - Borussia Dortmund IISo., 16 Uhr

HANDBALL

Länderspiel der Frauen in Eindhoven (Niederlande):

Niederlande - Deutschland*
Bundesliga Männer, 5. Spieltag:
HSV Hamburg - TSV Lemgo Lippe.....*
GWD Minden - VfL Gummersbach.....*

LEICHTATHLETIK

WM in Tokio (Japan), Entscheidungen, Männer: Dreisprung: 1. Pedro Pablo Picardo (Portugal) 17,91 m; 2. Andrea D'Ala (Italien) 17,64; 3. Lazarro Martinez (Kuba) 17,49; 4. Yasser Mohamed Triki (Algerien) 17,25; 5. Jordan Scott (Jamaika) 17,21; ... 29. Max Heß (Chemnitz) 16,09 (Qualifikation)
400-Meter-Hürden: 1. Rai Benjamin (USA) 46,52 Sek.; 2. Alison dos Santos (Brasilien) 46,84; 3. Abderrahman Samba (Katar) 47,06; 4. Ezekiel Nathaniel (Nigeria) 47,11; 5. Karsten Warholm (Norwegen) 47,58; 6. Emil Agyekum (Berlin) 47,98; ... 25. Owe Fischer-Breiholz (Schwerin) 48,81 (Vorläufe); 29. Joshua Abuaqu (Frankfurt/M.) 49,41
200 Meter: 1. Noah Lyles (USA) 19,52 Sek.; 2. Kenneth Bednarek (USA) 19,58; 3. Bryan Levell (Jamaika) 19,64; 4. Letsile Tebogo (Botswana) 19,65; 5. Zharnel Hughes (Großbritannien) 19,78; 6. Alexander Ogando (Dominikanische Republik) 20,01; 7. Tawanaashe Makarawu (Zimbabwe) 20,12; 8. Sinesiphu Dambile (Südafrika) 20,23
Frauen: 400-Meter-Hürden: 1. Femke Bol (Niederlande) 51,54 Sek.; 2. Jasmine Mari Jones (USA) 52,08; 3. Emma Zapletalová (Slowakei) 53,00; 4. Anna Cockrell (USA) 53,13; 5. Gianna Woodruff (Panama) 53,34
200 Meter: 1. Melissa Jefferson-Wooden (USA) 21,68 Sek.; 2. Amy Hunt (Großbritannien) 22,14; 3. Shericka Jackson (Jamaika) 22,18; 4. Anavia Battelle (USA) 22,22; 5. Dina Asher-Smith (Großbritannien) 22,43;
*Spiel war nicht beendet, als diese Zeitung produziert wurde.

Ruderer Zeidler will bei WM zu alter Dominanz zurückfinden

KÖLN (sid) Nach einer langen Pause und den Monaten als Student will Ruder-Olympiasieger Oliver Zeidler bei der WM in Shanghai wieder angreifen. „Ich möchte mich nicht verstecken. Ich möchte schauen, was ich noch drauf habe, auch wenn das Jahr sportlich gesehen vielleicht nicht ganz optimal verlaufen ist“, sagte Deutschlands Sportler des Jahres 2024 dem Sport-Informations-Dienst. Die Titelkämpfe (21. bis 28. September) sieht Zeidler „als eine Art Kick-off für den nächsten Olympiazklus“. Nach seinem Olympiasieg in Paris war der Einer-Spezialist kürzergetreten und hatte sich auf sein Studium konzentriert. Auf die EM und die Weltcups verzichtete der 29-Jährige in dieser Saison. „Die Pause hat mir sehr, sehr gut getan. Ich habe jetzt wieder Bock zu rudern, habe wieder Bock, mich zu quälen, habe Bock zu trainieren“,



In Paris wurde Oliver Zeidler 2024 Olympiasieger.

FOTO: DPA

sagte Zeidler: „Der Plan ist, dass ich wieder so dominant werde wie in den vergangenen Jahren, jedes Rennen fahre und hoffentlich viele Medaillen mit nach Hause nehmen kann.“ Sein Ziel? 2028 in Los Angeles „noch mal ganz oben“ stehen. Ob der dreimalige Weltmeister, der am Montag im Vorlauf gefor-

dert ist, in Shanghai um die Medaillen rudern kann, bleibt abzuwarten. Seitens des Deutschen Ruderverbandes (DRV) laste „kein Erwartungsdruck“ auf Zeidler, hieß es in einer Verbandsmitteilung. Laut Sportvorstand Robert Sens peilt der DRV zwei Medaillen und die Teilnahme an sechs A-Finals in den olympischen Bootsklassen an. Die besten Chancen werden dem Frauen-Doppelvierer und dem verbesserten Deutschland-Achter zugeschrieben. „Wir haben einen neuen Cheftrainer und ein neues Trainingssystem. Die Umstellungen funktionieren erst seit dem Frühjahr. Zudem haben etliche Olympia-Teilnehmer ein Pausenjahr eingelegt und kehren erst im Herbst zurück“, sagte Sens: „Geduld gehört deshalb dazu, auch wenn wir in diesem Jahr schon viele positive Ansätze gesehen haben.“

VON KRISTOF STÜHM
UND CHRISTOPH LEUCHTENBERG

TOKIO (sid) Emil Agyekum mischte bei der Hürdenshow von Tokio mit und schnupperte sogar an Weltrekordler Karsten Warholm, danach zog US-Superstar Noah Lyles mit Jamaikas Legende Usain Bolt gleich: An einem spektakulären Sprintertag bei der Leichtathletik-WM sorgte Aufsteiger Agyekum im Schatten der Lichtgestalten auch ohne deutsche Medaille für ein Highlight. „Ich weiß selbst noch nicht ganz, was das bedeutet. Ich habe ein neues Level erreicht“, sagte Agyekum nach seinem sechsten Platz, bei dem er wie schon im Halbfinale (47,83) in 47,98 unter der magischen 48-Sekunden-Marke blieb – das war vor ihm als einzigem Deutschen dem großen Harald Schmid gelungen. „Ich habe mein Bestes gegeben und bin superstolz“, sagte Agyekum (26), der

damit den deutschen WM-Endspurt einläutete: An den beiden Schlusstagen kann das DLV-Team seine bislang solide Bilanz mit drei Medaillen noch aufhübschen. Beinahe hätte es für Agyekum sogar zu Platz fünf gereicht, weil der neue Weltmeister Rai Benjamin (46,52) zunächst disqualifiziert wurde. Der US-Amerikaner war an der letzten Hürde gestrauchelt, ein Regelverstoß stand dabei im Raum. Letztlich durfte Olympiasieger Benjamin aber über seinen ersten WM-Einzeltitel jubeln, Silber ging an Alison dos Santos (Brasilien/46,84), Bronze an Abderrahman Samba (Katar/47,06). Den größten Auftritt legte aber Lyles hin: Nach Bronze über 100 Meter war der 27-Jährige über die halbe Stadionrunde nicht zu schlagen und triumphierte in 19,52 Sekunden zum vierten Mal in Serie über diese Distanz – dies war zuvor nur Bolt ge-

lungen. Im Finale musste Lyles aber gegen Landsmann und Erzrivale Kenny Bednarek (19,58) mächtig kämpfen. Eine Medaille war von Agyekum keinesfalls erwartet worden, die könnten am Samstag und Sonntag aber andere liefern. Mit dreimal Silber durch Weitspringerin Malaika Mihambo, Marathonläufer Amanuel Petros und Hammerwerfer Merlin Hummel hat das DLV-Team immerhin schon mehr Medaillen gesammelt als bei den Weltmeisterschaften 2022 in Eugene (zwei) und 2023 in Budapest (keine) zusammen. Einige Medaillenchancen bietet das Schlusswochenende noch. Im Zehn-kampf, ohnehin eine Wundertüte, wollen der deutsche Rekordhalter Leo Neugebauer und Doha-Weltmeister Niklas Kaul vorne mitmischen. Auch Kugelstoßerin Yemisi Oguntimele zählt nach ihrem Olympia-Gold zu den Favoritinnen.

**RHEDE**

Vom Rathaus ins TV:
Rainer Labs war bei
Kultshow dabei | Seite C 7

Bocholt

ZITAT

„Ich habe tagsüber nichts gegessen,
damit ich abends genug Hunger hatte.“

Rainer Labs aus Rhede nahm an „Das perfekte Dinner“ (VOX) teil.

GUTEN MORGEN

Im September zog es ein Paar aus Bocholt seit längerer Zeit mal wieder in den Urlaub. Es ging in die Niederlande. Und was sie dort entdeckten, ließ sie staunen: Saubere Strände, gepflegte Städte, null „Kulturbegleitkräuter“, berichtet das Paar Meckermann und meint damit das Unkraut, welches hierzulande gern mal an Straßenecken wächst. Doch was sie besonders verblüffte: Die Leute dort – die Niederländer! – telefonieren nicht auf dem Fahrrad. Auch nicht beim Gehen. Auch nicht beim Eisessen oder Einkau-



fen. Nein, sie sind einfach: nicht erreichbar. Keine Smartphone-Zombies, keine Dauer-Scrollerei im Gehen. Stattdessen: Menschen, die gehen, schauen, vielleicht sogar miteinander reden. Ein Verhalten, dass das Paar nicht nur bemerkenswert fand – sondern ausdrücklich zur Nachahmung empfahl. Was ist denn in den schönen benachbarten Niederlanden los? Wurde dort das WLAN abgestellt? Gibt es dort etwa keine Flatrates? Ist es tatsächlich auch mal in Ordnung, einfach mal nicht erreichbar zu sein? Oder ist es einfach der gute alte Menschenverstand? Vielleicht, so denkt sich jetzt auch Meckermann, brauchen wir alle mal eine kleine Auszeit in unserem schönen Nachbarland – und wenn es nur für die Erkenntnis ist, dass man sich auch ohne Bildschirm ganz gut durch den Alltag navigieren kann.

– hil –

Anzeige



**SONNTAG
21.09.2025
GEÖFFNET
13-18 UHR**

steinbach
Schöner wohnen im Münsterland

Möbel Steinbach
Mühlenstr. 75-91 | 48703 Stadtlohn
www.moebel-steinbach.de

Anzeige

Frescolori darf Restaurant bauen

Der Oberflächenspezialist darf nun doch die geplante Gastronomie im Gewerbegebiet Holtwick bauen. Das hatte die Stadt Bocholt bisher verhindert. Jetzt kam es zum Kompromiss.



So soll das geplante Restaurant auf dem Frescolori-Gelände einmal von außen aussehen.

GRAFIK: FRESCOLORI

VON JOCHEN KRÜHLER

BOCHOLT Anderthalb Jahre lang lagen die Gastronomie-Pläne des Bocholter Oberflächenspezialisten Frescolori auf Eis – doch jetzt kommt plötzlich Bewegung in die Sache: Die Firma kann ihr geplantes Restaurant am Firmensitz im Gewerbegebiet Holtwick nun doch umsetzen. Möglich machte das ein Kompromiss, den Frescolori mit der Bocholter Stadtverwaltung gefunden hat.

Denn die war zunächst strikt gegen einen Restaurant-Neubau im Holtwicker Gewerbegebiet. Sie erarbeitete eine Leitlinie, die grundsätzlich die Ansiedlung von Gastronomie in Gewerbegebieten verhindern soll und im Februar 2023 im Rat mit den Stimmen von CDU und SPD beschlossen wurde. Das Ziel: Die knappen Gewerbeflächen sollten vor allem für das produzierende Gewerbe und Handwerksbetriebe vorbehalten werden. Zugleich wollte die Stadt vermeiden, dass Gastronomie im Außenbereich der Innenstadt Kunden wegnimmt.

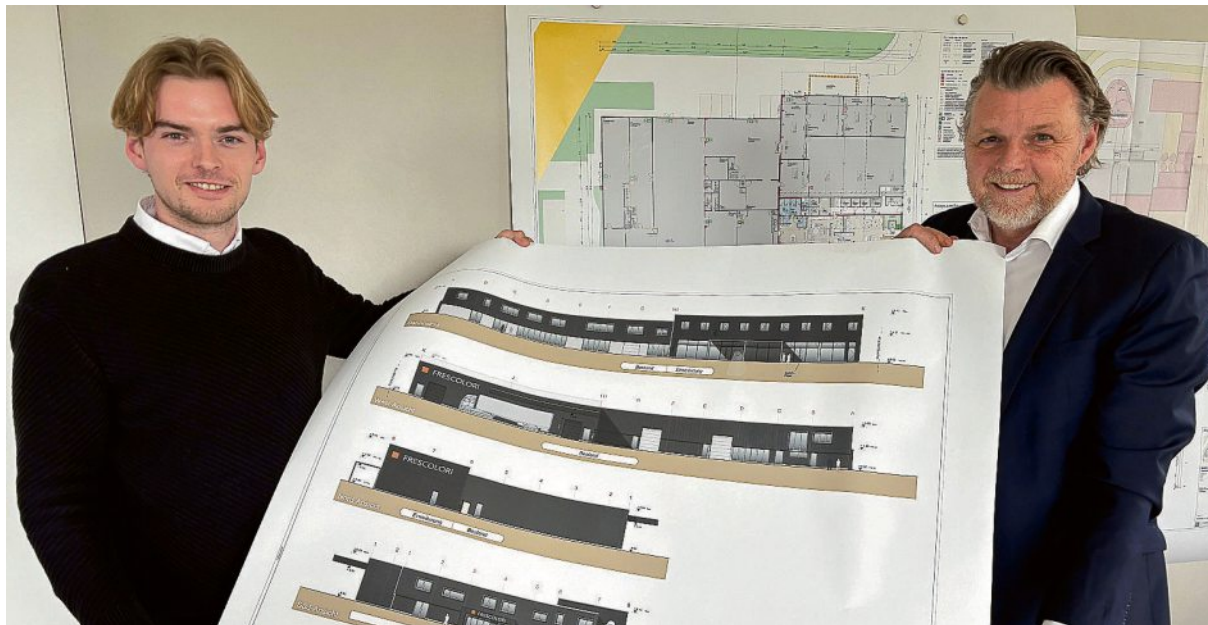
Im Februar 2024 hatte der Rat schließlich eine Veränderungssperre verhängt. Der Plan: Es sollte ein neuer Bebauungsplan fürs Gewerbegebiet Holtwick beschlossen werden, der zwar Gastronomie unter bestimmten Bedingungen zulässt – ein eigenständiges Restaurant wäre dann nicht erlaubt. Sondern nur eine Art Kantinenbetrieb zu den üblichen Öffnungszeiten der ansässigen Firmen.

Das wäre wohl das Aus für die Restaurant-Pläne von Frescolori-Chef Frank Ewering gewesen.

Denn Ewering plant ein eigenständiges Restaurant auf dem Firmengelände, das von einem Pächter betrieben wird und für alle offen stehen soll – auch abends und am Wochenende. Nur so würde sich die Gastronomie für einen potenziellen Betreiber rechnen.

So sieht der Kompromiss aus

Jetzt haben sich Stadt und Unternehmen auf einen Kompromiss geeinigt. Der sieht nun für Gastronomie im Gewerbegebiet Holtwick einen sogenannten „Annexbetrieb“ vor. Das heißt: Gastronomie muss dort dem eigentlichen Hauptbetrieb untergeordnet sein



Frank Ewering (rechts) und sein Sohn Ben freuen sich darauf, ihre Pläne für ein Restaurant am Firmensitz in Holtwick endlich umsetzen zu können.

FOTO: JOCHEN KRÜHLER

und dem Zweck des Unternehmens dienen. Genau das wäre beim Frescolori-Plan der Fall. Das Restaurant soll bekanntlich als Showroom für die von Frescolori angefertigten Oberflächen dienen. Kunden sollen sehen, wie sich die Böden und Wandbeläge im Echtzeit-Betrieb eines Restaurants bewähren. Der Rat hat dieser Regelung in seiner Sitzung am Donnerstag zugestimmt.

Wie kommt es zu dieser überraschenden Einigung? „Wir haben in den vergangenen Monaten viele Gespräche mit der Stadt geführt“, erzählt Frescolori-Chef Frank Ewering. Die seien auf Initiative der Industrie- und Han-

delskammer (IHK) Nord Westfalen zustande gekommen. IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Fritz Jaeckel sei durch einen Bericht im Handelsblatt auf das Problem von Frescolori aufmerksam geworden. „Dr. Jaeckel hat sich dann unser Unternehmen angesehen und ein Gespräch mit der Stadtverwaltung vereinbart“, erzählt Ewering. Vor etwa einem Jahr sei es dann zu einem ersten Termin mit Dr. Jaeckel, Bürgermeister Thomas Kerkhoff, Frescolori und weiteren Vertretern der Stadt gekommen.

Die Gespräche seien dann „sehr zielorientiert“ verlaufen, lobt Frank Ewering. Wirtschafts-

förderer Ludger Dieckhues habe dabei eine wichtige Rolle gespielt, Stadtplaner Stephan Uebbing habe im Auftrag des Bürgermeisters dann den Kompromiss-Vorschlag formuliert.

Die einzige Einschränkung wird es bei den Öffnungszeiten geben: Das Restaurant darf nur an maximal 26 Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet sein, und dann auch nur im Rahmen von Veranstaltungen und Aktionen des Unternehmens. „Dann findet bei uns auch immer etwas statt“, sagt Ewering.

Frescolori will in seinen Unternehmenssitz in Holtwick in den nächsten Jahren rund 12 Millionen Euro investieren. Teil davon soll der repräsentative Bau eines 260 Quadratmeter großen Restaurants mit golden schimmerndem Turm sein, das zugleich als Showroom für die Frescolori-Produkte fungiert. Einen Pächter dafür hat Frank Ewering bereits gefunden. Nach BBV-Informationen handelt es sich um die Borkener Restaurant-Kette Mezzomar, die bereits zehn mediterrane Gastronomien in NRW betreibt.

Kunden aus aller Welt würden regelmäßig nach Bocholt kommen, um sich die Oberflächen der Firma vor Ort anzusehen. „Es kommen Leute aus Tokio, nur um das zu sehen und zu fühlen“, sagt Ewering.

Die Planung kann das Unternehmen jedenfalls jetzt wieder aufnehmen. Der Genehmigungsantrag müsse jetzt überarbeitet, die Kostenberechnung aktualisiert werden. Ewering: „Wir hoffen, dass wir 2026 mit dem Bau beginnen können.“

KOMMENTAR

Lösung finden, statt Problem suchen

von Jochen Krübler

Jetzt also doch: Der Bocholter Oberflächenspezialist Frescolori darf sein geplantes Restaurant im Gewerbegebiet Holtwick bauen, nach langem Widerstand hat die Stadt Bocholt einen Kompromissvorschlag erarbeitet – und beschlossen. Das ist richtig, keine Frage. Man fragt sich nur: Warum nicht gleich so?

Denn über Monate hinterließen Verwaltung und Teile der Politik in Bocholt, namentlich CDU und SPD, den Eindruck, als würden sie lieber nach Problemen suchen als nach der Lösung. Die Stadt befürchtete, dass sich weitere Gastronomien in Gewerbegebieten ansiedeln könnten, was

die Innenstadt schwächen und wertvolle Gewerbeflächen belegen würde. Doch anstatt von Beginn an zu versuchen, den Wunsch eines heimischen Unternehmens mit den planerischen Interessen der Stadt unter einen Hut zu bringen, wurden Leitlinien entworfen und Veränderungssperren erlassen, die



den Frescolori-Plan ausbremsen. Verhindern statt ermöglichen, lautete die Devise.

Natürlich ist es auch nachvollziehbar, dass eine Stadt keine Präzedenzfälle schaffen möchte – und plötzlich amerikanische Fast-Food-Ketten Flächen in Bocholter Gewerbegebieten bele-

gen. Der jetzige Kompromiss verhindert genau das. Und er ermöglicht dennoch der Firma Frescolori, ihr Restaurant bauen zu können: als Gastronomie, die dem eigentlichen Hauptbetrieb untergeordnet bleibt. Es ist lobenswert, dass die Stadtverwaltung doch noch auf diesen Weg gekommen ist. Spät, aber immerhin.

Übrigens: Die Gastronomie in der Innenstadt schützt man nicht, indem man Konkurrenz im Außenbereich verhindert. Sondern, indem man die Innenstadt fördert. Die Stadt geht dabei jetzt in die richtige Richtung: Der Gasthausplatz soll 2027 umgestaltet werden, die Ravardistraße ebenfalls. Das hilft den Wirten in der Innenstadt.

E-Mail: jochen.kruehler@bbv-net.de

Anzeige

IHRE KÜCHE. IHR MITTELPUNKT.
IHR ZUHAUSE.

Unsere Küchen entstehen in eigener Fertigung bei uns in Ahaus – präzise, regional und mit Leidenschaft. Modernes Design trifft auf echtes Handwerk. So wird aus jeder unserer Küchen ein Lebensmittelpunkt.

**JETZT
TERMIN
VEREINBAREN**

almaKÜCHEN

Langenbergstraße 10
46397 Bocholt | 02871 1894380

www.alma-kuechen.de



LESERBRIEF

CDU ist schwer nervös

Zöhler-Kritik an Kerkhoff

Herr Zöhler hat mit seinem Leserbrief dem Kandidaten Mangeln das Vertrauen ausgesprochen. Sachlich, ohne persönliche Angriffe. Diese Meinung und Haltung steht ihm zu, auch öffentlich. Er wird sich der Konsequenzen bewusst gewesen sein. Das ist mutig. Die CDU und ihre Anhänger schießen nun aus allen Rohren offene Anfeindungen und persönliche Diffamierungen heraus, die jeglicher Grundlage entbehren. Offensichtlich ist man extrem nervös. Herr Zöhler hat aufgrund der schlechten Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister selbst sein Amt zur Verfügung gestellt. Nur zur Wahrung der Pensionsansprüche musste er erneut kandidieren. Das hat er öffentlich genau so erläutert. Er hat die Kubaai-Entwicklung maßgeblich vorangetrieben und erste sichtbare Meilensteine vollendet, die Nordringplanungen wieder aufgenommen, die Aasee-Westuferentwicklung initiiert, den Neutorplatz vollendet, die Gesamtschulerweiterung mit Mensa und Umfeld verantwortet. Der polemische Vorwurf vom CDU-Ratsherrn Bresser, dass nahezu kein wichtiges Projekt fertiggestellt wurde, ist also falsch und böswillig. Offensichtlich derart falsch und niederträchtig, dass sogar der ehemals stellvertretende Bocholter CDU-Fraktionsvorsitzende (!) Lukas Behrendt in einem Leserbrief seinen Parteikollegen und Herrn Bresser ein Armutzeugnis ausstellt und Zöhler als exzellenten Stadtbaurat lobt. Dieses Eigentor der Kerkhoff-CDU ist ein weiterer Beleg dafür, dass ein Wechsel an der Stadtspitze dringend notwendig ist. Sachliche Argumente für ihren eigenen Bürgermeister scheinen selbst der CDU nicht mehr einzufließen.

Marcel Bielefeld, Bocholt

■ **Leserbriefe** geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor.

MELDUNGEN

Geschichtenabend im Antiquariat carpe diem

BOCHOLT (chv) Unter dem Titel „Wenn du erzählst, erblüht die Wüste“ lädt das Antiquariat carpe diem am Montag, 22. September, um 19 Uhr zu einem orientalischen Geschichtenabend ein. Rainer Heeke liest zunächst humorvolle Anekdoten des Geschichtenerzählers Nasreddin Hodscha aus dem 13. Jahrhundert, bevor er im zweiten Teil Texte von Rafik Schami vorträgt, die die Tradition ins Heute fortführen. Musikalisch begleitet wird der Abend von Turabi Alici auf der Saz. Die Veranstaltung ist Teil der Interkulturellen Woche und findet in Kooperation mit der Familienbildungsstätte statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Um Voranmeldung wird gebeten unter ☎ 02871/2421150.

BBV-LOKALREDAKTION

- | | |
|------------------------------|-----------|
| Leserservice | ☎ 284-0 |
| Redaktionssekretariat | ☎ 284-140 |
| Stefan Prinz (stp) | ☎ 284-141 |
| Ann-Theres Langert (atl) | ☎ 284-249 |
| Bastian Tenholter (bate) | ☎ 284-147 |
| Ben Diallo (bedi) | ☎ 284-148 |
| Carola Korff (kor) | ☎ 284-254 |
| Christian Vosgröne (chv) | ☎ 284-213 |
| Christina Kehl (cris) | ☎ 284-145 |
| Hans Georg Knapp (hgk) | ☎ 284-146 |
| Hildegard Lehmköster (hil) | ☎ 284-264 |
| Jochen Krühler (jkr) | ☎ 284-144 |
| Sebastian Renzel (ser) | ☎ 284-161 |
| E-Mail: redaktion@bbv-net.de | |



Falls die Technik bei den Wahlen erneut streikt, sind für die Stichwahl alle Eventualitäten einkalkuliert.

Karikatur: Schwarze-Blanke

Stadtradeln: Bocholt bleibt Nummer 1

Über 3000 Teilnehmer fuhren 745.492 Kilometer. Das Mariengymnasium war besonders stark.



Das Mariengymnasium wurde beim Stadtradeln 2025 als größtes und leistungsstärkstes Team ausgezeichnet.

FOTO: STADT BOCHOLT

VON MORITZ VAN DER SANDE

BOCHOLT Die Stadt Bocholt teilt mit, dass die Aktion Stadtradeln 2025 für Bocholt sehr erfolgreich verlief. In der bundesweiten Wertung für Städte mit 50.000 bis 99.999 Einwohnern belegt Bocholt den ersten Platz. Nach Angaben von Nikolaus Kellermann, Pressesprecher der Stadt Bocholt, nahmen mehr als 3000 Menschen in 178 Teams teil. Gemeinsam erradelten sie 745.492 Kilometer. Der Aktionszeitraum in Bocholt lief vom 1. bis 21. Mai 2025. Ende August zeichnete Bürgermeister Thomas Kerkhoff Teilnehmende mit herausragenden Leistungen aus.

Besonders erfolgreich war erneut das Mariengymnasium. Mit rund 430 aktiv Radelnden stellte die Schule das größte Team und erhielt dafür die Gold-Auszeichnung als „Größtes Team“.

Die Schule wurde außerdem für die „Stärkste Teamleistung“ geehrt: Mit 73.657 Kilometern und insgesamt 9133 Fahrten trug das Mariengymnasium fast zehn Prozent zum Bocholter Gesamtergebnis bei. Bürgermeister Kerkhoff übergab zusammen mit Baudezernent Dave Welling und Sascha Terörde von der Stabsstelle Klimaschutz die Urkunden an Schulleiterin Ruth-Maria Sonntag und den schulinternen Stadtradeln-Koordinator Christoph Hermann. Auch einzelne Klassen wurden ausgezeichnet. Gold ging an die Klasse 5a (jetzt 6a) mit 7687 Kilometern und 175 Kilometern pro Kopf. Silber erreichte die Klasse 6b (jetzt 7b) mit 6412 Kilometern und Bronze ging an die Klasse 9c (jetzt 10c) mit 6177 Kilometern und 221 Kilometern pro Kopf. „Dieses Ergebnis beweist,



Die BEW Bocholter Energie- und Wasserversorgung, die Gilde-Gruppe und die Stadt Bocholt verlostene Preise unter allen Stadtradeln-Teilnehmenden.

FOTO: STADT BOCHOLT

dass man gemeinsam einen großen Beitrag für den Klimaschutz leisten kann“, erklärte Bürgermeister Kerkhoff.

Preise verlost

Zusätzlich verlost die Stadt unter allen 3053 Teilnehmern 15 Preise. Die BEW und die Gilde-

Gruppe steuerten Gutscheine im Wert von jeweils 50 Euro bei. Außerdem wurden Fahrradtaschen und Werkzeug-Sets mit Luftpumpe vergeben. Die Preise überreichten Bürgermeister Kerkhoff, BEW-Geschäftsführer Jürgen Elmer und Josef Tewinkel von der Gilde-Gruppe.

Autofahrer flüchtet nach E-Scooter-Unfall

Ein 25-jähriger Bocholter ist am Donnerstag mit seinem E-Scooter gestürzt, weil ihm die Vorfahrt genommen wurde.

BOCHOLT (hil) Ein 25-jähriger Bocholter ist am Donnerstagnachmittag bei einem Unfall mit seinem E-Scooter leicht verletzt worden. Der Vorfall ereignete sich gegen 16.40 Uhr an der Straße An der Königsmühle, als ein

Autofahrer vom Gelände der Jet-Tankstelle nach rechts abbiegen wollte. Dabei übersah der Fahrer den von rechts kommenden E-Scooter-Fahrer, der auf dem Geh- und Radweg unterwegs war. Der junge Mann musste stark ab-

bremsen und stürzte. Der Unfallverursacher setzte seine Fahrt jedoch in Richtung Umlandstraße fort, ohne anzuhalten. Ob er den Sturz des 25-Jährigen bemerkte, ist unklar. Nach Angaben der Polizei könnte es sich bei dem Wa-

gen um einen grau-schwarzen Mazda gehandelt haben.

Die Polizei bittet nun Zeugen, sich beim Verkehrskommissariat Bocholt unter ☎ 02871/2990 zu melden – insbesondere auch den Fahrer des gesuchten Pkws.

LESERBRIEF

Ehre, wem Ehre gebührt

Zöhler-Kritik an Kerkhoff

Es ist nur allzu verständlich, dass die Bocholter CDU und ihre Hilfstruppen über die Anmerkungen vom ehemaligen Baurat Zöhler schäumen. Denn der hat die Verhaltensmerkmale des Bürgermeisters Kerkhoff öffentlich gemacht, der sich für eine neue Amtszeit bewirbt. Schauen wir doch mal genauer hin. Herr Kerkhoff hat zwar seine Richtlinienkompetenz ständig betont und verwaltungsintern durchgesetzt, diese war aber nicht sehr erfolgreich, da ihm anscheinend die Begriffe Teamwork und Rechtsfestigkeit fremd sind. So kommt es zu ständigen Reibereien, wo Gerichte dann das letzte Wort haben müssen, zum Beispiel in der Frage Frescolori oder offenbar auch das China-Restaurant in Hemden. Ganz zu schweigen von den Misserfolgen bei der Ratshaussanierung, Kubaai, dem Schützenhaus und der Streuobstwiese in Lowick, wo sich eine erneute Niederlage abzeichnet. Das alles fällt in den Arbeitsbereich eines Stadtbaurates, der allerdings nach der Gemeindeordnung NRW dem Bürgermeister zu gehorchen hat. Ehre, wem Ehre gebührt!

Hans G. Vogt, Bocholt

■ **Leserbriefe** geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor.

LESERBRIEF

Gekränkte Eitelkeit

Zöhler-Kritik an Kerkhoff

Mit großem Erstaunen habe ich den Leserbrief von Herrn Zöhler sowie den Artikel „Ex-Stadtbaurat Zöhler: So geht es nicht weiter“ gelesen. Ich frage mich, ob Herr Zöhler persönlich mit Herrn Mangel zusammen gearbeitet hat, dass er beurteilen kann, ob Herr Mangel ein besserer Teamplayer ist als Herr Kerkhoff. Aus meiner Sicht ist die Vorgehensweise und die öffentliche Kritik ein Zeichen für schlechten Stil und gekränkte Eitelkeit, insbesondere nachdem der Rat mit einer Mehrheit von 42 von 43 Stimmen entschieden hat, die Stelle des Baudezernenten auszuscheiden. Eine so klare Ratsentscheidung hatte sicherlich ihre Gründe, die im besagten Artikel auch erläutert werden. Ich hoffe, dass die Bocholter Bürger am 28. September sich von der Äußerung Herrn Zöhlers nicht beeinflussen lassen. Aus meiner Sicht ist ein Wechsel an der Verwaltungsspitze nicht von Vorteil für die Stadt Bocholt. Ein neuer Bürgermeister müsste sich erst einarbeiten. Dies würde der Stadt Bocholt Zeit kosten und die Weiterentwicklung der Stadt so weiter hinauszögern.

Sandra Hidding, Bocholt

■ **Leserbriefe** geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor.

MELDUNGEN

Rebenstraße ab Montag gesperrt

BOCHOLT (chv) Wegen Ausbesserungen am Straßenpflaster wird die Rebenstraße in Bocholt ab Montag, 22. September, für rund zwei Wochen voll gesperrt. Die betroffenen Häuser bleiben während der Bauzeit zu Fuß erreichbar, teilt die Verwaltung mit.

LESERBRIEF

Bürgermeister sollte in Bocholt leben

Bürgermeister-Stichwahl

Kein Zweifel, auch jenseits der Bocholter Stadtgrenze lässt sich gut wohnen und leben. Das habe ich selbst über Jahrzehnte erfahren. Doch stellt sich die Frage: Warum will oder sollte jemand Bürgermeister (= Erster Bürger) einer Stadt werden, in der er selbst nicht Bürger sein will? Selbst nur 50 Meter jenseits einer Grenze gelten andere Rechte. Warum will Herr Mangen sein Wahlrecht in Herzebocholt ausüben will, mag er auch in Herzebocholt Mandate übernehmen. Im Herzen Bocholts jedoch wäre er so fehl am Platz.

Josef Hülkenberg, Bocholt

■ **Leserbriefe** geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor.

MELDUNGEN

Kulturelle Vielfalt beim Tee- und Kaffee-Festival

BOCHOLT (chv) Im Rahmen der Interkulturellen Woche in Bocholt findet am Mittwoch, 24. September, in der Mensa am Benölkenplatz ein Tee- und Kaffee Festival statt. Die Besucher können sich auf Spezialitäten aus unterschiedlichen Kulturen freuen. Das Festival möchte die kulturelle Vielfalt in Bocholt erlebbar machen und lädt zum Austausch ein. Der Eintritt ist frei. Entgegen der vorherigen Meldung beginnt die Veranstaltung nicht um 17.30 Uhr, sondern erst um 18 Uhr. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsaktion verschiedener Kulturvereine.

Gemeinsames Picknick am Rosenberg

BOCHOLT (cc) Der Verein Tür an Tür lädt am heutigen Samstag, 20. September, von 14 bis 16 Uhr zu einem gemeinsamen Picknick im kürzlich sanierten Grüngürtel am Rosenberg in Bocholt ein. Die Teilnehmer können sich auf neue Sitzbänke und einen brandneuen Fußballplatz freuen, der vom SV Biemenhorst eingeweiht wird. Zusätzlich erwartet die Familien ein Spielmobil und ein Eiswagen. Picknickdecken und Snacks sollten die Besucher selbst mitbringen. Eine Anreise mit dem Fahrrad wird empfohlen. Die Veranstaltung hängt von gutem Wetter ab.

Vortrag zum Thema Bitcoin

BOCHOLT (chv) Der neu gegründete Bitcoin-Stammtisch Bocholt21 lädt am Montag, 6. Oktober, um 18 Uhr zu einem Vortrag unter dem Titel „Bitcoin verstehen – Besonderheiten & Einstieg“ ein. Veranstaltungsort ist die Firma Weikamp, Siemensstraße 40. Referent sei ein erfahrener Bitcoin-Experte, teilt Bocholt21 mit. Am ersten Treffen des Stammtisches seien 28 Interessierte dabei gewesen, unter ihnen viele mit ersten Berührungspunkten zum Thema, teilt der Stammtisch mit.

Unbekannte entwenden Stampfer von Baustelle

BOCHOLT (prk_rm) Zwischen Donnerstag, 18. September, 15 Uhr und Freitag, 19. September, 7 Uhr wurde auf einer Baustelle an der Umlandstraße ein Elektro-Stampfer entwendet. Der Täter ist bisher unbekannt. Die Polizei sucht nach Zeugen. Die Kripo Bocholt nimmt telefonisch unter ☎ 02871/2990 Hinweise entgegen.

Polizei veröffentlicht Phantombild

Nach einer schweren Sexualstraftat am Sonntagmorgen in Bocholt hat die Polizei jetzt ein Phantombild angefertigt. Der Mann soll die 38-Jährige überfallen, gewürgt und vergewaltigt haben. Gesucht wird auch ein wichtiger Zeuge.

VON CHRISTIAN VOSGRÖNE

BOCHOLT Die Kriminalpolizei ermittelt weiter nach einer Vergewaltigung, die sich am frühen Sonntagmorgen, 14. September, in Bocholt ereignet hat (das BBV berichtete). Inzwischen liegt von dem Täter ein Phantombild vor, das die Ermittler am Freitag, 19. September, veröffentlicht haben.

Eine 38-jährige Frau war gegen 5 Uhr am Morgen in der Grünanlage am nördlichen Aa-Ufer nahe der Meckenemstraße von einem Unbekannten angegriffen worden. Nach Polizeiangaben überwältigte der Täter die Frau, schlug ihr mehrfach ins Gesicht und würgte sie, als sie sich wehrte. Anschließend riss er sie zu Boden und vergewaltigte sie. Dem Opfer gelang es, sich loszureißen und zu fliehen.

Beschreibung des Täters

Der Täter wird wie folgt beschrieben: männlich, 25 bis 30 Jahre alt, rund 1,75 Meter groß, südländisches Erscheinungsbild, mit kurzem dunklen Vollbart und kurzen dunklen Haaren. Er trug ein weißes T-Shirt mit schwarzen und roten Schriftzügen sowie eine dunkle Jeans. Die Figur wird



Die Tat ereignete sich an der Bocholter Aa in Höhe der Meckenemstraße – gegenüber vom Weberquartier in Richtung Westend. FOTO: BEN DIALLO

als athletisch beschrieben.

Die Kriminalpolizei bittet dringend um Hinweise. Insbesondere wird ein junger Mann gesucht, der dem Opfer kurz nach der Tat auf der Ravardistraße begegnet sein

soll. Sie hatte sich dort bei ihm untergehakt und ihn gebeten, ein Stück des Weges mit ihr zu gehen. Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalinspektion 1 unter Telefon ☎ 02861 / 9000 zu melden.



Phantombild des Tatverdächtigen

FOTO: POLIZEI

Rettungshubschrauber landet in Biemenhorst

Grund war ein medizinischer Notfall.



Der Rettungshubschrauber landete auf einem Feld. Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sicherten den Bereich ab. FOTO: FEUERWEHR BOCHOLT

BOCHOLT (movs) Ein medizinischer Notfall hat am Mittwochvormittag, 17. September, für einen größeren Einsatz in Biemenhorst gesorgt. Gegen 11.40 Uhr rückten Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst zur Birkenallee aus. Wie Feuerwehrsprecher Michael Burhoff dem BBV gegenüber erklärte, mussten insgesamt rund 15 Einsatzkräfte anrücken. Sie waren zu einem medizinischen Notfall gerufen worden, bei dem eine Frau versorgt werden musste.

Da sich der Zustand der Patientin als so ernst herausstellte, dass ein schneller Transport in eine Klinik notwendig war, wurde ein Rettungshubschrauber angefordert. „Der Hubschrauber ist auf einem freien Feld auf Höhe des SV Biemenhorst gelandet“, erklärte Burhoff. Damit der Hubschrauber sicher aufsetzen konnte, mussten die umliegenden Straßen kurzzeitig gesperrt werden. Laut Burhoff war die Polizei vor Ort, um die Sperrungen zu übernehmen und Landehilfe für den Rettungshubschrauber zu erteilen.

Auch die Polizei bestätigte auf BBV-Anfrage, dass ihre Aufgabe an der Birkenallee vor allem in der Absperrung und Landehilfe für den Hubschrauber bestand.

Bei dem Einsatz ging es nach Angaben der Feuerwehr um eine weibliche Person. Details zu ihrem Zustand oder den genauen

Umständen wollte Burhoff nicht nennen – aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes. „Wichtig war, dass sie so schnell wie möglich in die richtige Klinik kam“, betont er im BBV-Gespräch.

Zunächst wurde die Patientin in einem Rettungswagen erstversorgt. Anschließend brachte der Rettungsdienst sie zum Landeplatz des Hubschraubers. „Dort mussten wir sie umkabeln, also die medizinischen Anschlüsse vom Rettungswagen auf die Systeme im Hubschrauber umstecken“, erklärt Burhoff.

Von der Alarmierung bis zur Landung des Hubschraubers vergingen rund 20 Minuten. „Ich gehe davon aus, dass der Hubschrauber rund zehn Minuten nach der Landung wieder abgehoben ist.“ Die Birkenallee ist derzeit besonders stark befahren, weil sie von vielen Autofahrern als Ausweichstrecke während der Sperrung der B 67 genutzt wird. Anwohner hatten zuletzt von dichtem Lkw-Verkehr und gefährlichen Situationen berichtet.

Besonders wichtig sei bei solchen Einsätzen die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten. Burhoff lobte die gute Abstimmung zwischen Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei. „Das Zusammenspiel hat hier reibungslos funktioniert. So konnten wir der Patientin die bestmögliche medizinische Versorgung ermöglichen“, so der Sprecher.

Personalforum im Landhaus Ridder

BOCHOLT (prk_rm) Der Unternehmerverband veranstaltet am Mittwoch, 24. September, im Landhaus Ridder das Bocholter Personalforum unter der Überschrift: „#NeuePerspektiven im Personalbereich“. Gast ist Comedian und Moderator Klaus-Jürgen Deuser, auch Knacki genannt. Der sagt: Richtig dosiert sei Humor das i-Tüpfelchen für jede Kommunikationssituation. Bei insgesamt sechs Impulsrefe-

raten geht es um Fähigkeiten wie Humor oder strategisches Denken, die HR-Fachleute auch in hiesigen Firmen benötigen, beispielsweise bei Bewerberinterviews, Gesprächen mit Beschäftigten oder beim Meeting mit dem Vorstand. „Gebündelt an einem Tag wird das wieder ein Feuerwerk an Impulsen für Personalverantwortliche“, sagt Jennifer Middelkamp vom Unternehmerverband, die das Forum organi-

siert und moderiert. Resttickets gibt es unter www.unternehmerverband.org/personalforum.



Comedian Klaus-Jürgen Deuser alias „Knacki“. FOTO: DEUSER-KONZEPT.DE

Anzeige

Anzeige

DER NEUE B10.

EINFACH MEHR AUTO.

Leapmotor B10 | Elektromotor BEV 67.1 kWh Design Pro Max, 160 kW (218 PS); für mtl. 269€¹ leasen

Barpreis 33.899€² inkl. Überführung, zzgl. Zulassungskosten

¹Nettodarlehensbetrag: 33.351,49 €, Laufzeit: 48 Monate, mtl. Leasingrate: 269,- €, Gesamtbetrag aller Zahlungen: 29882,46 €. Effektiver Jahreszins: 3,57 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 3,63 %

²Leasingangebot zzgl. einmalige Leasingsonderzahlung: 990,- €, inkl. Überführung, zzgl. Zulassungskosten Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Der Gesamtbetrag stellt die Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten dar. Die Angaben entsprechen zugleich dem 2/3 Beispiel nach § 6a Abs. 3 PangV. &nbps;Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, dessen Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil des Angebotes sind. ⁴Angebot gültig bis 31.12.2025.

LEAPMOTOR
A LEAP FORWARD

BLEKER © GRUPPE
Autohaus Bleker GmbH
46395 Bocholt
Industriestraße 40
Tel. 02871 2559-10
www.bleker-gruppe.de/marken/leapmotor

Leapmotor B10 | Energieverbrauch 17,3 kWh/100 km; CO2-Emission 0 g/km; CO2-Klasse: A, elektrische Reichweite bis 434 km* *Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt.

MELDUNGEN

Albaner gibt Einblicke in Kultur und Inklusion

BOCHOLT (prk_rm) Europe Direct Bocholt lädt am Mittwoch, 24. September, gemeinsam mit der Deutsch-Albanischen Gesellschaft Bocholt zu einem Online-Vortrag über Albanien ein. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Beginn ist um 19 Uhr. Anmeldungen sind online unter ogy.de/albania-2025 möglich. Zu Gast ist Redi Asabella. Er ist in Albanien geboren und engagiert sich in zahlreichen Projekten im Bereich der inklusiven Bildung, des kulturellen Dialogs und der Jugendförderung. Die Veranstaltung ist Teil der digitalen Gesprächsreihe „Mein Europa“, in der junge Menschen aus ganz Europa von ihren persönlichen Themen, Erfahrungen und Sichtweisen berichten. „Wir freuen uns sehr, dass ein junger Referent aus Albanien Einblicke in sein Land gibt“, sagt Sonja Wießmeier von Europe Direct Bocholt.

Fontanekreis lädt zu Lesung ein

BOCHOLT (chv) Der Fontanekreis begrüßt am Montag, 22. September, die Freiburger Autorin, Linguistin und frühere PR-Managerin Dr. Daniela Engist. Im Gemeindesaal der Christuskirche, Schwartzstraße 4, stellt sie ab 19 Uhr ihren zweiten Roman „Lichte Horizonte“ vor, der bereits vielfach besprochen wurde. Das Buch erzählt von einer Begegnung zwischen einem etablierten Künstler und einer Debütantin, die zunächst wie der Beginn einer Affäre wirkt. Im weiteren Verlauf geht es jedoch um größere Fragen: Wie entstehen die Bilder, die wir uns von anderen Menschen machen? Wie formen Erinnerungen unsere Wahrnehmung? Engist zeigt, dass beides kreative Prozesse sind – ähnlich wie das Schreiben selbst. Die Lesung wird von der Thalia-Buchhandlung mit einem Büchertisch begleitet. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Per E-Bike durch Bocholts Norden

Einkauf erledigt - Schüler bringen's vorbei! Ein neuer Lieferdienst in Stenern setzt auf Nachhaltigkeit und Nachbarschaft. Dahinter steht ein Schulprojekt des St.-Josef-Gymnasiums.

VON HILDEGARD LEHMKÖSTER

BOCHOLT Am kommenden Dienstag, 23. September, startet in Bocholt-Stenern ein Projekt, das zeigt, wie viel Engagement in einer Schülergruppe stecken kann – und wie Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung Hand in Hand gehen können. Der Projektkurs BOHne vom St.-Josef-Gymnasium (Kapu) bringt einen kostenlosen Lieferdienst an den Start. Sieben Schülerinnen und Schüler aus der zwölften Klasse übernehmen dabei gemeinsam mit ihrer Lehrerin Anne Ewig die komplette Organisation – von der Annahme bis zur Auslieferung. „Die Kunden erledigen ihren Einkauf wie sonst auch“, sagt Lehrerin Anne Ewig. Genau das war dem Team wichtig. Niemand soll sich umgewöhnen oder extra etwas bestellen müssen. Wer von Montag bis Dienstagmittag im Edeka-Markt am Robert-Koch-Ring 34 einkauft, kann seine Waren dort bezahlen, Name und Adresse hinterlassen – und sich den Einkauf dann Dienstagnachmittag bequem nach Hause bringen lassen.

„Das war uns wichtig, denn vor allem für ältere Menschen ist ein Einkauf vor Ort wichtig, um am sozialen Leben teilhaben zu können“, erklärt Schüler Felix Quell. Es geht eben nicht nur um Nachhaltigkeit, sondern auch um Miteinander. Der Service kostet nichts – und soll ein kleines Stück Alltagsunterstützung sein. Finanziert wird nichts, verdient auch nichts.

Die Idee dahinter: Menschen helfen, die nicht mehr so mobil sind, und dabei auch noch etwas Gutes für die Umwelt tun. Der Lieferdienst erfolgt nämlich mit einem E-Lastenrad. Justus Krechting, einer der beteiligten Schüler, sieht das sportlich: „Das ist aber



Der Projektkurs BOHne bietet ab Dienstag, 23. September, einen Lieferdienst an.

FOTO: SVEN BETZ

kein Problem. Das Ding ist ein E-Bike.“ Und auch der Zeitplan ist clever durchdacht. Geliefert wird dienstags von 13 bis 15 Uhr – danach beginnt für die Schülerinnen und Schüler der Sportunterricht.

Hinter dem Ganzen steht der gemeinnützige Verein „BOHne – natürlich unverpackt“, der aus einer Schülerinitiative entstanden ist. Schon länger betreiben die Schülerinnen und Schüler einen Marktstand in Loikum, an dem unverpackte Lebensmittel angeboten werden. Mit dem Lieferdienst kommt nun ein neues Ka-

pitel hinzu. „In Stenern handelt es sich um einen sogenannten Nachbarschaftsmarkt“, sagt Alexander Elskamp, Geschäftsführer der Edeka-Märkte in Biemenhorst und Stenern. Das sei auch der Grund dafür, dass die Kundenschaft in Stenern etwas älter sei. In Biemenhorst ist das Publikum aufgrund der Größe des Marktes und der Parkplatzsituation anders unterwegs – mit dem Auto, schneller, weniger lokal verankert, erklärt Elskamp.

Dass der neue Service genau hier ansetzt, hat also System. Und sollte die Nachfrage steigen, ist

auch eine Erweiterung möglich. „Wenn die Nachfrage groß ist, beliefern wir auch während der Schulferien“, sagt Lehrerin Anne Ewig. Und falls ein Lastenrad nicht reicht, hilft Edeka-Marktleiter Elskamp gern weiter: „Falls nötig, könnte ich noch ein zweites Lastenrad zur Verfügung stellen.“

Für Elskamp ist das mehr als nur Unterstützung eines Schulprojekts. „Meine zwei Mädels besuchen auch das Kapu. Wenn ich Engagement dort unterstützen kann, bin ich sofort dabei.“ Deshalb hat er die Schüler auch bei

der Gestaltung der Flyer beraten, die jetzt im Markt am Robert-Koch-Ring ausliegen.

Ganz neu ist das Konzept übrigens nicht. Bereits während der Corona-Zeit hatte Anne Ewig mit ihrer Klasse ein ähnliches Projekt aufgezogen: Damals ging es um die Lieferung vom Bocholter Wochenmarkt. Doch das kam nicht wirklich in Fahrt. Jetzt, so die Hoffnung, ist die Situation eine andere: „Wir hoffen jetzt auf die Kundenbindung des Edeka-Marktes in Stenern“, sagt Ewig. „Da versprechen wir uns jetzt einiges von.“

Anzeige

JOBS & PERSPEKTIVEN

Die BZ-Messe, die dich weiterbringt

AUSBILDUNG, VOLL-ODER TEILZEIT STELLEN

HANDWERK & BÜRO

FACHVORTRÄGE & GEWINNSPIEL-RALLYE

BORKEN

STADTHALLE VENNEHOF

SONNTAG, 28.09.2025

11 - 17 UHR

Borkener Zeitung

Berliner Platz wird für ein paar Stunden gesperrt

Am Sonntag kann der Parkplatz nicht angefahren werden.

BOCHOLT (jkr) Wer am Sonntag, 21. September, mit dem Auto in die Bocholter Innenstadt will, muss bei der Parkplatzsuche womöglich länger fahren – sofern er den Berliner Platz ansteuert. Denn der Berliner Platz wird an diesem Tag gesperrt sein. Schilder weisen seit Kurzem auf die Sperrung hin, mehrere Absperungen stehen an der Zufahrt von der Mecklenstraße bereit. Stehen wieder Rathaus-Bauarbeiten an? Oder wirft die anstehende Kirmes bereits jetzt ihre Schatten voraus? Letzteres ist der Fall, teilt Markus Kock vom Stadtmarketing auf Anfrage mit. „Wir werden am Sonntag schon mal die Kirmesstände einmessen“, erläutert er. Dabei werden die Markierungen mit den Abmessungen der einzelnen Stände aufgebracht – und die Mitarbeiter des Stadtmarketings brauchen Platz.

Wie lange ist gesperrt?

Dabei findet die Einmessung eigentlich immer erst später statt, meistens am Tag der Deutschen Einheit, dem 3. Oktober. „Diesmal sind wir ein bisschen früher dran“, sagt Kock. Gesperrt ist der Berliner Platz ab 6 Uhr, die Einmessung findet dann ab 8 Uhr statt. Gegen Mittag soll der Parkplatz dann wieder freigegeben werden. Nur für den Fall, dass es regnet, fällt die Einmessung aus – dann lassen sich die Markierungen nicht auftragen. Die Bocholter Kirmes findet in



Ein Schild weist darauf hin, dass der Berliner Platz am Sonntag, 21. September, ab 6 Uhr gesperrt sein wird.

FOTO: SVEN BETZ

diesem Jahr vom 17. bis 20. Oktober statt. Fahrgeschäfte oder Schausteller seien noch nicht in der Stadt, sagt Markus Kock, der auch für die Kirmes-Organisation zuständig ist. „Die ersten Fahrgeschäfte werden wahrscheinlich am 8. oder 9.

Oktober in die Stadt kommen“, schätzt er. Und er hat auch eine Vermutung, wer der erste sein könnte. „Bruno Dreeßen vom Karussellwagen wird wohl der erste sein“, so Kock. Der komme nämlich mit gleich 20 Transportern nach Bocholt.

Stadt verschickt Unterlagen zur Einschulung

ISSELBURG (cc) Die Stadt Isselburg teilt mit, dass nächste Woche die Einladungen zur Einschulung an die Eltern verschickt werden, deren Kinder im Jahr 2026 schulpflichtig werden. Das Informationspaket enthält neben einem Anschreiben auch eine Übersicht der Grundschulen in Isselburg mit Anmeldetagen und Kontaktdaten.

Die Anmeldungen finden von Montag, 3. bis Donnerstag, 6. November, direkt an den ausgewählten Schulen nach vorheriger Terminvergabe statt. Anfragen zum Anmeldeverfahren können per E-Mail an k.neumann@isselburg.de oder m.drommelschmidt@isselburg.de geschickt werden. Alternativ ist eine telefonische Kontaktaufnahme unter den Nummern ☎ 02874/91182 oder ☎ 02874/91124 möglich.

Glasfaserausbau bis Ende des Jahres

ISSELBURG (prk_rm) Beim Ausbau des Glasfasernetzes stehen die nächsten Ausbauschritte an. Bis Jahresende soll der Glasfaserausbau vollständig abgeschlossen sein, teilt das zuständige Unternehmen Telkodata mit. Im Oktober ist die Anschlussaktivierung in Werth geplant. Der Tiefbau rund um Anholt soll bis November fertiggestellt werden.

Der Ausbau wird durch Telkodata und ihre Schwesterfirma Condata realisiert. „Die enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung war ein wesentlicher Erfolgsfaktor für das gute Vorankommen des Projekts“, erklärt Jochen Wilms, Geschäftsführer der Telkodata GmbH. Nach dem Start mit der Weiße-Flecken-Förderung, also die Gebiete, in denen die Internetversorgung nicht den Mindeststandard entspricht, sind seit Jahresbeginn auch erste Haushalte in der sogenannten Graue-Flecken-Förderung am Netz. Neben den geförderten 161 Haushalten konnten zusätzlich rund 300 weitere Adressen durch die Verlegung ebenfalls abgeschlossen werden. Nach Fertigstellung wächst das Netz der Telkodata auf 60 Kilometer Länge an.

Comedy-Abend von Issel Unplugged

ISSELBURG-ANHOLT (cc) Der Kabarettist und Slam-Poet Sebastian 23 gastiert im November mit seinem Programm „Die schönsten Untergänge der Welt“ auf der Wasserburg Anholt. Das Kultur Netzwerk Issel Unplugged holt ihn nach Isselburg, Veranstalter ist der Kulturring der Stadt Isselburg. Sebastian 23 überzeugt mit seinem Mix aus Satire, Sprachkunst und pointiertem Humor, kündigt Issel Unplugged an. Die Veranstaltung findet am Freitag, 14. November, im Parkhotel der Burganlage statt. Der Eintrittspreis beträgt 23 Euro. Karten sind unter www.kulturring-isselburg.ticket.io erhältlich. Die Kulturveranstaltung ist Teil der Bemühungen des Netzwerks Issel unplugged, wieder vermehrt Comedy-Events in die Region zu bringen.

MELDUNGEN

Bauarbeiten an Gehweg in Isselburg beendet

ISSELBURG (atl) Die Bauarbeiten am Gehweg der Henry-Dunant-Straße in Isselburg sind abgeschlossen. Der Bürgersteig Richtung Ortseingang ist damit ab jetzt auch barrierefrei zugänglich.

„Eine sehr coole Herausforderung“

Wie fühlt es sich an, eine eigene Show zu haben? Nach den Aufzeichnungen für „Ich durchschaue jeden“ spricht Timon Krause im BBV-Gespräch über seine Eindrücke.

VON ANN-THERES LANGERT

ISSELBURG „Viele Grüße aus Flensburg!“ Locker beginnt Timon Krause das Telefonat. Er ist zum Interview mit dem BBV verabredet. In Flensburg wird seine neue Tour beginnen. Fertig abgedreht ist gerade aber auch seine erste eigene Show, beim Sender ProSieben wird künftig „Ich durchschaue jeden – Timon Krauses Mentalisten Show“ ausgestrahlt. Im BBV-Gespräch erzählt er über die Erfahrung, nun eine eigene Fernsehproduktion zu haben.

„Es ist im Grunde eine Spielshow, in der ich in verschiedenen Mentalisten-Spielen gegen drei Prominente antrete“, erklärt der 31-jährige Mentalist, der in Anholt aufgewachsen ist. Jeweils drei verschiedene Prominente aus der deutschen Fernsehlandschaft waren pro Show dabei. Vergleichbar sei das Konzept mit einem seiner früheren Fernsehauftritte – ebenfalls bei ProSieben in der Sendung „Joko und Klaas gegen ProSieben“.

Der Unterschied zur nun aufgezeichneten Show: Timon Krause war nicht der Gast, sondern der Gastgeber. Ändert das etwas an der Aufregung? Ja, sagt Timon Krause, der Druck sei schon größer gewesen. Schließlich seien rund 60 Mitarbeiter bei „seiner“ Sendung vor Ort gewesen. Vorab habe er selbst darüber nachgedacht, was es mit ihm mache, plötzlich eine eigene „Timon-Krause-Show“ zu haben, erzählt er. Es sei aber keine Ego-Geschichte geworden, kann er nach den Aufzeichnungen berichten. Sie hätten einen schönen Grat gefunden, findet er: Der Fokus liege auf dem „künstlerischen Entertainment-Faktor“. Vereinfacht gesagt: Die Unterhaltung steht im Vordergrund, nicht seine Person.

Welche Spiele konkret gespielt wurden, war teilweise übrigens auch für Timon Krause eine Überraschung. Einige kenne er natürlich schon und seien zum Beispiel aus seiner Tour adaptiert, erklärt er. Das sei gerade für seine erste Produktion dieser Art wichtig, dass er selbst eingebunden sei, welche Spiele und Tricks möglich sind und welche nicht. Andere waren aber auch für ihn



Timon Krauses eigene Show ist fertig aufgezeichnet. Er erzählt über seine Eindrücke bei den Aufzeichnungen.

FOTO: PICTURE ALLIANCE/DPA

überraschend.

Die Wochen davor seien durchaus stressig gewesen, erzählt er. Erst als er im Studio stand, sei die Aufregung weniger geworden: „Die Bühne kenne ich, es ist nicht ganz unvertraut“, habe er dann festgestellt. Die Aufzeichnungen selbst, vier gab es insgesamt, seien dann schnell über die Bühne gegangen, erzählt er, durchaus unwirklich: „Da hast du monatelang darauf hingearbeitet und plötzlich ist es durch.“ Seine Bilanz fällt aber positiv aus: „Es hat total Spaß gemacht“, erzählt Timon Krause, „es war eine coole Herausforderung“. Das lag aber auch daran, sagt er, dass er – im Gegensatz zu seiner Tour – nicht alleine das Publikum unterhalten musste, sondern mit Matthias Opdenhövel einen Moderator an seiner Seite hatte, ebenso wie die jeweils drei Prominenten pro Show. Die Aufzeichnungen wurden mit Publikum in Köln gedreht, rund 200 Personen waren

pro Aufzeichnung live vor Ort. Ein konkreter Sendetermin ist bisher nicht veröffentlicht.

„Da hast du monatelang darauf hingearbeitet und plötzlich ist es durch.“

Timon Krause

In der ersten Show waren Fernsehmoderatorin Andrea Kiewel, Schauspieler Moritz Bleibtreu sowie Moderator und Influencer Riccardo Simonetti zu Gast. Auch gegen Schauspielerin Caroline Frier, Sängerin Vanessa Mai und Fernsehmoderator Daniel Boschmann trat er an sowie gegen Nachrichtensprecherin Linda Zervakis, Fernsehmoderatorin und Schauspielerin Ruth Moschner und Comedian Bastian Bielefelder. Die weiteren drei Promis sind die Fernsehjournalisten

Constantin Schreiber, Katrin Bauernfeind und Jenke von Wilmsdorf.

Nach den Aufzeichnungen, die letzte Folge war am 15. September, sei er dann zwei Tage platt gewesen, erzählt er. Viel Zeit zum Ausruhen hat er aber nicht. Schon heute beginnt Timon Krauses neue, alte Tour „Messias“. Die Tour ist die Fortsetzung seiner bisherigen Tour, allerdings sei etwa 50 Prozent neu, berichtet Timon Krause. Etwa anderthalb Monate werden sein Team und er unterwegs sein, nachts geht es mit dem Bus zur nächsten Station. Dabei ist auch der Bocholter Jazzmusiker Henning Neidhardt, mit dem Timon Krause schon häufiger zusammen aufgetreten ist. „Eigentlich ist die Tour so, wie ich sie letztes Jahr haben wollte“, erzählt er. Technische Probleme am Bühnenbild hatten einige Ideen für die Tour im letzten Jahr nicht möglich gemacht, jetzt habe es aber geklappt. Im Vergleich

zu den Show-Aufzeichnungen in Köln werden diese Shows für ihn deutlich anstrengender, vermutet er. Er sei das erste Mal durchgängig im Tourbus, neben den Fahrten von Stadt zu Stadt – die Auftritte sind in ganz Deutschland und in Österreich – gehörten natürlich auch Proben zum Touralltag. Und bereits jetzt steht fest, dass es eine neue Tour geben soll, kündigt er an. Diese solle im Frühjahr 2027 starten.

Neue Tour, neues Buch

Und dazwischen arbeitet er an einem weiteren Projekt: einem neuen Buch, das im Frühjahr 2026 erscheinen soll. War sein letztes Werk „Sei deiner Zeit voraus. 13 Denkprinzipien für die Welt von morgen“ recht akademisch, gehe es nun deutlich entspannter zu, sagt er, ohne zu viel zu verraten. Das Schreiben helfe ihm auch, herunterzukommen. Pro Tag schreibe er im Moment im Schnitt drei Kurz-Kapitel.

Anzeige

„Feste Zähne an nur einem Tag“ -

Ein neues Lächeln, ein neues Leben – durch „Feste Zähne an einem Tag“ zurück ins Leben

Astrid Uecker spricht über die Auswirkungen ihrer Parodontose und ihre Entscheidung für die Behandlung „Feste Zähne an einem Tag“.

Wie hat sich Ihre damalige Zahnsituation auf Ihr Leben ausgewirkt?

„Die Parodontose hat mein Leben stark beeinträchtigt. Ich habe mich kaum noch getraut, meinem Gegenüber in die Augen zu schauen. Ständig hatte ich das Gefühl, dass mein Gesprächspartner nur auf meine Zähne starrt. Das war unangenehm und ich fühlte mich einfach nicht mehr wohl. Selbst Dinge wie Lippenstift kaufen haben keinen Spaß mehr gemacht, weil nichts mehr schön aussah. Ich war permanent darauf bedacht, nicht zu stark zu lachen oder meinen Mund zu weit zu öffnen.“

Wie sind Sie auf Dr. Schlotmann aufmerksam geworden?

„Die Praxis Dr. Schlotmann kennen wir schon seit Jahren. Ich war vorher bereits in Behandlung und auch mein Mann und meine Tochter sind Patienten. Mein Mann hat sich hier ebenso feste Zähne an einem Tag machen lassen. Ich würde die Praxis jedem empfehlen, der fragt.“

Wie lief der erste Termin und die OP bei Dr. Schlotmann ab?

„Der erste Termin war ein Beratungsgespräch mit Dr. Bonsmann. Er hat mir erklärt, welche Behandlungsmethoden in Frage kommen, wie der mögliche OP-Tag abläuft und wie lange die Nachbehandlung dauert. Beim nächsten Termin wurde ich detailliert über alle Kosten aufgeklärt. Noch am selben Tag entschied ich mich für das Konzept ‚Feste Zähne an einem Tag‘. Am OP-Tag kam

ich um 7 Uhr in die Praxis, um 8 Uhr schlief ich bereits und wachte um 11 Uhr im Aufwachraum auf. Das Team hat sich sehr gut um mich gekümmert. Am Nachmittag ging ich mit neuen Zähnen nach Hause.“



Was hat Sie überzeugt, sich für die Behandlung ‚Feste Zähne an einem Tag‘ zu entscheiden?

Für mich kam nichts Herausnehmbares in Frage. Ich dachte an meine Oma, die ihre Zähne abends in ein Glas legte – das wollte ich nicht erleben. Zudem wollte ich im Krankenhaus nicht meine Zähne herausnehmen müssen. Deshalb war eine feste Lösung die einzige Option für mich. Außerdem war es mir wichtig, während der Behandlung nichts mitzubekommen, sondern einfach aufzuwachen und alles ist fertig.“

Was hat sich durch die Behandlung bei uns für Sie geändert?

„Alles hat sich ins Positive gewandelt. Ich schaue wieder gerne in den Spiegel, mache mich zurecht und lache viel mehr.“

Die Vorteile der „Allon4-Methode“

- ✓ Kürzere Behandlungszeit
- ✓ Vermeidung von Knochenaufbau
- ✓ Gaumenfreier, festsitzender Zahnersatz
- ✓ Geringere Kosten durch weniger Eingriffe und geringere Implantatzahl



DR • SCHLOTMANN
GESUNDE, SCHÖNE ZÄHNE - EIN LEBEN LANG

INFO-ABEND IN BOCHOLT

Feste Zähne an einem Tag

25. September um 18.30 Uhr

(Hotel Residenz, Kaiser-Wilhelm-Straße 32,
46395 Bocholt)

Jetzt anmelden unter **02362/6099339**

Streit um Umleitung in Dingden

Die Sperrung der B67 und die Umleitung durch Dingden beschäftigt weiter die Politik. Mitten im Wahlkampf wird der Ton nach einer überraschenden Wendung rauer.

VON BASTIAN TENHOLTER

DINGDEN Seit rund drei Wochen ist die B67 in Bocholt gesperrt. Mit Auswirkungen auch auf die Nachbarstädte. Der Verkehr - insbesondere der Schwerlastverkehr - wird während der Sperrung durch Dingden geführt. Ohnehin vom Verkehrsaufkommen geplagte Anwohner fühlen sich über die Maßen belastet. Der Umgang mit der Umleitung und die Einschätzung der Lage sorgte zuletzt auch für heftige Diskussionen in der Hamminkelner Politik. Spätestens nach der Kommunalwahl am vergangenen Sonntag (14. September) ist das Thema nun mitten im verlängerten Wahlkampf zur Bürgermeister-Stichwahl in rund einer Woche (28. September) zu einer Schlammschlacht geworden. Doch der Reihe nach.

CDU mit deutlicher Kritik

Die CDU hatte bereits in der vergangenen Woche scharf gegen die Verwaltung und den ersten Beigeordneten Robert Graaf geschossen und mangelndes Engagement und Untätigkeit vorgeworfen. Die Verwaltung hätte im Vorfeld handeln müssen und Alternativen vorschlagen müssen. Graaf und Bürgermeister Bernd Romanski hatten widersprochen und mitgeteilt, dass es außer einem erhöhten Verkehrsaufkommen durch die Umleitung keine Probleme gäbe. Robert Graaf betonte im Austausch mit der CDU außerdem, dass Straßen NRW die Stadt nicht in die Umleitungsplanungen mit einbezogen habe.

Hamminkeln's erster Beigeordneter räumte nun ein, dass diese Information so nicht stimme. „Ja, da wurde ich hier bei uns im Haus falsch informiert“, bedauert Graaf auf BBV-Anfrage. Er habe dies der CDU mitgeteilt und den Vorgang entsprechend aufgeklärt.



Am Kreisverkehr an der Bocholter Straße in Dingden sind aktuell deutlich mehr Lastwagen unterwegs.

FOTO: SVEN BETZ

Straßen NRW hatte sich nach der Berichterstattung in der vergangenen Woche im Rathaus gemeldet. Dadurch fiel intern auf, dass im Rahmen des Beteiligungsverfahrens, das Ordnungsamt der Stadt keine Bedenken gegen die Verkehrsführung erhoben und dieser zugestimmt hatte. „Wir werden das intern ansprechen“, kündigt Graaf an.

Allerdings seien die Eingriffsmöglichkeiten der Verwaltung ohnehin gering, gibt Graaf zu Bedenken. „Straßen NRW führt eine Sanierung durch und leitet den Verkehr über ihr Straßennetz um“, sieht er wenig rechtliche Möglichkeiten, dies zu verhindern. Auch eine von den Christdemokraten ins Spiel gebrachte Umleitung hätte, laut Graaf, wohl wenig Aussicht auf Erfolg wäh-

rend der Planungen gehabt. „Die Strecke ist deutlich länger und ob mautpflichtige Lastkraftfahrer darauf zurückgreifen, halte ich für zweifelhaft“, so der Bürgermeisterkandidat und erste Beigeordnete.

Graaf kritisiert CDU

Kritik äußerte Graaf am Vorgehen der CDU, die, so Graaf's Vermutung, versuche, die Situation zu skandalisieren und daraus im Endsprint des Wahlkampfes Profit zu schlagen. Auch Bürgermeister Romanski fand wenig positive Worte über die Aussagen der CDU und nahm seinen ersten Beigeordneten in Schutz. „Wenn jemand die Verwaltungsarbeit kritisieren will, muss er sich in erster Linie bei mir melden“, so der Noch-Bürgermeister, der sich

vor dem Vorfall nicht hätte vorstellen können, dass Graaf durch sein eigenes Ordnungsamt auf Nachfrage falsch informiert werden würde. Auch Romanski sieht in den Aussagen und dem Verhalten der Christdemokraten den Versuch, aus der Situation künstlich einen Skandal zu kreieren. „Ob man das so machen muss, muss man selber wissen, dann darf man sich aber nicht über gewisse Wahlergebnisse wundern“, glaubt Bernd Romanski, dass die aktuelle Diskussion nicht zu mehr Verständnis für die Politik bei den Bürgern führe.

Ohnehin sind sich Graaf und Romanski einig, dass die Situation in Dingden zwar eine Belastung für die Menschen, aber ansonsten unauffällig sei. „Auch bei der Polizei sind keine Gefahrensitu-

ationen bekannt“, berichtet Graaf. Aus der Bevölkerung habe es nur eine Beschwerde wegen befürchtigtem Verkehrslärm gegeben. Ein weiterer Hinweis kam kürzlich für den Bereich der „Alten Viehstraße“. „Dort haben wir nun zeitnah reagiert und eine Geschwindigkeitsreduzierung bei Straßen NRW und entsprechende Kontrolle bei der Kreispolizeibehörde angeregt“, erklärt Graaf.

Eine Verkehrszählung habe im Vergleich mit einem Zeitraum vor der Umleitung zudem unauffällige Zahlen geliefert. „Bei der Einrichtung einer Umleitung ist eine Zunahme des Verkehrs gegenüber dem dort sonst vorhandenen durchschnittlichen täglichen Verkehr zu erwarten“, zeigt sich Graaf wenig überrascht über die Zahlen.

Dorfkneipe in Dingden vor dem Neustart

Infoveranstaltung am 23. September zur Neueröffnung des „Queens Pub“.

DINGDEN (cris) Die Genossenschaft, die den legendären Queens Pub in Dingden wiederbeleben möchte, nimmt an Fahrt auf und lädt alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung ein. Diese findet am Dienstag, 23. September, um 19 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Queens Pub am Kirchplatz 6 in Dingden statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die mehr darüber erfahren möchten, wie die Dorfkneipe als gemeinschaftlich getragenes Projekt neu auferstehen kann. Vor Ort geben die Organisatoren Einblicke in die geplante Neugestaltung der Lokalität und das überarbeitete Angebot, das sowohl traditionelle Gäste als auch neue Zielgruppen ansprechen soll.

Das Vorhaben, den Queens Pub als sozialen Treffpunkt wiederzubeleben, hat großes Interesse geweckt. Die Genossenschaft wurde am 26. August gegründet. Bereits jetzt haben rund 300 potenzielle Mitglieder ihr Interesse bekundet, Anteile zu kaufen. Die gibt es zu je 250 Euro. „Doch noch fehlt eine ganze Menge, damit das Vorhaben fest in die Zukunft starten kann“, teilen die Organisatoren mit. Ziel ist es, insgesamt etwa 1400 Anteile an neue Mitglieder zu vergeben.

Bei Fragen stehen Elke und Markus Wensing als Ansprechpartner bei der Firma Bosch Dienst Wensing bereit, um Informationen über den Beitritt und die Zeichnung von Anteilen zu geben.



Wollen die Dingdener Dorfkneipe wiederbeleben und suchen dafür Mitstreiter (von links oben nach rechts unten): Markus Wensing, Eigentümer Micky Bußmann, Rainer Ahlers, Benny Kleinekampmann, Sonja Bußmann, Elke Wensing, Heiner Bauhaus, Uli Krahn, Ludger Maibom und Frank Görkes.

FOTO: RANDOLF VASTMANS

Der Queens Pub, ehemals als „Villa Kunterbunt“ bekannt, war über Jahrzehnte hinweg ein Ort des Zusammenkommens, der Musik und der Freude. 2024 musste Micky Bußmann, der langjährige Betreiber, aus gesundheitlichen Gründen schließen. Doch die Dingdener möchten diesen traditionellen Treffpunkt nicht aufgeben. „Der Pub

war für uns mehr als nur eine Kneipe“, erinnerte sich Bußmann im Gespräch mit dem BBV: „Er war ein Stück Heimat.“

Deshalb wurde die Genossenschaft gegründet, um den Pub als sozialen Treffpunkt in der Dorfmitte zu erhalten. Ziel ist es, das Gastronomiegebäude zu kaufen und langfristig zu betreiben. Frank Görkes, eines der Grün-

dungsmitglieder, betonte: „Wir wollen den Charakter der Location erhalten, aber das Angebot gleichzeitig den heutigen Anforderungen anpassen.“

Ein ambitioniertes Vorhaben, das Kulturprogramm, Livemusik, Comedy, und vieles mehr vorsieht. Auch Sportübertragungen und Dartspielen sind für die Zukunft geplant.

Tödlicher Unfall: Auto stößt mit Lastwagen zusammen

HAMMINKELN (bate) Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der B 473 (Isselburger Straße) ist am Freitagmorgen (19. September) ein Autofahrer ums Leben gekommen. Wie ein Sprecher der Kreispolizei Wesel auf BBV-Anfrage bestätigte, stieß der Wagen eines 34-jährigen Mannes aus Bocholt gegen 5.20 Uhr kurz vor der Anschlussstelle zur A 3 frontal mit einem Lastwagen zusammen. „Der Autofahrer ist dabei tödlich verletzt worden“, so der Polizeisprecher. Der Lastwagenfahrer, ein 53-jähriger Mann aus Rhede, blieb demnach körperlich unverletzt, wird aber ärztlich betreut. „Er steht unter dem Eindruck der Ereignisse“, sagte der Sprecher weiter. Zur Klärung des genauen Unfallhergangs wurde ein speziell geschultes Verkehrsunfallaufnahmeteam aus Recklinghausen hinzugezogen. Die Ermittlungen zur Ursache dauern an.

Bisher ist laut Polizei klar: „Der Pkw befuhr die Isselburger Straße in Richtung Bocholt, geriet aus bislang ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr und stieß mit dem LKW zusammen. Hierbei erlitt der Pkw-Fahrer, ein 34-jähriger Mann aus Bocholt, tödliche Verletzungen.“

Sperrung dauerte Stunden

Die B 473 war seit den frühen Morgenstunden voll gesperrt. Nach Angaben eines BBV-Reporters vor Ort reichte die Sperrung zwischen Loikumer Rott (Kreuzung Richtung Dingden) und der Hüttemannstraße.

„Hierdurch kam es zu Verkehrsbehinderungen“, teilte die Polizei mit. Autofahrer aus Bocholt und Hamminkeln konnten demnach die A 3 nicht erreichen; aus Wesel war die Auffahrt dagegen frei. Am Nachmittag wurde die Sperrung nach mehreren Stunden aufgehoben.



Das Fahrzeug wurde beim Aufprall schwer beschädigt.

FOTO: BASTIAN TENHOLTER

Vom Rheder Rathaus ins Fernsehen

Fachabteilungsleiter Rainer Labs ist ab kommenden Montag (22. September) in der Kochdoku „Das perfekte Dinner“ auf VOX zu sehen. Sein Thema: Wasserbüffel.

VON CAROLA KORFF

RHEDE Rainer Labs kocht gerne und guckt abends um 19 Uhr am liebsten „Das perfekte Dinner“. Nächste Woche freut er sich ganz besonders darauf, denn dann ist der städtische Fachabteilungsleiter für Verkehrsflächen und Mobilität selbst in der Kochdoku auf VOX zu sehen.

Gedreht wurde im Sommer, die Ausstrahlung der fünf Folgen mit Labs' Beteiligung beginnt am Montag (22. September). „Ich bin selbst gespannt, was von dem Tag übrig geblieben ist“, sagt der 37-Jährige. Denn gefilmt wurde von morgens bis abends – gezeigt werden am Ende aber nur gute 45 Minuten.

In seiner vierköpfigen Familie ist Rainer Labs derjenige, der für die Mahlzeiten zuständig ist. Kochen habe er von seiner Mutter gelernt. „Ich fand es als Kind immer toll, wenn ich nach Hause kam und es gab etwas Warmes zu essen“, sagt Labs. Das habe er sich für seine beiden Kinder (9 und 7 Jahre alt) auch gewünscht. Wenn Labs im Rathaus Feierabend hat, bereitet er deshalb das Familienessen zu – am liebsten Hausmannskost. „Unter der Woche einfache Sachen wie Spaghetti Bolognese, am Wochenende auch mal Braten oder Rouladen.“ Und wenn alle satt sind und die Kinder ins Bett gehen, schaut Labs „Das perfekte Dinner“.

„Was die können, kann ich auch“, habe er sich eines Abends gedacht und sich spontan beworben. Was er als sein mögliches Menü vorschlug, scheint die Verantwortlichen überzeugt zu haben. Denn gleich um 8 Uhr am nächsten Morgen klingelte das Handy. „Du bist genau der, den wir brauchen“, hieß es. Gerade



Rainer Labs (37) hat beim Outdoor-Special von „Das perfekte Dinner“ mitgemacht.

FOTO: SVEN BETZ

plante VOX nämlich ein Outdoor-Special, und da passte Labs' Thema „Wasserbüffel“ wohl besonders gut hinein.

Kleiner Pferdefuß an der Sache: Die Teilnehmer dieser Staffel sollten ihre Menüs komplett im Freien zubereiten. „Da musste ich ein bisschen improvisieren.“ Zusätzlich zum stattlichen eigenen Grill besorgte Labs sich noch zwei große Feuertöpfe (Dutch Ovens) und

eine Elektrokochplatte. Wasserbüffelfleisch und Burrata bezog er vom Büffelhof Kragemann in Barlo. Mehrmals kochte er sein Menü zur Probe. „Die Kinder haben sich gefreut, wenn ich am Wochenende immer neue Desserts ausprobiert habe.“

An einem Montag im Sommer war dann der große Tag. Konzept der Sendung ist, dass sich fünf Hobbyköche aus einer Region ge-

genseitig zum Essen einladen und anschließend bewerten. Einer hat dann am Ende „Das perfekte Dinner“ gekocht. Montags bis freitags werden die fünf Treffen ausgestrahlt. Labs war gleich am ersten Tag dran. „Ich kannte die anderen ja noch nicht und wusste nicht, wer abends zum Essen kommt.“ Das sei sehr aufregend gewesen. „Man muss hoffen, dass man miteinander klar-

kommt.“ Das klappte aber gut und die Gruppe hat heute noch Kontakt untereinander.

Schon frühmorgens rückte am Drehtag ein großer Tross von Fernsehleuten im Einfamilienhaus der Familie Labs in Bocholt an. „Es wurde alles so aufgenommen, wie es passiert ist“, berichtet der Verwaltungsmitarbeiter. „Da ist nichts gestellt.“ Alle Dinnervorbereitungen wurden ge-

1,45 Millionen für den Achtstock

Die umstrittene Immobilie wurde am Freitagmorgen (19. September) am Amtsgericht Bocholt zwangsversteigert. Endgültig ist der Eigentümerwechsel noch nicht.

VON BASTIAN TENHOLTER

RHEDE Hoher Sanierungsrückstau und fehlende Investition haben das Mietshaus gezeichnet. Mit seinen zahlreichen Funkmasten auf dem Dach wirkt der Achtstock wie ein Fremdkörper, in einer Gegend, die ansonsten eher von Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften geprägt ist. Ein Gutachten, das das Amtsgericht im Zuge der Zwangsversteigerung hat erstellen lassen, bescheinigt: „Der bauliche Zustand scheint befriedigend bis schlecht. Es besteht ein erheblicher Unterhaltungsstau und allgemeiner Renovierungsbedarf“. Den Verkehrswert schätzte der Gutachter letzten Endes auf 1,24 Millionen.

Diskussionen um Gebäude

In der Vergangenheit hatte es bereits mehrfach Beschwerden wegen Müll- und Rattenproblemen rund um das Gebäude gegeben. Auch in der Corona-Pandemie musste die Stadt Rhede vor Ort einschreiten und das Gebäude unter Quarantäne stellen. Im Juni wurde dann bekannt, dass das Gebäude zwangsversteigert wird. Wie am Freitagmorgen bei der Versteigerung am Amtsgericht Bocholt deutlich wurde, hatte der Eigentümer das Gebäude mit zahlreichen Hypotheken belegt und als Sicherheit hinterlegt.

Als Gläubiger erschienen am Amtsgericht unter anderem die Stadt Rhede, der Kreis Borken, die Volksbank Gronau-Ahaus und



Der Achtstock steht in einer eher von Einfamilienhäusern geprägten Siedlung in Rhede.

FOTO: SVEN BETZ

das Finanzamt Ahaus. Die Rechtspflegerin machte allerdings zu Beginn auch deutlich, dass das Grundbuch lastenfrei übernommen werde. Auf Antrag von Rhedes Bürgermeister Jürgen Bernsmann soll das Gebäude, bis zum endgültigen Übergang an einen neuen Eigentümer, unter ge-

richtliche Verwaltung gestellt werden. Das heißt, ein vom Gericht bestellter Verwalter soll über alle Mieteinnahmen verfügen und die anfallen Abgaben zahlen.

Das Interesse an der Versteigerung war so groß, dass sie kurzfristig in den großen Saal im Amtsgericht verlegt, werden

musste. Um 11.21 Uhr wurde schließlich die 30-minütige Mindestzeit für die Bieterphase eröffnet. Das Mindestgebot, das bei 50 Prozent des berechneten Verkehrswertes, also 620.000 Euro, lag, wurde innerhalb weniger Minuten durch einen Investor aus Eschweiler abgegeben.

Insgesamt fünf Bieter überboten sich im Anschluss minutenlang, teilweise in 5.000 Euro Schritten. Alle musste eine Sicherheitsleistung von 10 Prozent des Gebotes hinterlegen. Schon nach rund 10 Minuten lag das Höchstgebot für das Gebäude bei über einer Million Euro. Rund 20 Minuten nach Beginn war der Verkehrswert des Gebäudes bereits überschritten. Ein sechster Bieter hatte kurz vor Ende der Versteigerung noch versucht, in die Versteigerung einzusteigen, konnte aber nicht die notwendigen beglaubigten Unterlagen vorweisen.

Entscheidung nicht gefallen

Einen Zuschlag konnte die zuständige Rechtspflegerin des Gerichtes am Ende der Versteigerung ohnehin nicht erteilen. Der aktuelle Eigentümer hatte einen Tag vor dem Termin die Einstellung des Zwangsversteigerungsverfahrens beantragt. Zwar sei dieser Antrag abgelehnt worden, der Niederländer habe aber rund eine Stunde vor Beginn gegen diese Entscheidung Rechtsmittel eingelegt. Die endgültige Entscheidung des Landgerichts

Münster dazu müsse nun abgewartet werden. Erst in rund vier bis sechs Wochen, könne der endgültige Zuschlag für den Höchstbietenden erteilt werden.

Durchgesetzt im Bieterstreit hatte sich gegen 12.08 Uhr die Ti Properties Ruhr GmbH mit einem Höchstgebot von 1,45 Millionen Euro. Sollten die Rechtsmittel des aktuellen Eigentümers abgelehnt werden, wird das Unternehmen aus Eschweiler neuer Eigentümer des Rheder Achtstock. Welche Pläne man in Rhede habe, wollte Geschäftsführer Sufiyan Tahir im Gespräch mit dem BBV nicht verraten. Man werde sich zu gegebener Zeit an die Öffentlichkeit wenden, so Tahir.

Der Investor verfügt über ein umfangreiches Firmennetzwerk und hat im Aachener Raum bereits mehrere Objekte gekauft und saniert. Neben Mietshäusern betreibt er mit einer weiteren Firma unter anderem auch mehrere Hotels in der Region. Rhedes Bürgermeister zeigte sich über den Ausgang der Versteigerung zunächst verhalten. „Wir hatten im Vorfeld mit mehreren Interessenten gesprochen, jetzt ist es plötzlich jemand geworden, den wir noch nicht kennen“, fasst der gerade wiedergewählte Bürgermeister zusammen. Bernsmann äußerte die Sorge, dass sich nun vor Ort nicht viel verändern wird. Bis sich die Frage, wie es mit dem Achtstock weitergeht, beantworten lässt, werden vermutlich noch einige Wochen vergehen.

filmt – auch, wie Labs' Frau Britta (37) die Tischdeko aufgedeckt hat. „Man steht den ganzen Tag vor der Kamera und muss immer erklären, was man gerade macht.“ Das sei schon anstrengend gewesen. Was er genau gekocht hat und wie viele Punkte ihm die anderen dafür gegeben haben, darf Labs noch nicht verraten. Aber: „Vielleicht fällt dem ein oder anderen Zuschauer auf, dass ich etwas vergessen habe.“ Trotzdem seien die Gäste zufrieden gewesen.

Die nächsten Abende konnte Labs dann entspannt genießen. „Man lernt sich im Laufe der Woche kennen und hat Spaß.“ Fünf Abende hintereinander gab es für alle ein Drei-Gänge-Menü. „Ich habe tagsüber nichts gegessen, damit ich abends genug Hunger hatte.“ Außerdem wurden an jedem Tag Interviews mit den Beteiligten aufgenommen. „Das war schon eine anstrengende Woche“, sagt Labs – zumal er sich nur für seinen eigenen Dinnertag Urlaub genommen hatte und im Rest der Woche morgens wieder im Büro saß. „Nächstes Mal würde ich mir fünf Tage Urlaub nehmen.“

Ein nächstes Mal wird es aber wohl nicht geben. „Es hat Spaß gemacht, aber ich habe keine Ambitionen auf eine weitere Sendung“, sagt Labs. „Das ist eine Sache, die macht man einmal im Leben und die kann man dann auf seiner Bucket-List abhaken.“ Arbeitskollegen hätten gescherzt, für die Ausstrahlung der Folge mit dem Fachabteilungsleiter das Rheder Ei zu mieten. Aber das kommt für Labs nicht infrage. Er guckt die fünf Folgen des Outdoor-Specials zu Hause mit seiner Frau – nachdem er wie immer das Essen für die Familie gekocht hat.

MELDUNGEN

Solus-Café für trauernde Frauen

RHEDE (cc) Das Solus-Trauercafé der Quartiersentwicklung der Caritas lädt am dritten Sonntag im September zum gemeinsamen Gedenken ein. Nach Angaben der Quartiersentwicklung treffen sich die Teilnehmer am Sonntag, 21. September, um 14.30 Uhr am Eingang des Friedhofs an der Büssingstraße, um ihrer Verstorbenen zu gedenken. Anschließend findet um 15.30 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken mit Gesprächsaustausch in der Gudu-lastraße 2 statt.

Offene Probe des KAB-Männerchors

RHEDE (cc) Der KAB-Männerchor Rhede lädt im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“ musikerinteressierte Männer zu einer offenen Probe ein. Die Probe ist am Donnerstag, 25. September, von 17 bis 18.30 Uhr im Vereinshaus an der Kettelerstraße 6. Interessierte können sich bei Markus Holtick ☎ 0176/55740992 melden, um weitere Informationen zu erhalten.

Krankensalbung in der St. Pius Kirche

RHEDE (cc) Am Dienstag, 23. September, findet in der St.-Pius-Kirche eine Feier der Krankensalbung statt. Nach Angaben der AG Seniorenpastoral sind alle eingeladen, die mit Alterserscheinungen oder den Folgen einer Krankheit zu kämpfen haben. Um 15 Uhr beginnt der Gottesdienst, in dessen Rahmen die Möglichkeit besteht, persönlich die Salbung zu empfangen.



FOTO: IHK NORD WESTFALEN

IHK ehrt 71 Spitzen-Azubis aus dem Kreis Borken

KREIS BORKEN Im Kreis Borken haben 71 Auszubildende ihre Abschlussprüfung bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen mit der Bestnote „sehr gut“ bestanden. Hier die Absolventen aus dem Verbreitungsgebiet: Elektrogerätechkraft Florian Becker, Bocholt (Benediktushof, Reken), Technischer Produktdesigner Thomas Büdding, Bocholt (Flender, Bocholt), Kauffrau für Büromanagement Hannah Feldberg, Bocholt (Caritasverband, Bocholt), Zerspanungsmechaniker Jan Hemmelberg, Bocholt (Flender, Bocholt), Koch Niklas Hues, Bocholt (Trüffel & Bohne, Rhede), Bauzeichner Lars Kleinewegen, Bocholt (Giesers Stahlbau, Bocholt), Industriekaufmann Niels Langenhoff, Bocholt (Autoneum, Bocholt), Technischer Produktdesigner Jan Li-

cher, Bocholt (Olbrich, Bocholt), Fachkraft für Lagerlogistik Danyel Özyildiz, Bocholt (Rudolf Ostermann, Bocholt), Kaufmann für Büromanagement Laura Schubert, Bocholt (Weikamp, Bocholt), Kaufmann im Einzelhandel Jan Schunkert, Bocholt (Frischecenter Elskamp, Bocholt), Verkäuferin Melike Soyigit, Bocholt (Handelshof, Bocholt), Bauzeichner Lasse Ubbenhorst, Bocholt (MQM Architektur, Rhede), Elektronikerin für Betriebstechnik Sarah Unland, Bocholt (Benning, Bocholt), Industriekauffrau Pia Wolbring, Bocholt (Rose Bikes, Bocholt), Industriekauffrau Julia Döring-Enck, Borken (Autoneum, Bocholt), Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung Lukas Pothmann, Borken (BTG, Bocholt), Bankkaufmann Laurenz Martin Tewinkel,

Borken (Volksbank, Rhede), Industriekaufmann Nico Schulte-Bunert, Hamminkeln (Flender, Bocholt), Industriekaufmann Tom Wingerath, Hamminkeln (Gigaset, Bocholt), Konstruktionsmechaniker Joel Specking, Isselburg (deconta, Isselburg), Mechatroniker Joel Dibowski, Rees (Trox, Isselburg), Konstruktionsmechaniker Julian Leonard Kormann, Rhede (Trox, Isselburg), Fachkraft für Lagerlogistik Marie Lütffrenk, Rhede (Flender, Bocholt), Industriekaufmann Maximilian Morsch, Rhede (Rose, Bocholt), Kauffrau für Büromanagement Anke Overkämping, Rhede (ASP Mobile Pflege Overkämping, Rhede), Industriekaufmann Philip Krutthoff, Stadthohn (Rose Bikes, Bocholt), Textillaborantin Britta Lauts, Wangerland (Autoneum, Bocholt).



FOTO: GRUNDSCHULE MEHRHOOG

Neue Streitschlichter an der Grundschule Mehrhoog

HAMMINKLEN-MEHRHOOG Die Streitschlichter haben an der Grundschule Mehrhoog ihre Arbeit aufgenommen. 17 engagierte Schüler erlernten in einem mehrwöchigen Training, wie man konstruktiv mit kleineren Streitigkeiten umgeht. Über

zehn Stunden erarbeiteten sie Regeln und Tipps zur Gesprächsführung, die in Rollenspielen geübt wurden. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhielten die Kinder Urkunden und tragen nun stolz Westen mit der Aufschrift „Streitschlichter“.

Sie stehen in den Hofpausen als Ansprechpartner bereit, um bei Konflikten eigenständig zu helfen. Die Lehrerinnen und die Schulsozialarbeiterin bieten weiterhin Unterstützung an. Der Förderverein spendete die Westen.



FOTO: LIA

Quartiers-Rallye für Familien im Hochfeld

BOCHOLT Die beliebte Lia-Quartiers-Rallye im Stadtteil Hochfeld-Süd zog rund 50 Kinder und deren Familien an. Die 2 Kilometer lange Strecke führte vom Vereinsgelände des VfL 45 Bocholt zur Badebucht am Aasee und zurück ins Lönsstadion, wo kreative Aufgaben an zehn Stationen auf die Teilnehmer warteten. Zahlreiche Ehrenamtliche und Mitarbeiter

sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Die Veranstaltung ist ein Teil der Quartiersentwicklung in Bocholt und fand in Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Organisationen statt. Im Ziel wurden die Kinder mit Präsenten, Erfrischungsgetränken und Hotdogs belohnt. Andrea Unland von Lia zeigte sich erfreut über die positive Resonanz.



FOTO: STADTSPARKASSE BOCHOLT

SSK spendet Defibrillator

BOCHOLT Die Stadtparkasse Bocholt hat dem FC Olympia Bocholt einen Defibrillator gespendet, um die gesundheitliche Vorsorge auf dem Sportplatz zu stärken und das ehrenamtliche Engagement zu würdigen. Jörg Meteling von der Stadtparkasse betont die Unterstützung für lokale

Gemeinschaften. Der FC Olympia fördert auch Inklusion und Barrierefreiheit und plant eine Umgestaltung seiner Sportanlage und des Vereinsheims. Kai Enck lobt das starke Miteinander und die Relevanz von Barrierefreiheit und Sicherheit, unterstützt durch die Spende.



FOTO: BERNHARD KERKHOF

Festhochamt mit traditionellem Kerzenopfer

BOCHOLT Gemeinsam gestalteten die Kirchenchöre von St. Ludgerus Spork und St. Helena Barlo das traditionelle Kerzenopfer. Unter der Leitung von Siegfried Baumann von St. Ludgerus wurden aus der Messe „Soweit der Himmel ist“ vom Komponisten Alfred Hochtlin-

ger mehrere Stücke vorgetragen. Die Violinistin Priska Strümpfel begleitete mit einem Streicherensemble die 45 Sängerinnen und Sänger. Der musikalische Beitrag förderte die feierliche Stimmung und vertiefte das gemeinschaftliche Erleben aller Anwesenden.



FOTO: STADTSPARKASSE BOCHOLT

„Ein Ort neuer Freundschaften“

BOCHOLT Neun Bocholter Grundschulen haben nun eine Freundschaftsbank auf dem Schulhof, ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der Stadtparkasse Bocholt und der Bürgerstiftung Westmünsterland. Diese Bänke sollen Kinder zur Kommunikation und Freundschaft anregen. Ein feierlicher Übergabetermin an der Maria-Montessori-Grundschule ver-

deutlichte die Freude der Kinder über die Bänke. Das Projekt wurde ursprünglich 2024 in Borken gestartet und richtete sich dieses Jahr an Schulen in Bocholt, Rhede und Isselburg. Ziel ist es, Kindern bessere soziale Kontakte zu ermöglichen und Einsamkeit vorzubeugen. Die Bänke wurden aus heimischem Holz vom Waldhof Schulze Beikel gefertigt und individuell gestaltet.



FOTO: KATHOLISCHES FERIEWERK

Katholisches Ferienwerk reist nach Osttirol

BOCHOLT Die letzte Reise des Katholischen Ferienwerks führte 47 Reisende nach Osttirol. Mit Zwischenstopps in Denkendorf und Kufstein erreichten alle Obertilliach. Dort unternahmen sie Ausflüge wie zur Wallfahrtskirche „Maria Schnee“ in Kalkstein, ein Bergfrühstück auf der

Conny Alm, eine Fahrt zur Plätzwiese in den Sextener Dolomiten, eine leichte Wanderung zu den „Drei Zinnen“ und eine Besichtigung des Biathlonzentrums. Gesellig waren auch die Weinprobe und der Hausmusikabend. Auf der Rückfahrt gab es einen Halt in Rosenheim.



FOTO: KOLPINGSFAMILIE BOCHOLT-ZENTRAL

Traditionelles Schützenfest der Kolpingsfamilie

BOCHOLT Die fast 155-jährige Geschichte der Kolpingsfamilie Bocholt-Zentral beinhaltet die Tradition des gemeinsamen Schützenfestes, das im Pfarrheim St. Paul stattfand. Nach Kaffee und Kuchen begann der Wettbewerb um die Königswürde. Der von Bernhard Buss gefertigte Vogel, geschmückt von Paul Hestert,

verlor nach gezielten Schüssen seine Insignien an Georg Dohle (Apfel), Dirk Schmeink (Zepter) und Anne Schwes (Krone). Johannes Bruns holte mit dem 247. Schuss den Rest des Vogels herunter und wählte Angela Honsel zur Königin. Der Abend endete mit einem gemeinsamen Essen und geselliger Runde.

Fußball

Kreisliga A Rees-Bocholt

SV Vrsseelt - TuB Bocholt I	0:2
Biemenhorst II - VFR Mehrhoog I	So 12:30
VfB Emmerich - SV Krechting	So 15:00
PSV Wesel-Lackh. II - GSV Suderwick	So 15:00
SV Bislich - DJK Rhede	So 15:00
TuS Haffen-Mehr - SV Brünen	So 15:00
SV Spellen - TV Voerde	So 15:15
Olympia Bocholt - GW Vardingholt	So 15:30

1. DJK Rhede	5	50	0	19: 6	15
2. SV Vrsseelt	6	40	2	17: 6	12
3. Biemenhorst II	5	40	1	14: 5	12
4. Suderwick	5	40	1	15: 11	12
5. TuB Bocholt I	6	31	2	16: 13	10
6. Mehrhoog I	5	30	2	10: 8	9
7. SV Bislich	5	30	2	12: 11	9
8. Haffen-Mehr	5	30	2	12: 12	9
9. SV Spellen	5	21	2	13: 12	7
10. SV Krechting	5	21	2	9: 8	7
11. Emmerich	4	21	1	12: 13	7
12. TV Voerde	5	20	3	14: 16	6
13. TuB Mussum	5	20	3	10: 11	6
14. RSV Praest	5	11	3	14: 18	4
15. SV Brünen	5	10	4	12: 13	3
16. Olymp. Bocholt	5	10	4	6: 19	3
17. Vardingholt	4	01	3	3: 14	1
18. Wesel-Lackh. II	5	00	5	7: 21	0

Kreisliga B1 Rees-Bocholt

1. FC Heelden - DJK Rhede II	3:0
VfL Rhede II - Hemdener SV	5:1
TuB Bocholt II - DJK Barlo	1:4
VfL Rhede II - VfL Bocholt	So 13:00
TuS Stenerr II - SV Werth	So 15:00
Eintr. Emmerich - Westf. Anholt II	So 15:00
Bor. Bocholt - SC Mussum II	So 15:00
SF Lowick II - Hemdener SV	So 15:30

1. DJK Barlo	6	60	0	22: 5	18
2. 1. FC Heelden	5	40	1	21: 5	12
3. Hemdener SV	5	40	1	15: 7	12
4. Bor. Bocholt	5	30	2	14: 8	9
5. VfL Rhede II	5	21	2	12: 8	7
6. TuS Stenerr II	5	21	2	10: 10	7
7. SC Mussum II	4	21	1	10: 12	7
8. SF Lowick II	5	13	1	16: 12	6
9. VfL Bocholt	4	20	2	12: 13	6
10. E. Emmerich	5	20	3	13: 17	6
11. DJK Rhede II	5	12	3	10: 12	5
12. SV Werth	5	11	3	13: 19	4
13. TuB Bocholt II	6	11	4	12: 23	4
14. STV Hünxe II	5	10	4	9: 18	3
15. Westf. Anholt II	4	00	4	0: 20	0

Kreisliga B2 Rees-Bocholt

BW Wertherbruch - Viktoria Wesel	1:2
BW Dingden II - SV Rees	So 13:00
SV BW Bienen - Weseler SV	So 15:00
Fort. Millingen - SV Friedrichsfeld II	So 15:00
GW Lankern - TV Voerde II	So 15:00
STV Hünxe - SV Spellen II	So 15:30

1. SV Spellen II	5	31	1	9: 7	10
2. SV Rees	4	30	1	11: 3	9
3. Wesel-Lackh. III	4	30	1	12: 5	9
4. STV Hünxe	4	30	1	9: 8	9
5. GW Lankern	4	22	0	10: 2	8
6. F. Millingen	4	21	1	6: 4	7
7. Vikt. Wesel	6	21	3	7: 11	7
8. TV Voerde II	4	20	2	8: 7	6
9. BW Dingden III	4	20	2	7: 6	6
10. Wertherbruch	5	20	3	3: 11	6
11. SV Friedrichsf. II	5	12	2	8: 9	5
12. SV BW Bienen	4	02	2	3: 9	2
13. Weseler SV	5	02	3	8: 15	2
14. SV Halldern II	4	01	3	4: 8	1

SPORT AM WOCHENENDE

FUSSBALL

Regionalliga: 1. FC Bocholt - SF Lotte (heute, 14 Uhr, Hünting). **Oberliga:** SV Biemenhorst - Holzheimer SG (morgen, 15.15 Uhr, Birkenallee). **Bezirksliga:** SF 97/30 Lowick - Borussia Veen (morgen, 13.15 Uhr, Eichenallee), VfL Rhede - SF Broekhuysen (morgen, 15 Uhr, Besagroup-Sportpark), BW Dingden II - SV Halderm (15 Uhr, Höingsweg). **Kreisliga A:** SV Biemenhorst - VFR Mehrhoog (morgen, 12.30 Uhr, Birkenallee), Olympia Bocholt - GW Vardingholt (morgen, 15.30 Uhr, Hünting).

VOLLEYBALL

Zweite Bundesliga: TuB Bocholt - TSV Giesen Grizzlys II (heute, 18.30 Uhr, Sporthalle West). **WVV-Pokal, Viertelfinale:** TuB Bocholt - RHS Volleys Mondorf (morgen, 16 Uhr, Sporthalle West). **Dritte Liga der Frauen:** BW Dingden - VC SFG Olpe (heute, 19 Uhr, Halle am Höingsweg).

HANDBALL

Verbandsliga: HC TV Rhede - Alstadener TuS (heute, 18.20 Uhr, Mittelmannstraße).

REITEN

Sommerturnier des RuF Barlo-Bocholt (heute und morgen, jeweils ab 7.30 Uhr, Winterswijk Straße).

VOLTIGIEREN

Herbstturnier des RV Rhede (heute und morgen, jeweils ab 10 Uhr, Hoymersweg).

MELDUNGEN

GSV Suderwick wählt und ehrt Jubilare

BOCHOLT-SUDERWICK (grü) Die Generalversammlung des GSV Viktoria Suderwick steht an. Sie ist am Freitag, 26. September. Beginn ist um 19.09 Uhr im Vereinsheim an der Brunsmannstraße. Berichte, Neuwahlen und Jubilarehrendungen sind die wichtigsten Tagesordnungspunkte.

REDAKTION LOKALSPORT

Matthias Grütter (grü) ☎ 284-245
Björn Brinkmann (bri) ☎ 284-246
E-Mail: sport@bbv-net.de

Wer stürmt gegen SF Lotte?

Der Fußball-Regionalligist 1. FC Bocholt trifft am Samstagnachmittag am Hünting auf die Sportfreunde Lotte. Der Teamchef Christopher Schorch hat im Angriff viele Optionen. Er verrät, warum nicht noch ein Stoßstürmer kam.

VON BJÖRN BRINKMANN

INFO

Spieltage 11 bis 17 sind exakt terminiert worden

Die Spieltage 11 bis 17 in der Fußball-Regionalliga West sind vom Westdeutschen Fußball-Verband jetzt zeitgenau terminiert worden. Für den 1. FC Bocholt ergeben sich zwei Besonderheiten: Das Heimspiel gegen den Wuppertaler SV wird am Freitag, 3. Oktober, um 19.30 Uhr angepfiffen. Und am Sonntag, 2. November, wird um 14 Uhr bei der U23 des Bundesligisten Borussia Dortmund gespielt. Die anderen fünf Partien sind jeweils klassisch Samstag um 14 Uhr beim SV Rödinghausen (18. Oktober), daheim gegen die U23 des VfL Bochum (25. Oktober), zu Hause gegen die U23 des Bundesligisten Borussia Mönchengladbach (8. November), daheim gegen die U23 des Zweitligisten FC Schalke 04 (22. November) und beim SC Rot-Weiß Oberhausen (29. November).

Im Spiel gegen Spitzenreiter SF Siegen (0:2) ließ der Teamchef Euschen zum ersten Mal beim Anpfiff auf der Bank. „Mit der Größe und mit dem Körper, den er hat, möchte ich, dass er die Bälle besser festmacht. Er macht die Wege in die Tiefe, das hat man ja auch gegen Siegen gesehen, wie er sich nach seiner Einwechslung Chancen erarbeitet hat. Aber beim Bällestemachen kann er sich noch steigern“, begründet es Schorch. Gegen Fortuna Köln blieb Euschen zuletzt komplett auf der Bank, was allerdings in erster Linie daran lag, dass er sich eine Fußprellung zugezogen hat, die auch einen Einsatz gegen SF Lotte unwahrscheinlich macht.

Grundsätzlich ist der Teamchef absolut vom Angreifer überzeugt, den er im Sommer 2024 von Energie Cottbus holte.

Im Spiel bei Fortuna Köln lief am Dienstag neben Budimbu zum ersten Mal Marvin Lorch als Angreifer auf. Er war in den Partien davor auf der linken Außen-

bahn aufgeboden worden. „Wer Marvin kennt, der weiß, dass er sich vorne eigentlich am wohlsten fühlt. Als Schienenspieler haben wir ihn eingesetzt, weil er auch defensiv gut ist. Aber er liebt es eigentlich, vorne zu spielen“, sagt Schorch.

Lorchs Auftritt in Köln gab dem Teamchef bei seiner Wahl recht. Lorch machte die Bälle vorne fest, ging immer wieder in die Tiefe und hätte so beinahe auch das 2:0 geschossen. Doch der Schiedsrichterassistent entschied, dass der 28-Jährige um Haaresbreite im Abseits gestanden haben soll.

Lorch ist gegen Lotte wieder eine Option in der Spitze, gleiches gilt aber auch für Nicolas Hirschberger, der gegen Siegen den Ball aus kurzer Distanz an den Kopf bekam und danach ausgewechselt werden musste.



Zuletzt bei Fortuna Köln liefen Arnold Budimbu und Marvin Lorch im Angriff auf.

FOTO: CHRISTIAN KLUMPEN

elt wird. Das wird bald von mir belohnt werden“, sagt Schorch. Abgeliefert haben die Angreifer des 1. FC Bocholt in dieser Saison eigentlich auch. Lorch, Budimbu und Euschen bringen es jeweils auf vier Treffer, Dörfler immerhin auf einen.

Trotzdem vermisst Schorch noch ein wenig den Killerinstinkt, um ein Spiel dann auch mal zu machen zu können. Kritiker könnten bemängeln, dass nicht noch ein weiterer echter Stoßstürmer verpflichtet wurde, nachdem Thomas Gösweiner (Achillessehnenriss) noch eine ganze Weile ausfällt. Doch Schorch hält dagegen: „Cedric Euschen hat vier Tore, ist 1,90 Meter groß und wiegt zwischen 85 und 90 Kilo-

gramm. Das ist für mich ein Mittelstürmer, der das spielen kann.

Außerdem können die Kritiker sagen, was sie wollen: Wir können nicht so einfach wie andere Vereine nachlegen, das können wir nicht bezahlen.“

Das Warten auf Gösweiner, der gut im Zeitplan liegt und im neuen Jahr eine Option sein könnte, ist da alternativlos. „Auf ihn setze ich zu 100 Prozent. Wenn ich jetzt einen ähnlichen Spielertypen hole, habe ich irgendwann in zwei, drei Monaten das Problem und muss jemanden aussortieren. Das will ich nicht. Die Mannschaft soll eine gesunde Struktur haben und auch der Verein. Wir können keine Überdinge machen“, sagt Schorch.

TuB Bocholt schiebt sich ins obere Tabellendrittel

Der Fußball-A-Kreisligist landet beim hoch gehandelten SV Vrsseelt durch das 2:0 einen Achtungserfolg.



Der Fußball-A-Kreisligist TuB Bocholt (rechts) landet beim SV Vrsseelt in Emmerich durch das 2:0 einen Achtungserfolg.

FOTO: MONIKA GAJDZIK

BOCHOLT/EMMERICH-VRSSELT

(grü) Den SV Vrsseelt hatte Sammy Messalkhi neben der DJK Rhede oben auf der Rechnung, wenn es um die Top-Teams der Kreisliga A geht. Nun, der Coach hat mit seinem Team TuB Bocholt das vorgezogene Auswärtsspiel in Emmerich 2:0 (1:0) gewonnen. Ein Fingerzeig? „Wir wollen das nicht überbewerten. Es sind gerade mal sechs Spiele gespielt. Wir wollen uns aber schon oben festsetzen“, so Messalkhi, der erläuterte. „Vielleicht war Vrsseelt überrascht. Wir haben das aber richtig gut gemacht, wir hatten einen richtig guten

Tag. Der Sieg war verdient.“

Im ersten Abschnitt ließen die „Veilchen“ nicht viel zu und unmittelbar vor der Pause traf Yannick Schwaneke zum 1:0 (45.). Dann hielt Torwart Joshua Exslager die Bocholter im Spiel, weil er einen berechtigten Foulelfmeter stark parierte. Tom Meiners hatte das Foulspiel begangen. „Wir haben phasenweise geschwommen, Vrsseelt drückte auf den Ausgleich. Aber danach haben wir das 2:0 geschossen“, so Messalkhi. Daniel Can wurde nach einem Konter zwar geschubst, fiel aber nicht - es hätte wohl Elfmeter gegeben - umkurvte den SVV-Kee-

per Luca Pollmann und schob zum 2:0-Siegtreffer ein (88.).

Die weiteren Partien des sechsten Spieltags in der Fußball-Kreisliga A: SC TuB Mussum gegen RSV Praest (Freitag, 20 Uhr), SV Biemenhorst II gegen VFR Mehrhoog (Sonntag, 12.30 Uhr), SV Bislich gegen DJK Rhede, Rheingold Emmerich gegen SV Krechting, PSV Wesel II gegen GSV Viktoria Suderwick, TuS Haffen-Mehr gegen SV Brünen (alle Sonntag, 15 Uhr), SV Spellen gegen TV Voerde (Sonntag, 15.15 Uhr), Olympia Bocholt gegen SC Grün-Weiß Vardingholt (Sonntag, 15.30 Uhr).

TSV-Fünf macht Pokalniederlage wett

Bocholter Bezirksliga-Basketballer starten mit einem 94:55-Heimsieg über Herten in die neue Saison.

BOCHOLT (grü) Nach dem Aus im Pokal starteten die Basketballer des TSV Bocholt mit einem Heimsieg in die neue Bezirksligasaison. In der Jerichohalle wurden die Hertener Löwen ungefährdet mit einem 94:55 (52:26)-Erfolg wieder nach Hause geschickt.

Coach Nina Brinkman plagten noch immer Verletzungssorgen: Kapitän Johannes Kamps fällt nach wie vor aus, ebenso Nachwuchsaufbauspieler Ben Albers und Neuzugang Lukas Brendel. So kam es, dass man mit lediglich neun Spielern antreten musste. Der neue TSV-„Bad Boy“ Timon Strengers ließ sich zu einer Un-

disziplinierteit hinreißen, zahlte dies aber mit insgesamt 14 Zählern wieder zurück, berichtet der TSV-Teamsprecher Moritz Granzin.

Vor dem Schlussviertel war das Spiel längst entschieden, als die Löwen plötzlich trafen. Die Gastgeber fanden zurück ins Spiel und punkteten wieder kontinuierlich. „Es war eine tolle Mannschaftsleistung mit ein oder zwei kleineren Haken, die aber nicht wirklich ins Gewicht fallen. Es war toll zu sehen, dass das Team trotz der Verletzungen immer noch so breit und variabel aufgestellt ist. Die Favoritenrolle nehmen wir gerne an und können

sehr gut damit umgehen“, freute sich Granzin.

Am Samstag, 27. September, geht es zum ersten Auswärtsspiel direkt nach Herten. Dort wartet die dritte Mannschaft der Löwen. Schlechter hingegen verlief der Saisonstart der anderen TSV-Herrenteams: Sowohl die Reserve als auch die neu gegründete dritte Mannschaft kassierten Heimniederlagen.

TSV Bocholt: Figueiredo (10 Punkte), Grüttler (2), Jinadu (15), Küppers (12), Lütkenhorst (9), Middelkamp (7), Negru, Neuer (25), Strengers (14). **Trainerin:** Brinkman.



Moritz Middelkamp (TSV Bocholt) zieht an Jayden Elouirgui (Hertener Löwen II) vorbei.

FOTO: CHRISTIAN KLUMPEN

SV Biemenhorst empfängt die „Minimalisten“

Der Oberligist trifft auf den Emporkömmling Holzheimer SG, der nicht gänzlich unbekannt ist und der bis dato durchaus aufhorchen ließ.

VON MATTHIAS GRÜTTER

BOCHOLT-BIEMENHORST Dieses Match ist in der Fußball-Oberliga neu und auch aus der Sicht des SV Biemenhorst deshalb ungewöhnlich: Eine Schnittmenge mit der Holzheimer Sportgemeinschaft (SG) gab es bisher nicht. Das ist der Tatsache geschuldet, dass die Biemenhorster im Vorjahr in die Fünftklassigkeit aufgestiegen sind, die Holzheimer in diesem Jahr nachzogen. Es ist ein Sportverein aus dem Neusser Stadtteil Holzheim. Und der Emporkömmling machte seine Sache an den ersten fünf Spieltagen durchaus gut. Die Sportgemeinschaft ist mitnichten „Fallobst“, Holzheim hat erst eine Partie verloren, dafür aber schon eine gewonnen und blieb in den drei weiteren Partien ungeschlagen, weil es Unentschieden gab. Sieben Punkte bescheren dem Neuling um Trainer Jesco Neumann den elften Rang und somit einen guten Mittelfeldplatz – wobei Rang eins und der letzte Platz in der Niederrhein-Oberliga gerade mal sechs Punkte getrennt sind. Der SV Biemenhorst nimmt mit neun Zählern sogar den vierten Tabellenplatz ein. Gespielt wird am Sonntag ab 15.15 Uhr an der Biemenhorster Birkenallee.

Auffällig aus Holzheimer Sicht ist die starke Defensive. Sie musste bisher nur drei Gegentore schlucken. Offensiv ist bei drei Treffern allerdings auch noch Luft nach oben. Alle fünf Partien der Sportgemeinschaft waren bisher „enge Kisten“: zweimal 0:0, einmal 1:1, einmal 0:1, einmal 2:1, und das gegen die klangvollen Namen Sportfreunde

„Da treffen zwei Teams aufeinander, die kontrovers sind. Wir haben ein Torverhältnis von 15:14, Holzheim 3:3. Also: Ich bin gespannt, wie das Ergebnis dann am Sonntag ist.“

Daniel Beine
Trainer des SV Biemenhorst

Baumberg, TSV Meerbusch, SV Sonsbeck und 1. FC Kleve sowie gegen den Mitaufsteiger VfL Jüchen Garzweiler – der SV Biemenhorst dürfte mehr als gewarnt sein. Man könnte die Holzheimer bisher auch als die „Minimalisten“ der Oberliga betiteln, bei einem Torverhältnis von 3:3. Wie bereitet man sich also auf so

einen Gegner vor, gegen „den ich noch nie gespielt habe“, wie Daniel Beine bekennt. „Das ist meine erste Partie gegen Holzheim. Ich bin gespannt. Ich kenne aber die Mannschaft und die Verantwortlichen, den Fußballabteilungsleiter Michael Volz und den Sportlichen Leiter Simon Büttgenbach kenne ich sehr gut. Ich bin sogar beim Michael auf dem Geburtstag eingeladen. Deshalb weiß ich auch ein bisschen, wie die Holzheimer spielen und ticken“, so der SVB-Trainer. „Aber: Detaillierte Infos werden mir die Beiden sicherlich auch nicht sagen. Die Infos, die Spiel-spezifisch sind, zum Beispiel durch Videomaterial oder aus den Spielen, die habe ich aus anderer Quelle“ – die er logischerweise dem BBV nicht verrät. „Es ist wichtig, dass man sein Netzwerk einsetzt.“ So viel hat Beine auf jeden Fall in Erfahrung gebracht: „Die Ergebnisse der Holzheimer sind auf jeden Fall Warnung genug. Da müssen wir auf der Hut sein. Da treffen zwei Teams aufeinander, die kontrovers sind. Wir haben ein Torverhältnis von 15:14, Holzheim 3:3. Also: Ich bin gespannt, wie das Ergebnis am Sonntag ist.“ Der Biemenhorster Trainer hofft, „dass wir unsere Leistung

aus dem Homburg-Spiel bestätigen können“. Das endete nämlich für den SVB mit einem 2:0 beim VfB. „Wir wollen mit dem gleichen Einsatz, mit dem gleichen Elan zu Werke gehen.“ Dabei kann allerdings Stürmer Jannis Schmitz (drei Saisontore) nicht mithelfen: Er ist nun für drei Wochen im Urlaub. „Wir müssen unsere Startelf ändern. Das ist das Leben eines Amateurtainers.“ Wer in die Startelf rückt, verriet Beine nicht. „Da legen wir uns noch nicht fest. Da gilt es, Lösungen zu finden. Wir warten das Abschlusstraining ab. Wir schauen, wir haben zwei, drei Varianten im Kopf.“ Außerdem haben die Biemenhorster ja auch Luca Puhe im Team, der mit sieben Toren die Oberliga-Torschützenliste anführt. Beine muss außerdem auf den Einsatz von Luca Ridder verzichten, der gerade erst aus dem Urlaub zurück ist. „Er ist deshalb keine Option für die Startelf.“ Ferdinand Schulte hat immer noch mit seiner Blessur aus dem Uerdingen-Spiel zu kämpfen. Er hat seitdem noch kein Training absolviert. Nathnael Scheffler hat nach wie vor Oberschenkelprobleme (leichte Zerrung). „Da sind schon ein paar gute Namen dabei“, fasst Beine zusammen.



Iker Prudencio ist beim SV Biemenhorst durchaus ein Kandidat für die Startelf gegen die Holzheimer SG (hinten Gabriel Eromose Imojeza; FC Buderich). FOTO: CHRISTIAN KLUMPE

Lowick jagt nächsten Dreier - Anholt zündet in Kevelaer eine Kerze an

Der Fußball-Bezirksligist VfL Rhede möchte seine weiße Weste behalten und dafür im Topspiel Broekhuysen schlagen. BW Dingden II will zurück in die richtige Spur.

Fußball-Bezirksliga
SF 97/30 Lowick – SV Borussia Veen

Der Knoten scheint geplatzt bei den Sportfreunden Lowick. In den letzten drei Spielen gab es drei Siege für die Sportfreunde. Dementsprechend optimistisch blickt Coach Marcus Schaffeld aktuell auf die kommende Aufgabe am Sonntag um 13.15 Uhr gegen Borussia Veen. „Wir wollen den Lauf fortsetzen, weil die Liga sehr ausgeglichen ist“, sagt er. Die junge Mannschaft hat durch die Erfolge an Stabilität gewonnen und stellt mit zehn Treffern einen Toreschnitt von zwei pro Partie. Schaffeld sagt: „Von der Torausbeute her sind wir zufrieden. Wir gewinnen langsam weiter an Stabilität.“ Damit es am Sonntag wieder etwas wird mit Punkten, braucht es laut dem Trainer aber die Grundtugenden. „Den Gegner hatten wir in der Vorbereitung auch schon, von daher wissen wir, was uns erwartet“, betont Schaffeld.

VfL Rhede – SF Broekhuysen
Ein weiteres Topspiel wartet am Sonntag um 15 Uhr auf den VfL Rhede. Beide Teams haben in

der laufenden Spielzeit gerade einmal fünf Gegentore hinnehmen müssen. VfL-Coach Niklas Schemmer sagt: „Das ist ein richtiges Topspiel, auf das wir uns sehr freuen.“ Außerdem treffen die beiden besten Offensiven der Bezirksliga-Staffel vier aufeinander. Die Rheder stehen bei 16 Toren, die Gäste haben 13. „Mittlerweile haben wir personell auch



Der SC Westfalia Anholt mit Tugay Haberci (am Ball) muss beim Kevelaerer SV ran. FOTO: CKA

wieder eine große Breite und sind flexibel im wechseln“, sagt Schemmer. Während Broekhuysen schon eine Niederlage und ein Unentschieden in der Bilanz hat, ist die Weste des VfL noch unbefleckt. „Der Saisonstart ist schon sehr gut und gibt uns Selbstvertrauen“, so Schemmer. Dennoch müssen die Rheder weiter die Grundtugenden auf

den Platz bringen. Der Coach sagt: „Wir müssen an die erste Hälfte in Pfalzdorf anknüpfen, weil die zweite war nicht so gut. Aber das haben die Jungs auch begriffen.“ **BW Dingden II – SV Haldern** Nach einem Punkt aus den letzten zwei Spielen möchte die Oberliga-Reserve aus Dingden am Sonntag um 15 Uhr endlich wieder siegen. „Wir sind heiß auf ein Derby und das ist jetzt ein halbes Derby für uns, in dem wir wieder was gutmachen wollen“, sagt BW-Trainer Dirk Juch. Ein Problem, das die Blau Weißen aktuell noch haben, ist die Defensive. Denn mit zwölf Gegentreffern haben die Dingdener aktuell die zweitschlechteste Verteidigung der Liga. Juch sagt: „Wir haben in den letzten zwei Spielen 1,5 Halbzeiten schlecht gespielt und wollen jetzt aber probieren an die zweite Halbzeit in Goch anzuknüpfen.“ Aber Juch weiß auch um die Qualitäten des Gegners. „Er hat sich in der Liga gefestigt und will nach der Niederlage gegen Lowick bestimmt auch wieder was gut machen“, so Juch.

SGE Bedburg-Hau – TuS Stenern Mit vier Siegen und einer Niederlage grüßt TuS Stenern gerade vom zweiten Platz in der Tabelle. Am Sonntag um 15.30 Uhr möchte Stenern nun auswärts in der Nähe von Kleve nachlegen. „Wir fahren definitiv dahin, um wieder zu gewinnen. Dennoch kennen wir die Heimstärke von Bedburg-Hau“, sagt er. Ein Punkt der TuS-Trainer Simon Meyering besonders gefallen dürfte sind die gerade einmal vier Gegentore. „Das wir die beste Defensive der Liga stellen, fühlt sich immer noch surreal an, aber das liegt an der Arbeit im Kollektiv und die ist super aktuell“, sagt Meyering. Am Ende der Vorsaison schluckten die Stenerner 75 Gegentreffer. Damit nun auch gegen die sechs Punkte schwächer dastehende SGE die nächsten drei Zähler hinzukommen, braucht es laut Meyering wieder die Grundtugenden. „Diese sind extrem wichtig und das ist auch ein Indikator für unsere momentan starke Defensive. Außerdem bin ich glücklich, dass die Stimmung der Truppe und der Konkurrenz-

kampf aktuell so belebt ist“, sagt er. **Kevelaerer SV – Westfalia Anholt** Zu Hause am Pannebecker hat die Westfalia eine blühend weiße Weste. Das gilt aber nicht für die Bilanz der Auswärtsspiele, diese ist mit zwei Niederlagen aus zwei Auswärtsspielen keine, auf die man stolz sein kann. „Wir werden in Kevelaer eine Kerze anzünden und hoffen, dass es dann klappt mit den ersten drei Punkten“, sagt Anholts-Coach David Kraft lachend. Sonntag um 16 Uhr haben die Anholter die nächste Chance, endlich die ersten Auswärtspunkte einzufahren. Kraft betont: „Wir sind auf einem guten Weg, das sieht man in den Heimspielen. Ich denke, dass es auswärts noch nicht geklappt, ist eher den Gegnern in den Spielen geschuldet.“ Insgesamt ist er mit dem Saisonstart durchaus zufrieden. Damit jetzt aber der Auswärtsfluch endlich bricht, braucht es am Sonntag laut Kraft eine konzentrierte Leistung. „Ich denke, je eher wir genug Punkte im Sack haben, desto leichter lebt es sich“, betont er. -tiku-

Hendrik Pfeiffer rennt um seine Zukunft

Beim Berlin-Marathon greift er seine Bestzeit an. Er könnte aus dem DLV-Kader fallen: „Alles-oder-Nichts-Rennen.“

RHEDE (bbv) Einst drehte Hendrik Pfeiffer seine ersten Runden auf der Laufbahn des LAZ Rhede – heute gehört der 32-Jährige zu den größten deutschen Hoffnungsträgern beim Berlin-Marathon. Am kommenden Sonntag geht Pfeiffer mit einem klaren Ziel an den Start: Seine persönliche Bestzeit von 2:07:14 Stunden soll fallen. Doch hinter der ambitionierten Ansage steckt mehr als sportlicher Ehrgeiz – es geht um nicht weniger als seine Zukunft im Leistungssport. „Ich spüre vor allem Vorfreude“, sagt Hendrik Pfeiffer im Interview mit sport.de, „aber mir ist auch bewusst, wie fordernd das Rennen wird“. Seine Vorbereitung beschreibt der gebürtige Düsseldorfer als die beste seiner Karriere. Über 200 Laufkilometer

pro Woche, keine Ausfälle, starke Vorleistungen über die Halbmarathon- und Zehn-Kilometer-Distanz – Pfeiffer sieht sich in Topform. Die Marschroute ist klar: „Ich will unter 2:07 Stunden bleiben.“ Dahinter steckt mehr als ein bloßes Zeitziel. Der Status als Sportsoldat bei der Bundeswehr ist an diese Leistung gekoppelt – und auch der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) setzt ihm die Pistole auf die Brust. „Mir wurde signalisiert, dass ich aus dem Kader falle, wenn ich die Zeit nicht schaffe“, erklärt er. Eine schmerzhaft Situation, gerade nach einer Fersenoperation in diesem Jahr. „Es wird ein Alles-oder-Nichts-Rennen.“ Für Pfeiffer ist Berlin nicht nur sportlicher Höhepunkt, sondern auch eine

Bühne zur Rehabilitation. Im Frühjahr sorgte er mit seiner öffentlichen Kritik am DLV für Schlagzeilen. Der Verband hatte ihn trotz starker Leistungen nicht für die WM nominiert. Eine Aussprache hat es bis heute nicht gegeben. „Es ist nach wie vor ein Schlag ins Gesicht“, sagt Pfeiffer. Auch Ehefrau Esther, selbst Läuferin mit starker Saison, sieht sich seiner Aussage nach von Verbandsseite ausgebrems. Trotz allem will Pfeiffer seinen Weg selbstbestimmt weitergehen – auch als Mahnung an junge Athletinnen und Athleten: „Ich empfehle jedem, sich nicht zu abhängig vom Verband zu machen. Man sollte sich früh ein zweites Standbein aufbauen, etwa über Social Media.“ Auf der Strecke erwartet Pfeiffer

ein hochklassiges deutsches Feld. Besonders stark schätzt er Haf-tom Welay und Sebastian Hendel ein, mit dem er sich 2024 ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferte – damals mit dem schlechteren Ende für Pfeiffer. „Das Ziel, bester Deutscher zu werden, habe ich auch dieses Jahr“, sagt Pfeiffer. Sollte sein Zeitziel aufgehen, ist dieser Titel ebenfalls in Reichweite. Ein Unsicherheitsfaktor bleibt jedoch das Wetter. Die Prognose für Sonntag verspricht spätsommerliche Temperaturen. „Wir hoffen, dass es unter 20 Grad bleibt“, so Pfeiffer. Anpassungen in der Verpflegungsstrategie und gegebenenfalls ein Kühlstrickband sollen helfen, den Bedingungen zu trotzen. Auch der Blick aufs internatio-

nale Spitzenfeld zeigt: Berlin könnte wieder Schauplatz historischer Leistungen werden. Der kenianische Topfavorit Sebastian Sawe, der bei seinem Marathon-Debüt 2:02:05 lief, sei laut Pfeiffer ein heißer Kandidat für die Zwei-Stunden-Grenze. „Er gehört zu den afrikanischen Ausnahmetalenten. Wenn das Wetter passt, ist er derjenige, dem ich es am ehesten zutraue.“ Unabhängig vom Ausgang des Rennens bleibt 2025 für Pfeiffer ein intensives Jahr. Im Dezember steht mit dem Valencia-Marathon bereits der nächste große Wettkampf an – bekannt für schnelle Zeiten und ideale Bedingungen. „Im besten Fall bekomme ich dort eine weitere Chance“, sagt er mit Blick auf sein großes Ziel.



Hendrik Pfeiffer, hier im Deutschland-Dress bei der Halbmarathon-EM 2024 in Rom, will in Berlin seine Bestzeit angreifen. FOTO: PA/DPa

Ziel des HC TV: Junges Team weiterentwickeln

Die Rheder Verbandsliga-Handballer um den Trainer Simon Bösing visieren aber auch das obere Tabellendrittel an. Der große Druck ist weg.

VON MICHAEL WEGMANN

RHEDE Die neue Handball-Verbandsligasaison bringt für die Herren des HC TV Rhede eine veränderte Ausgangslage mit sich. In den vergangenen Jahren zählte das Team von Trainer Simon Bösing stets zum Kreis der Aufstiegsanwärter, doch diesmal sieht die Situation anders aus. Grund dafür sind sowohl personelle Abgänge als auch die massiven Verstärkungen der Konkurrenz.

Mit Lars Gadow, Arne Tönjann und Christian Wegmann haben gleich drei erfahrene Kräfte den Verein verlassen. Zwar rücken erneut Talente aus der eigenen Jugend in den Kader auf, doch die Umstellung auf den Männerhandball erfordert Zeit.

„Das ist immer eine spannende Aufgabe für einen ländlichen Verein. Wir wollen die Jungs behutsam an das Verbandsliganiveau heranführen“, erklärt der Trainer Simon Bösing, der nach wie vor das Sagen hat.

INFO

Der Kader des HC TV Rhede

Männer-Handball-Verbandsliga, Saison 2025/2026, der Kader, Tor: Manuel Mittelman, Jonas Wehning, Paul Steverding (A-Jugend). **Linksaußen:** Pete Huisinkveld, Tim Wehning. **Rechtsaußen:** Max Hünting, Samuel Rademacher. **Kreis:** Kim Steverding, Malte Wißing. **Rückraum Mitte:** Hendrik Kolks, Kai Knipping, Mats Podewski (A-Jugend). **Rückraum Links:** Fynn Uebbing, Hendrik Portz, Arne Theling. **Rückraum Rechts:** Finn Theling, Moritz Lenze, Clemens Giesing. **Trainer:** Simon Bösing.

Währenddessen haben die direkten Rivalen kräftig aufgerüstet. Die HSG Rot Weiß Oberhausen geht mit einem gestandenen Drittligarückraum in die Saison und verfügt zudem über ganz andere finanzielle Möglichkeiten. Auch die HSG Wesel hat sich mit

Trainer Sven Esser sowie den beiden erfahrenen Regionalligaspielern Torsten Sander und Fabian Hoffmann namhaft verstärkt. „Den Aufstieg werden diese beiden Teams unter sich ausmachen“, glaubt Bösing.

Der Anspruch in Rhede ist deshalb ein anderer. Ein Platz im oberen Tabellendrittel bleibt das Ziel, doch im Vordergrund steht die Weiterentwicklung der jungen Mannschaft. „In den vergangenen Jahren haben wir uns oft über knapp verlorene Punkte geärgert, weil es um den Aufstieg ging. Dieser Druck ist jetzt weg. Wenn wir ein Spiel verlieren, die Leistung aber stimmt, können wir dennoch zufrieden sein“, so der Coach.

Zum Saisonauftakt am Samstag (18.20 Uhr, Schulzentrum Rhede) wartet gleich eine schwierige Aufgabe. Aufsteiger Alstadener TuS kommt mit einem Kader, der ausschließlich aus erfahrenen Verbandsligaspielern besteht.

„Sie betreiben gerade starkes Understatement, aber ich sehe



Der Handballtrainer Simon Bösing hat beim HC TV Rhede dieses Verbandsligateam um sich geschart.

FOTO: HC TV

sie klar in der Spitzengruppe.

Nicht ganz so stark wie Oberhausen oder Wesel, aber definitiv Top Fünf“, warnt Bösing. Taktisch will Rhede in dieser Spielzeit ei-

nen neuen Weg einschlagen: aggressiver, unangenehmer, mit starkem Fokus auf die Defensive.

Dabei liegt die Führungsrolle eigentlich bei Spielmacher Hend-

rik Kolks – ausgerechnet im ersten Saisonspiel wird er jedoch fehlen.

Somit geht der Alstadener TuS als Favorit ins Spiel.

Aufbruchstimmung beim TSV Bocholt mit neuer Trainerin Geukes

Die Oberliga-Handballerinnen starten direkt mit dem Derby-Kracher gegen den TV Borken. Viele A-Jugend-Spielerinnen aus der Regionalliga werden integriert.

BOCHOLT (mic) Die neue Saison der Frauen-Handball-Oberliga beginnt für den TSV Bocholt gleich mit einem echten Kracher: Am Sonntag ab 11 Uhr geht es im Derby gegen den TV Borken. Nach einem ereignisreichen Sommer ist die Mannschaft bereit für die erste Bewährungsprobe – trotz einiger Veränderungen im Kader und auf der Trainerbank.

Mit Alisa Unland und Stefanie Geuting haben zwei erfahrene Spielerinnen den Verein verlassen. Der größte Einschnitt war jedoch der Abschied von Erfolgstrainerin Maria Telaar, die den TSV bis in die Oberliga geführt und dort den Klassenerhalt gesichert hatte. Sie

wechselte im Sommer zu ihrem Heimatverein HC TV Rhede.

Die Nachfolge hat Alina Geukes übernommen – und sie ist in Bocholt keine Un-

bekannte. „Maria hat große Fußstapfen hinterlassen, aber wir wollen ihre Arbeit

fortführen“, betont Geukes, die von Jochen Euting unterstützt wird.

Der Vorteil: Sie kennt sämtliche Spielerinnen aus der Jugend und bringt zudem gleich mehrere Talente aus ihrer Regionalliga-A-Jugend mit. Mit Mara van der Linde, Clara Hobusch sowie den Schwestern Mette und Lotta Licht rücken gleich mehrere Nachwuchskräfte in den Kader auf. Auch Tabea Neijenhuis soll für frischen Wind sorgen.

„Die Vorbereitung verlief sehr gut, auch wenn einige Gegner abgesagt haben. Wir haben vor allem gegen Verbandsligisten getestet, die aber durchaus mit einigen Oberligateams vergleichbar sind“, erklärt die neue Trai-

nerin. Nach der Ligareform wartet in dieser Saison eine besondere Herausforderung: Die Oberliga ist in zwei Leistungsniveaus geteilt. Während die obere Hälfte klar stärker besetzt ist, geht es im unteren Teil primär um den Klassenerhalt. Realistisch schätzt Alina Geukes die Situation ein: „Unser Ziel ist wie im Vorjahr ein Platz im unteren Mittelfeld. Wir wissen, dass wir die meisten Punkte in den Heimspielen holen müssen. Auswärts wird es schwer, weil viele Teams mit Harz spielen – das liegt uns nicht.“

Dennoch herrscht beim TSV Aufbruchsstimmung. Das Team ist jung, eingespielt und mit vielen Eigen-

gewachsen besetzt. Mit der Rückkehr in die Wettkampfroutine und dem Derby zum Auftakt wartet gleich die erste Standortbestimmung.

TSV Bocholt, Frauen-Handball-Oberliga, Saison 2025/2026, der Kader, Tor: Henrike Elting, Lotta Licht, Nele Schermutzki. **Linksaußen:** Kathrin Brambrink, Annika Tenhonsel, Lena Biermann. **Halb-links:** Jolina Heisterkamp, Vivien Hörster, Tabea Neijenhuis. **Mitte:** Clara Hobusch, Laura Frye, Sarah Frye. **Halbrechts:** Christin Angenendt. **Rechtsaußen:** Astrid Kolks, Maja Vlaswinkel. **Kreis:** Mara van der Linde, Sabrina Bothe. **Langzeitverletzt:** Mette Licht. **Trainerin:** Alina Geukes.



Mit diesem jungen Team starten die Oberliga-Handballerinnen des TSV Bocholt in die neue Saison.

FOTO: TSV

„Haben die Qualität, im oberen Drittel abzuschließen“

Trainerin Maria Telaar will mit ihrem Herzensverein HC TV Rhede in der Frauen-Verbandsliga ein gewichtiges Wörtchen mitreden.

RHEDE (mic) Beim HC TV Rhede in der Handball-Verbandsliga der Damen hat sich über den Sommer vieles verändert. Mit der Rückkehr von Maria Telaar als Cheftrainerin beginnt für den Verein ein neues Kapitel.

Telaar, die in den vergangenen Jahren beim TSV Bocholt große Erfolge feierte, darunter den Aufstieg in die Oberliga und den souveränen Klassenerhalt, zog es zurück zu ihrem Herzensverein. „Es war immer ein Traum von mir, wieder in Rhede zu arbeiten.“

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen“, erklärte Telaar beim Trainingsauftakt. Neben dem

Wechsel an der Seitenlinie hat es auch im Kader einen tiefgreifenden Umbruch gegeben. Zahlreiche Spielerinnen aus der erfolgreichen A-Jugend sind in den Kader aufgerückt, sodass sich die Mannschaft spürbar verjüngt hat.

„Die Qualität des Kaders ist gut, aber es ist ein Langzeitprojekt“, sagt Telaar. „Wir werden die jungen Mädels erst an den Damen-Handball gewöhnen müssen. Dafür braucht es Geduld und da müssen die erfahrenen Spielerinnen wie Pia Steinzen, Pia Killmann und Verena Tetiedt die Mannschaft führen und anleiten.“ Die vergangene Saison be-

endete Rhede auf Platz neun – ein Ergebnis, das für die ehrgeizige Trainerin nicht zufriedenstellend ist. Telaar hat klare Vorstellungen: „Wir haben die Qualität, die Liga im oberen Drittel abzuschließen.“

Das muss unser Ziel sein. In den kommenden Jahren wollen wir uns weiterentwickeln und unsere Ziele Schritt für Schritt anpassen.“ Damit setzt sie nicht nur sportliche Maßstäbe, sondern fordert auch eine Mentalität, die keinen Platz für Nachlässigkeit lässt. Unterstützt wird die neue Cheftrainerin von einem eingespielten Team. Co-Trainerin Ju-

dith Hüging, die selbst viele Jahre das Rheder Tor hütete und auch in höheren Ligen Erfahrung sammelte, bringt wertvolles Wissen und Routine ein. Zudem ergänzte Laura Dalhaus den Trainerstab. Sie kümmert sich vor allem um die Fitness- und Athletikgrundlagen.

„Laura hat montags die Basis im körperlichen Bereich gelegt, dafür bin ich sehr dankbar. Und auch Judith hilft in allen Phasen, damit wir eine erfolgreiche Saison gestalten können“, lobt Maria Telaar ihr Team.

Die Saison beginnt am Samstag um 16.30 Uhr mit einem Heim-

spiel im Schulzentrum gegen TB Oberhausen.

HC TV Rhede, Frauen-Handball-Verbandsliga, Saison 2025/2026, der Kader, Tor: Maris Holtkamp, Pia Nienhaus. **Linksaußen:** Julia Klein-Hitpaß, Sara Pennekamp. **Halblinks:** Pia Steinzen, Sarah Möllenbeck, Nele Grunden. **Mitte:** Hanna Brokamp, Eva Pennekamp. **Halbrechts:** Verena Tetiedt, Kristin Engenhorst. **Rechtsaußen:** Anna Grunden, Carolin Engenhorst. **Kreis:** Pia Killmann, Janina Juch. **Langzeitverletzt:** Maike Möllenbeck, Julia Tekampe. **Pause:** Nele Strohbach. **Trainerin:** Maria Telaar.



Die Trainerin Maria Telaar ist zu ihrem Herzensverein HC TV Rhede zurückgekehrt.

FOTO: CHRISTIAN KLUMPEN

Die HSG-Frauen wollen um den Oberliga-Aufstieg mitspielen

ISSELBURG (mic) Auch bei der HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg beginnt die neue Handball-Verbandsligasaison mit einem personellen Umbruch auf der Trainerbank. Nach dem Rückzug von Michael Kessel hat Lisa Witte David bei den HSG-Frauen das Kommando übernommen. Sie war bislang als Torwarttrainerin tätig und kennt die Mannschaft daher bereits bestens.

Schon unter Kessel galt die mannschaftliche Geschlossenheit als größte Stärke des Teams –

ein Eindruck, den auch die neue Trainerin nur bestätigen kann. „Es ziehen alle sehr gut mit, wir haben eine große Intensität im Training und es verstehen sich alle super“, lobt Witte David. Ein Beweis für die gute Stimmung sei die Verpflichtung von Christina Merker, die aus beruflichen Gründen in die Region gezogen ist. „Eigentlich wollte sie mehrere Mannschaften testen, aber nach dem ersten Training bei uns war klar: Es passt.“ Und auch Anna Willen ist neu im Team, sie

kommt vom Uedemer TuS und war dort eine wichtige Stütze im Rückraum.

In der Vorbereitung hat Witte David ein straffes Programm angesetzt. Durch gute Kontakte in den westfälischen Raum ergaben sich zahlreiche Testspiele, die dem Team wertvolle Erfahrungen brachten. Inhaltlich setzt die neue Trainerin auf Tempo und klare Strukturen: „Ich bin ein Freund von klaren Abläufen, von sehr schnellem Spiel, das dann auch attraktiv gestaltet sein soll.“

Wir haben in der Vorbereitung gute Grundlagen gelegt. Und unser Ziel ist es auf jeden Fall, um den Aufstieg mitszuspielen.“

Die Ergebnisse sprechen für sich: Mit Siegen gegen die Oberligisten TSV Bocholt und TV Borken untermauerte die HSG ihre Ambitionen und zeigte, dass sie auch gegen höherklassige Gegner bestehen kann.

Damit steigen nicht nur die eigenen Erwartungen, sondern auch die der Konkurrenz. Einen Rückschlag muss die Mannschaft

allerdings verkraften: Ann-Christin Eimers droht wegen einer schweren Verletzung möglicherweise die gesamte Saison auszufallen.

Doch auch sie bleibt Teil des Teams und unterstützt ihre Mitspielerinnen von außen. Für Witte David ist das ein weiterer Beleg für den besonderen Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Am Sonntag um 17.15 Uhr in der Dreifachsporthalle in Rees soll das auch der erste Gegner der neuen Saison, DJK Adler Bottrop,

zu spüren bekommen.

HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg, Frauen-Handball-Verbandsliga, Saison 2025/2026, der Kader, Tor: Florentien Labrenz, Jessica Per van. **Linksaußen:** Greta Hoffmann, Alina Schnelting, Luisa Deelmann. **Halblinks/Halbrechts:** Lea Becker, Anna Willen, Marie Müller, Lara Helling, Christina Merker. **Mitte:** Anna Bückler. **Rechtsaußen:** Pia Praest, Jana Haves. **Kreis:** Clara Bruckwilder, Eva Bückler. **Trainerin:** Lisa Witte David.

Die Staudengärtnerei Stade in Borken wird 75 Jahre alt. Seit 1950 ist die Gärtnerei zu einem mittelständischen Gartenbaubetrieb gewachsen.

BORKEN Ganz auf Wachstum eingestellt ist - ganz wörtlich genommen - seit 75 Jahren die Staudengärtnerei Stade. Aus kleinen Anfängen hat sich ein Betrieb entwickelt, der pro Jahr rund 800.000 Pflanzen an private, gewerbliche und kommunale Kunden im In- und Ausland liefert und vor Ort verkauft. Auf zwei Hektar Fläche am Beckenstrang in Marbeck grünt und blüht es nach System.

Die Wurzeln legte 1950 Wolfgang Stade. An der Impingheide baute er nach dem Krieg eine Gärtnerei auf. Der dortige Kotten und das Stück Land waren bereits zuvor gartenbaulich genutzt worden. Sowohl Zier- als auch Nutzpflanzen, „von allem etwas“, sagt Helmut Stade (76), der im elterlichen Betrieb praktisch mit aufgewachsen ist.

Auch den einen oder anderen Borkener Privatgarten habe sein 1990 verstorbener Vater damals gestaltet. Das Geschäft blühte auf, bereits 1955 wurde ein Stück Land am heutigen Standort am Beckenstrang gekauft. Die Stades konzentrierten sich mehr und mehr auf Stauden - dauerhafte Blühpflanzen, die das Nachkriegs-Deutschland ein Stückchen bunter machten. Das bedeutete viel Arbeit. „Alle Pflanzen wurden direkt im Boden angebaut und für den Verkauf ausgegraben“, erzählt Helmut Stade, der den Betrieb 1980 übernahm. Als Kunststofftöpfe massentauglich wurden, sei das ein entscheidender Wachstumsschub im Gartenbau gewesen.



Anfangs umfasste das Staudensortiment 300 bis 400 Arten, nach einem Allzeithoch von rund 3300 hat es sich inzwischen bei 2800 eingependelt. Die Geschmäcker ändern sich, empfindliche Arten wie Rittersporn oder Phlox würden heute weit weniger nachgefragt, so André Stade (51), der den

Betrieb seit 2014 in dritter Generation leitet.

Auch klimatische Änderungen spielen eine Rolle, weswegen immer mehr trockenheitstolerante Stauden und Gräser in den Fokus rücken. Gerade erst habe er für einen Kunden eine Palette sogenannter Garrigue-Pflanzen zu-

sammengestellt, berichtet Stade. Diese mediterrane Vegetation besteht unter anderem aus Lavendel, Rosmarin, Zistrosen und verschiedenen Salvien-Arten. „Präriestauden“ lautet ein anderes Stichwort. Wie prächtig das funktionieren kann, zeigt sich in der Borkener Innenstadt. Dort hat

Stade Stauden für mehrere Kreisverkehre geliefert. „Die Zusammenarbeit und das Interesse bei der Stadt Borken ist wirklich gut“, lobt André Stade.

Auf eine persönliche Lieblingspflanze wollen sich Vater und Sohn nicht festlegen. Mit der Zeit sei er zum Pflanzenliebhaber ge-

worden, erzählt der Senior. Wenn er auf Reisen ist, habe er immer auch ein Auge auf die Gärten und Grünanlagen, fügt der 76-Jährige mit einem Schmunzeln hinzu. „Ich hatte das Glück, dass mein Beruf auch mein Hobby ist.“

Die meisten Pflanzen werden vegetativ vermehrt, hin und wieder entdecken die Stades oder ihre Mitarbeiter aber auch attraktive „Zufallssämlinge“ in ihren Kulturen. Die werden weiter vermehrt und ins Sortiment aufgenommen - und nach dem benannt, der sie entdeckt hat. Eine rotblühende Schafgarbe hat Stades beispielsweise „Neue Jola“ betitelt.

Auf den wachsenden Einfluss von Social Media und Garten-Magazinen versucht sich Stade so gut wie möglich einzustellen. Wenn ein Influencer oder eine Zeitschrift eine insektenfreundliche Züchtung lobt, könne man anschließend die Uhr danach stellen, dass sie stark nachgefragt werde, berichtet André Stade. Um noch besser einschätzen zu können, was ein Bestseller ist oder wird, kommt am nächsten Wochenende eine Gruppe Garten-Blogger zu Besuch. Am Samstag und Sonntag findet bei Stade das verkaufsoffene „Herbstwachen“ mit umfangreichem Begleitprogramm statt. Stade will aber nicht nur auf Trends reagieren, sondern kümmert sich selbst um Content. Einer seiner Gärtner gibt via Social Media auf ehrlich-erdtige Art Tipps und sammelt - zum Beispiel für den Immergrünen Gamander, aber auch, wie er ihn präsentiert - haufenweise Likes ein.

Samstag, 20. September
Sonntag, 21. September

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE

St. Georg:
SA 18.30 Uhr Messfeier;
SO 8 Uhr Messfeier
St. Bernhard, Lowick:
SA 17 Uhr Vorabendmesse
St. Michael, Liedern:
SO 10 Uhr Wort-Gottes-Feier
St. Ludgerus, Spork:

SO 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
St. Michael, Suderwick:
 SO 10.30 Uhr Messefeier
Liebfrauen: SA 17 Uhr heilige Messe
 (Livestream); SO 11.30 Uhr heilige
 Messe, 18 Uhr heilige Messe
Krankenhaus:
 SA 18.30 Uhr heilige Messe
St. Helena Barlo:
 SA 17 Uhr heilige Messe
St. Paul: SA 17.30 Uhr heilige Messe
 der polnischen Gemeinde; SO
 9.30 Uhr heilige Messe
St. Josef:
 SA 17 Uhr Vorabendmessefeier

EWALDI: SO 9 Uhr Messfeier
Mussum Maria Trösterin:
 SO 10 Uhr Messfeier
St. Josef: SO 11.15 Uhr Messfeier
St. Bartholomäus Isselburg:
 SO 11 Uhr heilige Messe mit Eröffnung
 Erstkommunion
St. Pankratius Anholt:
 SA 17 Uhr Vorabendmesse
St. Peter und Paul Werth:
 SO 9.30 Uhr heilige Messe
Dreifaltigkeit Schüttenstein:
 SA 19 Uhr Vorabendmesse
Augustahospital: kein Gottesdienst
St. Gudula Rhede:

SO 11 Uhr heilige Messe
St. Pius Krechting:
 SA 18 Uhr Vorabendmesse
St. Marien Vardingholt: SO 9 Uhr
 heilige Messe
Maria Himmelfahrt,
Hamminkeln: kein Gottesdienst
St. Pankratius Dingden:
 SA 17.15 Uhr Vorabendmesse
St. Antonius Loikum: SO 10 Uhr hei-
 lige Messe zum Pfarrfest
St. Antonius Nordbrock:
Heilig-Kreuz Mehrhoog:
 SA 19 Uhr Vorabendmesse
Christus König Ringenberg:

kein Gottesdienst

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Apostelkirche:
11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Christuskirche: kein Gottesdienst
Anholt: kein Gottesdienst
Suderwick: kein Gottesdienst
Werth: SA 9.30 Uhr Gottesdienst
Rhede: 11 Uhr Gottesdienste
Hamminkeln, Kirche:
SO 18 Uhr Vespertgottesdienst, Gemeindezentrums
Arche Blumenkamp:

SA 18 Uhr Vorabendmesse
Millingen: kein Gottesdienst
Isselburg, Kirche: kein Gottesdienst
Dingden: SO 9.30 Uhr Gottesdienst
Mehrhoog: SO 11 Uhr Gottesdienst
Ringenberg: kein Gottesdienst
Wertherbruch: kein Gottesdienst

WEITERE GOTTESDIENSTE

ECG-Euregio Christengemeinde:
Westerkerk, Hogestraat 52, 7122 BW
Aalten/NL Sonntag 10.30 Uhr zwei-
sprachiger Gottesdienst D/NL

APOTHEKEN gültig ab 9 Uhr (24 Stunden)

Samstag	20.09.	Glöcken-Apotheke, Minervastraße 46, Isselburg	☎ 02874/7 14 20
Sonntag	21.09.	Arens-Marien-Apotheke, Nordstraße 11	☎ 02871/22 76 37
Montag	22.09.	AVIE Apotheke, Wellenstraße 21	☎ 02871/ 2 92 18 45
Dienstag	23.09.	Forum-Apotheke, Nordstraße 6	☎ 02871/2 19 28 15
		Weiden-Apotheke, Nordbrocker Str. 17, H'keln	☎ 02852/4888
Mittwoch	24.09.	Ostertor-Apotheke, Osterstraße 71	☎ 02871/1 34 20
Donnerstag	24.09.	Münster-Apotheke, Münsterstraße 46/48	☎ 02871/2 55 25
		Sonnen, Bahnhofstraße 31, Mehrhoog	☎ 02857/9 22 00
Freitag	26.09.	Sertürner-Apotheke, Sertürner Straße 1	☎ 02871/21 83 70
		Markt-Apotheke, Raiffeisenstr. 4, Hamminkeln	☎ 02852/10 34

Die Notdienst-Bezirke sind aufgehoben. Anstelle der regionalen Notdienst-Bezirke bei den Apotheken gilt ein zentrales System.
Die dienstbereite Apotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter:
www.aknr.de/notdienst

 **0800/ 002 28 33** (Kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

 **2 28 33** (69 ct/Min) von Mobiltelefonen

 **2 2 8 33** (69 ct/SMS) SMS mit Kennwort „apo“

Notfallnummern

- Der **zahnärztliche Notfallbereitschaftsdienst** für den Bereich Bocholt, Rhede, Werth und Isselburg ist zu erfragen in der sprechstundenfreien Zeit unter ☎ 01805-986700
- **Telefonseelsorge Wesel** ☎ 0800/110111 + 110222
- **Hospizdienst Omega Bocholt:** ☎ 0 28 71/18 48 23

Samstag 20., bis Freitag, 26. September 2025

ÄRZTE

Notfallbehandlungen

Zentrale Rufnummer im Ärztlichen Notdienst

- außerhalb der Sprechstundenzeiten der Ärzte. Die diensthabende Praxis ist zu erfragen unter ☎ **116 117** zu folgenden Zeiten:
- | | |
|---|--------------|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | ab 18.00 Uhr |
| Mittwoch und Freitag | ab 13.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und an Feiertagen | ab 08.00 Uhr |
- jeweils bis 8 Uhr am Folgetag

Faxnummer für Sprach- und Hörgeschädigte 0203/570644

Notdienstpraxis im St.Agnes-Hospital

- Sprechstundenzeiten** Voranmeldung:
- | | |
|---|-----------------|
| Montag, Dienstag, und Donnerstag | 18.00–22.00 Uhr |
| Mittwoch und Freitag | 13.00–22.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und an Feiertagen | 08.00–22.00 Uhr |

Kinder und Jugendliche

- **Notdienst der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte für den Kreis Borken ☎ 02871/20-2077**
- Sprechstundenzeiten:**
- Samstag, Sonntag und an Feiertagen ..** 09.00–12.00 und 16.00–19.00 Uhr
in der pädiatrischen Notfallambulanz links vom Eingang
des St. Agnes Hospital am Barloer Weg 125.
- Außerhalb der Praxisöffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. ab 18.00 Uhr, Mi und Fr. ab 13.00 Uhr (bevorzugt bis 16.30 Uhr),
können sich Eltern mit ihren Kindern in dringenden Fällen an die Klinik
für Kinder- und Jugendmedizin im St. Agnes-Hospital wenden.

BESTATTUNGEN

Rita
Lütfring-Kathage

✚

zuverlässiges Fachunternehmen

Anzeige



8.11.25 | DÜSSELDORF | PSD BANK DOME
TICKETS: LIVENATION.DE | TICKETMASTER.DE | EVENTIM.DE LIVE NATION

Kultur

Berlin ist konkurrenzlos – fast

Die Sommerfestivals haben etliche Konzerte geboten – und die alte Frage angeheizt: Welches ist denn nun das beste Orchester der Welt?

VON WOLFRAM GOERTZ

Man muss nicht über jedes Stöckchen springen, das einem die Kollegen hinhalten. Die Debatte lässt sich sowie-so nicht abschließend klären, reizvoll ist sie trotzdem und wird ja auch alle Jahre wieder geführt: Welches ist denn nun das beste Orchester der Welt? Einige Musikkritiker großer Zeitungen haben soeben ihre sommerlichen Festspiel-Impressionen aus Salzburg und Luzern reflektiert und zur großen Aufarbeitung ausgeholt. Sind es die Berliner Philharmoniker? Oder die Wiener? Oder halt doch das Concertgebouw Orchestra aus Amsterdam? Fehlt da nicht eines?

Donald Trump interessiert sich nicht sonderlich für Klassik, aber dass die allerbesten der weltbesten Orchester nun ausgerechnet aus Europa kommen sollen, dürfte ihn erzürnen. Und tatsächlich, haben wir nicht alle früher andächtig unsere Ohren gen Boston ausgerichtet, das als unschlagbar galt? Erlebten wir nicht einen Moment unwiederbringlichen Glanzes, als vor einigen Jahren das Chicago Symphony Orchestra in Köln gastierte? Und dürfen wir die Rechnung wirklich ohne das Cleveland Orchestra machen, das unter Franz Welser-Möst seit 2002 in der Weltspitze mitmusiziert?

Jetzt ist nun auch ein Dirigentenname gefallen, und tatsächlich dürfen wir die Rechnung nicht ohne den Wirt machen. Die berühmten Orchester verfügen gewiss über Selbstheilungskräfte, sie achten von sich aus darauf, dass der Teamgeist stimmt und sämtliche Streicher und Bläser auf konditionellem Höchststand sind. Schließlich haben sie einen Ruf zu verlieren. Andererseits können nur die Dirigenten perfekt an den Stellschrauben der Qualität drehen. Sie können die Homogenität einer Geigengruppe überwachen und neu anzüchten. Sie können die



Die Berliner Philharmoniker daheim im Scharoun-Bau. FOTO: STEPHAN RABOLD/BERLINER PHIL

innere Balance dreier Fagotte neu ausstimmen oder die Delikatesse des schweren Blechs polieren. Keinen Einfluss darauf haben sie, ob der Solo-Hornist neuerdings anfällig ist für Kiekser. Nun, große Dirigenten suchen sich zuweilen aus, welcher Musiker an welchem Pult sitzt. Wenn der weise Herbert Blomstedt (98) zum NDR-Orchester nach Hamburg kommt, muss bitte schön immer Paulus van der Merwe die Solo-Oboe spielen.

Nun sind Bestenlisten in diesem Fall reine Gefühlsrankings. Es gibt keine messbaren Kategorien, wohl aber subjektive Erwägungen, die durch Konzerterfahrungen reichlich genährt sind. So darf man wohl

sagen, dass die Arroganz der Wiener Philharmoniker nicht jederzeit durch Qualität legitimiert scheint. Bei den Salzburger Festspielen hat man sie in vergangenen Jahren schon durchaus krisengeschüttelt erlebt; das passiert, wenn Tradition in Schlamperei mündet. Dass die Wiener keinen festen Chefdirigenten haben, zeigt sich besonders im Vergleich mit Berlin, seit Kirill Petrenko dort den musikalischen Zampano gibt. Dieser grandiose Pultstar wird intern überall Penetrenko gerufen, weil er an manchen Stellen rumbastelt, als gebe es kein Morgen. Seine lebenswürdige Penetranz bringt allerdings sensationelle klangliche Ergebnisse hervor. Die gelingen

Christian Thielemann in Wien ebenfalls sehr oft, selbst wenn man mit seinen künstlerischen Auffassungen nicht übereinstimmt. Luxus, Sound, Intensität – das kann er.

Die Berliner Philharmoniker haben den Zuchtgedanken, den ihnen Herbert von Karajan gepredigt hat, nie verloren. Sie sind tatsächlich nicht nur brillanter, sondern auch konstanter als die Wiener. Wie sich das famose, hochmusikalische, in seinen besten Momenten Berlin gleichrangige Concertgebouw Orchestra Amsterdam unter seinem neuen, jungen finnischen Chefdirigenten Klaus Mäkelä entwickeln wird, ist noch unklar. Vor einigen Jahren waren sie mit Mahlers

6. Symphonie zu erleben, Mäkelä ließ uns hinreißend spüren, dass Schmerz in großen und langen Wellen durch diese Musik läuft und sich fast nicht stillen lässt. Kaum ein Dur, das sich nicht in Sekundenschnelle ins Moll krümmt. Mäkelä machte das Richtige: Er hielt die Temperatur der Musik hoch und suggerierte dem Publikum wie ein erfahrener Hausarzt, dass die Welt, die Mahler besingt, nur durch Fieber geheilt werden kann.

Dass die US-Orchester in modernen Rankings nicht mehr so oft erwähnt werden, hat viele Gründe. Sie sind kaum noch auf dem europäischen Radar. Ihre transatlantischen Tourneen sind seltener, weil kaum

INFO

In wenigen Stunden zu drei Spitzenorchestern

Berlin Nächstes Konzert der Berliner Philharmoniker: Donnerstag, 25. September. Am Pult debütiert Thomas Guggeis. Solist ist Maximilian Hornung (Werke von Strauss, Dutilleux, Ravel).

Amsterdam Nächstes Konzert des Concertgebouw Orchestra: Donnerstag, 2. Oktober. Am Pult: Barbara Hannigan (Werke von Khayam, Haydn, Sibelius, Strauss).

Cleveland in Wien Gastkonzert des Cleveland Orchestra unter Franz Welser-Möst am 10. November im Wiener Musikvereinssaal. Solist ist Igor Levit (Beethoven und Prokofieff).

noch zu bezahlen. Auch sie erleben, dass die Zahl der mythischen Pultstars nicht größer, sondern kleiner wird. Das Philadelphia Orchestra hat seit mehreren Jahrzehnten keinen wirklich relevanten Chefdirigenten mehr, Jaap van Zweden bei den New Yorker Philharmonikern war eine Pleite sondergleichen, Andris Nelsons' Arbeit in Boston ist von sehr unterschiedlicher Qualität. Und wer wird demnächst Chef in Chicago? Klaus Mäkelä, parallel zu Amsterdam. Solche Ämterhäufung ist ein weiterer Ausdruck von Verschmälung des Angebots, in dem auch die großen Künstleragenturen die Schachfiguren übers Brett schieben, nach dem Motto: Willst du meinen Klaviersolisten engagieren, könnstest du im Gegenzug meinen Dirigenten zum Chef machen.

Natürlich spielen in solche Rankings immer auch emotionale Präferenzen des jeweiligen Listenwerts hinein. Müsste das London Symphony Orchestra, ruft der britische Kollege, nicht ebenso in der Upper Class aufgeführt werden? Heftiger Tadel von den Nachbarn: Und die Tschechische Philharmonie? Das Orchestre de Paris? Mag alles sein – an Berlin kommt keiner vorbei. An Amsterdam und Cleveland aber auch nicht.

Wie Madonna schon 1998 den Pop von heute erfand

Die BBC ruft das 27 Jahre alte „Ray Of Light“ zum heißesten Album 2025 aus. Auch jüngere Künstlerinnen verneigen sich vor der Sängerin.

VON PHILIPP HOLSTEIN

LONDON Ist es nicht eigenartig, dass im Moment so viele Leute von Madonnas „Ray Of Light“ schwärmen? Die Platte erschien bereits vor 27 Jahren, dennoch kürt die BBC sie in einem hingebungsvollen Beitrag zum „hottest album of 2025“. Apple Music führt sie in der Rubrik „richtungsweisend“. Die Sängerin Grimes bezeichnet sie als Meisterwerk, und in Kritiken zu aktuellen Veröffentlichungen der Kolleginnen FKA Twigs, Erika de Casier und Addison Rae wird sie als Inspiration und Bezugspunkt für die Musik der jüngeren Künstlerinnen genannt. Was ist da los? Madonna brachte „Ray Of Light“ 1998 heraus. Es stand quer zum



Geschmack der Zeit, der von Balladen, Hip-Hop und R&B geprägt war. Madonna arbeitete bei dieser Platte mit dem britischen Produzenten William Orbit zusammen. Sie mischten ruhige Ambient-Flächen mit wirbelnder Elektronik, vereinzelte Gitarrenriffs mit langsamem, basslastigem Trip-Hop und schufen etwas Neues.

Ebenso wichtig wie der Sound ist der Geist des Albums. Madonna teilte ihr Werk lange vor Taylor Swift in „Eras“ ein: Jede neue Veröffentlichung war eine anders aussehende und klingende Ära. Nun begann ihre spirituelle Phase. Sie entdeckte Weisheit und Geduld als Tugenden, praktizierte Yoga und sang Verse in Sanskrit, die heilige Sprache

des Hinduismus. In seiner rückblickenden Besprechung dieses „mythischen Albums“ würdigte das Online-Magazin Pitchfork, Madonna habe damals Selbstfürsorge und Resilienz in den Pop gebracht. Eine Idee, ohne die etwa das Lifestyle-Unternehmen „Goop“ von Gwyneth Paltrow undenkbar gewesen wäre.

Hört man „Ray Of Light“ heute, fällt auf, wie wohltuend und zeitlos diese Musik wirkt – auch wenn man der Produktion ihr Alter gelegentlich anmerkt. Das beste Stück steht gleich am Anfang: „Drowned World / Substitute For Love“ setzt den Ton für die folgenden zwölf Lieder. Madonna war kurz zuvor Mutter geworden, und sie hatte ihre eigene Mutter verloren. Sie breitet in diesen Songs die Erfahrungswelt einer 39 Jahre alten Frau aus, präsentiert sich als verletzlich und zweifelnd, als Suchende.

Die Idee für den Sound entstand in der Zusammenarbeit mit Björk. Die beiden Künstlerinnen hatten für das Titelstück von Madonnas Vorgängerplatte „Bedtime Stories“ eine schwebende elektronische

Klangwelt entworfen, eine akustische Reise ins Unbewusste. So wollte Madonna weitermachen, sie wollte Autorinnen-Pop arrangieren. Und sie griff dafür auf Entwicklungen in der englischen Dancefloor-Szene zurück.

Der Song „Ray Of Light“ bietet euphorische Acid-Psychedelik, „Nothing Really Matters“ ist ein Clubhit, „Frozen“ eine große esoterische Streicher-Hymne und „The Power Of Good-Bye“ eine düstere, geheimnisvolle und immer noch komplett umwerfende Sehnsuchtsballade.

Madonna wollte ein „Alter Ego“ der Platte herausbringen, ein Remix-Album, das irre, teils zehn Minuten lange und radikale Varianten der Stücke enthalten sollte. Weil das Original aber über ein Jahr hinweg fünf Titel in die Top Ten spülte und sich 16 Millionen Mal verkaufte, hatte sie Sorge, sich selbst Konkurrenz zu machen. Erst vor wenigen Wochen erschien das Werk schließlich in einer abgespeckten und ziemlich schwachen Ausgabe unter dem Namen „Veronica Electronica“. Eigenartigerweise war Produzent William Orbit nicht mehr in

das Projekt involviert. Er kritisierte die Ausgabe via Social Media denn auch als Zusammenstellung altmodisch klingender Remixes, die dem inzwischen klassisch anmutenden Original nicht gerecht werde. Er habe sich mehr Tiefe gewünscht.

„Ray Of Light“ gehört neben „Like A Prayer“ und „True Blue“ zu den Album-Kunstwerken von Madonna, in deren Werkbiografie Singles eigentlich das wichtigere Format sind. Die unterschiedlich angeleg-

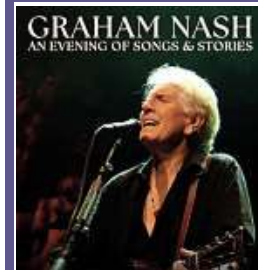
ten Stücke werden von einem roten Faden zusammengehalten. Madonna stieß als Pionierin in einen Bereich vor, aus dem sich Pop heute noch bedient. Außerdem – und das ist das größte Kompliment – hört man sich diese Kompositionen immer noch gerne an.

Soeben kündigte die 67-Jährige übrigens ein neues Album für das nächste Jahr an. Darauf werde es dahin zurückgehen, wo alles begann: auf den Dancefloor. FOTO: IMAGO

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE
f NOISENOW.DE f KUNSTRASENOPENAIR

elh promotion

KARTEN AN ALLEN
VVK-STELLEN
& UNTER
0228/502010



GRAHAM NASH
AN EVENING OF SONGS & STORIES
24.09. DÜSSELDORF
TONHALLE



URIAH HEEP
THE MAGICIAN SPAREWELL
01.11. BOCHUM
RUHRCONGRESS



HARLEN GLOSTROTTERS
100 YEARS
WORLD
TOUR
30.04.26 DÜSSELDORF
CASTELLO

Ratten und Mäuse: Vom Jungtier zum Senior im Zeitraffer

Wer kleine Nager hält, begleitet sie von der Geburt bis ins hohe Alter und sollte ihre Bedürfnisse in jeder Lebensphase kennen.

VON BRIGITTE BONDER

Ratten und Mäuse faszinieren durch ihr quirliges Wesen, ihre Intelligenz und die enge Bindung an ihre Gruppe. Wer sich für so ein kleines Haustier entscheidet sollte bedenken, dass ein Tierleben kurz und intensiv ist. Während Hunde oder Katzen über viele Jahre hinweg Begleiter sind, bleibt bei den kleinen Nagern oft nur ein Bruchteil dieser Zeit. So liegt die Lebenserwartung einer Farbmaus meist bei anderthalb bis zwei Jahren, einzelne Tiere können bis zu vier Jahre alt werden. Ratten erreichen im Schnitt ein Alter von zwei bis drei Jahren. Da ihre Kindheit und Jugend entsprechend kurz sind, entwickeln sich die Tiere rasch und benötigen schon in den ersten Wochen eine angepasste Fürsorge. „Die ersten Lebenswochen von Ratten und Mäusen verlaufen rasant“, weiß Dr. Barbara Schneider, Fachtierärztin für Verhaltenskunde und Amtsärztin beim Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. „Im Laufe der zweiten Lebenswoche öffnen sich die Augen und schon nach etwa drei Wochen werden die Jungtiere von ihrer Mutter entwöhnt.“

In dieser Phase probieren die kleinen Nager viel aus und lernen Grundlegendes für das weitere Leben. Sie erkunden ihre Umgebung, testen soziale Grenzen und bauen erste Bindungen zu ihren Artgenossen, aber auch zu Menschen auf. Der durchschnittliche Halter bekommt von dieser Phase allerdings wenig mit, denn sowohl Mäuse als auch Ratten werden in der Regel erst mit der Geschlechtsreife abgegeben. Die Pubertät erreichen die Nager schon früh. Mäuse sind meist nach drei bis vier Wochen geschlechtsreif und nach sechs bis acht Wochen ausgewachsen. Bei Ratten dauert es bis zur Geschlechtsreife rund zwei Monate und mit vier bis fünf Monaten erreichen sie ihre volle Größe. „Frühestens ab einem Alter von sechs Wochen, wenn sie selbstständig fressen und sich an das selbstbestimmte Leben in einer Gruppe gewöhnt haben, können die jungen Erwachsenen in ein neues Zuhause einziehen“, erklärt Dr. Barbara Schneider. Gerade in den ersten



Mäuse und Ratten sind Gruppentiere und fühlen sich nur zusammen mit anderen Artgenossen wohl.

FOTO: GETTY IMAGES/PROSUN PAUL



Ratten und Mäuse klettern gerne.

FOTO: GETTY IMAGES/LIUDEMILA CHERNETSKA

Wochen profitieren sie von regelmäßigem, sanftem Kontakt mit ihrem Menschen. „Das vermittelt Sicherheit und legt Grundlagen, wie die Tiere später auf Kontakt zu Menschen reagieren.“

Schon in dieser frühen Phase beginnt die eigentliche Verantwortung des Halters. Denn jetzt entscheidet

sich, ob sich die Tiere in ihrer neuen Umgebung sicher fühlen und Vertrauen entwickeln können. Neben Geduld und behutsamem Umgang spielen dabei vor allem die Rahmenbedingungen der Haltung eine zentrale Rolle.

Ratten und Mäuse sind ausgesprochene Gruppentiere und fühlen



Röhren aus Pappe im Gehege sind gut für Mäuse.

FOTO: GETTY IMAGES/GEORGE JASON

sich nur im Verbund wohl. Einzelhaltung widerspricht ihrem natürlichen Sozialverhalten und führt schnell zu Stress und Verhaltensstörungen. So sollten mindestens zwei Tiere zusammenleben, besser noch ist die Haltung in kleinen Gruppen. Innerhalb dieser Gemeinschaft entwickeln sie feste Hierarchien,

pflegen engen Körperkontakt und kommunizieren über feine Lautäußerungen sowie Körpersprache. Für Halter bedeutet das, die Dynamik ihrer Gruppe aufmerksam zu beobachten und bei Streitigkeiten rechtzeitig einzugreifen. Gleichzeitig sorgt das Zusammenleben mehrerer Tiere für spannende Ein-

blicke in ihr komplexes Verhalten und macht ihre Haltung besonders reizvoll.

In der Erwachsenenphase sind Ratten und Mäuse besonders bewegungsfreudig und neugierig. Ein abwechslungsreich gestaltetes Gehege mit Klettermöglichkeiten, Röhren und Verstecken bietet dafür die ideale Grundlage. Der Industrieverband Heimtierbedarf (IVH) rät, regelmäßig neue Materialien wie Zweige, Pappe oder kleine Intelligenzspiele einzusetzen, um die Tiere geistig und körperlich zu fordern und Langeweile vorzubeugen. Ergänzend dazu sind täglicher kontrollierter Freilauf und abwechslungsreiche Beschäftigungen wichtig. Ebenso tragen feste Fütterungszeiten und gewohnte Abläufe dazu bei, dass die Nager sich sicher und wohlfühlen. Das Erwachsenenalter ist auch eine gute Zeit, um den intelligenten Tieren Tricks beizubringen.

Mit einem Jahr bei Mäusen und rund 18 Monaten bei Ratten zeigen sich erste Alterserscheinungen. „Die Beweglichkeit nimmt langsam ab, das Fell kann dünner werden und es gibt ein größeres Bedürfnis nach Schlaf und Ruhe“, erklärt die Expertin. „Viele ältere Tiere bleiben dennoch aktiv und neugierig, bloß in einem reduzierten Tempo.“ In dieser Phase sollten Halter dafür sorgen, ihren Tieren den Alltag einfacher zu gestalten. Ältere Nager profitieren von leicht zugänglichen Futter- und Trinkstellen sowie gemütlichen Rückzugsorten. Auch regelmäßige tierärztliche Kontrollen sind nun besonders wichtig, da Zahnprobleme, Atemwegsleiden oder Gewichtsverlust im Alter häufiger auftreten. Der IVH rät, kleinste Veränderungen im Verhalten ernst zu nehmen und zeitnah abklären zu lassen, um die Lebensqualität möglichst lange zu erhalten.

Ganz gleich, ob quirliges Jungtier, energiegeladener Erwachsener oder ruhiger Senior – jede Lebensphase einer Maus oder Ratte stellt andere Anforderungen. Mit passender Haltung, abwechslungsreicher Beschäftigung und viel Fürsorge können Halter entscheidend dazu beitragen, dass Ratten und Mäuse trotz ihrer kurzen Lebensspanne ein erfülltes Leben führen.

Tierfreundlich putzen: So geht's

Starke Düfte, Chemie, Stress: Schon kleine Fehler beim Putzen können für Hund, Katze und Co. gefährlich werden. Die besten Tipps für saubere vier Wände - und gesunde Haustiere.

(tmn) Pfotenabdrücke, Fellknäuel, Futterreste: Wer einen tierischen Mitbewohner hat, greift mitunter auch öfter zu Staubsauger, Putzlappen und Co. Damit man seinen Liebling bei der Putzaktion nicht gefährdet, hat der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe (ZZF) nützliche Putz-Tipps für Tierbesitzer.

Auf viele handelsübliche Putzmittel reagieren Hunde, Katzen und Kleintiere empfindlich. Lecken oder schnüffeln sie versehentlich an den Reinigern, können Vergiftungen die Folge sein. Bleichmittel und Mittel mit starken Duftstoffen sind dabei besonders bedenklich.

Bei Reinigungsprodukten, die Salmiaklösung enthalten, kann sich Ammoniak aus der Luft im Wasser lösen – das ist potenziell gefährlich für Fische oder Amphibien. Raumsprays oder Duftöle können die Atemwege von Haustieren reizen, insbesondere von Ziervögeln.

„Reinigungsmittel sollten immer außerhalb der Reichweite von Heimtieren aufbewahrt werden“, rät ZZF-Fachreferentin Selina Schlierenkamp. Sie empfiehlt Tierbesitzern auf natürliche Alternativen wie Essig, Natron und Zitronensaft oder



Staubsauger und Co: Für Haustiere kann die heimische Putzaktion auch Stress bedeuten.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

milde, haustierfreundliche Putzmittel zurückzugreifen. Unbedenkliche Produkte gibt es etwa im Zoofachhandel.

Kann auf chemische Reiniger nicht verzichtet werden, sollten

Haustiere während des Putzens aus dem jeweiligen Raum gebracht werden. Die behandelten Oberflächen außerdem gründlich mit Wasser nachwischen. Laufen Hunde oder Katzen über den frisch gewisch-

ten Boden, können an den Pfoten Rückstände der Chemikalien bleiben, die sie später beim Ablecken aufnehmen.

Tierhaare wird man gut mit der Fusselbürste und dem Staubsauger los. Für Flecken von Urin, Kot oder Erbrochenem gibt es im Zoofachhandel spezielle Putzmittel, die zuverlässig Verschmutzungen und Gerüche entfernen.

Fressnapfe sollte man täglich mit heißem Wasser reinigen. Spielzeug und anderes Zubehör lassen sich mit einer milden Seifenlösung säubern. Danach sollte man sie gut mit dem Wasser abspülen. Körbchen, Kissen oder Decken können oft in die Waschmaschine gesteckt werden. Dafür möglichst milde, parfümfreie Waschmittel verwenden, „weil viele Heimtiere einen ausgeprägten Geruchssinn haben“, erklärt Schlierenkamp.

Egal, ob lautes Staubsaugen, Ausschütteln oder Möbelrücken: Putzlärm kann für Tiere Stress bedeuten, besonders wenn sie empfindlich auf Geräusche reagieren. Am besten bietet man ihnen für die Zeit der Putzaktion eine Rückzugsmöglichkeit in einem anderen, ruhigen Zimmer.

Sicher wandern: Fünf Tipps für Begegnungen mit Kühen

So verläuft das Treffen mit einer Kuh friedlich.

(tmn) Beim Wandern kommt es immer mal wieder zu Begegnungen zwischen Mensch und Kuh – immerhin führen viele Wege mitten durch Almen. Manch einer freut sich vielleicht über die tierische Begegnung, andere sind eher vorsichtig bis ängstlich. Denn ganz selten kommt es mit den in der Regel friedlichen Tieren auch zu Unfällen.

1. Halten Sie Abstand und leinen Sie Hunde an: Wer auf einer Weide unterwegs ist, sollte unbedingt ausreichend Abstand zu den Tieren halten und nach Möglichkeit auf dem markierten Weg bleiben. Hunde sollten spätestens vor dem Betreten der Weide angeleint werden. Aber: Werden die Kühe aggressiv, sollten Hundebesitzer ihren Vierbeiner laufenlassen.

2. Achten Sie auf die richtige Körpersprache: Eine Kuh sollte man nicht mit den Augen fixieren, rät der Deutsche Alpenverein (DAV). Außerdem sollte man stets entspannt und ruhig bleiben, die Tiere keinesfalls erschrecken. Achten Sie zudem auf typische Drohgebärden: Senkt eine Kuh den Kopf, scharrt sie mit den Klauen, beginnt sie zu brüllen oder

schnaubt sie aus, ist besondere Vorsicht geboten.

3. Seien Sie besonders vorsichtig beim Kontakt mit Kälbern: Auch wenn sie schön und flauschig aussehen mögen: Kühe sind keine Kuscheltiere. Lassen Sie die Tiere daher in Ruhe, streicheln und füttern Sie sie nicht – erst recht keine Kälber. Mutterkühe können gefährlich angreifen, wenn sie ihren Nachwuchs in Gefahr wähen.

4. Bewahren Sie auch bei einem Angriff möglichst Ruhe: Wenn sich eine Kuh nähert und tatsächlich angreift, bleiben Sie möglichst ruhig. Kehren Sie dem Tier nicht den Rücken zu und verlassen Sie die Weide zügig und geordnet. Im äußersten Notfall kann es helfen, der Kuh zum Beispiel mit einem (Wander-)Stock auf die empfindliche Nase zu schlagen.

5. Beobachten Sie schon frühzeitig das Verhalten der Tiere: Ob Kühe „auf Krawall gebürstet sind“, lässt sich dem DAV zufolge bereits von Weitem erkennen. Dann sollten die Tiere in noch größerem Abstand (20 bis 50 Meter) umgangen und andere Bergsportler gewarnt werden.

Herr Reinhardt, es ist mehr als 20 Jahre her, dass Sie das letzte Mal als Lilo Wanders „Wa(h)re Liebe“ moderiert haben. Stört es Sie, dass Sie für viele Menschen immer noch die Moderatorin dieser Sex-Sendung sind?

REINHARDT Überhaupt nicht! Das ehrt mich! Schließlich habe ich alle, die heute über 35 Jahre alt sind, mit „Wa(h)re Liebe“ aufgeklärt. Viele Zuschauerinnen und Zuschauer sind mir dankbar, dass ich ihnen geholfen habe, ihre sexuelle Identität zu finden.

Aber „Wa(h)re Liebe“ hat nicht nur aufgeklärt. Ging es nicht auch um Voyeurismus, bevor Pornografie überall verfügbar war?

REINHARDT Es ging um beides. Mir war stets bewusst, dass es ein kommerzielles Format war. Deshalb haben wir über Pornodreh, Swingerclubs, Penisgröße und all diese Dinge berichtet. Ich hatte nie ein Problem, offen über Sexualität zu reden.

Gibt es guten Sex ohne Liebe?

REINHARDT Aber ja! Sex mit Liebe ist ein zelebriertes Festmahl. Sex ohne Liebe wie ein Abstecher in eine Imbissbude oder zu McDonalds. Manchmal muss man eben schnell den Hunger stillen. Das ist überhaupt nicht zu verurteilen – vorausgesetzt, dass alle Beteiligten einverstanden sind und ihren Spaß haben.

Sie werden in wenigen Tagen 70. Ist Sex da immer noch so wichtig?

REINHARDT Natürlich! Das Tolle beim Sex im Alter ist: Man kann so viel entspannter sein. All die Schönheitsideale und Vorgaben gelten nicht mehr. Es geht nur noch darum, gut miteinander zu sein, einen Komplizen oder eine Komplizin zu haben und sich mit einer gewissen Schamlosigkeit aneinander zu erfreuen.

In Ihrem jetzt erschienenen Buch schreiben Sie, dass Sie an Ihrem 16. Geburtstag Ihrer Familie gesagt haben: „Ich bin schwul!“ Wie hat die Familie reagiert?

REINHARDT „Aber das wissen wir doch längst“, sagte meine Mutter. Ich hatte offene Tore eingerannt. Ich habe zwar nicht rumgetuckert, aber ich war halt mädchenhaft. Auch in meiner Jugendclique wurde ich zuvor schon wie ein Zauberwesen behandelt und von allen beschützt. Denn die Ansage an meinem 16. Geburtstag war ja eigentlich schon mein zweites Coming-out. Selbst zu akzeptieren, dass man schwul ist, ist das erste Coming-out. Es anderen mitzuteilen, ist das zweite Coming-out.

Was reizt Sie daran, sich als Frau zu verkleiden?

REINHARDT Ich war ein geducktes Kind. Viele harte Schicksalsschläge hatten mein Selbstwertgefühl angegriffen. Ich hatte wenig Kraft, aus mir heraus meine eigene Rolle zu finden. Darum bin ich schon früh in Rollen geschlüpft, habe zum Beispiel so getan, als ob ich mein eigener Zwilling sei, um unbefangener mit Menschen kommunizieren zu können. Das war die Keimzelle meiner Schauspielerei. Die Figur Lilo Wanders wurde später mein Schutzschild vor dem Leben.

Sprechen wir über Politik: Bundestagspräsidentin Julia Klöckner hat abgelehnt, zum Christopher-Street-Day die Regenbogenflagge am Reichstag zu hissen. Bundeskanzler Friedrich Merz sprang ihr zur Seite und sagte, dass der Reichstag kein Zirkuszelt sei, auf dem man beliebig Fahnen hissen könne. Ändert sich die Stimmung gegenüber queeren Menschen?

REINHARDT Ich möchte Frau Klöckner inhaltlich nicht auch noch zur Seite springen, aber formal gesehen hat sie recht. Ansonsten müssten ja auch zu allen anderen Feier- und Gedenktagen die entsprechenden Flaggen am Reichstag gehisst werden. Aber natürlich ist das Regenbogenflaggen-Verbot eine unfreundliche Geste und zeigt, wes Geistes Kind sie ist. Wer fühlt und denkt, sieht, wie sich die Lage in Deutschland für queere Menschen verschärft. Das beunruhigt mich.

Was beunruhigt Sie konkret?

REINHARDT Dass Menschen sich über andere Menschen erheben. Das steht niemandem an. Um so absurder finde ich es, dass rechte Politiker sich dermaßen mit der Sexualität ihrer Mitmenschen beschäftigen. Das lässt doch darauf schließen, dass da bei ihnen selbst irgendwas im Argen ist. Ich sage immer: „Unter jedem Dach ein Ach.“

Macht Ihnen der Aufstieg der AfD Angst?

REINHARDT Mir macht Dummheit Angst, die Dummheit, dass Menschen einfach Dinge übernehmen, ohne sie zu hinterfragen, dass



FOTO: ALEX HEIMKE/DPA

INTERVIEW ERNST-JOHANN REINHARDT

„Jeder Mann sollte Feminist sein“

Als Lilo Wanders moderierte der Travestie-Künstler zehn Jahre lang die Sendung „Wa(h)re Liebe“. Jetzt wird er 70 Jahre alt und hat seine Autobiografie geschrieben. Er spricht über seine Angst vor der AfD, Sex im Alter und warum er als schwuler Mann seit mehr als 40 Jahren mit einer Frau zusammen ist.

Schlagworte reinfallen, ohne die Lügen, die oft dahinterstecken, zu erkennen. Auch wenn manche der Hetzer jetzt Kreide fressen, müssen wir wachsam bleiben und aufpassen, dass diese Menschen niemals an die Macht kommen. Manche AfD-Wähler wollen der Politik vielleicht nur einen Denktzettel verpassen. Oft ist ihnen nicht klar, was sie damit anrichten könnten.

Ist Ernie Reinhardt Feminist?

REINHARDT Ja. Jeder Mann sollte Feminist sein, damit der etwas größeren Hälfte der Menschheit endlich Gerechtigkeit widerfährt.

Obwohl Sie schwul sind, haben Sie 1985 Ihre Frau Brigitte geheiratet. Mittlerweile sind Sie seit 40 Jahren zusammen, haben drei erwachsene Kinder und drei Enkelkinder.

REINHARDT Ich verschanze mich nicht hinter dem Schutzschild „bisexuell“. Ich bin ein schwuler Mann. Punkt. Früher war ich ein Mädchen im Jungenkörper, aber ich wollte körperlich nie eine Frau sein und mein Begehren zielt immer auf Männer.

Warum sind Sie dann seit 40 Jahren mit einer Frau zusammen?

REINHARDT Die Liebe macht alles möglich. Vielleicht war es eine karmische Begegnung, dass Brigitte und ich aufeinandergetroffen sind. Ansonsten gäbe es unsere tollen Kinder und Enkelkinder nicht.

Seit 2013 sind Sie auch mit einem Mann liiert. Mit wem leben Sie?

REINHARDT Ich habe immer mit meiner Frau zusammengelebt. Das mit meinem Partner ist eine „Sache zur linken Hand“. Die Beziehung ist sehr beglückend, auch wenn wir uns nicht oft sehen. Aber da wir so gut wie nie telefonieren, haben wir uns wahnsinnig viel zu erzählen, wenn wir zusammenkommen. Da staut sich immer in jeder Hinsicht vieles auf – und es wird immer schöner.

Sind Sie glücklich?

REINHARDT Ach, das Glück. Oft macht man sich falsche Hoffnungen, dass Glück ein lang anhaltender Zustand sein könne, aber es währt immer nur wenige Augenblicke. Ich kann zum Beispiel Glück empfinden, wenn ich nach einer Veranstaltung nach Hause komme, das Gartentor öffne und im endlosen Himmel über mir die Sterne blitzen sehe. Oder wenn ich einem kleinen Kind in die Augen schaue und so für eine kurze Zeit eine innige Verbindung zwischen uns entsteht.

Haben Sie Angst vor dem Alter?

REINHARDT Nö. Ich bin doch schon alt. Dabei hatte ich mit 50 Jahren das Gefühl, noch mal in eine Art Pubertät zu geraten. Auch wenn wir es nicht so gravierend wie Frauen erleben: Auch Männer gehen durch eine Art Klimakterium. Aber das habe ich zum Glück schon hinter mir.

Kann und sollte man sich mit 70 Jahren noch verändern?

REINHARDT Unbedingt! Wenn jemand sein Leben lang einen Sack mit Problemen mit sich rumgeschleppt hat, kann man auch mit 70 Jahren noch eine Therapie anfangen und seine Lebensumstände komplett ändern. Je älter man wird, desto mehr Erkenntnisse gewinnt man, und jede Erkenntnis bringt einen weiter. Ich rechne damit, dass ich noch mindestens 15 Jahre vor mir habe. Die will ich so offen und neugierig wie möglich gestalten.

PHILIPP HEDEMANN FÜHRTE DAS GESPRÄCH.

INFO

Die Autobiografie ist in dieser Woche erschienen

Person Ernst-Johann „Ernie“ Reinhardt wurde 1955 geboren und wuchs in der Lüneburger Heide auf. Seit 1988 verkörpert er die Travestie-Figur Lilo Wanders. Von 1994 bis 2004 moderierte Lilo Wanders die Sex-Sendung „Wa(h)re Liebe“. Heute tourt Reinhardt als Lilo Wanders mit verschiedenen Bühnenprogrammen durch Deutschland.

Buch „Waren Sie nicht mal Lilo Wanders? Licht und Schatten auf der Bühne meines Lebens“ ist am 17. September im Goldmann-Verlag erschienen.



FOTO: M. REH

VON ANKE KRONEMEYER

Es ist früher Morgen. Ab 5.30 Uhr tuckern mitten durch den 2000-Seelen-Ort Kallstadt in der Pfalz die Trecker in Richtung Rebflächen am Ortsrand. Alle paar Stunden kommen sie zurück zu ihren Weingütern, die großen grauen Plastiktröge auf den Anhängern sind randvoll mit grünen oder roten Trauben. Sie landen kurz darauf in der Presse, bevor der Saft, aus dem später Wein wird, im Stahltank reift oder ins Holzfass gelegt wird.

Aber: Es dauert noch einige Wochen, in besonderen Fällen sogar Monate, bis der Winzer seine Weine beurteilen kann. Oskar Micheletti vom Weingut von Winning in Deidesheim in der Pfalz kann also die Frage, wie der neue Jahrgang wird, ehrlicherweise noch nicht beantworten. „Ich habe noch nichts probiert“, sagt der gebürtige Südtiroler mit einem Lachen. Aber erste Beurteilungen sind dennoch möglich, es gibt eine Tendenz – und die erklärt Ernst Büscher vom Deutschen Weininstitut (DWI). „Wir gehen nach diesem für den Weinbau tollen Jahr ganz klar davon aus, dass es ein sehr guter Jahrgang wird und die Weine sich in einem harmonischen Frucht- und Säurespiel präsentieren werden.“

Sophie Christmann, Winzerin in Gimmeldingen in der Pfalz, bestätigt das. Sie rechnet mit „konzentrierten Aromen sowie guter Zuckerreife“ und erwartet Weine „mit Spannung und Frische, die sich elegant und präzise im Glas präsentieren“. Aber, gibt sie zu: „Das ist immer so wie bei der 18-Uhr-Hochrechnung einer Wahl.“ Das Ergebnis selbst erfahren die Winzer erst später.

Die Erwartung, wie der Wein eventuell ausfällt, fußt auf Erfahrung, aber natürlich auch auf Hoffnung. Ein Blick zurück auf das Wetter in den ersten acht Monaten des Jahres: Der Frühsommer war heiß und trocken, im Juli gab's Regen, der den Trauben dann aber nicht mehr geschadet hat. Die Wasserspeicher im Boden konnten sich auffüllen, sodass die anschließende Trockenheit im August das Bild von einem perfekten Wetter für einen sehr guten Jahrgang vervollständigte. Büscher: „Die Trauben sind gesund geblieben – es sei denn, es trat regional eine außergewöhnliche Wetterkapriole auf.“

Dass eine einzelne Wetterkapriole über eine komplette Ernte entscheiden kann, hat Jan Eymael vom Weingut Pfeffingen in Bad Dürkheim in diesem Jahr erfahren müssen. Ganz plötzlich ging am 21. Mai ein sehr kräftiger Hagelschauer über einige Rebstöcke nieder und schlug einen Teil der zukünftigen Beeren ab. Ergebnis: 25 Prozent weniger Ertrag an dieser Stelle – auch, weil eine trockene Hitzeperiode folgte, die das Zellwachstum der Beeren bremste und sie somit kleiner blieben als sonst. Heißt: weniger Traubensaft, weniger Wein.

Gleichwohl erwartet auch der Pfälzer VDP-Winzer – trotz des Hagels, der Trockenheit und des Regens – einen tollen Jahrgang. Schon jetzt zeichne sich eine gute und nicht dominante Säure ab, die – wenn auch kleineren – Beeren seien durchweg sehr gesund und geschmacksintensiv. Eymael bewirtschaftet 17 Hektar, auf denen rund 80.000 Rebstöcke stehen. Bedeutet weniger Ertrag für den Winzer auch, dass er weniger Umsatz macht? Eymael nickt: „Klar, aber wir sind sehr sensibel, wenn es um Preiserhöhungen geht.“ Mit den Gutsweinen verlange er jetzt, im noch laufenden Jahrgang 2024, das erste Mal mehr als zehn Euro.

Wetterkapriolen und Klimawandel waren auch im Weingut von Winning in Deidesheim ein großes Thema. Aber: „Als Winzer arbeitet man immer mit der Natur“, erklärt Oskar Micheletti, im 65 Hektar großen Weingut für den Export zuständig. Mal gibt es viel Regen, mal ist es extrem trocken, manchmal – so wie in diesem Jahr im August – werde früh mit der Lese gestartet, manchmal auch vier Wochen später.

Entscheidend für den Start der Lese seien gleich mehrere Dinge, so Ernst Büscher vom DWI: Zum einen wird mit einem speziellen Gerät der



FOTO: HEIKO BECKEN/DPA

Kleine Beeren, guter Wein

Wer gerne ein Glas genießt und sich ein wenig mit dem Thema beschäftigt, erwartet mit Spannung den neuen Jahrgang. Aktuell sind die Winzer in allen 13 deutschen Anbaugebieten mit der Lese beschäftigt. Ein Besuch in der Pfalz.

Oechslegrad, also der Zuckergehalt, in der einzelnen Traube bestimmt. Je höher der liegt, desto rascher muss gelesen werden. Aber auch der individuelle Geschmack der Weinbeeren ist wichtig. Darum gehen die Winzer alle drei Tage durch die Anbauflächen und probieren. Ihre Erfahrung sagt ihnen dann, wann es so weit ist.

Außerdem ist die Farbe der Traubenkerne wichtig: Sind sie schon bräunlich gefärbt, kann geerntet werden. Rote Trauben sollten durchgefärbt sein. Wichtig: Je reifer eine

Traube ist, desto empfindlicher ist sie bei der Ernte selbst. Darum wird in vielen Weingütern mit der Hand gelesen. Obwohl der Vollernter die Arbeit in drei Stunden schafft, wofür die Helfer 300 Stunden benötigen. Wenn sich ein Winzer für die nächtliche oder früh-morgendliche Ernte entscheidet, weil es tagsüber zu heiß ist, setzt er gerne den flotten Vollernter ein. „Dann ist das Lesegut noch kühl, wenn es im Keller ankommt“, so Büscher.

In diesem Jahr sei es eine „Turbolese“ gewesen, beschreibt Büscher.

Weitere Probleme Steigende Energie- und Personalkosten, sinkender Absatz, US-Zölle – all das setzt Winzern immer mehr zu. Das Bundeslandwirtschaftsministerium hat in diesen Tagen signalisiert, sich stärker für den Weinbau einzusetzen, und hat dafür eine Million Euro zugesichert. Damit soll eine Informationskampagne gestartet werden, um den Konsum von deutschem – auch alkoholfreiem Wein – anzukurbeln.

Schätzung Für das laufende Jahr 2025 wird mit einer Weinmosterntete von rund 9,3 Millionen Hektolitern gerechnet, was einem Plus von 19 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht, berichtet das Statistische Bundesamt.

Micheletti bestätigt das: „Wir waren in gut drei Wochen durch mit allen Rebsorten.“ Denn auch das war in diesem Jahr eine Besonderheit: Wenn normalerweise zuerst der Müller-Thurgau reif wird, danach der Dornfelder, anschließend die Burgundertrauben und der Riesling, waren in diesem Jahr fast alle Trauben gleichzeitig erntereif. Das sagen auch Sophie und ihr Vater Steffen Christmann vom gleichnamigen Weingut in Gimmeldingen: „Zwei Tage, nachdem wir die ersten Trauben für den Sekt gelesen haben, war schon der Spätburgunder reif – so früh wie nie zuvor.“ Für alle Winzer und ihre zahlreichen Helfer im Weinberg hieß das: arbeiten im Akkord. Und so reihten sich auch in Kallstadt und den anderen Weinorten die Trecker mit ihrer Traubenladung wie Perlen an der Kette auf den Höfen und warteten darauf, entladen zu werden.

Neben dem Wetter und den geschmacksintensiven Trauben gibt es noch eine gute Nachricht aus dem Weinberg: In diesem Jahr gab es – auch aufgrund der Wetterlage – nur wenige Schädlinge, der ungeliebte Mehltau hielt sich zum großen Teil zurück, und auch die Kirschessigfliege richtete keine großen Schäden an. „Die hasst die Hitze – und darum mochte sie die 30 Grad im Frühsommer und im August gar nicht“, erklärt Ernst Büscher vom DWI.

Jetzt heißt es bis zum Frühjahr 2026 abwarten – und Tee, nein, eher den Jahrgang 2024 trinken. Vor allem den aus regionalen Anbaugebieten. Denn das schlagen die Winzer vor, die in der Zukunftsinitiative Deutscher Weinbau zusammengeschlossen sind. Sie appellieren an die Verbraucher, pro Kopf und Jahr eine Flasche deutschen Wein mehr zu trinken – anstelle eines importierten Weins. Dabei gehe es um eine bewusste Entscheidung, um heimische Betriebe zu stärken.

Dass dabei nicht jeder Wein mit Alkohol kaufen müsse, sei klar: Auch alkoholfreier Wein, Sekt oder Traubensaft unterstütze den Winzer. Denn der Weinbau steckt in einer Krise. Zum einen wird aus unterschiedlichen Gründen (Inflation, Gesundheitsbewusstsein) weniger Alkohol konsumiert, zum anderen leiden viele Winzer unter bürokratischen Richtlinien und geben ihre Betriebe auf.

KOCHZEIT

Schoko-Zucchini-Kuchen

Ein Rezept von Gabriele Frankemölle

Zutaten
240 g Mehl, 60 g Kakaopulver, je 1/2 TL Backpulver und Natron, 100 g Zartbitter-Schokolade, gehackt, 3 Eier (Größe L oder XL), 180 g brauner Zucker, 1 Paket Vanillezucker, 1 Prise Salz, 125 ml Rapsöl, 4 EL Kaffee, stark, kalt, 300 g Zucchini, ungeschält geraspelt

Für das Frosting: 150 g weiße Schokolade, 200 g Frischkäse, Vollfettstufe, Zimmertemperatur, gehackte Pistazien zur Deko



FOTOS: GABI FRANKEMÖLLE/USA-KULINARISCH.DE

Den Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Eine runde Springform (24 Zentimeter Durchmesser) leicht ausfetten – alternativ eine eckige Form von 20 Mal 20 Zentimeter benutzen. In einer Schüssel das Mehl mit Kakaopulver, Backpulver, Natron und gehackter Schokolade mischen, beiseite stellen. In der Küchenmaschine (oder mit dem Handmixer) die drei Eier mit Zucker, Vanillezucker und Salz sehr schaumig schlagen. Vorsichtig das Rapsöl und den Kaffee einrühren, anschließend die Mehlmischung. Zuletzt mit dem Teigschaber die Zucchini raspel unterheben. Den Teig in die Form geben und glatt streichen. Im Ofen (zweite Schiene

„Das ist ein Schokokuchen mit ‚Geheimzutat‘: Die geraspelte Zucchini schmeckt man nicht, aber die Gemüsestückchen halten den Kuchen wunderbar saftig.“

von unten) etwa 45 bis 50 Minuten gar backen. Auf einem Gitter auskühlen lassen.

Während der Kuchen backt, das Frosting herstellen: Die Schokolade im Wasserbad schmelzen und wieder leicht abkühlen lassen. Den Frischkäse kurz mit dem Mixer oder dem Handschneebeisen glatt rühren und die Schokolade einarbeiten, bis sich eine glatte Masse ergibt. Das Frosting wolkenartig auf den erkalteten Kuchen streichen.

Der Kuchen hält sich gekühlt zwei bis drei Tage.



Gabi Frankemölle

aus Rhede veröffentlicht unter www.usa-kulinarisch.de amerikanische Koch- und Backrezepte.

GUT ZU WISSEN

Pinsa oder Pizza?

Sie trägt einen ähnlichen Namen, sieht fast genauso aus: Die Pinsa ist leicht zu verwechseln mit der klassischen Pizza. In beiden Fällen hat man es mit einem belegten Teigboden zu tun. Während die Pizza meist kreisrund ist, ist die Pinsa länglich oval. Doch die beiden Gerichte unterscheidet mehr als ihre Form, informiert das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE).

Anders als beim Pizzateig kommen neben Weizenmehl weitere Arten wie Reis-, Dinkel- oder Sojamehl in den Teig – im Original-Pinsarezept arbeitet man mit einer Kombination aus Weizenmehl und Sauerteig. In der Pinsa sind außerdem weniger Hefe und Öl enthalten, wodurch sie kalorienärmer daherkommt. Die lange Gärzeit von bis zu drei Tagen macht sie zudem besser verdaulich als klassische Pizza.

Und so macht man den Teig selbst: Mehl (Pizzamehl, Type 00 oder 550), Hefe, Sauerteig, etwas Salz, einen Schuss Olivenöl und kaltes Wasser zu einem glatten Teig verkneten. Abgedeckt 24 bis

72 Stunden im Kühlschrank ruhen lassen. Teig in Portionen teilen, zu flachen ovalen Fladen formen und zwei weitere Stunden bei Raumtemperatur gehen lassen. Im heißen Ofen (230 bis 250 Grad Celsius) wenige Minuten lang vorbacken, nach Wunsch belegen und dann fertig backen, bis der Fladen außen knusprig ist.

Auch beim Belag zeigt sich, dass die Pinsa keineswegs nur die kleine Schwester der Pizza ist. Klassiker wie eine Caprese nachzuahmen, bietet sich zwar an. Dann kommen Tomatensoße, kleine Tomaten, Mozzarella und Basilikum auf den Fladen. Doch der aromatische Teig der Pinsa funktioniert auch mit diversen anderen Zutaten – sogar süßen.

Das BZfE schlägt vor: Wer's herzhaft bevorzugt: Gemüse der Saison, Pilze, Sardellen, Antipasti, verschiedene Käsesorten, Ricotta, Hummus oder Pesto. Wer süß experimentieren mag: Apfelscheiben mit Zimt und Zucker, Hirtenkäse mit karamellisierten Birnen oder Zartbitterschokolade mit einem Hauch Chili. **dpa**

Helden der Kindheit

In vielen Büchern für junge Menschen spielen Tiere mit besonderen Fähigkeiten die Hauptrolle. Sie sind nicht nur Botschafter der Leseförderung, sondern auch wichtige Identifikationsfiguren.

VON SABINE JANSSEN

In Kinderbüchern zu stöbern, ist wie ein Zoobesuch. Sie sind ein faunistisches Breitbandpektrum. Man trifft alles, von Affen über Dinos, Hunde, Spinnen bis zu Zebrafinken. Da gibt es die Exoten, die Wilden, den Streichelzoo, die Wald- und Wiesentiere, die etwas Ekligen und die Ausgestorbenen. Laut eines Artikels im Eichhörnchen-Verlag kommen nur gut zehn Prozent der Kinderbücher ohne das tierische Personal aus. Auch wenn der Wert vermutlich geschätzt ist, rein subjektiv haut das hin. Es krabbelt, stampft, waut und miaut an allen Ecken.

Es menscht im Tierbuch Das Regal mit Fabeln und Märchen hat man da schon links liegen gelassen. Mit ihnen haben viele Kinderbuch-Protagonisten mit Fell, Federn oder Schuppen meist eines gemeinsam: Sie werden vermenschlicht. Darüber – im Wissenschaftsdeutsch „Anthropomorphismus“ – gibt es etliche Studien ebenso wie über die stereotypen Eigenschaften von Tieren, der listige Fuchs, der böse Wolf, der sture Esel. In Kinderbüchern spielen die Stereotypen keine große Rolle – aus einem einfachen Grund: Die jungen Leser kennen sich mit vorgefertigten Eigenschaften noch nicht so gut aus. Eher noch bürgen die Autoren die Tiere der Originalität wegen gegen den Strich, geben ihnen unerwartete Eigenschaften wie der Düsseldorf-Autor Martin Baltscheit seinem bekannten „Löwen, der nicht schreiben konnte“ (2002, Beltz). Der König der Tiere zeigt hier Schwächen und Gefühle.

Allzweck-Könner mit Fell und Federn Charaktere mit Fell und Federn sind mäuse-niedlich, katzenkomisch, bärentörschlich, sau-informativ, hundepädagogisch und einfach erzählerisch klug, denn Tiere sind gute Vermittler. „Sie sind die Allzweckkönner der Kinderbuchliteratur“, sagt Christine Paxmann, Herausgeberin von „Eselsohr. Fachzeitschrift für Kinder- und Jugendmedien“. „Mit Tieren kann man gut Geschichten von Freundschaft und Zusammenhalt erzählen. Sie können schwierige emotionale Bereiche wie Abschied, Tod und Trauer aufgreifen und mit gewisser Distanz begreifbar machen. Gesellschaftliches und Politisches kann man mit ihnen einfach erklären. Zum Beispiel Artenvielfalt oder Demokratie veranschaulichen. Auch Queerness wird darüber thematisiert, wenn etwa zwei Teddybären sich lieben“, sagt Paxmann. Ein beliebtes Motiv seien Reisen. Oft stehe es als Metapher für eine innere Reise wie in Janoschs' „Oh, wie schön ist Panama (1978, Beltz & Gelberg). Oder aber es sind Abenteuerreisen.

Unendliche Sachbuchseiten Neben den fiktiven Geschichten gibt es den unendlichen Bereich des Sachbuchs: Natur, Umweltweltschutz, Evolution, ... „Sie können aus Kindern schon Biologie-Experten machen. Da geht es um Evolution oder auch um besondere Fähigkeiten.“ So gibt es vom Nord-Süd-Verlag die kuriosen Tier-sammlungen „Geniale Ohren“, „Geniale Augen“, „Geniale Nasen“. „Das Wissen wird immer weiter herunter nivelliert. Bald werden wir etwas über Krallen lesen“, sagt Paxmann lachend. Vor einigen Jahren sei auch noch der Klimaschutz ein Trendthema gewesen. „Das ist aber in den Buchläden liegen geblieben.“

Der Niedlichkeitsfaktor Ganz wichtig bei den tierischen Kinderbuchhelden: der Niedlichkeitsfaktor.

Hunde, Katzen und Kaninchen haben den meist von Natur aus. Die Liste lässt sich unendlich verlängern: Biber, Dachs, Rabe, Schaf, Hase, Igel, Elefant, Giraffe und Erdmännchen, das eine Zeitlang sehr en vogue war. Siehe „Tafiti“ von Julia Boehme (Loewe-Verlag). Das abenteuerlustige Erdmännchen gibt es seit 2013. Im September bekommt es mit seinem besten Freund Pinsel (ein Pinselohrschwein) einen eigenen Kinofilm „Tafiti. Ab durch die Wüste“.

Sogar Insekten kann man putzig machen. Bestes Beispiel: die „Hummel Bommel“, Bestseller-Reihe von Britta Sabbag und Maite Kelly, gezeichnet von Joelle Tourlonias, erschienen bei Ars Edition. Seit zehn Jahren saust der Pummel durch die Buchhandlungen. „Die Hummel Bommel ist sehr erfolgreich. Dazu tragen aber auch die Prominenz von Maite Kelly und ihre Songs zum Buch bei“, sagt Paxmann.

Was in der Wissenschaft außerdem aufgefallen ist: kleine Leser – kleine Tiere. Wenn Kinder sich als klein wahrnehmen, identifizieren sie sich eher mit kleinen Wesen. Ab dem Grundschulalter werden die Tiere dann größer, exotischer, weniger vermenschelt und eher zu Begleitern.

Die Mäuse „So wenig man sie im Haus haben möchte, so oft sieht man sie in Büchern. Es gibt sie seit es Kinderbuchliteratur gibt“, sagt Paxmann über das vielleicht unterschätzte tierische Buchpersonal, die Maus. Der Hang zu kleinen Wesen rühre aus dem Jugendstil (etwa 1890 bis 1910), so die „Eselsohr“-Herausgeberin. Mäuse standen für Verspieltes, Heimeliges, Alltägliches. Wer etwas sehr Nostalgie-Antiquarisch lesen möchte, kann zu Ida Bohattas „Mäuschen-Sorgen“ aus dem Jahr 1934 greifen.

Inzwischen hat der Nager sich „gemausert“. Autor und Illustrator Torben Kuhlmann macht aus dem heimeligen Kleinwesen eine salonfähige Entdeckernatur. Die Geschichten sind von menschlichen Helden der Luft- und Raumfahrt inspiriert. Sie vermitteln Wissen über wissenschaftliche und historische Themen, haben tolle Illustrationen und mutige Mäuse als Protagonisten. Das vielfach prämierte „Lindbergh. Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus“ (2014) und die restliche Kuhlmann-Nager – „Armstrong“, „Edison“, „Einstein“ (alle Nord-Süd-Verlag) – waren schon für den Deutschen Jugendbuchpreis nominiert.

Haustiere Hund und Katzen gibt es in der Kinderbuchliteratur seit Jahrzehnten rudelweise. Hunde sind oft die treuen Freunde, die Retter, Tröster und Begleiter; Katzen haften eher das Eigenwillige, Geheimnisvolle an. Die Wahl des Vierbeiners unterliegt Moden: „Erst hatten wir einen Hundebloom, dann einen Katzenboom. Das hatte mit Corona zu tun, als sich viele ein Haustier angeschafft haben“, sagt Paxmann.

Ein Schlaglicht auf Hunde- und Katzenbücher: Die „Fünf Freunde“ von Enid Blyton aus den 1940er-Jahren hatten schon Vierbeiner Timmy an ihrer Seite. In Astrid Lindgrens „Madita“ (1954) tauchen der schwarze Pudel Sasso und die Katze Gosan auf. Die Katze Mimi hat die Hauptrolle in „Hinter verzauberten Fenstern“ (1989, Fischer Sauerländer) von Cornelia Funke; eine Miezen-Clique kämpft am Tower von London in „Mitternachtsskatzen“ (2022, Ravensburger) von Barbara Laban gegen eine Verschwörung.

Klassiker bei den Hunden ist TV-Star „Lassie“ von Eric Knight. Sams-Autor Paul Maar hat eine lustige Hunde-Geschichte geschrieben: „Herr Bello und das blaue Wunder“ (2005, Oetinger). Von dem Australier Stephen Michael King – nicht zu verwechseln mit dem Horrorschriftsteller Stephen King („Friedhof der Kuscheltiere“) – gibt es ein Bilderbuch über Behinderungen: „Ein Hund namens Drei“ (2021, Annette Betz). Und dann sind da noch die Pferde.... „Das ist eine ganz eigene Sparte“, sagt Paxmann und nennt „Ostwind“ und „Die Haferhorde“ als gute Beispiele.

Gekrabbelt Vor einigen Jahren war die Biene eine Trendsetterin in Kinder- und Sachbüchern. Piotr Sochas „Bienen“ (Gerstenberg) gewann 2017 den Deutschen Kinder- und Jugendbuchpreis in der Kategorie Sachbuch. „Jetzt ist die Biene durch“, sagt Paxmann. Nicht aber anderes Krabbelgetier.

„Ganz oben fliegt Lili“ von Julia Willmann (2023, Peter-Hammer-Verlag) sei zum Beispiel eine superpoetische Geschichte über eine Schwebfliege, sagt Paxmann. Witzig dagegen die Adventsgeschichte „Du spinnst wohl!“ (2015, Tulipan) mit Spinne und Fliege von Kai Pannen. Auch das können Tiere gut – Humor und Komik transportieren.

Die Trendsetter Natürlich unterliegt die Tierwahl fürs Buch auch Trends. Dauerläufer sind die Urzeitviecher. „Der Dinosaurier ist der King unter den Tierbüchern – sowohl im Sachbuch als auch in Fantasiegeschichten“, sagt Paxmann. Einhörner würden viele vielleicht für kitschig halten, aber auch sie seien aus dem Markt nicht wegzudenken und würden immer diverser.

Immer stark: der Wolf. Vom fiesen Vierbeiner aus dem Märchen hat er sich zum Charakterdarsteller für die schützenswerte Natur entwickelt. Es gibt aber auch über ihn ausgezeichnete Sachbücher, etwa Bärbel Oftrings „Wölfe“ (2024, Gestenberg), empfiehlt Paxmann. „Der heimliche Star unter den Tieren aber ist der Wal. Man glaubt es kaum, aber es gibt so viele, gute Bücher über die Meeres-säuger – von Sachbüchern angefangen bis hin zu Erzählungen“, so die Herausgeberin.

Die Eigenbrödlers Dann wären da noch die Individualisten. Es sind außergewöhnliche, komische und rührende Helden. Da gibt es den hamsterähnlichen, haferbrei-liebenden „Snöfrid“ von Andreas Schmacht (2011, Arena), der immer aus der Einsiedelei ins Heldentum katapultiert wird. Da gibt es den wunderschönen, anfangs einsamen Regenbogenfisch von Manfred Pfister (1992, Nord-Süd-Verlag). Da ist „Der Bärbeiß“ (2013, Hanser) von Annette Pehnt und Jutta Bauer, der den Lesenden mit seiner schlechten Laune viel Spaß macht und den Spiegel vorhält. Da ist „Der Grüffelo“ (1999, Beltz & Gelberg) von Julia Donaldson und Axel Scheffler, ein liebenswertes, furchterregendes Monster, das seit seiner Erfindung Karriere gemacht hat.

Aber – da schließt sich der Kreis zu den Kleintieren – erdacht hat sich den Grüffelo in dem ersten Buch eine clevere Maus.

INFO

Noch mehr Lesestoff

Weitere ausführliche Artikel erwarten Sie im digitalen Zeitungsmagazin „Der Sonntag“. Diesmal unter anderem darin:



Kindergeburtsstage mit Millionen Gästen: Viele Influencer vermarkten ihren Nachwuchs als Werbeträger. Je jünger die „Models“ sind, desto besser läuft das Geschäft.

Landärztin aus Leidenschaft: Ann-Kathrin Gordes (29) durfte nur Medizin studieren, wenn sie danach auf dem Dorf arbeitet.

Ein neuer Mensch: Boris Becker im großen Interview über seine Zeit im Gefängnis.

Und: Der Mann, der eine Kathedrale baute. Was wird aus Don Justos Lebenswerk?

Die digitale Sonntagszeitung gibt es jeden Samstagabend in der App „RP ePaper“ sowie im Internet auf: epaper.rp-online.de

ILLUSTRATIONEN (V.L.): TORBEN KUHLMANN/NORDSÜD VERLAG, JANOSCH/DPA, VITALI KONSTATINOV/NORDSÜD VERLAG, AXEL SCHEFFLER/DPA, MARTIN BALTSCHIED/ BELTZ VERLAGSGRUPPE, MARCUS PFISTER/NORDSÜD VERLAG, JULIA GINSBACH/LOEWE VERLAG, JOELLE TOURLONIAS/ARS EDITION / MONTAGE: A. KREBS

Jetzt miträtseln und Gewinn sichern!

1 × 500 EURO

Mit einer Mehrfachteilnahme erhöhen Sie Ihre Gewinnchance!

Wasser- vögel			 vidi, vici		zum Embryo gehörig	musli- mischer Name für Jesus'		unnach- gieblig	
Wein- glas			Lemuren			Kurzge- schichte Brot rösten		arge Lage	
								zartrot	
									Lehrer Samuels
					Seil			Vor- zeichen betagt	
					Licht- bilder				
Amts- tracht						arabisch: Berg- gipfel			Siegerin
Stäbchen- spiel						Felsstück			Getöse
zwölf Dutzend			Epos von Homer den Mund betrifft.				instabil Rufname Warhols ↑ 1987		
					Halogen				englisch: Meer
					trist				
Flächen- maß					Him- mels- richtung			hoher Fabrik- schorn- stein	
Radlager									
Gallert- masse					Eigelb			Mann- schaft (engl.)	
			Rufname v. Schau- spieler DeVito						

Deck-
name

▼

japa-
nisches
Gewand

kurz für:
in das

▼

Winter-
sport-
gerät

▼

Flachs

kurz für:
um das

▼

ägyptischer
Sonnengott

▼

eh. Name
Tokios

Feuer-
länder

▼

Kreuzwort Gewinnspiel

Lösungswort nennen unter: 01378 78 83 31*

Lösungen vom 19.9.

HAGEL

1

2

3

4

5

	20	10	26	7	5		36	13
22							5	
36							11	
7						23		
				30	4			
4	9	25						4
10			12			12		
19			16			20		
					18			
17	9				15			
36						8	16	
14					24			

KAUKURO Vorgegeben sind die Ziffernsummen, die sich aus den waagrecht bzw. senkrecht folgenden Boxen ergeben. Fügen Sie je Box eine Ziffer von 1 bis 9 ein, jede Ziffer nur einmal pro Summe.

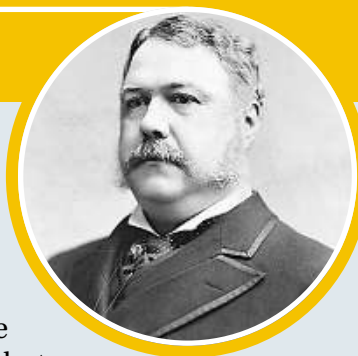
7	9		5		6		8	1
5				7				9
		2		8		3		
8								2
	1	6				5	7	
2								4
		8		2		4		
1			6					8
9	6		4		8		2	5

Sudoku Gewinnspiel
Sichern Sie sich Ihre Chance auf 500 Euro!
Nennen Sie die Lösungszahl im blauen Feld unter: 01378 78 83 32*

*50 Cent pro Anruf aus allen deutschen Netzen oder SMS mit dem Kennwort „RPSpiel“ (für das Kreuzworträtsel) bzw. „rpsudoku“ (für das Sudoku), gefolgt von Leerzeichen, Ihrem Namen, Ihrer Adresse und der Lösungszahl an 99696 (ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS). Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen sind ausgeschlossen. Das Los entscheidet, die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Unter allen korrekten Einsendungen wird einmal pro Monat ein Gewinn in Höhe von 500 € per Überweisung ausgelost. Teilnahme- und Datenschutzbedingungen unter rp-online.de/teilnahmebedingungen.
Teilnahmeschluss: 21.9.2025, 24 Uhr!

Kalenderblatt

20.09.1881



Chester A. Arthur wird Präsident der USA

Seit dem Attentat auf US-Präsident James A. Garfield waren mehr als zwei Monate vergangen. Anfang Juli 1881 hatte der Attentäter Charles J. Guiteau mehrere Schüsse auf den Präsidenten abgefeuert. Seitdem hatte sich der gesundheitliche Zustand Garfields stetig verschlechtert. Eine der Kugeln war in seine Körpermitte eingedrungen. Obwohl die Ärzte es mehrmals versuchten, konnten sie das Projektil nicht entfernen. Einen Sommer lang bangte die amerikanische Öffentlichkeit um das Leben ihres Präsidenten. Auch politisch war die Situation schwierig. Als designierter Nachfolger galt Vizepräsident Chester A. Arthur. Dieser war schon bei seiner Bekanntgabe als „Running Mate“ im Wahlkampf umstritten gewesen. Er war ein Gegner Garfields und gehörte zu einer Gruppe innerhalb der republikanischen Partei, die Stalwarts genannt wurde. Wie keine andere Gruppierung stand sie für ein System der Vetternwirtschaft, das die Politik der USA lange Zeit geprägt hatte. Hinzu kam, dass der Attentäter sich direkt auf Arthur berufen hatte: „Ich bin ein Stalwart, und Arthur wird Präsident“, hatte er nach seiner Verhaftung gesagt. Obwohl schnell deutlich wurde, dass Arthur mit der Tat nichts zu tun hatte, verbesserte dies nicht unbedingt seinen Ruf. Um den Eindruck zu vermeiden, er warte auf den Tod des Präsidenten, blieb Arthur dessen Krankenlager fern. Als Garfield starb, wurde Arthur deshalb am frühen Morgen des 20. September 1881 in seinem Haus in Manhattan als 21. Präsident der USA vereidigt. Zwei Tage später folgte eine weitere Zeremonie in Washington D. C. Er bildete ein neues Kabinett und regierte bis zum Ende der regulären Amtszeit 1885.

TEXT: JENI | FOTO: CHARLES MILTON BELL/WIKIMEDIA COMMONS

Das Programm am Samstag

ARD 8.25 Wissen macht Ah! 8.50 neuneinhalb – für dich mittendrin 9.00 Die Pfefferkörner 9.55 Tagesschau 10.00 Seehund, Puma & Co. 11.15 O'zapft is! 11.35 Tagesschau 14.00 ★ Käthe und ich: Papakind. Dramareihe, D 2020 15.30 ★ Käthe und ich: Im Schatten des Vaters. Dramareihe, D 2021 17.00 Tagesschau 17.15 Brisant 17.52 Das Wetter im Ersten 18.00 Sportschau 3. Liga 18.30 Sportschau Fußball-Bundesliga. Der 4. Spieltag / 2. Liga. Der 6. Spieltag 19.57 Lotto am Samstag 20.00 Tagesschau 20.15 Oktoberfest 1905 Dramaserie. Das Leben ist a Achterbahn / Der größte aller Lügner / Im Krieg und in der Liebe / Wenn der Teufel tanzt 23.15 Tagesthemen 23.35 Das Wort zum Sonntag 23.40 Inas Nacht Moderation: Ina Müller 0.40 ★ Der Kroatien-Krimi: Die Patin von Privonice Krimireihe, D 2021. Mit Jasmin Gerat, Lenn Kudrjawizki 2.10 Sportschau Leichtathletik-Weltmeisterschaften ZDF 12.15 sportstudio live. Leichtathletik-WM. U. a.: Siebenkampf Frauen, Speerwurf / Zehnkampf Männer, Hochsprung / 4x400 m Staffel Männer, Vorläufe / Kugelstoß Frauen, Finale / 4x400 m Staffel Frauen, Vorläufe / 4x100 m Staffel Männer, Vorläufe / 4x100 m Staffel Frauen, Vorläufe / Speerwurf Frauen, Finale 16.10 Die Rosenheim-Cops 17.00 heute Xpress 17.05 Länderspiegel 17.35 ZDF.reportage: Urlaub in der Eifel 18.05 SOKO München Treue bis in den Tod 19.00 heute 19.25 Der Bergdoktor Spätfolgen (1) 20.15 Die Giovanni Zarrella Show – Eine Samstagnacht mit Howard Carpendale Musikshow 23.15 heute journal 23.30 das aktuelle sportstudio Magazin 0.55 heute Xpress heute-show Satireshow. Moderation: Oliver Welke 1.30 ★ Das letzte Opfer Actionfilm, B 2019. Mit Koen De Bouw, Werner De Smedt, Sofie Hoflack, Marcel Hensema, Greg Timmermans. Regie: Jan Verheyen WDR 9.40 Quarks 10.10 Hallo Tierheim! (2/4) 10.40 Neues aus dem Münchner Tierpark Hellabrunn 11.10 Hofgeschichten 12.00 Traumhaus in 4 Wochen (2/2) 12.45 Aktuell 13.00 ★ Eine Almhütte für zwei. Drama, D 2020 14.30 Sport im Westen live. Reiten – EM Vielseitigkeit in Blenheim/ENG, Geländeeritt 16.45 Aktuell 17.00 Land & lecker – Kulinarische Schätze (1/6) 17.45 Viel für wenig – Clever kochen mit Björn Freitag Björn packt im Schulgarten mit an: Da haben wir den Salat! 18.15 WestArt 18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit 20.00 Tagesschau 20.15 Happy Birthday Baby-boomer! Dokumentation. Deutschlands stärkste Generation wird 60 21.45 Ingrid Kühne – Von Liebe allein wird auch keiner satt 23.15 Hirschhausen und Frier: Immer was zu lachen? 0.45 ★ Eine Almhütte für zwei Drama, D 2020. Regie: Benedikt Röskau 2.15 ★ Krauses Glück Komödie, D 2016. Mit Horst Krause, Carmen-Maja Antoni, Angelika Böttiger, Andreas Schmidt. Regie: Bernd Böhlch SWR 9.30 Eisenbahn-Romantik 10.00 Expedition in die Heimat. Zwei Tage in Zweibrücken / Ein Wochenende in Tübingen 11.30 KlimaZeit 11.45 Doc Fischer. Magazin 12.30 Kliniken am Limit. Wer überlebt die Krankenhausreform? 13.15 Assenheimers Promitalk 14.05 ★ Kannawoniwasein! Jugendfilm, D 2023 15.30 Harz, da will ich hin! Dokumentation 16.00 Die Tricks der Modeindustrie Infomagazin 16.45 Marktcheck Magazin 17.30 Regionales 18.15 Flohmarkt Infomagazin 18.45 Regionales 20.00 Tagesschau 20.15 Klein gegen Groß – das unglaubliche Duell Spielfilm. Moderation: Kai Pflaume 23.35 SWR Kultmits 1.05 ★ Utta Danella – Der schwarze Spiegel Drama, D 2000. Mit Sonja Kirchberger, Peter Bongartz, Marita Marschall, Julia Haacke, Florian Fitz. Regie: Josef Meyer 2.35 ★ Liebe hat Vorfahrt Romanze, D 2005. Mit Suzanne von Borsody, Günther Maria Halmer, Wolf Roth, Lisa Maria Potthoff. Regie: Dietmar Klein RTL 5.10 Blaulicht Report. U. a.: Junge Frau wird von Mann belästigt / Busfahrerin findet Baby / Frau bekommt Baby geschenkt / Maskierter dringt in Autohaus ein / Fensterputzender Spanner filmt Frauen-Mord / Schwangere trinkt und raucht mit ihrer Mutter 12.45 Barbara Saleisch – Das Strafgericht 14.45 Ulrich Wetzell – Das Strafgericht 16.45 Ulrich Wetzell – Das Strafgericht Doku-Soap 17.45 Gala 18.45 RTL Aktuell 19.03 RTL Aktuell – Das Wetter 19.04 Klima Update 19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten Infotainment 20.15 1. Bundesliga Live – Topspiel: FC Nürnberg – VfL Bochum Fußball. Kommentator: Marco Hagemann 23.00 Markus Krebs live Permanent Panne Comedyshow 1.00 Özcan Cosar live! Cosar Nostre – Organisierte Comedy Comedyshow 2.40 Der Blaulicht Report Reality-Soap. U. a.: Vater legt Baby in Babyklappe / Kinderhasserin macht in Kinderwagen / Hochschwangere Frau flüchtet aus Kreißsaal / Mutter erfährt Geheimnis SAT.1 5.20 Auf Streife. Wo ist Björn 5.30 Die Spreewaldklind. Am Abgrund / Böse Wahrheit / Die Bombe platzt / Kampf oder Kapitulation / Gedächtnislücken 9.00 SAT.1-Frühstücksfernsehen 12.00 Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt 15.00 Notruf. Ein unberechenbarer Böller 15.30 Notruf 16.00 Notruf Doppelte Not vor der Zahnarztpraxis 16.30 Notruf 16.58 So gesehen 17.00 Notruf 17.30 Notruf 18.00 Das 1% Quiz – Wie clever ist Deutschland? 19.55 Sat.1.newstime 20.15 ★ Ich – Einfach unverbesserlich 3 Animationsfilm, USA 2017. Regie: Kyle Balda, Pierre Coffin, Eric Guillon 22.00 ★ Men in Black: Science-Fiction-Film, USA 1997. Mit Tommy Lee Jones, Will Smith. Regie: Barry Sonnenfeld 23.55 ★ The Purge – Die Säuberung Thriller, USA 2012. Mit Ethan Hawke, Lena Headey. Regie: James DeMonaco 1.30 ★ In einem fernen Land Abenteuerfilm, USA 1992. Mit Tom Cruise. Regie: Ron Howard PRO 7 10.00 United States of Al 11.22 MOTZmobil 11.50 States of Al 11.55 Scrubs. Meine kalte Dusche / Meine Reise nach Phoenix / Mein Kaninchen / Meine Zukunft / Mein voller Durchblick / Meine schwere Geburt / Mein Erwachsenwerden 15.10 Die Simpsons. Der Schwindler und seine Kinder / Drei unglaubliche Geschichten 16.10 Die Simpsons Hex und die City / Ich bin bei Dir, mein Sohn / Homer und Moe St. Cool / Gloria – die wahre Liebe 18.10 ProSieben.newstime 18.20 Die Simpsons Grand Theft U-Bahn / Der gestohlene Kuss / Simpson und Gomorrha / Jailhouse Blues 20.15 Ein sehr gutes Quiz (mit hoher Gewinnsumme) Quizshow. Moderation: Joko Winterscheidt, Klaus Heufer-Umlauf. Live, überraschend, ungefiltert: Wer gewinnt 100 000 Euro in der Show mit Joko & Klaas? 23.00 Schlag den Star Spielshow. Moderatorin und Model Lena Gercke kämpft in dieser Ausgabe gegen Popstar und ESC-Siegerin Lena Meyer-Landrut. Wer holt sich den Sieg? 4.25 Kaminfeuer mit Joko & Klaas Talkshow ARTE 9.35 Stadt Land Kunst Spezial 10.55 Zu Tisch 11.25 Die schönsten Landschaften der Welt. Lake District in England 12.10 Beachtliche Stätten und ihre wilden Nachbarn. Mont-Blanc / Hohenkönigsburg / Pont du Gard 14.20 Mont-Saint-Michel – Das rätselhafte Labyrinth 15.50 Der Dresdner Zwinger. Sachsens Pracht und Prunk 17.25 Arte Reportage 18.20 Mit offenen Karten An Russlands Grenzen: Angst vor dem Krieg 18.35 Papua-Neuguinea – Reise in eine andere Welt Dokumentation 19.20 Arte Journal 19.40 360° Reportage Belfasts neue Wandgemälde 20.15 Sanssouci, Friedrichs Paradies Dokumentation 21.45 Die Reichskrone Mythos, Rätsel, Machtsymbol 22.40 Versailles – Palast des Sonnenkönigs 0.10 42 – Die Antwort auf fast alles 0.40 Kurzschluss 1.35 Das Beben Kurzfilm, F 2024. Mit Bastien Bouillon, Yannis Amouroux, Josef Mekuz, Marc Barbé, Françoise Félicité. Regie: David Depesville 2.10 Kunst und Krankheit
--

PHOENIX 9.30 UNESCO Weltkulturerbe – Schätze für die Ewigkeit 10.00 Automania 11.45 Der Ölschock von 1973 12.30 Dokumentation 13.00 phoenix plus 14.15 Unser Land in den 80ern. Jetzt oder nie – 1984 / Zurück in die Zukunft – 1985 / Alles Lüge – 1986 / Hinterm Horizont geht's weiter – 1987 17.15 Gefährliche Natur. Wind / Eis / Feuer 19.30 phoenix persönlich 20.00 Tagesschau 20.15 Spektakuläre Erde. Blitze / Monstervellen / Vulkane / Polarlichter 23.15 Hitlers Hauptquartiere. Kommandozentralen des Bösen 0.00 Ein Staat geht 0.45 Kommt die D-Mark, sterben wir! 1.30 Wilde Zeiten	ZDF NEO 12.25 Terra X: Die letzten Stunden der Dinosaurier 13.25 Terra X: Das Eiszeit-Rätsel – Warum starben die Riesen-tiere aus? 14.10 Terra X: Europain... 16.25 Terra X: Faszination Erde – mit Hannah Emde 17.55 Maithink X – Die Show 18.20 Die glorreichen 10 19.50 Sketch History. Neues von gestern 20.15 ★ Und täglich grüßt das Murmeltier. Komödie, USA 1993 21.50 ★ Meine Stiefmutter ist ein Alien. Komödie, USA 1988 23.30 ★ Flucht aus L.A. Sci-Fi-Film, USA 1996 1.05 ★ Und täglich grüßt das Murmeltier. Komödie, USA 1993	RBB 14.20 Landschleicher 14.25 Die Tierärzte 15.10 Tierisch tierisch 15.35 Die Stein 16.20 Wer weiß denn sowas? 17.53 Sandmännchen 18.00 rbb UM6 18.30 rbbKultur 19.00 Heimatjournal 19.30 Regionales 20.00 Tagesschau 20.15 ★ Die Seefee. Liebeskomödie, DDR 1975 21.30 Tele-Lotto Kurzkrimi 21.45 rbb24 mit Sport 22.00 ★ Mankells Wallander: Eifersucht. Krimireihe, D/S 2009 23.25 ★ Basic Instinct. Erotikthriller, USA/F 1991 1.25 ★ Einspruch, Schatz! Ein Fall von Liebe. Anwaltsreihe, D 2023	NDR 11.30 Die Nordreportage 12.00 Als die wilden Tiere in den Norden kamen 12.45 Weltbilder 13.15 mareTV 14.00 Sportclub live. 3. Liga: Rot-Weiß Essen – Hansa Rostock – 7. Spieltag 16.00 Gartenzeit 16.30 Wir werden Camper! 18.00 Nordtour 18.45 DASI Rote Sofa 19.30 Regionales 20.00 Tagesschau 20.15 Klein gegen Groß – das unglaubliche Duell. Spielfilm 23.35 ★ Kommissar Wallander: Die weiße Löwin. Krimireihe, GB/D/S 2015 1.05 ★ Todesengel. Krimi, D 2019	BR 11.00 O'zapft is! 13.45 Lucki Maurer – Einfach guad 14.15 Heimat der Rekorder 15.00 Musik in den Bergen 15.45 Länder-Menschen-Abenteuer 16.30 natur exclusiv 17.15 Blickpunkt Sport. Mit der 3. Liga 17.45 Zwischen Spessart und Karwendel 18.30 BR24 18.45 Gut zu wissen 19.30 Kunst & Kreppl 20.00 Tagesschau 20.15 ★ Wenn Ludwig ins Manöver zieht. Komödie, D 1967 21.45 ★ Ludwig auf Freiersfüßen. Komödie, D 1969 23.05 ★ Hurra, die Schule brennt. Komödie, D 1969 0.40 ★ Morgen fällt die Schule aus. Komödie, D 1971	MDR 14.00 Sport im Osten. Fußball live: VfL Osnabrück – FC Erzgebirge Aue 16.00 Sport im Osten 16.50 Aktuell 16.55 Sport im Osten. Fußball live: 2. Halbzeit FC Rot-Weiß Erfurt – Chemnitzer FC 17.15 Blickpunkt Sport. Mit der 3. Liga 17.45 Zwischen Spessart und Karwendel 18.30 BR24 18.45 Glaubwürdig 18.54 Sandmännchen 19.00 Regionales 19.30 Aktuell 19.50 Unser Dorf hat Wochenende 20.15 Ein Kessel Buntes Spezial 22.13 Aktuell 22.15 Olafs Klub 23.00 ★ Mord auf Shetland: Im kalten Licht des Frühlings. Krimireihe, GB 2013 0.55 Brisant	HESSEN 11.10 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 12.00 In aller Freundschaft 12.45 Ungarns wilde Pferde 13.30 Nachtcafé 15.00 Visite 16.00 Landküche in Oberrhessen 16.45 Wenn Männer kochen 17.15 Mit Herz am Herd 17.45 Wie lecker ist das denn?! 18.15 Gartenzeit 18.45 City of Love 19.30 Hessensschau 20.00 Tagesschau 20.15 ★ Der Bozen-Krimi: Zündstoff. Krimireihe, D 2020 21.45 ★ Der Barcelona-Krimi: Absturz. Krimireihe, D 2023 23.15 ★ Håkan Nesser: Moreno und das Schweigen. Krimi, S 2006 0.40 Schneller als die Angst	3 SAT 16.00 Wo Brandenburg am schönsten ist: Der Norden 16.45 Wo Brandenburg am schönsten ist: Der Süden 17.30 ★ Die Dienstadamsfrauen – Zwischen Landküche in Oberrhessen. Komödie, D 2015 19.00 heute 19.20 Allein mit dem Mikro. Stand-up-Comedy in Deutschland 20.00 Tagesschau 20.15 Nicole Jäger: Walküre. Kabarettshow 21.00 Lisa Eckhart: Kaiserin Stasi 21.45 Malaria: Trophäenraub 22.15 Alice Köfer: Alice auf Anfang 22.45 Starburs Comedy: Showtime 23.15 ★ Julie – Eine Frau gibt nicht auf. Drama, F 2021 0.40 LebensArt
KINDERKANAL 13.35 ★ Engel – Wenn Wünsche wahr werden. Fantasyfilm, NL 2020 15.05 Check IN – Marinas Rätsel-Abenteuer (2/15) 15.20 Pirate Academy – Nichts für Landratten 15.55 Das Dschungelbuch 16.35 Tib & Tuntum 17.15 Wickie und die starken Männer 18.00 Shaun das Schaf 18.15 Edgar, das Super-Karibu 18.35 Meine Freundin Conni 18.47 Baumhaus 18.50 Sandmännchen 19.00 Die Schlümpfe 19.25 Checker Tobo 19.50 logo! 20.00 Kika Live 20.10 Theodosia	DISNEY CHANNEL 12.00 ★ Cap und Capper. Trickfilm, USA 1981 13.25 Tiersch wild. Animationsfilm, USA 2006 14.45 ★ Susi und Strolch 2: Kleine Strolche – Großes Abenteuer! Trickfilm, USA/AUS 2001 15.55 ★ Toy Story. Animationsfilm, USA 1995 17.20 ★ Der König der Löwen 2 – Simbas Königreich. Trickfilm, USA 1998 18.40 ★ Alles steht Kopf. Animationsfilm, USA 2015 20.15 ★ Merida – Legende der Highlands. Animationsfilm, USA 2012 22.05 ★ Plötzlich Prinzessin 2. Komödie, USA 2004 0.25 Modern Family	SUPER RTL 10.15 Alvin!!! 12.05 Toggo Touch-down 12.15 Pokémon Horizonte: Die Serie 13.10 Beyblade X 14.10 Jade Armor 16.05 Toggo GG 16.25 Toggo Touchdown 16.40 Willkommen bei den Louds 17.10 Paw Patrol 17.50 Alvin!!! 18.40 Grizzy und die Lemmings 19.15 Voll zu spät! 20.15 ★ Asterix in Amerika. Trickfilm, D/F/E 1994 7 Zweige – Männer allein im Wald. Komödie, D 2004 23.40 ★ Der rosarote Panther. Krimikomödie, USA 2005 1.30 Teleshoppingssendung	VOX 5.00 Medical Detectives. Doku-Serie 5.45 CSI: NY. Krimiserie 6.30 Criminal Intent. Krimiserie 11.50 Guido's Deko Queen. Reality-Soap 16.50 Der Hundeprofi – Rüttlers Team. Reality-Soap 17.55 hundkatzenmaus – Das Haustiermagazin. Magazin. Die Hausapotheke für Hund und Katze 19.10 Der Hundeprofi – Rüttlers Team. Reality-Soap. Leinenkampf und Trennungsangst 20.15 Back for Good – 40 Jahre Boy- & Girlgroups. Doku 0.20 Medical Detectives. Nachricht aus dem Jenseits 1.20 Medical Detectives. Doku-Serie	RTL II 8.10 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Rutschpartie am Umzugstag / Happy-End im Schnäppchenhaus? – Teil 1 / Das Haus meiner Nachbarn 10.15 Zuhause im Glück – Unser Einzug in ein neues Leben. Eine alte Kneipe wird ein Wohnhaus / Ein tragisches Unglück verändert Sabrinas Leben 14.15 Der Trödeltrupp 16.15 Die Geissens 18.15 Bella Italia – Camping auf Deutsch 20.15 Armes Deutschland. Ärger mit dem Amt 22.15 Hartes Deutschland 0.15 Armes Deutschland. Ärger mit dem Amt	KABEL 1 8.50 Blue Bloods 10.45 Castle. Entführt (1) / Entführt (2) / Zu Tode erschreckt / Fenton O'Connell / Das Fenster zum Hof 15.20 Navy CIS. Roter Phosphor 16.20 Navy CIS. Navy CIS. Das Rätsel Mae Carter / Die unbezwingbare Abby / Der Mann im Keller / Unglaubliche 17.00 FBI: Special Crime Unit. Unter Wölfen / Vaterliebe	EUROSPORT 1 9.30 Radsport: Tour de Luxembourg. 3. Etappe der Männer 10.00 Onboard. Segel-Magazin 10.30 Leichtathletik: WM in Tokio. Tag 8 11.50 Leichtathletik: WM in Tokio. Tag 8. Live 15.30 Radsport: Tour der Slowakei. 4. Etappe der Männer. Live 17.00 Radsport: Tour de Luxembourg. 4. Etappe der Männer. Live 18.00 Mountainbike: Weltcup in Lenzerheide. Abfahrt Frauen / Abfahrt Männer 19.45 Snooker: English Open. Halbfinale. Live 23.30 Leichtathletik: WM in Tokio. Highlights 0.30 Snooker: English Open. Halbfinale	SPORT 1 5.00 Teleshopping 7.00 Exatlon Germany 9.50 My Style Rocks 12.25 Normal 13.00 Container Wars 13.55 Hardcore Pawn Chicago 15.15 Die PS Profis 15.30 Darts Party 17.30 Exatlon Germany 20.15 Darts Party 22.15 Hausmeister Krause 0.15 Bitte Lächeln! <

BUCHTIPP

Hat etwa ein Dieb die Sonne gestohlen?

DÜSSELDORF Habt ihr schon gemerkt, dass die Sonne jetzt wieder früher vom Himmel verschwindet und es früher dunkel wird? Dem kleinen Eichhörnchen ergeht es auch so. Eben noch liegt es gemütlich im Liegestuhl und lässt sich von der warmen Sonne das flauschige Fell wärmen. Doch nur wenige Tage später – zur selben Uhrzeit – erschrickt es beim Zähneputzen: Die Sonne ist weg! Es ist plötzlich dunkel. Sofort verdächtigt sie einen Sonnendieb. Gemeinsam mit seinem besten Freund, dem schlaunen Vogel, macht sich das Eichhörnchen auf die Suche. Nach der Sonne, nach Antworten und findet schließlich den Wechsel der Jahreszeiten.

Im mittlerweile vierten Band der erfolgreichen Bücherreihe „Der Blätterdieb“ von Alice Hemming und Nicola Slater entdeckt ihr, wie sich die Jahreszeiten verändern und warum es mal länger und mal kürzer hell bleibt und was es damit zu tun hat, wo auf unserer Welt wir leben. Das lustige Bilderbuch eignet sich perfekt für den Herbst, damit Kinder ab vier Jahren verstehen, wie sich die Jahreszeiten verändern und warum. Schöne Zeichnungen machen das Buch dabei sehens- und lesenswert. Das Abenteuer des Eichhörnchen und des Vogels zeigen, dass hinter allem, was in unserer Welt passiert, meistens eine ganz einfach Erklärung steckt.

PJJ



„Der Sonnendieb“ von Alice Hemming und Nicola Slater

GRAFIK: BAUMHAUS



Schreiben ohne Schleifen und Schnörkel

In der Grundschule lernen Kinder erst die Druckschrift, dann die Schreibschrift. Doch manche Fachleute meinen, die Schreibschrift müsse man gar nicht lernen.



In der Schule lernt man erst die Druckschrift, dann die Schreibschrift. FOTO: MOHSEN ASSANIMOGHADDAM/DPA

Nun sind die Sommerferien in allen Bundesländern in Deutschland vorbei. Der Schulstart ist für die Erstklässler eine ganz besondere Zeit: Denn sie lernen auch, wie man Buchstaben und Wörter schreibt. Aber wie lernt man eigentlich am besten schreiben?

Bisher war es so: Erst lernen Kinder die Druckschrift. Danach kommt die Schreibschrift, bei der alle Buchstaben mit Schleifen und Linien verbunden werden. Später sollen die Kinder dann ihre eigene Handschrift entwickeln.

Manche Kinder tun sich aber schwer, auf so unterschiedliche Art und Weise zu schreiben. „Wir erleben häufig, dass die Kinder in der Jahrgangsstufe drei wieder in Druckschrift zurückfallen, obwohl sie zuvor eine Schreibschrift erlernt haben“, erklärt eine Expertin.

Studien zeigen: Wer Schreibschrift benutzt, braucht für einen Satz mehrere Sekunden länger als Kinder, die in Druckschrift schreiben. Manche Fachleute finden, dass diese Zeit über die Schuljahre für Rechtschreibung und Grammatik fehle.

In Bayern probieren mehr als 40 Grundschulen nun etwas Neues aus. Die Kinder dürfen direkt aus der Druckschrift ihre eigene Handschrift entwickeln. Dabei probieren sie aus, welche Verbindungen zwischen den Buchstaben für sie am besten funktionieren. Ihre Schrift wird überprüft: Ist sie lesbar und schnell genug? Sogar mit Kameras wird geschaut, wie sich die Stifte bewegen. Wenn bei dem Test herauskommt, dass die Kinder so besser schreiben

lernen, könnte die Pflicht zur Schreibschrift in Bayern bald verschwinden. Jedes Bundesland regelt das anders. In Hessen kommt weiterhin die Schreibschrift aufs Papier. In anderen Ländern darf man die Schreibschrift schon weglassen.

Der Grund: Die Lehrkräfte sind sich nicht einig. Manche sagen: Nur Druckschrift und eigene Handschrift ist einfacher. Andere finden: Die Schreibschrift hilft, damit die Schrift schnell und sicher wird.

dpa

SPIELETIPP

Mit Bluey durchs Labyrinth

DÜSSELDORF Das verrückte Labyrinth ist ein Brettspiel, das es bereits seit fast 40 Jahren gibt. Seitdem sind verschiedene Varianten erschienen mit unterschiedlichen Figuren aus Filmen oder TV-Serien. Nun ist auch ein Junior Labyrinth mit Bluey und seinen Freunden herausgekommen. Darin haben sich Bluey, Bingo, Mama und Papa in einem Irrgarten verirrt. Ihr müsst Bluey und ihrer Familie hel-

fen, die Hindernisse im Irrgarten zu bezwingen und ihre Freunde wiederzufinden. Verschiebt die Gängekarten geschickt und mit Weitsicht und erlebe das nächste Abenteuer mit Bluey. Das Spielfeld ist weniger groß und die Gänge des Irrgartens weniger kompliziert als im „großen“ Labyrinth und für Kinder ab vier Jahren geeignet. Ihr könnt es mit bis zu vier Spielern spielen.



PJJ

Bluey Labyrinth Junior von Ravensburger

NACHRICHTEN

Tierisch viel los im Freibad



Viele Hunde lieben es, zu baden. FOTO: MATTHIAS BEIN/DPA

WASSERLEBEN Die Freibadsaison geht zu Ende. Zum Abschluss haben sich einige Bäder etwas Besonderes überlegt: das Hundeschwimmen. Auch Hunde dürfen ins Schwimmbecken springen. Tiere sind dort normalerweise nicht erlaubt. Aber bevor das Wasser ohnehin aus den Freibädern abgelassen wird, machten die Betreiber eine Ausnahme. Diesen Badespaß für ihre Hunde ließen sich viele Herrchen und Frauchen nicht entgehen.

dpa

Dünne Wolke über dem Boden



Frühnebel liegt auf einem Feld beim Sonnenaufgang. FOTO: C. REICHWEIN/DPA

MÖNCHEGLADBACH Wie eine dünne weiße Decke liegt der Nebel über dem Feld. Dieses Wetterereignis kann man vor allem frühmorgens beobachten. Morgennebel entsteht so: Nach einer klaren Nacht ist der Boden sehr kalt. Die Luft darüber kühlt ebenfalls ab. Dann kann sie die Feuchtigkeit in der Luft nicht mehr so gut aufnehmen. Unsichtbare Wasserteilchen in der Luft schließen sich dann zu kleinen Tröpfchen zusammen. Das Fachwort dafür ist Kondensieren. Die Tröpfchen können wir sehen. Sie schweben in der Luft und bilden den Nebel. Nebel ist also eine dünne Wolke über dem Boden.

dpa

KONTAKT

Schreib uns mal! Oder schick uns einen Witz! Die Adresse lautet: **Kinderseite**
Zülpicher Straße 10
40549 Düsseldorf
kinder@rheinische-post.de

JETZT TESTEN: 4 WOCHEN GRATIS

Mehr Kindernachrichten und Aktionen gibt es in der **KRUSCHEL POST**

Jetzt 4 Wochen gratis bestellen: 0211 505-2060 • kruschel-post.de • kruschel-service@rheinische-post.de

Sollten wir im Gratis-Testzeitraum nichts Gegenteiliges von Ihnen hören, beziehen Sie die Kruschel Post weiter, entweder zum Preis von 7,90 €/Monat für Abonnentinnen und Abonnenten der Rheinischen Post, Neuß-Grevenbroicher Zeitung, Bergischen und Solinger Morgenpost oder für 9,90 €/Monat für Nicht-Abonnentinnen und Nicht-Abonnenten (im Postbezug zzgl. 1 € Porto monatlich). Sie können jederzeit mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende kündigen.

Punktebild

Wenn ihr die Punkte der Reihe nach verbindet, entsteht ein Bild.

Verwirrspiel

Frau Kühne hat sich das neue Silberputzmittel gekauft. Wie viele Tuben waren in dem Karton?

Würfelspiel

Zu welchem Würfel passt die Faltvorlage?

Auflösungen

Punktebild

Würfel a

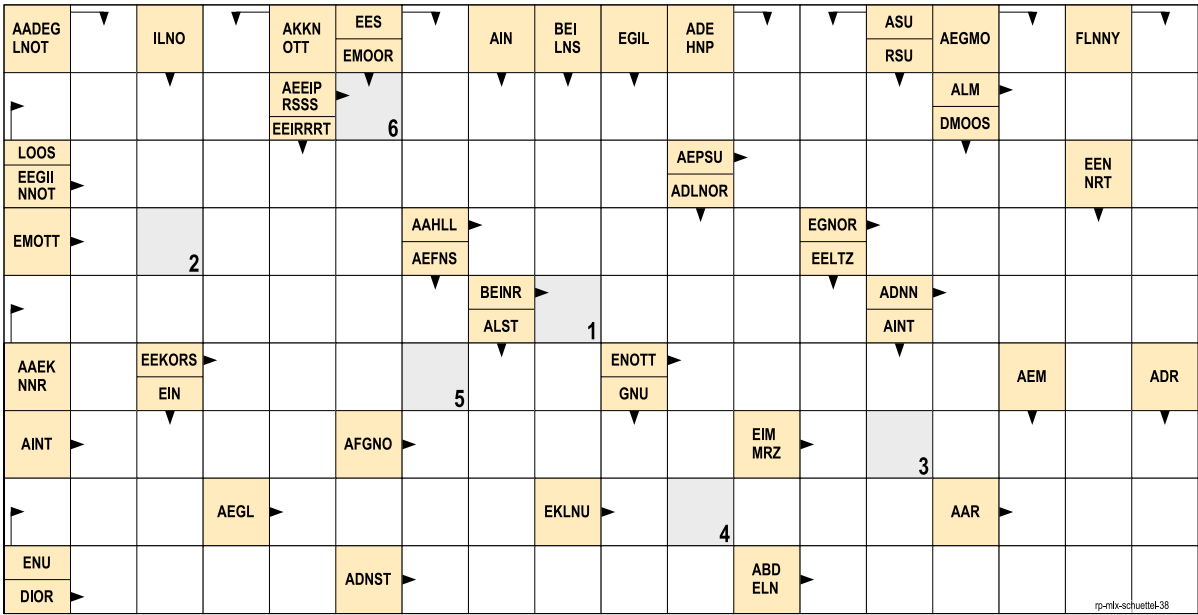
Verwirrspiel

15 Tuben

Rätselagentur KANZLIT

RATEN UND GEWINNEN

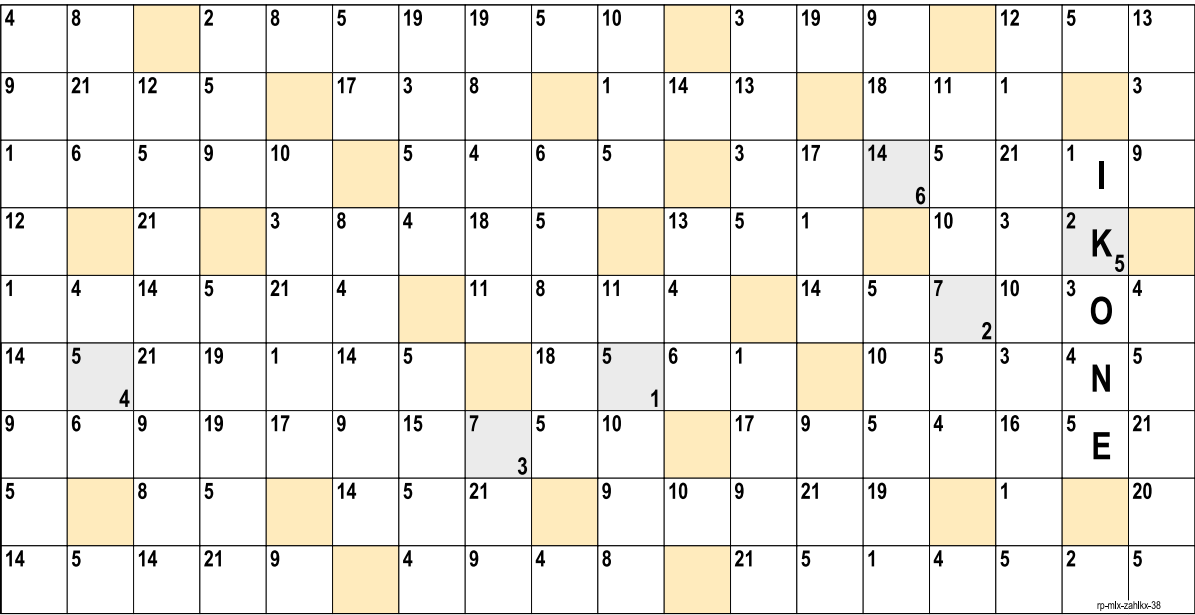
SORTIERRÄTSEL In diesem Kreuzworträtsel fehlen die üblichen Fragen. Dafür sind die richtigen Lösungen eingetragen, die Buchstaben sind alphabetisch sortiert.



Einfach anrufen unter: 01378 78 83 17
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort rp17*

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

ZAHLNRÄTSEL In diesem Rätsel sind die Buchstaben durch Zahlen ersetzt worden. Gleiche Zahlen stehen für gleiche Buchstaben. Ein Begriff ist als Starthilfe vorgegeben.



Einfach anrufen unter: 01378 78 83 18
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort rp18*

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

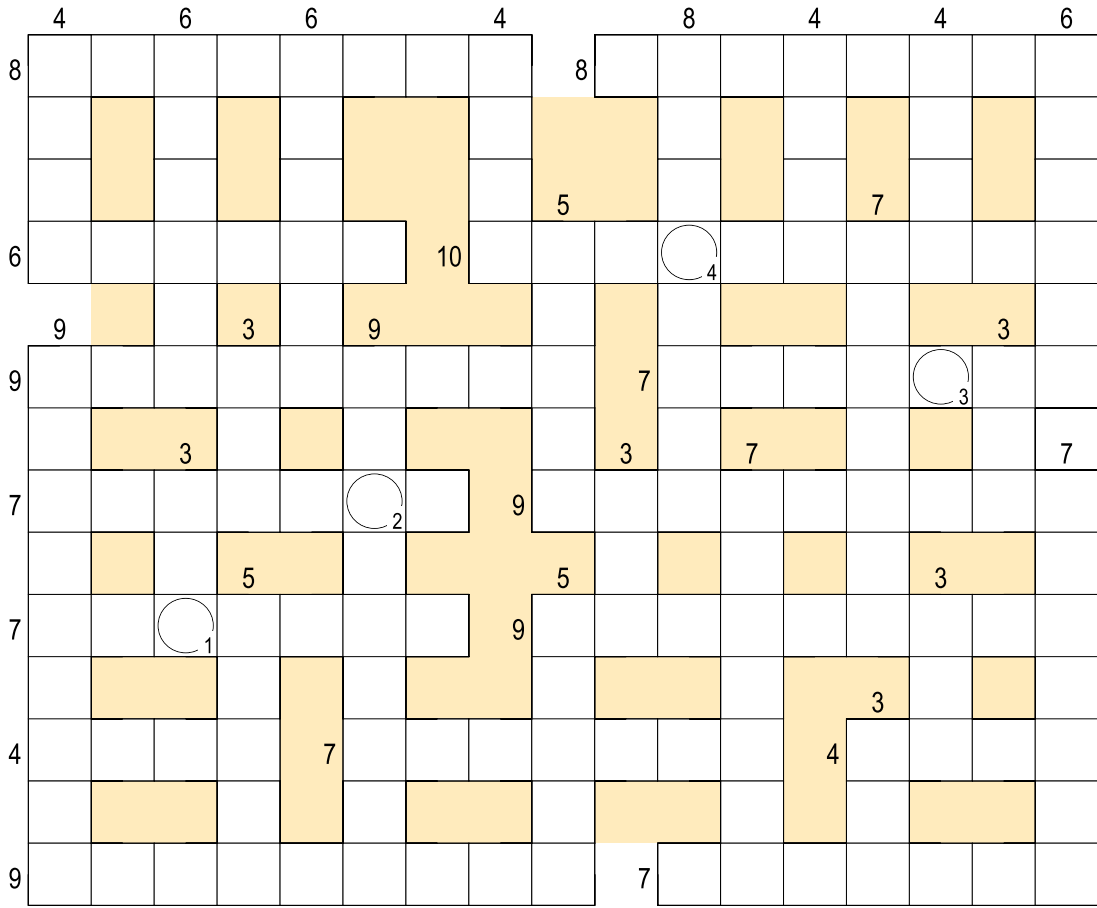
I T C H H D E N G K
T A R H C S E A N L
S K S P I R I T U S
O I O B L E M U R E
O L L S T I L L E N
R E N T N E R I O N
T D N G E R I P P E
U I I C D Y N A M O
N H S K R A U L E N
G I N R O Z H E A J

WORTSUCHE Die unten stehenden Begriffe sind waagerecht, senkrecht oder diagonal, auch umgedreht, im Raster aufzuspüren. Die übriggebliebenen Buchstaben ergeben ein Zitat des französischen Philosophen René Descartes.

- DELIKAT
DYNAMO
EMPOERUNG
GERIPPE
JAEHZORNIG
KRAULEN
LEMURE
- ORDENTLICH
ORTUNG
RENTNER
SCHRAT
SINNLOS
SPIRITUS
STILLEN

Einfach anrufen unter: 01378 78 83 19
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort rp19*

KNIFFELGITTER Setzen Sie folgende Begriffe wie bei einem Kreuzworträtsel ins Gitter ein.

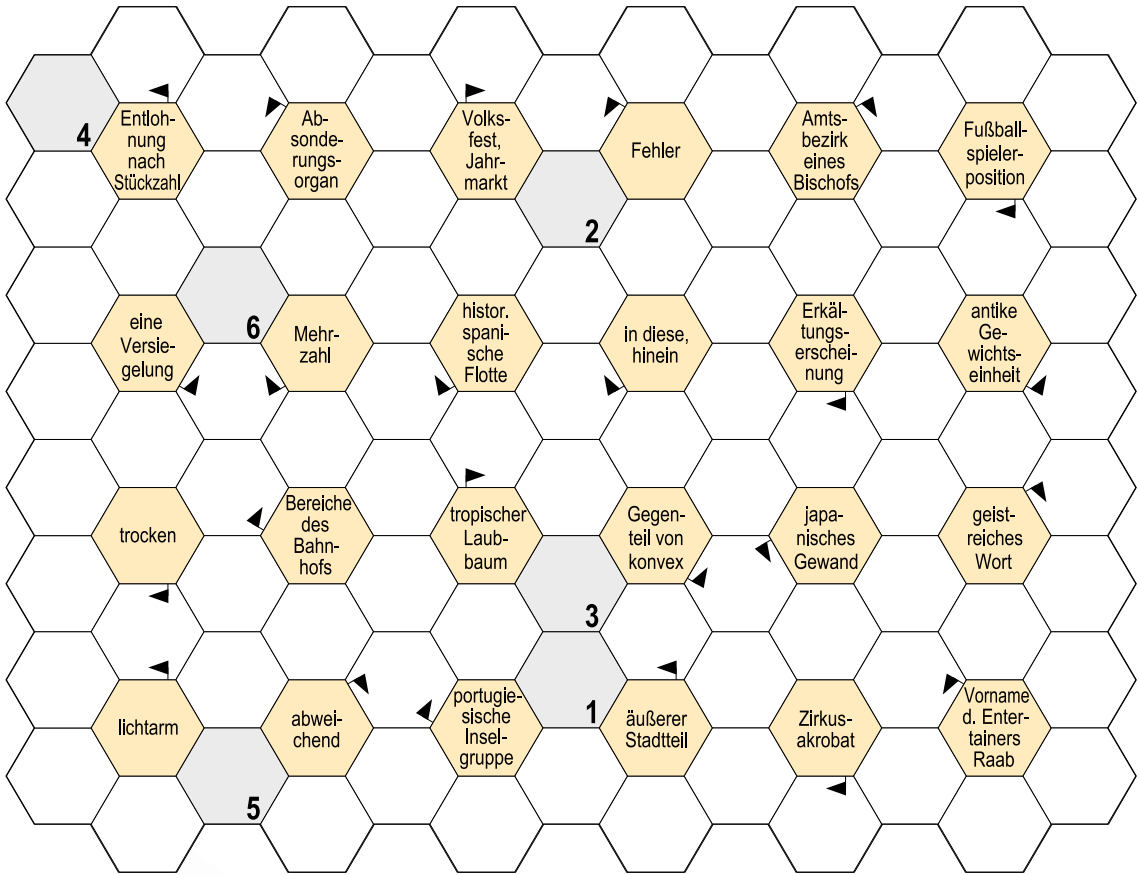


- 3 ABC, ALA, ENA, HUB, OBI, TAL
4 DUAL, FASS, GANG, HIHI, RUHE, SPUK
5 GASSE, LOREN, PUETT
6 HARSCH, NASSAU, STORNO, STRESS
7 ADAPTER, ALIBABA, BROSCHE, ERDTEIL, FEELING, KHEDIRA, SOELLER, UNGENAU
- 8 EPISODEN, FASCHING, PRAEGUNG
9 APOTHEKER, AUFWAERTS, EINREIBEN, GARDEROBE, NAGELACK, SULTANINE
10 GLUECKSLOS

Einfach anrufen unter: 01378 78 83 20
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort rp20*

1	2	3	4
---	---	---	---

WABENRÄTSEL Tragen Sie die gesuchten Wörter mit dem Pfeil beginnend im oder gegen den Uhrzeigersinn ein. Das Lösungswort ergibt sich aus den grauen Feldern.



Einfach anrufen unter: 01378 78 83 21
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort rp21*

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

BRÜCKENRÄTSEL Es sind Begriffe zu finden und in die Leerfelder einzutragen, die sowohl die Wörter in der linken Spalte sinnvoll ergänzen, als auch den Wörtern der rechten Spalte vorangestellt werden können. Unter dem Pfeil ergibt sich von oben nach unten ein Lösungswort.

WECHSEL										STURZ
GEGEN										FEST
NACH										ZEICHEN
BLIND										ZETTEL
FEUER										STELZE
WASSER										MANN
STERN										ZIMMER
DRAHT										PFAHL
WASSER										RECHT
FRUEH										NAEHE
TIER										ZWERG

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



Jetzt miträtseln und Gewinnchance sichern!

1 x 500 EURO

Es genügt die Teilnahme an mindestens einem der sechs abgebildeten Rätsel. Mit einer Mehrfachteilnahme erhöhen Sie Ihre Gewinnchance!

Lösungen der letzten Ausgabe:

1. Sortier: PUEBLO, 2. Zahlen: LASSIE, 3. Wortsuche: Morgenstund hat Gold im Mund, 4. Kniffelgitter: WEST, 5. Wabe: INTERN, 6. Brücke: WEISSESHAUS – BLUT, FEST, FEUER, GAST, GEIST, HAFT, MASS, PREIS, SALZ, SCHLAG, WURF

*Antwort nennen unter der jeweiligen Rufnummer (50 Cent pro Anruf aus allen deutschen Netzen) oder SMS mit dem jeweiligen SMS-Kennwort, Leerzeichen, Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Lösung an 99699 (ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS)! Teilnahme erst ab 18 Jahren. Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen sind ausgeschlossen. Das Los entscheidet, die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Unter allen korrekten Einsendungen wird einmal pro Monat ein Gewinn in Höhe von 500 € per Überweisung ausgelost. Teilnahme- und Datenschutzbedingungen unter rp-online.de/teilnahmebedingungen. **Teilnahmeschluss: 26.9.2025, 24 Uhr**

Ordnung im Bad schaffen

Das Badezimmer ist einer der Räume in der Wohnung, die am schwierigsten einzurichten sind, denn oft ist es ziemlich klein. Aber wer ein paar Experten-Tipps befolgt, kann auch ein kleines Bad clever organisieren.

VON DAGMAR HAAS-PILWAT

DÜSSELDORF Auf die Frage nach dem kleinsten Raum in der Wohnung oder im Haus kommt als Antwort zumeist: das Badezimmer. Dabei ist dieser hochfunktionelle Raum mehr als nur Nasszelle für die schnelle Reinigung. Vielmehr ist das Bad heute der heimische Tempel der Körperpflege mit einem mitunter unübersichtlichen Arsenal an Produkten zur Haut- und Haarpflege, plus Handtücher, Fön und vielem mehr.

Damit das Bad jedoch bei all den Utensilien stets aufgeräumt wirkt, sollte an Stauraum – Einbauschränken oder offenen Regalen – nicht gespart werden. Nicht nur ein Waschbeckenunterschrank, sondern auch ein Spiegelschrank zählt zu den unverzichtbaren Klassikern – selbst im kleinsten Bad. Denn beide Möbelstücke sorgen für Stauraum an Stellen, die häufig ungenutzt sind, und zudem dafür, dass die wichtigsten Hygiene- und Beautyprodukte, aber auch Handtücher und Elektrogeräte jederzeit griffbereit sind. Die Schubladen unter dem Waschbecken lassen alles verschwinden, was auf dem Waschtisch für Unordnung sorgen würde. Besonders praktisch sind Multitasking-Produkte, die Schubladen mit Handtuchhaltern kombinieren und einen zusätzlichen Spiegel oder vielleicht einen Wäschekorb integriert haben.

Der Spiegelschrank – häufig mit integrierter Lichtquelle – gilt als das vielseitigste Möbel, das für Stau-



Stauraum-Klassiker wie etwa ein Waschbeckenunterschrank erleichtern Ordnung im Bad.

FOTO: JUAN-ENRIQUE/GETTYIMAGES

raum sorgt. Praktischerweise verbirgt er in seinem Inneren auch oft Steckdosen, die notwendig sind für Föhn und Lockenstab sowie das Aufladen von elektrischer Zahnbürste und Rasierapparat.

Aber nicht nur geschlossener Stauraum ist wichtig in einem modernen

Bad. Auch offene Regale schaffen Platz für Handtücher oder Pflanzen. Ideale Ordnungshelfer sind zudem Körbe, Kisten und Schubladen, die den Raum nicht nur funktional, sondern auch stilvoll wirken lassen. Wenn im Bad auch ein paar Nischen vorhanden sind, sollten

sie unbedingt genutzt werden. Eine Nische mit einfachen Regalbrettern möbliert wird so zum ebenso simplen wie praktischen Stauraum für Gästehandtücher, Pflegeprodukte und vieles mehr. Je tiefer die Nische, umso besser für Handtücher. Auf Wandvorsprüngen und Nischen

können besonders schöne Flacons und Produkte dekorativ arrangiert werden. Hübsch inszeniert, lenken solche Arrangements möglicherweise auch vom kleinteiligen Chaos im Rest des Badezimmers ab.

Auch Sitzmöbel – eine Bank oder ein Hocker – können Stauraum im Badezimmer schaffen. Auf ihnen lassen sich allerlei Sachen abstellen oder ablegen. Unter oder im Inneren der Bank findet sich oft auch Platz zum Verstauen von Badespielzeug und Handtüchern – einfach in ansprechende Körbe oder Stoffbeutel packen.

Garderobenhaken, Shakerleisten und ähnliches sind perfekt als Aufhängung im Badezimmer. Ob Kulturbeutel, Bademantel oder Gästehandtuch an ihnen hängen, ist den Knöpfen und Knäufen egal. Hauptsache, es liegt und steht nichts im Weg herum. An ihnen lassen sich zudem jede Menge kleine Utensilien sortieren und verstauen. Bei der Platzierung der verschraubten Haken muss lediglich darauf geachtet werden, dass sie nach Möglichkeit in die Fuge gebohrt werden.

Wer keine Löcher in die Badezimmerwände bohren darf oder möchte, aber dafür etwas mehr Bodenfläche zur Verfügung hat, für den ist ein Rollcontainer anstelle eines Schrankes gewiss eine gute Lösung. Wendig und mobil lässt sich das flexible Stauraumwunder einfach durch den Raum bewegen – als Abstellmöglichkeit neben die Badewanne oder neben den Waschtisch in die Ecke.

Gutscheine für Schaffrath zu gewinnen!

DÜSSELDORF (RP) Im Rahmen unserer Serie verlosen wir – mit freundlicher Unterstützung der Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG – jeweils einen Warengutschein im Wert von 100 Euro und zwei Warengutscheine im Wert von je 50 Euro.

Mitmachen und gewinnen! Wer unter 01378-788 395 (50 Cent pro Anruf aus allen deutschen Netzen) anruft, kann gewinnen. Oder SMS mit dem Kennwort rp95, Leerzeichen, Ihrem Namen und Adresse an 99699 (ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS)! Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet und die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Eine Barauszahlung des Gewinns kann nicht erfolgen. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahme- und Datenschutzbedingungen auch unter [rp-online.de/teilnahmebedingungen](https://online.de/teilnahmebedingungen).

Teilnahmeschluss:
27. September 2025, 24 Uhr!

INFO

Das sind die Themen unserer Wohn-Serie

Folge 1 In den eigenen vier Wänden den Sommer verlängern (erschienen am 6.9.)

Folge 2 Einrichtungstipps für die Single-Wohnung (erschienen am 13.9.)

Folge 3 Ordnung im Bad schaffen (heute)

NEUES ZUHAUSE GESUCHT?

Lokal gefunden auf rp-immobilienmarkt.de

Deine Region, dein Zuhause.



PORTUGAL

Erdbeerbrand und Entenmuscheln

Die Provinzen Alentejo und Algarve setzen touristisch auf Natur und Traditionen. Dazu zählen ein Fernwanderweg entlang der Steilküste, Dutzende ursprünglicher Sandstrände und Einheimische, die typischen Handwerken nachgehen.

VON MARTINA KATZ

Joaquim Nunes Valérios Augen strahlen. „Wir haben insgesamt 3000 Kilogramm Erdbeerbaumfrüchte in unseren Brennhut gekippt und gewartet, bis er den fertigen Medronho in unsere Flaschen spuckt“, berichtet der 89-jährige Portugiese auf der Sonnenterrasse seines Hauses in Monchique. Der Chef der Firma Alcaçarias ist Oberhaupt einer von 70 lizenzierten Familien, die den traditionellen Schnaps nach einer Technik aus dem 16. Jahrhundert destillieren. „Schon im August haben wir die roten Früchte unserer 100 Bäume per Hand gepflückt. Wir haben sie sorgfältig ausgewählt und in Holzfässern fermentiert“, erklärt Joaquim und zeigt auf eine Tür, den Eingang zur Destillationskammer. In dem schlichten Raum kommen von Anfang Januar bis Ende März alle Männer des Familienbetriebs zusammen. Sie befüllen den Destillierhelm, bewachen das Feuer und warten – tagelang, nächtelang. „Von dem Erdbeerbrand wird natürlich gekostet, jeder hat etwas zu essen mitgebracht, und sie spielen Karten, damit es nicht langweilig wird.“ Tochter Luisa grinst, während sie dieses Prozedere beschreibt. Die 62-Jährige ist, wie alle Medronho-Frauen, für den Verkauf zuständig. Schließlich wird aus der Erdbeerbaumfrucht nicht nur hochprozentiger Schnaps, sondern auch Honiglikör und Marmelade hergestellt.

Das 4000-Einwohner-Städtchen Monchique liegt im gleichnamigen Gebirge zwischen den Massiven Fóia und Picota im grünen Hinterland der südwestlichen Atlantikküste. Hier breiten sich Erdbeer- und Eukalyptusbäume neben Stechpalmen, Kamelien und wilden Pfingstrosen aus, leben Otter, Fuchs, Dachs und der Iberische Luchs. Manchmal gleitet einer der seltenen Habichtsadler am Himmel. Die Urlauber kommen wegen der Thermalquellen – schon König João II, der Portugal im 15. Jahrhundert regierte, wusste um die Heilkraft der Caldas de Monchique – und wegen der lokalen Spezialität, dem Erd-



Eine schier endlose Steilküste zieht sich durch den Parque Natural do Sudoeste Alentejano e Costa Vicentina.

FOTOS (2): MARTINA KATZ

beerbrand. Sie bestaunen die simple Technik in einer der alten Familiendestillieren, die gewaltige Auswahl an Produkten im einzigen Laden Loja do Mel e do Medronho, und genießen den fantastischen Blick vom Aussichtsberg Fóia auf das Gebirge, den Atlantischen Ozean und auf fast zwei Dutzend weite Strände.

Am Sandstrand von Arrifana wachen die Rettungsschwimmer Bruno und Gonçalo Vieira de Camposi über das Wohl der Badegäste. In ihren roten Shorts und den knallgelben Shirts sind die Brüder weithin sichtbar. „Im Hochsommer haben wir schon mal 200 Surfer auf dem Wasser. Da muss



Celia (46), Joaquim (86) und Luisa (60) besitzen 100 Erdbeerbäume in Monchique.

man ganz schön aufpassen“, sagt Bruno. „Das machen wir ab neun Uhr morgens, acht Stunden am Tag, sechs Tage die Woche“, ergänzt der zwei

Jahre jüngere Gonçalo. Zwar ist das Meer am Praia da Arrifana ein beliebter Surfertreff, doch auch Familien mit Kindern lieben das Sonnenbad im Schatten der schwarzen Schiefer-Steilküste an der vor dem kalten Nordwind geschützten muschelförmigen Sandbucht. Eine einzige Straße führt im Zickzack hinunter zum 500 Meter langen, goldgelben Sandstrand. Oberhalb thronen die Ruinen einer alten Festung aus dem 17. Jahrhundert mit atemberaubendem Ausblick und dem Restaurant O Paulo, das auf seiner Terrasse frische Canilhas, Meerschnecken, und Mexilhao, Miesmuscheln, serviert.

INFO

Portugal

Anreise Zum Beispiel mit Lufthansa (www.lufthansa.com) ab Düsseldorf direkt nach Faro oder mit KLM über Amsterdam nach Faro (www.klm.de).

Veranstalter Studiosus hat eine achttägige me&more-Reise nach Südpotugal im Programm (ab 1795 Euro, www.studiosus.com). Gebeco bietet eine achttägige Erlebnisreise in die Region (ab 1255 Euro, www.gebeco.de), bei Wikinger Reisen lässt sich eine achttägige Wanderreise auf der Rota Vicentina buchen (ab 795 Euro, www.wikinger-reisen.de).

Auskünfte Turismo de Portugal, www.visitportugal.com. Wer mehrere Etappen auf der Rota Vicentina gehen will, kann sein Gepäck zwischen den Orten transportieren lassen. www.vicentinatransfers.pt

nenlandschaft entlang der naturbelassenen Küste (Fischerpfad) und ins authentische ländliche Landesinnere (Historischer Weg) wurde die Route in den vergangenen Jahren stetig erweitert – ein gelungenes Projekt lokaler Betriebe und staatlicher Institutionen, denen eins gemein ist: die Leidenschaft für die Traditionen und den Naturtourismus in der Region.

Hermenegildo Maria Martins hält eine dieser Traditionen aufrecht. „Heute habe ich sieben Kilogramm Percebes gesammelt“, verkündet der 64-jährige Fischer stolz. Schon vor Morgengrauen hat er, den alle nur Poeta nennen, sich in seinen Neoprenanzug gezwängt und ist über die rutschigen Meeresfelsen geklettert, um Entenmuscheln mit dem Arrilhada, einer Art Spachtel, von den Felsen zu kratzen – ein lebensgefährliches Unterfangen. Nun hockt er auf einem Plastikstuhl vor einem schnörkellosen Raum im kleinen Fischerhafen Entrada da Barca im Örtchen Zambujera do Mar und wartet auf das Ende der mittäglichen Auktion. 20 Männer und eine Frau reihen sich in dem Raum um die Plastikwannen voller Fisch und Meeresfrüchte.

Es ist still. José, der Auktionator, gibt einen Verkaufspreis von 20 Euro pro Kilogramm für Hermenegildos Percebes in sein Gerät ein. Dann drückt er eine Taste auf dem Display und die Auktionsuhr startet, rückwärts laufend, der stetig sinkende Preis für alle auf einem Monitor sichtbar. Bei zwölf Euro ruft jemand „Stopp“. José hält die Uhr sofort an. Hermenegildos Wanne, gefüllt mit der Meeresdelikatesse, ist verkauft. Ob das ein gutes Geschäft war? Der Fischer lacht. „Es ist in Ordnung“, meint er, steckt den Verdienst in die Hosentasche und braust mit seinem Lieferwagen davon.

Am nächsten Morgen wird Hermenegildo wieder über die Meeresfelsen klettern, die krallenartige Meeresfrucht zur Auktion anbieten und damit eine der lokalen Küstentraditionen aufrechterhalten, genauso wie Joaquim Nunes Valério in den Bergen von Monchique.

RP-GEWINNSPIEL

Herbstgenüsse im Ahrtal



Das stilvolle Steigenberger Hotel Bad Neuenahr, gelegen am Ufer der Ahr, ist der ideale Rückzugsort für alle, die Natur, Bewegung und Genuss miteinander verbinden möchten. Direkt vor der Tür beginnen einige der schönsten Wander Routen der Region, wie der legendäre Rotweinwanderweg und der Ahr Steig. Nach der Wandertour heißt es zurücklehnen und aufwärmen im großzügigen Spa-Bereich mit drei Saunen, Schwimmbad und Fitnesszone. Kulinarisch erwartet Sie im „Restaurant 1858“ herbstliche Raffinesse mit kreativen, saisonalen Köstlichkeiten in entspannter Eleganz und die stylische Bar Telegraf bietet den idealen Rahmen, um bei einem Glas Ahrwein den Tag ausklingen zu lassen.

STEIGENBERGER HOTEL BAD NEUENAH

Mehr Informationen: www.bad-neuenahr.steigenberger.de

Frage beantworten und mit etwas Glück sieben Übernachtungen im Doppelzimmer mit Halbpension für zwei Personen gewinnen: **Wie heißt das Restaurant des Hotels?**

Antwort nennen unter 01378 788 334 (50 Cent/Anruf aus allen deutschen Netzen) oder SMS mit dem Kennwort rpreise, Leerzeichen, Ihrem Namen, Adresse und Lösung an 99699 (ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS)

Teilnahme erst ab 18 möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet und die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Eine Barauszahlung des Gewinns kann nicht erfolgen. Der Gewinn ist ohne Anreise. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahme- und Datenschutzbedingungen auch unter rp-online.de/teilnahmebedingungen

Teilnahmeschluss: 23.09.2025, 24 Uhr (Der Gutschein ist ein Jahr lang gültig)

Silvester-Express vom 29.12.2025 – 02.01.2026 mit dem 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD

Zustiege: Duisburg · Düsseldorf



Silvester in der Donaumetropole Wien

Highlights:

- » 4 ÜN/FR im ausgewählten 4**** – 5*****Hotel
- » 72h-Ticket für den Wiener Nahverkehr
- » Stadtrundfahrt durch Wien inkl. Führungen
- » Spaziergang durch das mittelalterliche Wien inkl. Besichtigung des Stephansdom
- » Wiener Heurigenabend inkl. Musik, Speisen u. Bustransfers
- » Silvesterabend im Hotel mit u.a. Silvesterbuffet und Getränken (inkl. bei Buchung des InterContinental oder Hotel Stefanie) oder individuell z.B. auf dem „Wiener Silvesterpfad“
- » Ausflug zum Schloss Schönbrunn inkl. Eintritt

© Reisepreis p.P.: DZ ab 1.499,- € | EZ 2.699,- €

Fakultativ buchbar:

- » Schönbrunner Schlossorchester Neujahrskonzert 149,- € p.P.



Jahreswechsel in Salzburg

Highlights:

- » 4 ÜN/HP im ausgewählten 4****Superior – 5*****Hotel
- » Stadtführung in Salzburg
- » Fahrt mit der Festungsbahn auf die Festung Hohensalzburg
- » Halbtagesausflug an den Wolfgangsee inkl. Schiffsfahrt
- » Silvestergala im gebuchten Hotel mit Sektempfang, Galadinner, Musik und einem Glas Sekt um Mitternacht
- © Reisepreis p.P.: DZ 1.799,- € | DZ als EZ 2.299,- €
- © Fakultativ buchbar:
- » Mozart Dinner Concert 109,- € p.P.
- » Neujahrskonzert im Großen Festspielhaus inkl. Transfer Kat. 1: 179,- € p.P. | Kat. 2: 149,- € p.P.

Bildnachweise: ecstk22-stock.adobe.com, Tourismus Salzburg, Sigi Mueller-Muenchen Tourismus, Parkhotel Pörtlach, Claus-Peter Heilßenbüttel



Festtage in der Weltstadt München

Highlights:

- » 4 ÜN/FR im 4****Maritim Hotel
- » zwei Abendessen im Hotel inkl. Getränkepauschale für 1,5 h
- » 4-Tage München Card inkl. kostenfreier Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Münchner Stadtgebiet
- » Altstadtführung in München
- » Eintritt in die Münchner Residenz
- » Schmankerltour am Viktualienmarkt inkl. Verkostungen
- » Silvesterfeier mit Silvestergalabuffet inkl. begleitender Getränke und Live-Musik

© Reisepreis p.P.: DZ Comfort 1.499,- €

Inklusivleistungen bei allen Reisen: An-/Abreise exklusiv für die Reisegäste im 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Bistro- und Speisewagen · Sitzplatzreservierung · Bustransfer zum/vom Hotel · Persönliche AKE-Reiseleitung



Silvester am Würthersee

Highlights:

- » 4 ÜN/HP im ausgewählten 4****Superior Hotel in Pörtlach
- » Schiffsfahrt auf dem Würthersee mit Würstl und Glühwein
- » Gemütliches Kaffee/Kuchen Gedeck im Hotel
- » Halbtagesausflug nach Klagenfurt inkl. Stadtführung und Besuch des Silvestermarkts
- » Silvesterabend mit u.a. Champagnerempfang, großem Galadinner, Live-Musik und Mitternachtsimbiss

© Reisepreis p.P.: DZ ab 1.749,- €

BERATUNG UND BUCHUNG:

IM AKE-REISEBÜRO DIREKT AM KÖLNER HBF
Im Deichmannhaus: Bahnhofsvorplatz 1 · 50667 Köln
Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr und Sa. 10 – 14 Uhr

ONLINE:
www.ake-eisenbahntouristik.de

TELEFONISCH:
06591 / 949 987 78

AKE-Eisenbahntouristik – Jörg Petry e.K.
Kasselburger Weg 16 · 54568 Gerolstein



BELGIEN

Knokke – Surfen, Kunst und Kulinarik

VON UDO HAAFKE

Knokke-Heist, die östlichste Gemeinde an der nur knapp 70 Kilometer langen Nordseeküste Belgiens, wird aufgrund seiner Historie rund um das Art-Deco-Casino gern als mondänster Badeort des Landes bezeichnet, hat auch jenseits des Hochsommers mancherlei zu bieten und seinen ganz eigenen Charme.

„Die Wellen sind heute leider nicht kräftig genug.“ Surflehrer Adrian, gestählter, von der Sonne verwöhnter Körper und Rasta-Locken, zuckt bedauernd mit den Schultern. Sein Blick schweift über den breiten Sandstrand hinaus auf die Nordsee, die sich mit wirklich kaum erkennbarer Brandung und nur zarten Schaumkronen der Küste geradezu sanftmütig nähert. „Da bleibt uns nichts anderes übrig als Trockenübungen!“ Sein kleines Anfängergüppchen, das sich zuvor mühsam bis ungelenk ins Neopren gezwängt hat, darf nun, erst auf einer Matte liegend, sodann auf einem übel schwankenden, auf dicken Stahlfedern gelagertem Brett die Grundbewegungen des Wellenreitens unter Adrians fachkundiger Anleitung ausprobieren. Nass wird man dabei natürlich nicht, schwitzt eher unter der warmen Septembersonne, und darf dann

Knokke-Heist, die östlichste Gemeinde an der nur knapp 70 Kilometer langen Nordseeküste Belgiens, wird aufgrund seiner Historie rund um das Art-Deco-Casino gern als mondänster Badeort des Landes bezeichnet. Der Ort hat auch jenseits des Hochsommers mancherlei zu bieten und seinen ganz eigenen Charme.

alternativ zumindest Stand-up-Paddeln. Das soeben Gelernte kann dann doch, mehr oder weniger erfolgreich, auf dem Wasser umgesetzt werden.

Das „Surfer's Paradise“ am Strand von Knokke-Heist zwischen den letzten Häusern des belgischen Seebades und dem Naturschutzgebiet Zwin unmittelbar an der Grenze zum niederländischen Zeeland blickt auf eine lange Tradition zurück, die ihr Eigentümer vor knapp 50 Jahren begründete. Frank Vanleenhove war der erste Surfer Belgiens, machte diesen aus südlicheren Gefilden bekannten Wassersport im Land salonfähig und wurde zu einer echten Surfikone. Mit 14 Jahren gab er schon Kurse, errang in der Folgezeit in seinem Sport reihenweise Titel und begehrte Auszeichnungen, und wurde auch bis heute nicht müde durch die Welt zu reisen und an den bedeutendsten internationalen Surfspots die Wellen zu bändigen. Was einst in einem der kleinen weißen, so typischen und an der Küste überaus zahlreichen Badehäuser begann, expandierte zum heutigen Clubhaus mit Beach Bar-Ambiente und kleinem Leuchtturm. Nicht ohne Stolz referiert Frank über seine vielen, teilweise skurrilen, mithin ungewöhnlichen Mitbringsel aus der ganzen Welt, die das Innere des Clubhauses dekorieren. Während draußen ein von den Musikern signiertes Plakat eines Konzerts der Beach Boys vom Juli 1987 hängt, findet sich neben der



Das Kult-Wassersportzentrum Surfer's Paradise in Zoute, dem Villenviertel von Knokke, bietet Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an.

FOTO: UDO HAAFKE

Bar etwas ganz Besonderes: eine Originalzeichnung im schlichten Holzrahmen des legendären Pop-Art-Künstlers Keith Haring und eine an den prominenten Surfer Frank gerichtete Widmung, die ihm die freie Nutzung des Motivs zusichert. Da Haring aber im Jahr darauf im Alter von nur 32 Jah-

ren verstarb, verzichtete Frank auf jegliche kommerzielle Verwendung und ehrt damit das Andenken seines Freundes.

Kunst spielt in Knokke-Heist eine überaus gewichtige Rolle. Entlang der architektonisch eher gewöhnungsbedürftigen Phalanx an mehrgeschossigen Wohn- und Apartmen-

häusern auf der Küstenpromenade, dem „Zeedik“ tummeln sich etliche ungewöhnliche Werke. Ebenso am Strand und teils sogar im Wasser. Es gibt neben einigen speziellen Bauwerken wie der halbrunden Restaurantkuppel am schwarzweiß gepflasterten Albertplein gleich mehrere Dutzend Gale-

INFO

Knokke

Anreise Die Stadt ist über die Autobahn E40 und die Nationalstraßen N31 beziehungsweise N49 innerhalb von etwa eineinhalb Stunden von der deutschen Grenze aus erreichbar. Das Parken in der Stadt und an der Promenade kann etwas problematisch sein. Zudem hat der Bahnhof regelmäßige Anschlüsse nach Brüssel und Antwerpen.

Unterkunft Es gibt eine Vielzahl an Übernachtungsmöglichkeiten jeglichen Preisniveaus von Hotel bis Ferienhaus. Eine gemütliche Alternative ist das Hotel Huyshoeve in der Polderlandschaft bei Ramskapelle nur wenige Minuten mit dem Fahrrad von Zentrum und Strand entfernt. www.huyshoeve.com

Mehr Informationen
www.knokkeheist.com

lichen Verkaufsausstellungen. Gleich mehrere belgische wie internationale Künstler vertreten die jungen Galerie-Eigner, die spannende Konzepte verfolgen, wie das zeitweise Leasing von Bildern, virtuelle mehrsprachige Darstellungen auf großen Bildschirmen oder die vermeintlich schlichte, mithin mehr als überzeugende Präsentation der Werke durch große, natürlich wirkende Lichtflächen.

Über sehr viel weniger Platz verfügt der Chocolatier und Pâtissier Oliver Van Nueten in der Lippenslaan im Zentrum Knokkes. Eher zufällig entdeckte er als Jugendlicher seine Liebe zu Kakao und Schokolade und deren Verarbeitung, die sich schnell zu einer wahren Passion entwickelte. Ein Kamel aus Kunstrasen zielt den schmalen Eingang seines Ladens. Hinter dem kleinen Verkaufstresen liegt der nicht viel größer dimensionierte Arbeitsplatz, über dem sich ein verführerischer Duft ausbreitet. Just hier finden Schokoladenworkshops statt, die Oliver für Interessierte eloquent und überzeugend durchführt. Als Gewinner internationaler Wettbewerbe mit seinen gerade einmal 27 Jahren schon weithin bekannt, gilt er zudem als einer der wenigen seiner Zunft in Europa, die aus Schokolade wahre Kunstwerke zu schaffen vermögen. Der Begriff „Schoko-Bildhauer“ trifft auf den künstlerischen Autodidakten nur unzureichend zu angesichts seiner filigranen Werke und seiner Fähigkeit, unterschiedliche Dinge auch im Auftrag zu modellieren. Das ist Kunst und muss nicht weg, sondern kann vernascht werden.

Die Recherche wurde durch das Fremdenverkehrsbüro Knokke-Heist unterstützt.

Hotel der Woche

Villa Melsheimer | Reil/Mosel

Schnäppchen zur Weinlese*

4x Übern./HP (4x 3-Gang)
€ 390,- p.P. (statt € 450,-)
(Premiumzimmer)
*Oktober & November 2025
Anreise So./Mo.

Genuss und Erholung in Reil

Im Herzen einer der beliebtesten Flusslandschaften Europas liegt unser Boutique-Hotel. Direkte Lage zur Mosel und am Ortsrand beschern unseren Gästen erholsame Ruhe und unvergleichliche Ufernähe. Unser stilvolles Restaurant mit Wintergarten sowie unsere ausgezeichnete Küche sind die beste Voraussetzung für eine genussvolle Zeit. Treten Sie ein und fühlen Sie sich herrschaftlich!

Genießen Sie moderne Funktionalität in historischen Mauern.

Wir freuen uns auf Sie
Britta und Dirk Melsheimer
und das Team der Villen

Jetzt buchen:

Weihnachts-Arrangement
& Mosel-Wein-Nachts-Markt
in der Traben-Trarbacher
Unterwelt
(inkl. Zugfahrkarte & Eintritt)

Geheimtipp:

Kurz-Trip

2x Übern./HP (2x 3-Gang)
€ 225,- p.P. (Premiumzimmer)
Villa-Romantik-Loft € 260,- p.P.
Villa-Junior-Suite € 365,- p.P.
mit Private Spa

ERFURT, WEIMAR, EISENACH
Morada HOTEL GOTHAER HOF in Thüringen

6-/8-Tage-Seniorenreisen

Von Gotha aus Natur, Kultur und große Geschichte entdecken. Schon beim Betreten der charmanten Altstadt spüren Sie den Hauch vergangener Zeiten, der sich in den liebevoll restaurierten Barock- und Renaissancehäusern widerspiegelt. **NEU!** Erleben Sie auf unserer Sonderreise Weltklasse-Sport in Oberhof inkl. Transfer und Ticket für eine Veranstaltung.

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC
- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- Galabuffet und Thüringer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der Halbpension)
- Begleitung zum Schloss Friedenstein
- Thüringer-Wald-Rundfahrt (außer Weinachts-, Silvester- und Osterreise)
- Abendliche Unterhaltungsprogramme
- Geführter Spaziergang
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf u.v.m.

TERMINE 2025/2026
09.11., 21.12. (Weihnachten), 28.12. (Silvester), 25.01., 22.02., 22.03., 29.03. (Ostern), 06.04. (7 Tage)

515,- pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension
ab Euro
Kein Einzelzimmerzuschlag!
Keine Parkgebühren!

SONDERREISEN (6/8 Tage)

Besondere Leistungen: **Besondere Spezialitäten- und Themenbuffets, teilweise Kaffee- und Kuchennachmittag, Ausflüge**
Preise pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

Christmasparty

30.11. – 05.12.2025 ab € 369,-
14.12. – 19.12.2025 ab € 369,-

NEU! Weltklasse-Biathlon Oberhof

04.01. – 11.01.2026 ab € 495,-

Dem Fasching entfliehen

15.02. – 20.02.2026 ab € 349,-

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservice-Telefon:
0800-123 19 19 (täglich 8–18 Uhr)
buchung.ev@skan-tours.de

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik International GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel



MIT DER FELIX FAMILIE UNTERWEGS: NACH DARMSTADT ZUR KATALOGPRÄSENTATIONSREISE 2025!

Das Wahrzeichen Darmstadts ragt in den Himmel: der Hochzeitsturm. Eine Führung erwartet Sie hier und in der Innenstadt. Am „Tag der Reise“ lernen Sie unsere Hotelpartner kennen und können Reisepläne für 2026 schmieden. Freuen Sie sich auf gesellige Abende mit leckeren Buffets, musikalischer Live-Unterhaltung und die Verlosung von wertvollen Reisegutscheinen.

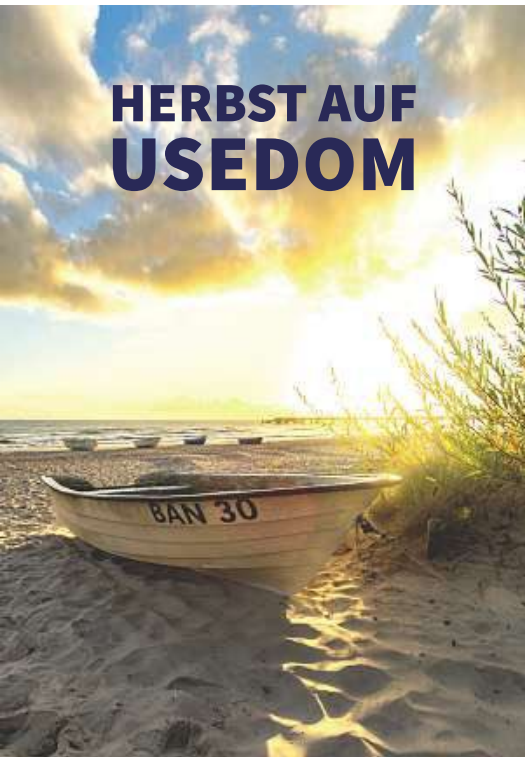
4 Tage, 20.11. - 23.11.25
€ 676 p.P. im DZ/HP, € 736 im EZ/HP
4-Sterne Maritim Hotel Darmstadt

Felix Reisen
Industriestraße 131 b • 50996 Köln
service@felixreisen.de • www.felixreisen.de

Heinz Sielmann Stiftung

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

www.sielmann-stiftung.de/testament



HERBST AUF USEDOM

BAHNREISEN DÜSSELDORF-USEDOM

✓ JEDEN DO. VON DÜSSELDORF HBF ✓ SITZPLATZRESERVIERUNG IM ZUG ✓ EXPRESS-TRANSFER ZUM HOTEL

7 Nächte ab **849 €** p. P. inkl. Bahn

Promenadenhotel Admiral ****
Direkt am Strand, Seebad Bansin

7 Nächte ab **655 €** p. P. inkl. Bahn

Hotel am Fischerstrand ****
Direkt am Strand, Seebad Bansin

7 Nächte ab **550 €** p. P. inkl. Bahn

Strandhotel Bansiner Hof ****garni
Direkt am Strand, Seebad Bansin

7 Nächte ab **550 €** p. P. inkl. Bahn

Villa Auszeit ****garni
2. Reihe, Seebad Bansin

Herbststrauchen Plus **NEU!**

7 Nächte inkl. Frühstück, 5 x HP im Rahmen der Wildwochen, Get together am Sonntag auf der Terrasse, Tagesausflug nach Stettin mit Stadtrundgang und Outlet-Shopping, Pommersche Kaffee-/Teestunde, Nutzung von Indoor-Pool & Saunen

Preise p. P. / Woche bei Selbstanreise
02.10.-27.11.25 ab 455 €

Preise p. P. / Woche bei Selbstanreise
02.10.-09.10.25 ab 739 €, 09.10.-16.10.25 ab 709 €, 16.10.-23.10.25 ab 679 €, 23.10.-30.10.25 ab 649 €

Preise p. P. / Woche inkl. Bahn (nur Do.-Do.)
02.10.-09.10.25 ab 939 €, 09.10.-16.10.25 ab 909 €, 16.10.-23.10.25 ab 879 €, 23.10.-30.10.25 ab 849 €

Herbstschnäppchen

7 Nächte inkl. Frühstück, Nutzung von Indoor-Pool & Sauna

Preise p. P. / Woche bei Selbstanreise
02.10.-27.11.25 ab 455 €

Preise p. P. / Woche inkl. Bahn (Do.-Do.)
02.10.-27.11.25 ab 655 €

Pauschalwochen

7 Nächte inkl. Frühstück, Nutzung von Finn- und Biosauna

Preise p. P. / Woche bei Selbstanreise
02.10.-06.11.2025 ab 350 €

Preise p. P. / Woche inkl. Bahn (Do.-Do.)
02.10.-06.11.2025 ab 550 €

Pauschalwochen

7 Nächte inkl. Frühstück, Nutzung von Indoor-Pool & Sauna

Preise p. P. / Woche bei Selbstanreise
02.10.-06.11.25 ab 350 €

Preise p. P. / Woche inkl. Bahn (Do.-Do.)
02.10.-06.11.25 ab 550 €

BUCHUNG & BERATUNG: TEL 038378 790680 (Mo.-Fr.: 8-17 h)
oder online www.usedom-reisen.de

Sie möchten mit dem eigenen PKW anreisen? Rufen Sie uns an. Wir vermitteln Sie direkt in die Hotels.

Usedom Reisen SN GmbH
Neuhofstraße 41
17424 Seebad Heringsdorf
info@usedom-reisen.de

RHEINISCHE POST

„REISE&WELT“

SCHALTEN SIE GEZIEL IHRE ANZEIGE IN UNSEREM REISEMARKT

Wir informieren Sie gerne über Termine, Platzierungs- und Gestaltungsmöglichkeiten.

Telefon: 0211 505-2410

Fax: 0211 505-1002410

reisemarkt@rheinische-post.de

SCHWEIZ

Gipfel der Ruhe – ein Sommer auf Hobiel

In der Zentralschweiz verbringt Familie Zurfluh den Almsommer – auf ihrer Alp finden Wanderer und Naturfreunde himmlische Ruhe.

VON MICHAEL MAREK
UND ANJA STEINBUCH

Jeden Abend betet er lautstark – nicht in der Kirche, sondern auf seiner Alp Hobiel. Diese liegt in 1700 Metern Höhe, umgeben von einigen Zweitausendern. Der 84-jährige Josef Zurfluh nimmt sein metallenes Sprachrohr und ruft in einem meditativen Singsang ein etwa zehnminütiges Ave Maria. Hinter ihm das Alpkreuz, vor ihm die rot leuchtenden Gipfel im Surental bei Engelberg – willkommen in der Zentralschweiz. Dabei dreht er sich langsam in der schnell abkühlenden Abendluft, das Schutzgebet verhallt in Stille und Andacht.

Seit 60 Jahren macht er dies, seit er die Alp von seinem Onkel übernommen hat – täglich, nur vertreten von seinem Sohn Ruedi, wenn er krank ist. „Das Gebet ist ein Teil von dem, was man lebte, damals und heute“, erklärt der sonnengegerbte Eidgenosse. Und weiter: „Man bekommt dadurch Kraft. Deshalb hat man auch alle Tiere, die Leute, die ganze Alp unter die Macht und den Schutz Gottes gestellt.“

Das Familienoberhaupt steht auf einer Anhöhe über dem historischen kleinen Hof mit Kuhstall, zu seinen Füßen deckt seine Schwiegertochter einen langen Tisch für das Abendessen der etwa zehn Übernachtungsgäste:

INFO

Alp Hobiel

Anreise Von Zürich aus mit der Bahn über Luzern bis Engelberg. Dann mit dem Shuttlebus bis zur Fürenalp-Bahn hoch bis zur Fürenalp. Dann zu Fuß weiter auf dem Pass zwei Stunden bis zur Alp Hobiel.

Übernachten Am besten an Ort und Stelle auf der Alp Hobiel. Infos unter: www.alp-hobiel-surenen.ch

Ihr Mann versorgt die Kühe im Stall, zwei Teenager-Töchter helfen in Arbeitskramotten, die Labradorhündin Leila beobachtet müde die Szenerie. Für einen Moment scheinen die Naturgewalten hier oben vergessen – kein Unwetter, kein Schnee, kein Steinschlag. Kätzchen springen umher, die Kühe auf der Weide wollen gemolken werden, die Hasen bekommen ihr Futter.

Jahr für Jahr verbringt die siebenköpfige Familie Zurfluh mit Kuh und Kegel hier ihre Sommer, etwa 1000 Höhenmeter entfernt von ihrem Hof im Tal bei Attinghausen. Die Paarhufer fressen die gesunden Alpenkräuter für den original Schweizer Alp-Käse. Eine jahrhundertealte Tradition unter den Schweizer Almfa-



Familie Zurfluh verbringt jeden Sommer mit ihren Kühen und Übernachtungsgästen auf der Alp Hobiel. Von links: Ruedi und Sibylle Zurfluh mit ihren Kindern Rafael, Mirjam und Stephanie. Theres und Josef Zurfluh sind die Großeltern.

FOTO: ANJA STEINBUCH

milien, erzählt Ruedi Zurfluh. „Als die Seilbahn gebaut wurde, kamen plötzlich die Wanderer bis in unsere Einöde. Und die Bewirtung von ihnen hat uns so viel Spaß gemacht, dass wir bald darauf auch Käse und Fleischplättli serviert haben. Und die, die über Nacht bleiben wollten, durften es sich im Matratzenlager im Speicher gemütlich machen.“

Für die Sommergäste gibt es mehrere Schlafsäle und Zweibett-Zimmer. Die meisten bleiben zwei bis drei Tage, wandern dann weiter.

Die Alp Hobiel besteht aus mehreren Gebäuden, die sich schützend zu einem luftigen Berghof gruppieren: Das Haupt- und Stallhaus mit den Schlafstätten für Wanderer und Waschgelegenheiten, einem Gerätehaus und einem neuen Gebäude mit einem Zimmer für die Kinder und einer Garage.

Im historischen Älplerhaus wohnen Josef und Theres Zurfluh sowie die zweite Generation Ruedi und Sibylle. Die dritte Generation geht eigene Wege, doch Stefanie, Mirjam

und Rafael helfen in den Ferien. Alle Gäste werden mit leisen Kuhglockengeläut in den Schlaf geschickt. Frisches Heu duftet auf dem Flur. Drei Generationen packen hier mit an, damit das traditionelle Älpler-Leben funktioniert.

Ob den älteren Schwestern das wirklich Spaß mache, hier oben den Sommer zu verbringen, fragen wir sie – immerhin sind die beiden 18 und 16 Jahre alt, da will man sich doch mit seiner Clique treffen und um die Häuser ziehen. „Wir lieben es hier!“, kommt von der

Älteren ohne ein Zögern zurück. „Wir sind ja nur von Juni bis September hier. Diese Monate mit der Familie sind sehr intensiv, aber auch wunderschön. Ihr müsst abends mal in die Sterne hier schauen, nirgendwo sieht man die so klar und nah wie bei uns. Und wenn die Abendsonne die Gipfel in rotes Licht taucht, ist das schöner als Serien auf Netflix.“ Außerdem mache die Arbeit mit den Tieren Spaß. „Leise Befehle zu murmeln und damit so großes Vieh ganz locker zu lenken, das hat mir schon als junges Mädchen Selbstvertrauen gegeben.“

Doch dann gibt es auch Gänsehaut-Momente, ergänzt Mutter Sibylle. Etwa vor Kurzem, als ein Steinbock wenige Schritte vor ihnen stand und sie neugierig musterte oder ein riesiger Adler, der gerne über ihnen seine Bahnen zieht.

Das Abendessen ist fertig. Heute gibt es die traditionelle Schweizer Spezialität „Älplermakronen“. Kartoffeln, Nudeln, Zwiebeln und viel Alpkäse stärken die müden Bergwanderer. Die Nacht beginnt, wenn die Sonne auch die höchsten Gipfel nicht mehr erreicht. Dann kehrt Ruhe ein auf Hobiel, und von oben leuchten klar die Milchstraße und der Große Wagen. Gestochen scharf sind die Himmelskörper zu erkennen. Erholung kühlere Luftmassen legen sich über die Alp. Die zwanzig Kühe schlafen im Stall. Um sechs Uhr endet die Nachtruhe. Ruedi Zurfluh beginnt mit dem Melken der Kühe – ohne Stress, denn alles gehört hier zum Kreislauf des Lebens in den Alpen, seit vielen Generationen.

fen im Stall. Um sechs Uhr endet die Nachtruhe. Ruedi Zurfluh beginnt mit dem Melken der Kühe – ohne Stress, denn alles gehört hier zum Kreislauf des Lebens in den Alpen, seit vielen Generationen.

Josef Zurfluh hat oft Schmerzen im Knie, doch er ist schon wieder unterwegs – mit einem Seil am Hosenbund. Was der 84-Jährige damit mache, wollen wir von ihm wissen. „Damit hab ich vorhin den Zaun verlegt. Früher hab ich die Wiesen bis zum Bergspitz gemäht, per Hand mit der Sense, am Stahlseil festgezurrt und danach mit Gabel und Holzrechen bearbeitet, damit die Kühe kräuterreiches Futter haben. Das schaff ich heute leider nicht mehr, ich werd a bisserl alt.“ Und der alte Mann grinst schelmisch wie ein Bub. „Aber es gibt immer etwas zu tun“, so der Milchbauer lächelnd. „Das ist das Schöne, es geht immer weiter und die ganze Familie ist hier zusammen.“

Im September, wenn die Sonne früher untergeht, und die Nächte kälter werden, geht es wieder runter ins Tal nach Attinghausen. Dann werden die Kühe bergab getrieben und der Haushalt mit Hasen und Katzen auf dem Pickup verladen. Doch Älpler Joseph Zurfluh wünscht sich jedes Mal nichts sehnlicher, als noch einen weiteren Älpler-Sommer hier oben erleben zu dürfen. Auch dafür betet er – jeden Abend.

extra

DAS GUTE LIEGT SO NAH

RHEINISCHE POST

Entdecken, Erleben, Durchatmen

Das Braunschweiger Land ist eine lohnenswerte Freizeitregion. Unweit von Nordrhein-Westfalen eignet sich die Gegend auch für Kurztrips für Familien.

Das Braunschweiger Land – eine Region voller Überraschungen, ideal für alle, die ihre Freizeit aktiv und abwechslungsreich gestalten möchten. Ob als Tagesausflug oder Wochenendreise: Zwischen Südeinde und Harzvorland warten spannende Entdeckungen, beeindruckende Natur und kulturelle Highlights auf große und kleine Abenteuer.

Wer gerne auf Entdeckungsreise durch die Geschichte geht, ist im Braunschweiger Land genau richtig. Mehr als 60 Museen und Attraktionen – zusammengefasst unter dem Namen zeitORTE – laden dazu ein, fünf spannende Zeitepochen hautnah zu erleben. Vom internationalen Mühlenmuseum in Gifhorn über das Science Center phäno in Wolfsburg oder das Herzog Anton Ulrich-Museum



Das Internationale Mühlenmuseum in Gifhorn ist einen Besuch wert.

FOTO: FRANK BIERSTEDT/AKZ-O

in Braunschweig mit seinen barocken Meistern bis zum Forschungsmuseum paläon in Schöningen mit den mehr als 300.000 Jahre alten Schöninger Speeren wird Geschichte lebendig. In den Städten lassen außergewöhnliche Führungen und liebevoll gestaltete Ausstellungen Vergangenheit spürbar werden.

Radfahren wird hier zum echten Erlebnis: Die neue Rundtour Braunschwei-

ger Land verbindet in acht Etappen idyllische Natur mit historischen Städten und kulturellen Sehenswürdigkeiten – auch als App-Navigation verfügbar. Weitere Themenrouten wie die Wasserroute im Peiner Land oder der Gifhorer Südeinde-Rundweg bieten Radelspaß für alle Fitnesslevel. Auch Wanderfreunde kommen auf ihre Kosten – etwa auf dem Elmkreisell oder beim entspannten Spa-

ziergang durch stille Wälder und offene Felder.

Ob Stand-up-Paddling in Wolfenbüttel, Kanutour auf der Oker mitten durch die Stadt Braunschweig oder Wasserski in Salzgitter und Wolfsburg – das Braunschweiger Land ist auch eine Region fürs nasse Vergnügen. Die Flüsse Aller, Fuhse und Oker bieten beste Bedingungen für eine gemütliche Paddeltour mit Freunden oder der Familie.

Im Hüttenwerk in Salzgitter kann man einem Stahlgießer über die Schulter schauen, einen Blick hinter die Kulissen gibt es auch in Brauereien, Forschungseinrichtungen oder im Theater. Ein besonderer Tipp ist ein Besuch in der Autostadt in Wolfsburg, dem Themen- und Erlebnispark des Volkswagen Konzerns. Bei einer Fahrt mit der Werk-tourbahn kann man hier in die Welt der Automobilfertigung eintauchen. **akz-o**

Weitere Informationen und Tipps zum Braunschweiger Land finden sich ausführlich unter www.freizeitregion.de

TOP URLAUBSANGEBOTE in Bad Breisig am Rhein

2 Übernachtungen inkl. Frühstück, 1 x Abendessen +
1 Begrüßungstrunk im Standard-Doppelzimmer
€ 139,50 pro Person



4 JAHRES
ZEITEN
RHEINHOF • BAD BREISIG

zzgl. € 2,20 Gästebeteiligung pro Person/Nacht

Rheinhof Vier Jahreszeiten GmbH • Rheinstraße 8 • 53498 Bad Breisig
Tel. 02633/6 07-0 • Fax 02633/6 07-1 00 • Weitere Urlaubsprogramme: www.breisig.de

KOMM MIT ins Moor



Als traditionelles Moor- und Mineralheilbad im Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge setzen wir seit über 240 Jahren auf die Heilkräfte der Natur mit Mooranwendungen, Kohlensäuremineralbädern, Trinkkuren und dem Thermalheilwasser der Driburg Therme.

NEU IN BAD DRIBURG

Erfahren Sie alles zum Thema Moor in der neuen MOORERLEBNISWELT. Die interaktive Ausstellung nimmt den Naturstoff aus ganz verschiedenen Perspektiven in den Blick – mit digitalen und „hands-on“-Mitmachstationen und einer einzigartigen Filmshow – bei freiem Eintritt.

HEILMITTEL-QUICKIE

Erleben Sie selbst die Heilkraft der Natur inkl. 3 Übernachtungen/Frühstück, Moorbad, Kohlensäuremineralbad, Massage, Kneipp-Großbehandlung, 2 x Schwimmen, Kurkarte

BAD DRIBURGER TOURISTIK GmbH
Lange Straße 87 | 33014 Bad Driburg | Tel. 05253 9894-0



GRÄFLICHESHEILBAD



4 TAGE
AB 309 €
P.P.
im DZ

www.bad-driburg.com

Kulturwandern in Putbus

Die Ostseeinsel Rügen ist dank herrlich weißer Strände, malerischer Steilklippen und bester Meeresluft ein wahres Naturparadies. Sie ist aber auch ein echter Kulturspot.

Rote Rosen vor strahlend weißen Prachtbauten, die sich in den blauen Himmel erheben. Grüne Hecken, die auf einem kreisrunden Platz zu einem steinernen Obelisk genau in der Mitte laufen. Auf dem „Circus“ in Putbus auf Rügen hat alles seinen Platz, greift alles ineinander wie ein Uhrwerk. Kein Wunder: Fürst Wilhelm Malte I. ließ die Stadt 1810 als Residenz anlegen, geplant am Reißbrett. Und die Architektur wirkt: Noch heute übt die Stadt eine unwiderstehliche Faszination auf Kunst- und Kulturschaffende aus.



Entlang mit Rosen gesäumten Prachtbauten lässt es sich gut spazieren.

Rosige Aussichten

Dazu zählt auch die Künstlerin Gabriele Hofer. Aufgewachsen in Graz lebt und arbeitet die Österreicherin seit mittlerweile 18 Jahren in einem der Klassizistikkbauten am Circus. Kennen gelernt hat sie den Ort im Urlaub. „Ich habe Putbus gesehen und habe mich verliebt in den Circus.“ In ihrer Galerie „gh Abstrakt Design“ arbeitet Hofer auf Leinwand, geht dabei aber oft ins Plastische. „Am liebsten spachtele ich.“ Dabei kennt ihre Kreativität keine Grenzen: Ostseesand, Beton, Kaffeesatz, alles hat schon seinen Weg in eines ihrer Werke gefunden. Gekauft werden muss nichts, Gäste können sich einfach am Anblick der Kunst erfreuen und dabei ein Getränk genießen. „Bei mir gibt’s nur österreichischen Kaffee“, verrät Hofer mit einem Zwinkern. Vom Circus aus ist es nur ein kurzer Gang in den übergrünen Schlosspark.

Mächtige Bäume säumen die breit angelegten Wege, über die es sich wahrhaft fürstlich flanieren lässt. Mitten im Park steht das ehemalige Gartenhaus, das heute als „Rosencafé“ genutzt wird. Auf der Karte finden sich leckere Kuchen und Torten aus der eigenen Konditorei ebenso wie herzhaftere Gerichte in Form von Flammkuchen. Auch die Augen haben die Qual der Wahl: im Innenraum die prächtige, historische Ausstattung genießen oder auf der überdachten Terrasse den Blick über den gut gepflegten Park in der Herbstsonne schweifen lassen? Eine falsche Entscheidung gibt es zum Glück nicht.

Kultur mit Regionalbezug

Noch mehr Augenschmaus wird in der Kunstgalerie in der Orangerie in der Alleestraße serviert. An schmucken Rosenbeeten und einem sprudelnden Springbrunnen vorbei geht es in den Eingang. Bereits seit 2011 ist

das elegante Bauwerk die Heimat der Kulturstiftung Rügen, die hier sechs wechselnde Ausstellungen pro Jahr organisiert. Auch der Maler und Filmemacher Frank Otto Sperlich hat hier schon ausgestellt, heute hat er hier eine Werkstatt.

Kunst, die Spaß macht

Ebenfalls nicht mehr aus dem Stadtbild wegzudenken ist das Souvenirgeschäft „Ein Tag am Meer“, verkehrsgünstig zwischen Circus und Theater gelegen. Wobei der Begriff „Souvenirgeschäft“ diesem Unikat eigentlich nicht gerecht wird, denn seelenlose Postkarten vom Fließband und ähnlichen Kram sucht man hier vergebens. Stattdessen stellen die Inhaber Jule und Ben Treu aus Strandgut kreative Skulpturen und einzigartige Mitbringsel her.

www.auf-nach-mv.de/magazin/putbus-ruegen

Fluss mit lustig

Die Elde ist mit 120 Kilometern der längste Fluss Mecklenburg-Vorpommerns. Es gibt wohl kaum eine entspanntere Art, eine Region zu erkunden, als auf dem Wasser.

Anlegen nach Lust und Laune und den Urlaub im eigens gewählten Tempo erleben. Wasserwandern nennt man das. Wer mag, kann sich in Lübz ein schwimmendes Zuhause auf Zeit mieten und sich dank der Boote Amelie, Katharina oder Maria von River Holidays auf eine autarke, freie Zeit auf dem Wasser freuen. Gemütlich schippert man von Schleuse zu Schleuse – 17 sind es insgesamt – entlang des ruhigen Flusses von der Festungsstadt Dömitz an der Elbe bis zum Tor der Seenplatte nach Plau am See.

Los geht's in der Festungsstadt

Dort, wo die Elde in die Elbe fließt, befindet sich das Städtchen Dömitz. Anlegen im Hafen ist unbedingt zu empfehlen, denn hier wartet ein fantastisches Abenteuer im Dreiländereck Deutschlands. Dömitz liegt zwischen Niedersachsen und Brandenburg malerisch in der Elbtalaue Mecklenburgs. Die Festungsstadt hat zahlreiche

bildschöne Fachwerkhäuser und mit der Johanniskirche eine neugotische Basilika.

Bootshafen mit Burgkulisse

Bitte langsam einfahren in den Hafen von Neustadt-Glewe und die Augen aufhalten. Kanuten legen mit ihren Zweisitzern an, eine Dame schlägt ihr Kissen am Bug ihres Hausboots aus, zwei Kinder ziehen auf einem Tretroller ihre Bahnen auf den Wegen neben den sattgrünen Wiesen. Hier ist es idyllisch. Hier möchte man einfach sein. Deshalb sind die Anlegeplätze im Bootshafen auch heiß begehrt. Ein Popularitätsgrund ist die Kulisse der Burg. Die steht wehrhaft im Herzen der malerischen Kleinstadt Neustadt-Glewe und ist ein beeindruckendes Relikt aus dem frühen 14. Jahrhundert.

Schlaue Pause in der Kulturmühle

Inmitten der idyllischen Landschaft Mecklenburgs und doch direkt bei der

historischen Stadt Parchim erhebt sich die Kulturmühle. Es ist ein Ort, an dem Kultur, Kreativität und Kulinarik harmonisch miteinander verschmelzen. Dieses charmante Kulturzentrum befindet sich in einer restaurierten ehemaligen Mühle und bietet Entertainment auf verschiedenen Ebenen.

Lübz verzückt

Die Kleinstadt blickt auf eine mehr als 700-jährige Geschichte zurück. Es heißt also, bereit machen für einen aufregenden Tagesausflug. Im Amtsturm, einem der am besten erhaltenen Wehrtürme Deutschlands, ist nicht nur das Stadtmuseum untergebracht, sondern auch das beste Restaurant der Stadt. Und Lübz ist bekannt für seine Braukunst. Gelegenheiten um Wasser, Malz, Hopfen und Tradition zu schmecken, gibt es also ausreichend.

Auf Touren bringen in Plau am See

Ankern an den malerischen Ufern des Luftkurorts Plau am See, ist auch eine Einladung in eine weite Wasserlandschaft, die jedem Kapitän oder jeder Kapitänin hier zu Füßen liegt: die Mecklenburgische Seenplatte. Wer morgens die Augen im Hausboot öffnet, den begrüßt das Lichtspiel des Sees. Bei einem Kaffee und bei sanftem Wippen lassen sich sehr gut Pläne für den Tag schmieden. Plau hat nämlich Unterhaltsames im Angebot.

www.auf-nach-mv.de/magazin/wasserwandern-elde



Mit dem Hausboot geht's über die Elde bei Parchim.

Im Land der tausend Seen

Die Mecklenburgische Seenplatte bietet unberührte Natur, weite Wälder und eine reiche Tierwelt. Wer mit einem Ranger den Nationalpark erkundet, die Landwirte auf ihren Höfen besucht oder mit einem Waldtherapeuten unterwegs ist, erhält spannende Einblicke in die gesamte Region.

VON MARTINA KATZ



Blick auf den Stadthafen und die Sankt-Marien Kirche in Waren

Matthias Hellmund steht in 31 Metern Höhe auf der Aussichtsplattform des Käflingsbergturms und blickt hinab auf einen endlosen Kiefernwald. „Von hier oben hat man das Gefühl, es gäbe keine Ortschaften, denn alle Gebäude sind irgendwie im Wald versteckt“, sagt der Parkranger. In der Ferne kreist ein Seeadler über den Wipfeln, irgendwo röhrt ein Rothirsch. „Nicht verstecken können sich aber die vielen Seen“, ergänzt Hellmund und grinst. Er ist gebürtiger Mecklenburger, hat Forstwissenschaften studiert und trägt einen Dokortitel. Als einer von 40 Rangern führt

Mikroabenteuer vor der Tür

Eine Bikepacking-Tour mit Gravelbikes und Freunden in der Seenplatte und der Mecklenburgischen Schweiz ist ein reizvolles Vergnügen.

Neben der landschaftlichen Abwechslung und zahlreichen Wow-Momenten fordert die Tour quer durch Mecklenburg-Vorpommern auch sportlich anspruchsvolle Radfahrer: Denn auf gut 150 Kilometern kommen erstaunliche 1000 Höhenmeter zusammen. Und wer als überzeugter Bikepacker clever und mit entsprechender Packliste packt, bringt sein leichtes Gepäck für ein erlebnisreiches Wochenende bequem am Fahrrad unter – ganz nach dem Motto: „reduce it to the max“. Übrigens: Besonders reizvoll ist die Bikepacking-Tour im Herbst. Denn dann kleidet die Mecklenburgische Schweiz ihre Kurven und Hügel in ein leuchtendes Gewand aus Goldgelb, Rot und Grün, links und rechts des Weges kauen Kühe gemächlich auf saftigen Halmen, und knorrige Kastanienbäume tragen allerorts viele Früchte.

Grünblauer Auftakt in Neustrelitz

Gerade einmal eine Stunde und 15 Minuten braucht der Regionalexpress aus Berlin bis nach Neustrelitz. Und das Beste: Die Räder samt Gepäck hat er gleich mit befördert. Nach ein paar festen Tritten in die Pedale erwartet Sarah und ihre beiden Kumpels Vito und Thomas vor den Toren der historischen Residenzstadt im Müritz-Nationalpark ein Paradies aus Grün und Blau: Vorbei am Zierker See und dem Großen Prälanksee geht es die ersten 30 Kilometer gemächlich voran. Wer sich fürs Bikepacking ohne Zelt entschieden hat, dem bietet sich



Radfahren mit Gravelbikes im Peenetal macht Spaß.

im familiengeführten Bett + Bike-Hotel „Kranichrast“ in Schwarzenhof eine gute Gelegenheit für die erste Übernachtung. Nichts als Naturgeräusche und sanft rauschende Baumwipfel begleiten die glücklichen Städter hier in den Schlaf.

Perfekter Zwischenstop

Nach weiteren Kilometern durch ebenso üppige wie liebeliche Natur wartet mit dem Schloss & Gut Ulrichshusen am gleichnamigen See ein echtes Highlight. Fernab jeder Hektik herrscht rund um dieses Kleinod aus rotem Backstein nichts als Stille – nur unterbrochen vom Zwitschern der Vögel und dem Quaken der Frösche. Dabei hat das seit mehr als 800 Jahren in Familienbesitz befindliche Haus eine turbulente Geschichte zu erzählen: Zuletzt brannte es 1987 aus ungeklärter Ursache bis auf die Grundmauern nieder, wurde ab 1993 liebevoll wieder aufgebaut und 2001 neu eröffnet: Mit

Hotelzimmern in Gutshaus, Pferdestall, Schloss, in der Stellmacherei sowie in der Wassermühle, aber auch Ferienwohnungen, einem Restaurant und der Konzertscheune.

Ein Paradies für Vögel und Naturfreunde

Am Campingplatz in Dahmen finden erschöpfte Radfahrer ideale Bedingungen für eine Rast: Direkt am Seeufer können sie bei unverstelltem Panoramablick Platz nehmen. Gemütlich dümpeln Boote am Steg, ein Wegweiser deutet in die Richtung eines Beobachtungsturms. Aus der erhöhten Perspektive am Westufer des Sees erleben Gäste die Natur ganz neu.

Mecklenburgische Schweiz? Oder doch Allgäu?

Durch eine liebeliche Hügellandschaft geht die Bikepacking-Tour entspannt weiter, führt über ruhige Nebenstraßen mit blühenden Obstbäumen und weißen Birken mitten hindurch durch die Mecklenburgische Schweiz. Oder ist es doch das Allgäu? Beim kurzen Stopp auf einer Anhöhe zwischen Gültitz und Gorschenhof könnte man fast auf den Gedanken kommen: Denn hier geleiten sanft geschwungene Wiesen in üppigem Grün den Blick bis hinab zum Kummerower See, dem viertgrößten des Bundeslandes.

www.auf-nach-mv.de/magazin/bikepacking-seenplatte-mecklenburgische-schweiz

er die Besucher auf verschiedenen Touren durch die einzigartige Wildnis des Müritz-Nationalparks. Mit dem braunen Hut der kanadischen Mounties auf dem Kopf, einem Messer in der Gürteltasche und dem Abzeichen des Nationalparks Müritz auf der Jacke sind sie leicht zu erkennen.

Der Müritz-Nationalpark ist Teil der Mecklenburgischen Seenplatte, einer Urlaubsregion im Nordosten Deutschlands. Als der größte deutsche Nationalpark auf dem Festland misst er rund 320 Quadratkilometer zwischen Waren, dem touristischen Zentrum der Region, und dem Gebiet östlich von Neustrelitz. Weite Wälder aus Kiefern, Birken und Eichen, funkelnde Seen und gigantische Moore sind die Heimat seltener Tiere. Störche flattern hier über die Wiesen, in den flachen Gewässern übernachten Kraniche, Fischadler bauen ihre Horste in luftigen Höhen – ein Paradies für Naturliebhaber mit zahlreichen Rad- und Wanderwegen.

„Am Ostufer der Müritz, dem größten See der Mecklenburgischen Seenplatte, haben wir eine Wildruhezone. Dort leben mehr als zwei Dutzend Rotwilde. Menschen ist die Jagd verboten, nur der Wolf geht dort seit Kurzem wieder auf die Pirsch“, sagt Hellmund und steigt die 167 Stufen des Käflingsbergturms hinab. Er dient seit mehr als 20 Jah-



Die Marienkirche in Röbel bietet eine tolle Aussicht auf die Müritz.

FOTOS (2): MARTINA KATZ

ren der Aussicht und liefert dem Forstamt mittels einer Waldbrandkamera ständig Informationen – zum Beispiel zur Sicherheit der Urlauber.

Für das Wohl der Besucher wird aber auch außerhalb des Nationalparks gesorgt. Linienbusse transportieren auf speziellen Anhängern die Fahrräder ausgelaugter Radler rund um die Müritz. Schon morgens um acht räuchern die Müritzfischer – die Genossenschaftler, die die Seen bewirtschaften – den frischen Fang für das Mittagmahl, während die Kirchen in Waren und dem Fachwerk-Städtchen Röbel ihre Glocken läuten.

Und auf manchen Seen darf der Urlauber das gemietete Hausboot sogar ohne Führerschein fahren, vorausgesetzt er hat eine dreistündige Einweisung inklusive Charterschein für eines der bis zu 15 Meter langen Motorboote erhalten. Alternativ kreuzen Ausflugsboote wie das Dampfschiff Europa ab dem Stadthafen Waren über die Müritz.

Der Kurort am Nordufer strebt in Richtung Ganzjahresurlaubsziel, denn die Hoteliers und Restaurants, die im Winter ihre Mitarbeiter entlassen, finden im Frühjahr nicht immer wieder geeignetes Personal. Das Konzept zahlt sich aus.

Waren ist bei Urlaubern und Einheimischen gleichermaßen beliebt, um auf der Hafenpromenade zu flanieren und in den Restaurants am Wasser frischen Fisch zu genießen.

Bis in die 1960er-Jahre dienten die Müritz-Seen und die sie verbindenden Flüsse als Transportwege für Holz. Zahlreiche Sägewerke verarbeiteten die gewaltigen Ressourcen der Region zu Bau- und Brennholz. Erst mit der Errichtung des Eisenbahnnetzes und der Einführung von Holztransportern Ende des 19. Jahrhunderts verlor die Flößerei ihre Bedeutung. Heute machen Tourismus und Land-

wirtschaft den Charme der Region aus.

Anne-Caroline und Steffen Knust sind ein typisches Beispiel dafür. Die studierte Agrarwissenschaftlerin und der Landwirt sind aus Hannover zugezogen, um den Betrieb von Steffens Eltern in Klink zu übernehmen. Inzwischen vermietet das Paar Ferienwohnungen auf seinem EU-zertifizierten Hof und bewirtschaftet 450 Hektar Land mit Raps, Weizen, Roggen und Erdbeeren, eine Fläche so groß wie 700 Fußballfelder. Die Knusts sind geschäftstüchtig. „Als erster Hof der Seenplatte haben wir auf einen Hofladen verzichtet,

stattdessen selbstgemachten Eierlikör und unsere Eier von 2000 Hühnern aus sechs Mobilställen an einem Automaten angeboten. Der ist so groß wie ein kleiner Kiosk“, schildert Steffen Knust. Inzwischen gibt es eine Handvoll dieser Direktvermarktungsautomaten in der Region, und die Eheleute widmen sich einem neuen Projekt: der Zucht von Angusrindern. 90 schwarze und rote Tiere schottischer Abstammung stehen von März bis Dezember auf einer 70 Hektar großen Weide. Nach drei Jahren geht's zum Schlachter. Das hochwertige Fleisch verkaufen sie unter anderem an das Schlosshotel Fleesensee, einem hundertjährigen Herrenhaus. „Wir fühlen uns hier sehr wohl. Jeder kennt jeden. Wenn wir abends Zeit haben, fahren wir an den Warener Hafen, essen ein Eis und fühlen uns wie im Urlaub“, begeistert sich Anne-Caroline Knust.

Wer hingegen Entspannungshilfe braucht, sollte mit Michael Brosemann sprechen. Der große Mann mit Zopf ist einer der ersten Waldtherapeuten Deutschlands. Wer dabei Menschen im Sinn hat, die Bäume umarmen, sollte umdenken. Ein Jahr Ausbildung an der Uni Rostock hat der gelernte Physiotherapeut hinter sich. Und das war kein Zuckerschlecken. Von den 80 Bewerbern wurden nur 25 angenommen, 17 bestan-

den am Ende die Prüfung. Nun führt Brosemann Gestresste durch den Heilwald in Plau am See und erklärt ihnen die Trainingsgeräte auf den angelegten Wegen. Nach dem Seebad Heringsdorf auf Usedom vor ein paar Jahren hat Plau am See den zweiten Heilwald der Bundesrepublik eröffnet. Initiiert vom Bäderverband, angelegt durch die Forstbehörde, finanziert mit Fördermitteln des Landes und der EU. Kostenpunkt: rund 400.000 Euro. Auch in Klink gibt es inzwischen einen Heilwald, der die Urlauber genauso verzaubern soll wie die Aussicht vom Käflingsbergturm auf den Müritz-Nationalpark und die Mecklenburgische Seenplatte.

INFO

Anreise Mit der Bahn von Düsseldorf bis Waren an der Müritz. Mit dem „Müritz rundum“-Ticket lassen sich die Orte an der Müritz kostenlos mit öffentlichen Bussen bereisen.

Veranstalter Wikinger Reisen bietet die Region als siebentägige Radreise an (www.wikinger-reisen.de).

Auskünfte Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte, www.mecklenburgische-seenplatte.de

Historisches Juwel Schwerin

Schwerin gehört nun zu den Unesco-Welterbestätten. Dies unterstreicht die historische und kulturelle Bedeutung des Schweriner Schlosses.

Wer durch Schwerin spaziert, atmet Geschichte. Immerhin ist sie die älteste Stadt im heutigen Mecklenburg-Vorpommern. Und sie ist eine Schönheit, gespickt mit insgesamt zwölf Seen und reichlich Kultur. So viel, dass die Unesco nickend zustimmte, als es um den Titel Weltkulturerbe ging. Immerhin stammt das Engagement um die begehrte Auszeichnung von den Menschen aus Schwerin. Ihre Stadt, so der Tenor, gehöre definitiv auch zu den großen Kulturhighlights dieses Planeten.

Wer inmitten der Stadt steht, weiß, recht haben sie. Allein das Schweriner Schloss, malerisch auf einer Insel im Schweriner See gelegen, ist märchenhaft schön. Es blickt zudem auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Die Ursprünge reichen bis ins 10. Jahrhundert, als an dieser Stelle eine slawische Burg stand. Im 19. Jahrhundert erhielt das Schloss unter Großherzog Friedrich Franz II. sein heutiges neorenaissanceartiges Aussehen. Es diente den mecklenburgischen Herzögen und Großherzögen als Residenz und ist ein herausragendes Beispiel für die Baukunst und den Prunk der damaligen Zeit.

Ein wahres Erlebnis

Besucher des Schweriner Schlosses können eine Vielzahl von Schätzen und Sehenswürdigkeiten entdecken. Die prächtigen Säle und Gemächer sind reich dekoriert und bieten einen Einblick in das Leben und die Kultur des



Der Schweriner Schlossgarten aus der Luft ist besonders sehenswert.

Adels im 19. Jahrhundert. Beeindruckend ist nicht nur, aber im Besonderen, der Thronsaal. Doch das Unesco-Kulturerbe ist nicht das Residenzschloss allein. Es sind auch 36 weitere durchaus sehenswerte Gebäude, die nicht selten ein „Wow“ auf die Lippen der Betrachenden zaubern. Darunter befinden sich Klassiker der Schweriner Sehenswürdigkeiten wie das Museum im ehemaligen Direktorenwohnhaus, das Hoftheater oder der Dom. Aber auch unbekanntere Schönheiten sind dabei, wie das Demmlersche Wohnhaus oder das Gymnasium Fridericianum. Zudem gehören auch die Hoflieferanten Uhle, Wöhler und Krefft dazu. Praktischerweise heute allesamt in Betrieb. Hoflieferanten waren spezialisierte Unternehmen und Handwerker, die

Produkte und Dienstleistungen von außergewöhnlicher Qualität direkt an den Großherzoglichen Hof lieferten. Vom Weinhändler, der edelste Tropfen aus ganz Europa bezog, über den Hofschneider, der die Gewänder fertigte, bis hin zu Juwelieren, Schreibern und Konditoren. Um nur ein paar Beispiele zu nennen. 1893 gab es insgesamt 436 Titelträger, nicht alle hatten ihren Sitz direkt in Schwerin. So entstand um das Schloss herum ein Netzwerk von Fachleuten und Händlern, das nicht nur die Bedürfnisse des Hofes erfüllte, sondern auch das städtische Leben maßgeblich prägte. Das Café Prag, das Weinhaus Uhle oder die Weinhandlung Wöhler kann man weiterhin besuchen.

www.auf-nach-mv.de/magazin/unesco-weltkulturerbe-schwerin

Abenteuer in unberührter Natur

Outdoor-Freunde erleben auf der Peene den perfekten Tag. Eine Kanutour auf dem naturbelassenen Fluss erfüllt die Sehnsucht nach ursprünglicher Natur.

Die Herbstsonne tänzelt auf der sanft dahinfließenden Peene. Ein leichter Wind sorgt dafür, dass das Wasser auf der Oberfläche sogar landeinwärts läuft. In der Ferne ist das Trompeten von Tausenden Kranichen zu hören, die sich in diesen Tagen im Peenetal sammeln und für ihren Flug Richtung Süden stärken, wo sie überwintern. Doch noch etwas ist zu hören: das sanfte, gleichmäßige Platschen von ein- und austauchenden Paddeln. Ein Kanu zieht durch den Fluss, leise, aber für gute Augen sicht- und für bessere Ohren hörbar. Plötzlich hält alles inne: Ein Seeadler breitet seine mächtigen Schwingen aus, stößt sich von einem ins Wasser gestürzten Baumstamm ab in die Lüfte und fliegt davon.

Ein unbeschwertes Abenteuer

Was nach Safaritour in weiter Ferne klingt, ist im Unteren Peenetal ganz unkompliziert erlebbar. Unvergessliche Begegnungen mit anderswo seltenen Tierarten quasi garantiert. Ob Reiher, Seeadler, Biber, Eisvogel oder Mopsfledermaus: Zahllose Tiere nutzen den Fluss und seine Ufer als Lebensort und sicheren Brutplatz. Kein Wunder,

schließlich ist die Peene einer der letzten unverbauten Flüsse in Deutschland und bietet der Tierwelt damit Bedingungen, die anderswo kaum noch vorzufinden sind. Nicht zuletzt deshalb wurde die Flusslandschaft 2011 zum Naturpark ernannt und damit unter strengen Schutz gestellt. Am besten erleben kann man dieses einzigartige Naturgebiet direkt vom Wasser aus, nämlich im Kanu. Entlang der Peene ist eine ganze Handvoll Verleih-Anbieter an Wasserwander-rastplätzen angesiedelt, bei denen die länglichen Boote ausgeliehen werden können. Nach einer kurzen Einweisung und der Ausstattung mit Schwimmwesten geht es auch schon los. Fürs Kanufahren ist kein spezieller Schein nötig, jeder kann und darf in den Booten auf der Peene fahren. Entweder fährt man den Fluss hinauf und hinunter und zur Anlegestelle zurück oder wird bei einigen Anbietern nach Abstimmung an einem vereinbarten Ort mit Auto und Anhänger wieder eingesammelt. Einfacher geht's nicht.

Zwischenstopp in Stolpe

Ein Dreh- und Angelpunkt im Unteren

Peenetal ist der kleine Ort Stolpe an der Peene – eine Pausengelegenheit, die keine Wünsche offenlässt. Hier, in unmittelbarer Ufernähe, versorgt der Stolper Fährkrug – ein über 350 Jahre altes historisches Wirtshaus – hungrige und durstige Paddler mit herzhaften Spezialitäten, die Kraft für die weitere Strecke spenden. Und wem es hier besonders gut gefällt, der kann entweder naturnah auf dem örtlichen Wasserwanderrastplatz mit Zeltplatz, Sanitäranlagen, dem Hafenmeisterei-Imbiss und eigenem Anleger oder reichlich nobel im wunderschön sanierten Relais & Châteaux Gutshaus Stolpe nächtigen. Eine Station in Stolpe ist aber für jeden Reisenden auf der Peene absolutes Pflichtprogramm: das Besucherzentrum des Naturparks Flusslandschaft Peenetal. In dem regionaltypisch reetgedeckten Häuschen ist eine kompakte Ausstellung zur einzigartigen Biosphäre in und an der Peene untergebracht.

www.auf-nach-mv.de/magazin/kanutour-peene



Bei einer Kanutour auf der Peene kommen Naturfreunde auf ihre Kosten.

Vom König zum Flussgott

Das Oderbruch ist der größte besiedelte Flusspolder Europas. Eine Reise durch einen faszinierend vielfältigen Mikrokosmos

VON EKKEHART EICHLER

Dreimal steht er als Denkmal im Oderbruch, und das mit Fug und Recht. Ohne Friedrich II., auch „der Große“ oder volkstümlich „Alter Fritz“ genannt, gäbe es diese urwüchsige Kulturlandschaft womöglich nicht. Nach verlustreichen Kriegen brauchte der Preußenkönig einst neues Land für Ackerbau und Viehzucht. Sein Auge fiel auf das 60 Kilometer lange und 20 Kilometer breite Oderbruch – eine bis dato kaum nutzbare Gegend, weil sie Jahr für Jahr vom Hochwasser der vielarmigen Oder überschwemmt wurde.

1747 begann das Mammutprojekt mit der Begrädnung und Eindeichung des Oderlaufs. Sechs Jahre später war

das Werk vollendet: 20 Kilometer neuer Flusslauf geschaffen, der Sumpf trocken gelegt, 32.500 Hektar Land gewonnen. „An den höchsten und bequemsten Orten“ – so die Anweisung des Königs – „seien neue Dorfstellen auszusuchen und in jedem Dorf als Erstes ein guter Krug mit zwei geräumigen Stuben zu errichten“.

Nun mussten Siedler her. Diese lockte der König aus ganz Europa mit dem Versprechen auf Religionsfreiheit, Verzicht auf Militärdienst und Steuervergünstigungen an. Tausende folgten dem Ruf. „Hier habe ich im Frieden eine Provinz erworbt“, soll der König abschließend kommentiert haben.

Als Erste von 40 neuen Siedlungen entstand 1753 Neu-lietzegörick. Heute das

Oderbruch-Vorzeigedorf mit schmucken Fachwerkhäusern, sorgsam sanierter Kirche, gepflegtem Anger sowie wertvollem Baumbestand. Und dem Ex-Bürgermeister Horst Wilke, der Gäste als Dorfschulze in alter Kluft und mit Oderbruch-Platt begrüßt – so wie es seinerzeit gesprochen wurde unter den Kolonisten. Er kennt hier alles und jeden und lässt auf dem gemütlichen Spaziergang durchs Dorf einiges gucken an Histörchen: Erstaunliches. Erquickliches. Erbauliches.

Weit über den Rahmen des Oderbruchs hinaus hat sich auch das Kolonisten Kaffee in „Lietzes“ alter Dorfschule einen Namen gemacht. Bis aus Berlin kommen Stammgäste zu Martina Herrlich-Gry-

zan, ihrer Spezialröstung und den hausbackenen Leckereien. Und wenn die Leute gerade mal nicht Schlange stehen, erzählt auch sie gern Geschichten. Zum Beispiel von des Königs „Kaffeeschnüfflern“. 400 Kriegsinvaliden, die durch intensives Riechen feststellen sollten, wo im Land gesetzwidrig privat Bohnenkaffee geröstet wurde. Denn das war ebenso verboten wie die Einfuhr von Kaffee aus dem Ausland.

Bis heute ist das Oderbruch eine der fruchtbarsten Gegenden Deutschlands. 2022 wurde es zudem als erste Kulturlandschaft mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet. Erlebbar wird das an 44 Kulturerbe-Orten: Heimatstuben und Dorf Museen, Schöpf- und Schiffshebewerke, Kirchen, Windmühlen, Bauernhöfe. Dazu gehört Brandenburgs längste Lindenallee in Neubarnim und die rostrote Stahlblechskulptur des Flussgottes Viadrus, der über die deutsch-polnische Schaufelradfähre an der Güstebieser Loose wacht.



Diese Schaufelradfähre verbindet im Stundentakt Deutschland mit Polen. Dort symbolisiert auch der Flussgott Viadrus die neue europäische Oder als grenz- und flussüberschreitenden Raum.



Ohne den „Alten Fritz“ gäbe es das Oderbruch vielleicht nicht. Diese Statue des Preußenkönigs steht in Letschin.

FOTOS: EKKEHART EICHLER

INFO

Oderbruch

Lage und Anreise Das Oderbruch liegt 50 Kilometer östlich/nordöstlich von Berlin direkt an der polnischen Grenze. Es ist aus Berlin gut zu erreichen mit der RB und dem PlusBus aus Strausberg Nord. Von Bad Freienwalde und Wriezen fährt die Oderbuslinie unter anderem zum Oder-Neiße-Radweg, dem Theater am Rand, zum Fontanemuseum Schiffmühle und nach Neu Lietzegörick

Weitere Informationen TMB Tourismus Marketing Brandenburg: reiseland-brandenburg.de; Seenland Oder-Spree: seenland-oderspree.de

Kulturliebhaber finden ihr Glück in Neuhardenberg. Das Prachtensemble aus Schinkel-Schloss und Lenné-Park ist auch Eventhochburg. Und zuallerletzt sei unbedingt das tolle Oderbruch Museum in Altranft empfohlen. Warum? Das findet man am besten selbst heraus!

Die Recherchen wurden von Tourismus Marketing Brandenburg und vom Seenland Oder-Spree unterstützt.

Reiseziel der Woche Vulkaneifel



Erholende Auszeit in der Vulkaneifel

Direkt am Meerfelder Maar in der Eifel liegt unser **Bio zertifiziertes Landidyllhotel** mit **800qm Wellnessbereich**. 5 Saunen, ICE Cube, Massage und Kosmetik. Lift.

Großer Gartenbereich mit Biotop. 3x wöchentlich **Wandertransfer**. Viele Wanderungen ab Hotel. Regionale Bioküche.

Inh. Frank Weiler · Meerbachstr. 52 · 54531 Meerfeld/Vulkaneifel
Hausprospekt / Buchung: Tel. (0 65 72) 44 94
rezeption@naturpurhotel.de · www.naturpurhotel.de

MidWeek-Kracher
"4 für 3" oder "5 für 4"
4/5x ÜN/Frühstücksbuffet, 4/5x abends 5 Gänge Menüs, Leih-Bademantel/Saunakörbchen; dienstags + donnerstags kostenfreier Transfer zu den Wanderstartpunkten

ab 358 € p.P./DZ
(verschiedene Kategorien)
Anreise So.-Mo.

Weitere Arrangements:
www.naturpurhotel.de



MOSEL

Urlaub direkt an der Mosel Sparpreise, z.B. 2x HP ab 195,- € 5x HP ab 480,- €
* Zugang barrierefrei *
Fam. gef. Hotel bei Berncastel, herrl. Moselterrasse, Liegewiese Wandern · Radeln · Relaxen
www.hotel-winzerverein.de · T. 0 65 32 / 23 21
HBG Scheer GmbH & Co. KG · Burgstr. 7 · 54492 Zeltingen

REISEN ALLGEMEIN

Auf ins Sauerland ...
Übernachtung Frühstück ab 65,- € p.P./Nacht/DZ
Französischer Abend (10. Oktober 2025)
Sauerland Wander-Herbst (bis Ende Nov.)
Arrangements "Gänse-Essen" (im Nov.)
Weihnachtsbaum-Schlagen (im Dez.)
Silvesterprogramm ab 26.12.2025
Landhotel Sauerländer Hof
Inh. Walter und Mathilde Beckmann
Südstr. 35 · 59889 Esole
T. 02973-97960
Weitere Arrangements unter www.landhotel-sauerlaender-hof.de
► Kreuzfahrten weltweit ☎ 0211-411 311

REISEZIELE IM AUSLAND

Wunderschönes Zeeland (NL)
Erholende Herbsttage an der Nordsee. Behagliches Wohnambiente in einem 4-Pers.-Fehl am Meer in ruhiger, strandnaher Lage. ☎ 02 28 - 64 73 58

► **Ski-Österreich** Süße Fewo 2-4 Pers. direkt beim Lift, bei Maria Alm, Ski Amadé, Silvester- und Karnevalwoche frei, € 250/Nacht. guentersstall59@gmail.com Tel. 01716500438.

NORDSEE

Borkum, komf. FeWo
strandnah und zentral, ruhige Lage, Nichtraucher, keine Tiere, freie Termine ab 05.10.2025 und 2026. Tel. 05371-4454

► www.Nordseestrand24.de

KURHAUS Wellness
in Bad Westernkotten
DESIGN BOUTIQUE HOTEL
Arrangements: 3/5/7 x ÜF p. ab **268,-**
Nähere Infos:
02943 97000 www.kurhaus-salinenparc.de

RHEINISCHE POST

„REISE&WELT“ SCHALTEN SIE GEZIHLT IHRE ANZEIGE IN UNSEREM REISEMARKT

Wir informieren Sie gerne über Termine, Platzierungs- und Gestaltungsmöglichkeiten.
Telefon: 0211 505-2410
Fax: 0211 505-1002410
reismarkt@rheinische-post.de

DROSTE REISEN In der Welt zu Hause

Wellness- und Kurreisen mit dem Taxi



Sole-Wochen vom 04.11. – 09.12.2025

Wellness in Bad Kissingen

Der bekannte UNESCO-Welterbe Kurort liegt an der fränkischen Saale in Bayern. Sie reisen ganz bequem mit dem Taxi von Zuhause ohne Umsteigen ins 4-Sterne Parkhotel CUP VITALIS und zurück! Ein Anwendungspaket nach Wahl ist bereits inklusive! Fordern Sie den Prospekt kostenlos an!

Enthaltene Leistungen u. a.:

- **An- und Abreise im Taxi inklusive Haustürabholung** und Kofferservice
- 7 ÜN/HP + Mittagssnack im 4* Parkhotel CUP VITALIS
- **Wellnesspaket nach Wahl:** Salzlufte, Wärme, Vital & Aktiv oder Relax
- **zusätzlich 3x Eintritt ins Solebad** während der Sole-Wochen
- Nutzung Schwimmbad, ca. 33°C warme VITAL-Quelle mit Sprudelliegen und Massagedüsen, Saunalandschaft und Fitnessstudio u.v.m.

8 Tage pro Person im EZ/DZ:

ab 1.198,- € *

zzgl. Kurtaxe 4,- € p. P./Tag
* zum günstigsten Termin

Anreise wöchentlich Dienstag
ab sofort bis 09.12.2025

Mindestteilnehmerzahl: 2
Keine Stornokosten bis 30 Tage vor Reisebeginn!



Europas größter Kurpark (50 ha)

Kurreisen nach Bad Wildungen

Der hessische Kurort bietet ideale Voraussetzungen für einen erfolgreichen Kuraufenthalt. Spazieren Sie durch Europas größten Kurpark (50 ha) oder bummeln durch die malerische Altstadt! Sie wohnen im Gesundheitszentrum Helenenquelle und erhalten dort Ihr Anwendungspaket nach Wahl.

Enthaltene Leistungen u. a.:

- **An- und Abreise im Taxi inklusive Haustürabholung** und Kofferservice
- 7 ÜN/VP im Gesundheitszentrum Helenenquelle, alkoholfreie Getränke zu den Mahlzeiten
- **Kurpaket nach Wahl:** Fit im Alltag, Traditionelle Chinesische Medizin, Arthrose oder Wintersonne-Lichttherapie (nur im November)
- Nutzung Hallenbad, Fitnessraum, Ergometer-Raum, Wassertretbecken und Koordinationsparcours u.v.m.

8 Tage pro Person im EZ/DZ:

ab 998,- € *

zzgl. Kurtaxe 2,60 € p. P./Tag
* zum günstigsten Termin

Anreise wöchentlich Mittwoch
ab sofort bis 19.11.2025

Mindestteilnehmerzahl: 2
Keine Stornokosten bis 30 Tage vor Reisebeginn!

Informationen und Buchung beim Veranstalter: 0211 - 86 05 138 (Mo - Fr von 9:00 - 17:00 Uhr)

CUP Touristic GmbH, Marcusallee 7a, 28359 Bremen, info@cup.de:

Droste Reisen ist nicht selbst Veranstalter der Reisen. Ausdrücklich können, Satzgeber und Zwischenverkauf vorbehalten.

FLUSSREISEN SAISONSTART 2026

Jetzt Frühbucherrabatt sichern und sparen! DIREKT AB DÜSSELDORF

Bis zu **400€** Frühbucher-Rabatt
Gültig bis 31.10. Limitiertes Kontingent

✓ Großzügiges Schiff im klassisch-gediegenen Stil: nur maximal 138 Gäste an Bord
✓ Familiäre Atmosphäre
✓ Alle Reisen mit ALL-inclusive-Getränkepaket

Bordsprache Deutsch

MS ReiseRiese SYMPHONY

Tulpen & Schokolade

ab/an Düsseldorf

01.04.-07.04.(Ostern) | 07.04.-13.04.^A | 13.04.-19.04.^A
19.04.-25.04.^B | 25.04.-01.05.2026^B
je 7 Tage

statt 1.199
999€
ab nur

Datum	Hafen	an	ab	geplante Landausflüge (fakultativ)
Tag 1	Düsseldorf	-	18:00	Einschiffung ab 16:00 Uhr
Tag 2	Haarlem/ Niederlande	10:30	18:30	Keukenhof; Amsterdam Stadt- und Grachtenrundfahrt
Tag 3	Dordrecht/Niederlande	03:00	18:00	Rotterdam Stadt- und Hafenrundfahrt; Kinderdijk
Tag 4	Antwerpen/Belgien	03:00	18:00	Stadtrundfahrt; Gent
Tag 5	Maastricht/Niederlande	09:00	19:00	Stadtrundgang
Tag 6	Nijmegen/Niederlande	09:00	17:00	Freilichtmuseum der Niederlande
Tag 7	Düsseldorf	08:00	-	Ausschiffung ab 09:00 Uhr

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

Party in den Mai

ab Düsseldorf/an Mainz*

01.05.-03.05.2026
3 Tage

statt 449
249€
ab nur

*Bahnabreise 2. Klasse von Mainz inklusive

Datum	Hafen	an	ab	geplante Landausflüge (fakultativ)
01.05.	Düsseldorf	-	22:00	Einschiffung ab 16:00 Uhr
02.05.	Koblenz	06:00	13:00	Stadtrundgang Koblenz und Ehrenbreitstein; Eifel & Maria Laach
	Passage Mittelrheintal Rüdesheim	19:00	-	Winzerexpress & Musikkabinett
03.05.	Rüdesheim Mainz	- 08:00	05:00 -	Ausschiffung ab 09:00 Uhr

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

Auf dem Rhein in den Mai

ab Düsseldorf/an Mainz*

01.05.-10.05.2026
10 Tage

statt 1.848
1.448€
ab nur

*Bahnabreise 2. Klasse von Mainz inklusive

Datum	Hafen	an	ab	geplante Landausflüge (fakultativ)
01.05.	Düsseldorf	-	22:00	Einschiffung ab 16:00 Uhr
02.05.	Koblenz	06:00	13:00	Stadtrundgang Koblenz und Ehrenbreitstein; Eifel & Maria Laach
	Passage Mittelrheintal Rüdesheim	19:00	-	Winzerexpress & Musikkabinett
03.05.	Rüdesheim Mainz	- 08:00	05:00 18:00	
04.05.	Karlsruhe	07:30	18:00	Stadtrundfahrt Karlsruhe; Baden-Baden; Schwarzwald
05.05.	Breisach	09:00	-	Colmar
06.05.	Breisach Basel/Schweiz	- 09:00	01:30 21:00	
07.05.	Straßburg/Frankreich	09:00	-	Schweizer Impressionen
08.05.	Straßburg/Frankreich Mannheim	- 14:00	04:00 -	Straßburg und Elsassische Weinstraße Heidelberg mit Schloss
09.05.	Mannheim Worms Rüdesheim	- 09:00 17:00	07:00 13:00 -	
10.05.	Rüdesheim Mainz	- 08:00	05:00 -	Stadtrundgang mit Dom Mechanisches Musikkabinett; Winzerexpress Ausschiffung ab 09:00 Uhr

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

Holland und Belgien intensiv

17.10.-24.10.2025 | ab Düsseldorf/an Köln | 8 Tage

statt 1.699
799€
ab nur

LAST MINUTE

Datum	Hafen	an	ab	geplante Landausflüge (fakultativ)
17.10.	Düsseldorf	-	16:00	Einschiffung von 11:00-15:00 Uhr
18.10.	Venlo/Niederlande	08:00	-	Stadtrundgang; Schlossgärten Arcen
19.10.	Venlo/Niederlande	-	04:00	
	Maastricht/Niederlande	10:00	19:00	Stadtrundgang Maastricht
20.10.	Antwerpen/Belgien	08:00	-	Stadtrundfahrt/-gang; Gent
21.10.	Antwerpen/Belgien	-	02:00	
	Rotterdam/Niederlande	10:00	-	Stadt- und Hafenrundfahrt; Den Haag & Delft
22.10.	Rotterdam/Niederlande	-	03:00	
	Nijmegen/Niederlande	13:00	-	Freilichtmuseum der Niederlande
23.10.	Nijmegen/Niederlande	-	14:00	Stadtrundgang Nijmegen
24.10.	Köln	09:00	-	Ausschiffung von 09:00-14:00 Uhr

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

FÜR SIE INKLUSIVE

- ✓ Kreuzfahrt in gebuchter Kabinenkategorie
- ✓ Vollpension an Bord
 - Frühaufsteherrühstück
 - Reichhaltiges, kalt-warmes Frühstücksbuffet inklusive Kaffee/Tee und Säften
 - Mehrgängiges Mittags-Wahlmenü (Salat und Suppe vom Buffet, Wahlhauptgang und Dessert werden serviert)
 - Kaffee-/Teestunde mit Kuchen
 - Mehrgängiges Abend-Wahlmenü
 - Late Night Snack
- ✓ All inclusive-Getränkepaket: Hauswein rot/weiß/rosé, Fassbier, Weizenbier, alkoholfreies Bier, Mineralwasser, Limonaden, Säfte im glasweisen Ausschank sowie Kaffee und Tee immer von 9-24 Uhr inklusive
- ✓ 1x 5-Gang-Kapitänsdinner im Rahmen der Vollpension
- ✓ Willkommens- und Abschiedscocktail
- ✓ Gepäcktransport von der Pier zur Kabine und retour
- ✓ Erfahrene Reise Riese-Reiseleitung
- ✓ Freie Nutzung der Bordeinrichtungen (Massagen gegen Gebühr buchbar an Bord)
- ✓ *Bahnabreise 2. Klasse von Mainz (Reise 2, 3)

Maximale Behaglichkeit in Ihren Kabinen

2-Bett Oberdeck

NEU an Bord

Massagesalon

Kleiner Pool im Außenbereich

Auf dem Sonnendeck entspannen

Restaurant

SENSATIONELLE VORTEILSPREISE p. P. in €	Katalog	①	Katalog	②	Katalog	③	Katalog	④
2-Bett Hauptdeck achtern, Fenster	1.199	999	449	249	1.848	1.448	-	-
2-Bett Hauptdeck, Fenster	1.299	1.099	549	349	2.048	1.648	1.699	799
2-Bett Mitteldeck achtern, Panoramafenster (nicht zu öffnen)	1.399	1.199	649	449	2.248	1.848	-	-
2-Bett Mitteldeck superior, Panoramafenster zu öffnen	1.599	1.399	849	649	2.748	2.348	2.099	999
2-Bett Oberdeck, französischer Balkon	1.899	1.699	1.049	849	3.248	2.848	2.199	1.099
2-Bett Suite Oberdeck, französischer Balkon	2.099	1.899	1.249	1.049	3.848	3.448	2.499	1.999
2-Bett zur Alleinnutzung Hauptdeck, Fenster	1.799	1.599	749	549	2.748	2.348	1.999	1.299
2-Bett zur Alleinnutzung Mitteldeck, Bullauge obere Hälfte zu öffnen	2.399	2.199	1.149	949	3.648	3.248	2.399	1.499

Saisonzuschläge: Saison A: +50 € pro Person, Saison B: + 100 € pro Person

Der Reise Riese

meine schönste Zeit

BERATUNG & BUCHUNG

direkt bei Ihrem Kreuzfahrtspezialisten! Mo-Fr 9-18 Uhr

BERLIN 030 - 45 97 66 11

KÖLN 0221 - 63 06 07 02

www.der-reise-riese.de

Buchungshotline | HEUTE 10-18 Uhr

Veranstalter i.S.d.G.: Der Reise Riese Berlin GmbH, Wittelsbacherstr. 18, 10707 Berlin. Geschäftsführer Ralf Riese, Jörg Werner. Es gelten die AGB des Veranstalters, die Sie unter www.der-reise-riese.de/agb abrufen können oder die auf Wunsch vor Vertragsschluss zugesandt werden. Mindestteilnehmerzahl 100 Personen bis 21 Tage vor Anreise. Mit der Buchung wird eine Anzahlung von 20% fällig, Restzahlung bis 21 Tage vor Reiseantritt. Angebot nur gültig für Neubuchungen. Verfügbarkeit, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Limitiertes Kontingent. Alle Preise p.P. in Euro.

A3035

ARBEITSPLATZ

Im Notfall Erste Hilfe leisten

Gibt es auf der Arbeit einen Unfall oder medizinischen Notfall, so kann jede Sekunde zählen. Wer kann dann sofort zur Stelle sein? Und was ist zu beachten, wenn dabei etwas schiefgeht? Antworten auf die wichtigsten Fragen.

VON MAIK HEITMANN

Arbeitgeber sind gesetzlich dazu verpflichtet, Maßnahmen für Erste Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung von Beschäftigten zu treffen, die einen Unfall oder einen medizinischen Notfall erleiden. Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) konkretisiert diese Pflicht. So müssen Unternehmer unter anderem dafür sorgen, dass nach einem Zwischenfall sofort Erste Hilfe geleistet werden kann und eine ärztliche Versorgung veranlasst wird. Auch müssen Verletzte „sachkundig transportiert“ werden können.

Konkret bedeutet das für die Beschäftigten, dass sie den Arbeitgeber bei der Ersten Hilfe im Betrieb unterstützen müssen. Der Arbeitgeber muss sicherstellen, dass immer jemand Erste Hilfe leisten kann, wenn sich ein Arbeitnehmer im Betrieb verletzt. Dazu gehört nicht nur, dass sie ausreichend Verbandskästen und ähnliches bereitstellen, sondern es müssen auch Personen benannt sein, die wissen, wie im Ernstfall Erste Hilfe zu leisten ist. Der praktischste und übliche Weg ist, Arbeitnehmer in Erster Hilfe zu schulen. Die Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie erklärt, welche Regeln für Ersthelfer gelten und wie sie selbst im Ernstfall geschützt sind.

Generell gilt: In einem kleinen Betrieb mit zwei bis zu 20 anwesenden Beschäftigten muss ein Ersthelfer vor Ort sein – unabhängig von Branche oder Tätigkeitsfeld. Auf einer Baustelle ist das Risiko eines Unfalls wahrscheinlicher als im Büro. Dementsprechend ist auch



Je nach Größe der Belegschaft müssen Arbeitgeber eine bestimmte Quote an ausgebildeten Ersthelfern erfüllen. FOTO: MARTIN SCHUTT/DPA-TMN

die Anzahl der Ersthelfer, die vor Ort sein müssen, unterschiedlich. Bei Betrieben und Einrichtungen mit mehr als 20 Arbeitnehmern müssen in Verwaltung und Handel fünf Prozent der anwesenden Beschäftigten eine Fortbildung in Erster Hilfe erhalten haben. In allen anderen Branchen müssen zehn Prozent der präsenten Beschäftigten Ersthelfer sein. Das ist in der Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ geregelt, die von Unfallkassen und Berufsgenossenschaften erarbeitet worden ist.

Wichtig: Es geht dabei immer um die „anwesenden Beschäftigten“, nicht um die Belegschaft an sich. Wenn also die Hälfte der Belegschaft im Homeoffice arbeitet, so be-

deutet das, dass auch nur die Hälfte der Ersthelfer vor Ort im Betrieb sein muss. Diese Quoten sind – das zeigt die Praxis – nicht immer zu erfüllen. Auch Ersthelfer werden mal krank. Daher empfiehlt es sich, lieber die Quote zu übertreffen und mehr Beschäftigte als theoretisch nötig in Erster Hilfe auszubilden.

Was ist, wenn einem Ersthelfer im Rahmen der Hilfeleistung etwas passiert? Alle Personen, die bei Unglücksfällen, gemeiner Gefahr oder Not Hilfe leisten, stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Dieser Schutz umfasst nicht nur die Ersthelfer, die sich in den Unternehmen hierfür zur Verfügung gestellt haben, sondern alle helfenden

Personen. (Not-)Helfende sind also auch abgesichert, wenn sie als Privatperson spontan tätig werden.

Erste Hilfe leisten bedeutet häufig nicht nur, jemanden beim Verbinden einer blutenden Wunde zu unterstützen. Sie kann auch in Gefahrenlagen („gemeiner Gefahr“) notwendig sein, die den Ersthelfer selbst einer unmittelbaren Gefahr aussetzt. Dabei kann es sich um Unglücksfälle in Betrieben handeln, wie zum Beispiel einem Brand, oder im Straßenverkehr. Der sachliche Zusammenhang zwischen Hilfeleistung und Unglücksfall besteht auch, wenn die Handlung darauf abzielt, den Unglücksfall zu verhindern – also wenn die Gefahr unmittelbar bevorsteht. Dies gilt unabhängig da-

von, ob die helfende Person rechtlich zur Hilfe verpflichtet war oder nicht.

Was gilt beim Transport von Verletzten mit einem Dienst- oder Privatwagen? Der sachkundige Transport von Verletzten kann bei leicht erscheinenden Verletzungen von Unternehmensseite per Taxi oder Pkw durchgeführt werden. Ordnet der Vorgesetzte einen Mitarbeiter zur Begleitung beziehungsweise zum Krankentransport eines Verletzten ab, so führt diese Person einen im Rahmen ihres Beschäftigungsverhältnisses erteilten Auftrag aus. Somit besteht für diese Begleit- oder Transport-tätigkeit, einschließlich der Rückkehr in den Betrieb, Unfallversicherungsschutz.

Welche Ansprüche haben Ersthelfer bei einem Schaden? Je nach Gegebenheiten kann der Ersthelfer Schadensersatzansprüche (für Körper- oder Sachschäden) nicht nur beim Verletzten, sondern auch beim Unfallversicherungsträger geltend machen. Bei einer Ersthilfe-Leistung im Betrieb beziehungsweise auf dem Weg zur oder von der Arbeit kann eine Entschädigung von dem Verletzten verlangt werden. Die Körperschäden sind über den Unfallversicherungsträger abgedeckt, der für den Hilfsbedürftigen „zuständig“ ist. Sachschäden, etwa an der Kleidung des Ersthelfers oder an seinem zur Sicherung der Unfallstelle abgestellten Kfz, können gegenüber dem verpflichteten Unternehmen geltend gemacht werden. Wird Erste Hilfe in der Freizeit geleistet, so besteht Versicherungsschutz über den Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.

Was ist, wenn dem Ersthelfer Fehler unterlaufen? Zunächst ist zu beachten, dass das Strafgesetzbuch denjenigen mit Strafe bedroht, der bei einem Notfall nicht unverzüglich Hilfe leistet, „die erforderlich und nach den Umständen zuzumuten ist“. Grundsätzlich können Ersthelfer weder zum Schadensersatz für die Beschädigung von Sachen noch für eine ungewollt zugefügte Körperverletzung – zum Beispiel Rippenbruch bei Herzdruckmassage – haftbar gemacht werden. Nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Handeln oder bei einer bewusst hervorgerufenen Verletzung oder Schädigung der hilfebedürftigen Person kann Schadensersatz gefordert werden.

Richtiger Zeitpunkt für die Gehaltsfrage

(tmn) Wer im Bewerbungsgespräch seine Gehaltsvorstellung nennt, will nicht zu fordernd sein, sich aber auch nicht unter Wert verkaufen. Genauso wichtig wie die Summe sei der richtige Zeitpunkt, schreibt der Kommunikationsberater Branko Woischwill in einem Beitrag bei Xing.

Mit einem guten Timing werde man für sich selbst und baue Vertrauen auf, sagt er und rät dazu, bei mehreren Gesprächsrunden erst in der zweiten das Thema Geld anzusprechen. Bevor es um das Gehalt gehe, stünden die Inhalte im Vordergrund.

Signal für das Thema kann ein spürbares Interesse von Arbeitgeberseite sein. Außerdem eine positive und unaufgeregte Atmosphäre, also nicht nach einem unsicheren Moment oder zwischen Tür und Angel. Passt die Stimmung, lässt sich laut Woischwill etwa so überleiten: „Gern würde ich in dem Zuge auch die Vergütung einordnen – passt das jetzt?“

Merkt man, dass man zu schnell auf das Gehalt zu sprechen gekommen ist, kann man das Tempo wieder herausnehmen. „Ich merke, das kam etwas früh. Lassen Sie uns erst die Aufgaben final klären“, schlägt der Berater vor. Wer zu spät dran ist, kann auch dann noch aktiv werden: „Damit wir den Prozess rund machen: Wann passt es Ihnen, die Vergütung konkret zu besprechen?“

Beruf & Karriere
Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf, Geschäftsführer: Johannes Werle, Hans Peter Bork, Matthias Körner (verantwortl. Anzeigen), Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf, Anzeigen: Rheinische Post Medien GmbH, Tel. 0211 505-2570, E-Mail: classifieds@rheinische-post.de, Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH, Monschauer Straße 1, 40549 Düsseldorf, José Macias (verantwortlich), Stefan Reinelt, Tel. 0211 528018-14, redaktion@rheinland-presse.de

Mit viel Kaffee den Arbeitstag schaffen

Schon die siebte Tasse im Büro – und trotzdem ist man ständig müde. Koffein löst das Problem dann nicht. Was wirklich hilft, um Energie zu tanken.

VON ANKE DANKERS

Erst mal einen Kaffee, sonst geht gar nichts: Wer kennt es nicht, das Gefühl, schon erschöpft in den Tag zu starten? Doch ist Kaffee wirklich der Retter in der Not?

Wie gut wir in den Arbeitstag starten, hängt maßgeblich damit zusammen, wie wir geschlafen haben. Entscheidend ist, das eigene Schlafbedürfnis möglichst gut zu erfüllen. „Bei den meisten Erwachsenen liegt das zwischen sieben und neun Stunden“, sagt Emma Erhard vom Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung. Doch nicht nur die Länge des Schlafs, auch seine Qualität ist entscheidend: Abendrituale, der Verzicht auf grelle Bildschirme vor dem Einschlafen und ein dunkler, ruhiger Raum können dem Körper helfen, in den Erholungsmodus zu kommen.

Wenn es dann darum geht, wach zu werden, helfen vor allem frische Luft und Tageslicht. Wenn das möglich ist, könne man etwa zu Fuß gehen oder mit dem Rad zur Arbeit fahren, rät Psychologin Nora Johanna Schüth vom Institut für angewandte Arbeitswissenschaften. Dabei werde die Serotoninproduktion angekurbelt



Viel Kaffee ist nicht die Lösung, um munter durch den Arbeitstag zu kommen. FOTO: DPA-TMN

und das Energieniveau erhöht. Wer auf das Auto oder öffentliche Verkehrsmittel angewiesen ist, könne ein Stück weiter weg parken oder zwei Haltestellen früher aussteigen.

Und was ist jetzt mit dem Kaffee? Kaffee macht wach. Doch der Effekt ist eher kurzfristig. „Wer dauerhaft auf Koffein angewiesen ist, maskiert oft Schlafmangel oder Stress“, sagt Schüth. Sie empfiehlt, auf jede Tasse Kaffee ein Glas Wasser folgen zu lassen. „Das kann helfen, den Kaffeeconsum ein-

zuschränken und die tägliche Flüssigkeitszufuhr zu erhöhen.“

Die Forschung zeigt: „Wenn wir ausgeschlafen sind, bringt Kaffee keinen zusätzlichen Boost. Erst bei Schlafmangel greift Koffein durch“, sagt Emma Erhard. Das funktioniert aber nur ein paar Tage, dann falle der gewünschte Wachmacher-Effekt weg. Heißt: Wer regelmäßig viel Kaffee trinkt, braucht ihn, um das persönliche Grundniveau zu erreichen und nicht, um darüber hinaus fitter zu werden.

Wer fit durch den Arbeitstag kommen möchte, kann auf drei Dinge achten: Pausen, Bewegung und frische Luft. Emma Erhard rät, alle 60 Minuten eine Mikropause von ein bis zwei Minuten einzulegen. „Das reicht oft schon, um den Fokus zurückzubekommen“, sagt sie. Wer kann, darf sich auch einem Powernap hingeben – jedoch nicht länger als maximal 20 Minuten. Außerdem erhöht Sauerstoff die Konzentrationsfähigkeit. Also öfter mal Stoßlüften, rät Nora Johan-

na Schüth. Ob Treppensteigen oder leichte Dehnübungen – wer Pausen dazu nutzt, in Bewegung zu kommen, regt die Durchblutung im Körper an und wird fitter.

Auch gesunde Snacks können einem Durchhängen vorbeugen: „Komplexe Kohlenhydrate, Eiweiß und gesunde Fette liefern nachhaltige Energie“, sagt Schüth. Proteinriegel seien wegen unnötiger Zusätze oft nicht die beste Wahl. Stattdessen rät sie zu einem Schälchen Magerquark mit Beeren oder einer kleinen Tüte gemischter Nüsse.

Um nach dem Mittagessen nicht in ein Energietief zu fallen, sollte man auf sehr fetthaltiges, stark gesalzenes oder schwer verdauliches Essen verzichten. Leichtere Mahlzeiten belasten den Körper weniger. Und: „In Kombination mit einem Verdauungsspaziergang lässt sich das Mittagstief verringern“, sagt Erhard.

Von Frühaufsteher bis Nachteule: Jeder Mensch hat seinen eigenen Biorhythmus, auch Chronotyp genannt. „Je nach Chronotyp haben wir uns zu unterschiedlichen Tageszeiten unser Leistungshoch“, erklärt Emma Erhard. Dieses Wissen kann man für seine Arbeitsorganisation nutzen. „An-

INFO

Arbeitsunfall: Am Kaffee verschluckt

Vorfall Verschluckt sich ein Arbeitnehmer am vom Chef bereitgestellten Kaffee und stürzt er daraufhin, so kann das als Arbeitsunfall gewertet werden. Die Berufsgenossenschaft darf die Leistungen dann nicht verweigern, so ein Urteil des Landessozialgerichts Baden-Württemberg (Az. L 6 U 45/23). In dem konkreten Fall verschluckte sich der Vorarbeiter auf einer Baustelle am Kaffee, der im Rahmen einer morgendlichen Besprechung gereicht wurde. Er verließ die Runde, um „sich einzukriegen“, stolperte über

ein Gitter und brach sich bei dem Sturz das Nasenbein.

Begründung Zwar ist Essen und Trinken am Arbeitsplatz normalerweise ein „Privatvergnügen“ und nicht von der gesetzlichen Unfallversicherung gedeckt. Gibt es aber bei dienstlichen Besprechungen Getränke von der Firma, dann dienen sie, wie hier der Kaffee, einem beruflichen Zweck. Und ein Unfall ist dann versichert, wenn er im Zusammenhang mit einer Tätigkeit steht, die dem versicherten Aufgabenbereich zuzurechnen ist. (bü)

spruchsvolle Aufgaben kann man in die persönliche Hochphase legen, dann, wenn man besonders konzentriert ist. Im Mittagstief sind dagegen eher Routinetätigkeiten oder organisatorische Aufgaben sinnvoll.“ Und: Koffein sollte man ab dem späten Nachmittag meiden, um den Schlaf nicht zu stören. „Feste Schlaf- und Aufwachzeiten sind ein wichtiger Bestandteil einer guten Tagesroutine“, sagt Schüth.

Für einen besseren Schlaf und damit wachen Start in den Tag können feste Abendroutinen helfen: „Solche Rituale können ganz unterschiedlich aussehen – von Lesen über Puzzeln bis hin zu einfachen Atemübungen. Wichtig ist vor allem die Regelmäßigkeit“, sagt Erhardt. So lerne das Gehirn, die Tätigkeit mit dem Einschlafen zu verknüpfen. „Es weiß dann: Jetzt ist es Zeit, zur Ruhe zu kommen.“

STELLENANGEBOTE



Sie suchen einen sicheren Arbeitsplatz bei einem attraktiven Arbeitgeber?

Zentrale Aufgabe der Stadtwerke Kleve GmbH ist die Versorgung unserer Kunden mit Elektrizität, Erdgas und Trinkwasser. Als moderner Energiedienstleister haben wir unser Unternehmenskonzept konsequent auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden ausgerichtet. Mit einem leistungsstarken Team entwickeln wir uns stetig fort. Wir nehmen unsere Verantwortung für eine zukunftssichere und klimaneutrale Energieversorgung sehr ernst und passen unsere Angebote dynamisch an aktuelle Entwicklungen an.

Aufgrund von altersbedingten, internen Umbesetzungen suchen wir als Nachfolge für eine langjährige Mitarbeiterin zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere Abteilung **Kundencenter** eine(n)

kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d) mit dem Aufgabenschwerpunkt Experte im Backoffice

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Ihre Aufgaben:

- Debitorenbuchhaltung
- Bearbeitung von Rechnungsreklamationen inkl. Schriftverkehr
- Tarif- und Preisverwaltung inkl. Pflege von Kontierungsprofilen
- Durchführung von Sonderaufgaben
- Persönliche und telefonische Kundenberatung

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit IT-Anwendungen
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Freundlichkeit und serviceorientiertes Auftreten

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe in einem motivierten Team. Wir geben Ihnen die Möglichkeit sich weiterzuentwickeln und bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TV-V einschließlich einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Verhaelen gerne zur Verfügung. (Tel.: 02821/ 593-141)

Sollten Sie an dieser anspruchsvollen Aufgabe in unserem Unternehmen interessiert sein, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen – vorzugsweise per E-Mail – einschließlich der Angabe der Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittstermins. Diese senden Sie bitte bis zum **13. Oktober 2025** an die Personalabteilung der

Stadtwerke Kleve GmbH
Flutstraße 36
47533 Kleve
E-Mail: personalabteilung@stadtwerke-kleve.de
www.stadtwerke-kleve.de



Die **Stadt Rhede** sucht für den Fachbereich „Betriebe und Immobilien“ eine **Fachbereichsleitung (m/w/d)** unbefristet in Vollzeitbeschäftigung.



www.rhede.de/stellenangebote



www.azubi-nrw.de Deine Region, deine Zukunft

Auszubildender (m/w/d) zum/zur:		
	Industriemechaniker Hülscens Holding GmbH & Co. KG Wesel Azubi-ID: P-15696966	
	Elektroniker KROHNE Messtechnik GmbH Duisburg Azubi-ID: P-15696971	
	Zerspanungsmechaniker SMS Group GmbH Hilchenbach Azubi-ID: P-15696989	
	Werkzeugmechaniker Vollmann Group Zentralverwaltung Remscheid Azubi-ID: P-15696665	
	Bankkaufleute VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen Azubi-ID: P-15696969	
Um weitere Details der Ausbildungsangebote zu sehen, geben Sie einfach die Azubi-ID auf www.azubi-nrw.de ein.		

Stellenanzeige Lagermitarbeiter mit Montagetätigkeit m/w/d

Willst du Teil eines expandierenden Unternehmens werden, das die Welt der Einzelhandelsgestaltung revolutioniert? Bei uns erwartet dich ein Team voller Leidenschaft für emotionale Läden. Unser Ziel ist es, die Vorstellungen unserer Kunden mit unseren kreativen Designideen und technischen Lösungen zu vereinen, um ein außergewöhnliches Wohlfühlerlebnis auf den Verkaufsflächen zu schaffen.

Um unsere Expansionspläne umzusetzen, suchen wir einen

Lagermitarbeiter mit Montagetätigkeit m/w/d

für unser Lager (3.000 m²) in Wesel-Obrighoven.

Du solltest folgende Fähigkeiten mitbringen:

- Erfahrung im Bereich Lager mindestens 3 Jahre
- Staplerschein
- Handwerkliches Geschick
- Körperlich belastbar
- Aktiv mit anpacken

Wir suchen engagierte Mitarbeiter, die uns bei unserer Expansionsstrategie unterstützen können. Wenn du Teil eines innovativen und dynamischen Teams werden möchtest und die Möglichkeit suchst, unsere einzigartigen Projekte deutschlandweit mitzugestalten, dann bewirb dich jetzt!

Bitte sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an contact@storeemotions.de, z. Hd. Frau Sandra Nagy.



Suche Putzfrau

für privaten 1-Pers.-Haushalt in Düsseldorf-Flehe. 3 Std./Woche, vormittags ☎ 0211 / 7 10 39 11

Haushälterin

(Schwerpunkte: Kochen und Einkaufen) für geh. Haushalt in MG gesucht. Putzfrau vorh., gute Bezahlung. silke@loebner-ac.de

Erfahrene, zuverlässige, sorgfältige

Putzhilfe

vormittags, 4-5 Std./Woche, dauerhaft in D-Gerresheim f. gepfl. Privathaushalt gesucht. ☎ 0176 - 23 21 17 35

Behinderten-Assistenz, bevorzugt männl., bis 50 J. in Vollzeit, für individ. Schwerstbehindertenbetreuung eines querschnittgelähmten Mannes im Privathaushalt gesucht. Aufgaben: Pflege, Haushaltsführung und Begleitung durch den Alltag. PKW-Führerschein und gute Deutschkenntnisse erforderlich. 24-Std.-Dienst nach Einarbeitungszeit. ☎ 0 21 62 - 2 06 21

„Gute Fee gesucht“

Für die Pflege unseres 2-Pers.-Haush. in Oberkassel, 1 - 2 x/wöchentlich, insg. 5-6 Stunden, deutschsprachig, gründlich und zuverlässig, gerne auf Minijob-Basis, Referenzen erwünscht. ☎ 01 70 - 2 02 81 76

Gesucht wird eine zuverlässige, ordentliche Reinigungskraft 1x/Monat/4 Std. bei guter Bezahlung, in einem kl. Haushalt mit 105 m² in Düsseldorf. ☎ 0171 / 1 74 07 56

AUSZUBILDENDE



KREIS KLEVE STELLT EIN

Ausbildung in der Kreisverwaltung

Der Kreis Kleve bietet zwei Ausbildungsplätze zum **01.02.2026** an

- **Amtliche Fachassistentin / Amtlicher Fachassistent (m/w/d)** Ehem. Fleischkontrolleur

Interesse? Bewerbung bis zum **11.10.2025** online möglich

Des Weiteren stehen noch Ausbildungsplätze zum **01.08.2026** bzw. **01.09.2026** zur Verfügung

- **Kreisinspektoranwärterinnen/ Kreisinspektoranwärter (m/w/d) – Fachrichtung Kommunaler Verwaltungsdienst** Beamtenlaufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes, duales Studium zum Bachelor of Laws
- **Kreisinspektoranwärterinnen/ Kreisinspektoranwärter (m/w/d) – Fachrichtung Verwaltungsinformatik** Beamtenlaufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes, duales Studium zum Bachelor of Arts
- **Kreissekretärin/anwärterinnen/ Kreissekretärin/anwärter (m/w/d)** Beamtenlaufbahn des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes
- **Auszubildende/r Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)**
- **Auszubildende/r Vermessungstechnikerin/ Vermessungstechniker (m/w/d)**

Die detaillierte Stellenausschreibungen sowie weitere Informationen finden Sie unter www.kreis-kleve.de/ausbildung.



Interesse? Bewerbung bis zum **30.11.2025** online möglich

Kreisverwaltung Kleve | Abteilung Personal | Nassauerallee 15–23, 47533 Kleve

TEILZEIT/MINIJOB

► Für die „K“ vom 08.10.25 bis 15.10.25 suchen wir eine Messehostess, die für die Bewirtung unserer Besucher auf unserem Stand zuständig sein soll. Englische Sprachkenntnisse wären von Vorteil. Angebote bitte unter Tel.-Nr. 05121/760660 ab Montag, den 22.09.2025.

BILDUNG & COACHING

Angewandte Psychologie & schemaorientiertes Coaching Praxisneueröffnung in Düsseldorf Terminvereinbarung per SMS: 0179 521 6076 (Selbstzahler)

► **Italienisch** lernen vom Muttersprachler. Auch als Italienreiseführer mögl. 01573-3341794
► **Mathe-Nachhilfe**, auch Abitur, IB, Studium, komme ins Haus, D'dorf, NE Meerb., Willich, ☎ 01 78 / 3 22 98 30
► **Nachhilfe** in Mathematik 0170/2212232

STELLENGESUCHE

Buchh. /Organisation

Finanzbuchhalter (IHK) mit frischem Datev-Seminar, Betriebswirt, bietet seine Kompetenzen an. Kein Verkauf, aber eigenes Büro vorhanden. Ab 25 Std. ☎ 1060116 RP 40196 D'Dorf

Germanistin sucht interessanten Wirkungskreis im Großraum D'dorf. ☎ 521899 RP 40196 D'dorf

► **Pflegerin** bietet 24-Stunden-Betreuung u. Haushalt, NR, Pkw vorhanden, gute Referenzen, nur bei seriösen Familien mit Wohnmöglichkeit. ☎ 0177 / 863 07 98

► **Zuverlässiger Fahrer/Assistent** mit Berufserfahrung sucht neue Tätigkeit. ☎ +49 162 / 6 30 15 21
► **Suche** Stelle als Seniorbetreuerin, kümmere mich um sie und ihren Haushalt. 24 Stunden am Tag. ☎ 01 77 / 176 87 41

Liebe Senioren! Ich biete Ihnen eine 24-Stunden-Pflege mit guten Referenzen an. ☎ 01 52 - 33 67 45 04

► **Suche Putzstelle bzw. Betreuungstelle** für Raum Düsseldorf. Wer sucht Gesellschaft und Alltagsbetreuung? ☎ 01 57 / 35 41 25 53

► **Nettes Paar** sucht jede Arbeit 0176-34558361

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Dortmund sucht für den Geschäftsbereich Portfoliomanagement am **Arbeitsort Düsseldorf** zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/einen:

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Wohnraumentwicklung (w/m/d)
(EG 10 TVöD Bund / A 10 BBesG, Kennung DOPM1205)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum **19. Oktober 2025** auf www.interamt.de unter der Stellen-ID 1281367.

www.bundesimmobilien.de

Für Details die ID auf rp-stellenmarkt.de eingeben

	Maschinenbauingenieur (m/w/d) BRW Bergisch-Rheinischer Wasserverb Haan ID: P-15691642
	Probenehmer (m/w/d) mit Vor-Ort-Analytik Landeshauptstadt Düsseldorf Düsseldorf ID: P-15691890
	Sachb. (m/w/d) Recht- und Vertragswesen Landeshauptstadt Düsseldorf Düsseldorf ID: P-15692023
	Sachgebietsleitung Zentrale Dienste (m/w/d) Landeshauptstadt Düsseldorf Düsseldorf ID: P-15692152
	Maurer (m/w/d) Mainzer Grabmal Design Leichlingen (Rheinland) ID: P-15691644
	Steuerfachangestellter / Bilanzbuchh. (m/w/d) Schlüssel Gastronomie GmbH & Co. KG Düsseldorf ID: P-15691654

Weitere Angebote auf rp-stellenmarkt.de
Infos oder Anzeige aufgeben: stellenmarkt@rheinische-post.de



JOB SUCHT BEWERBER!

Freie Stellen auf den regionalen Jobbörsen rp-stellenmarkt.de und bbv-jobatlas.de



RP STELLENMARKT



KOLUMNE

Mehr Regulierung
bremst Neubau



Ich bin schwer enttäuscht von der Wohnungspolitik der aktuellen Bundesregierung unter Führung der CDU. Gleich zu Beginn ihrer Amtszeit wurden die Mietpreisbremse und das Umwandlungsverbot verlängert. Offensichtlich meint man, über den umfangreichen gesetzlichen Mieterschutz hinaus noch zusätzlich regulieren zu müssen. Gebracht hat das keine einzige neue Wohnung und die Mieten steigen weiter. Die Hoffnung, die neue Regierung würde die Regulierungen zurückdrehen, erfüllt sich leider nicht. Mehr noch: Caren Lay (Die Linke) wurde zur Vorsitzenden des Bauausschusses gewählt; von einer Partei, die für den gescheiterten Mietendeckel und für Enteignung steht. Private Vermieter sind die tragende Säule des Wohnungsmarktes, sie stellen rund zwei Drittel aller Mietwohnungen zur Verfügung. Komplexe Vorschriften, steigende Sanierungsanforderungen, Mietpreisbremse und unsichere Förderbedingungen behindern die Investitionsbereitschaft. Ziehen sich die privaten Vermieter zurück, verschärft das die Situation für Wohnungssuchende. Letztlich geht es nur mit weniger staatlicher Regulierung und mit einer Erhöhung des Wohnungsangebotes, also mit: bauen, bauen und noch mal bauen. Doch das Umweltbundesamt fordert nach wie vor, den Flächenverbrauch durch Siedlungen zu senken. Dabei macht die aktuelle Wohnbaufläche gerade mal vier Prozent der Gesamtfläche von Deutschland aus. Das verstehe, wer will.

Udo Grondowski
Der Autor ist Vorstand der VOB Immobilien eG-.

LEBENSSTIL

Cottagecore: Leben wie auf dem Land

Eine neue Bewegung erobert die Herzen junger Generationen und verwandelt Wohnräume in nostalgische Rückzugsorte. Dieser Lifestyle-Trend verbindet ländliche Romantik mit bewusster Entschleunigung – als Gegenentwurf zur heutigen Zeit.

VON PATRICK PETERS

In einer Welt, die immer schneller, digitaler und urbaner wird, gewinnen Entschleunigung, Naturverbundenheit und Nostalgie spürbar an Bedeutung. Dies spiegelt sich beispielsweise im Lifestyle-Trend „Cottagecore“ wider. Cottagecore bedeutet so viel wie ländlich-chic und bezeichnet eine besondere Internet-Ästhetik und Subkultur, die ein einfaches Landleben idealisiert, verwurzelt in Handwerk, Gartenarbeit, Backen und nostalgischer Wohnkultur. Der Begriff wurde erstmals 2018 auf der Social-Media-Plattform Tumblr geprägt und fand besonders ab der Covid-19-Pandemie große Verbreitung auf Plattformen wie Tiktok, Instagram und Pinterest. Dabei ist Cottagecore keine Nische für Menschen, die in der Vergangenheit leben wollen. Die „New York Times“ bezeichnet Cottagecore als einen Trend, in dem „Tropen ländlicher Selbstversorgung mit zarter Dekoration zusammenfinden“. „The Guardian“ wiederum preist den Stil als eine „visuelle und Lebensstilbewegung, die die reine Unschuld der Natur zelebriert“.

Cottagecore spricht insbesondere jüngere Generationen wie Millennials und Gen Z an – als Reaktion auf steigende

wirtschaftliche Unsicherheiten und eine überfordernde Leistungsgesellschaft. Statt „Hustle Culture“ (also der Denkweise, die ständige Produktivität und Arbeit über alles andere stellt) steht hier ein Wunsch nach Langsamkeit, Nachhaltigkeit und Selbstfürsorge im Fokus. Die Pandemie wurde dabei zum Katalysator: Auf sozialen Plattformen explodierten Videos vom Brotbacken, Gärtnern oder Besinnen auf Altvertrautes als bildhafte Flucht aus der Hektik. Der Cottagecore-Lebensstil ist daher Experten zufolge nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch emotional wirksam: Er bietet ein Gefühl von Kontrolle und Geborgenheit, das in unsicheren Zeiten Halt gibt. Die Ästhetik vermittelt einen Gegenentwurf zu hektischer städtischer Lebensführung durch bewusste Entschleunigung und eine entsprechende Gestaltung mit floralen und rustikalen Dekors sowie Vintage-Möbeln.

Wer den Cottagecore-Stil zu Hause umsetzen möchte, kann sich daher an diesem Entwurf orientieren, ohne in Kitsch zu verfallen. Der Stil findet Ausdruck in einer Atmosphäre, die von Naturmaterialien, historischen Anklängen und wohlthuender Gemütlichkeit geprägt ist. Vintage-Materialien und natürliche Texturen bilden die



Cottagecore erinnert an den bekannten Landhausstil – ist aber umfassender.

FOTOS: GETTY IMAGES

Grundlage. Der Innenraum wird durch rustikales Holz, Leinwandstoffe und gewebte Materialien lebendig. Tapeten mit Blumenmustern setzen nostalgische Akzente als stilvollen Kontrapunkt – nicht zufällig, sondern bewusst platziert. Küchendesignerin Josephine Bell empfiehlt auch in funktionalen Bereichen warme Hölzer und Paneele, um traditionelle Cottage-Atmosphäre zu schaffen. Musterkombinationen und Layering spielen eine zentrale Rolle. Die Mischung aus Blu-



Rückbesinnung aufs Handwerk: Auch Backen steht im Fokus.

menmotiven, Streifen und Karos – jeweils in unterschiedlichen Mustervariationen – sorgt für visuelle Tiefe. Diese „Intentional Clutter“-Technik als bewusste Gegenbewegung zum Minimalismus wirkt kuratiert statt zufällig und verleiht dem Raum Charakter.

Antike Stücke und Fundstücke mit Patina wirken als integraler Bestandteil des Cottagecore-Stils. Interior-Designer sehen in Möbeln mit Geschichte, Gebrauchsspuren oder handwerklichen Details das

Herz dieser Ästhetik. Solche Gegenstände verleihen Räumen Persönlichkeit und die Aura eines Hauses, das sich organisch über die Jahre entwickelt hat.

Ashley Montgomery, Gründerin des Studios Ashley Montgomery Design, beschreibt ihren Ansatz so: „Schichten aus Vintage-Funden, erdigen Farbpaletten und taktilen Materialien wie Bouclé und gealtertem Holz schaffen ein Zuhause, das persönlich und bewohnt wirkt. Unvollkommenheit verleiht Charakter.“ Naturverbundene Details – wie Zimmerpflanzen, getrocknete Zweige oder Blumenarrangements – übersetzen Außenräume ins Innere und schaffen ein organisches Gleichgewicht. Leicht gealterte Materialien wie Leinen, Jute und gewebte Stoffe schaffen eine warme, angenehme und einladende Atmosphäre.

Muss jetzt also das gesamte Haus auf einen Schlag umgekrempelt werden? Nein, betonen die Stilberater Vyanca Soto und Beth Helmstetter. Sinnvoller sei das allmähliche Einfügen persönlicher, bedeutungsstarker Stücke, ambienter Beleuchtung und Textur-Schichtung, um das Cottagecore-Interieur langfristig zu entwickeln. Auf diese Weise entsteht eine Gestaltung, die Nostalgie mit Authentizität verbindet und zugleich zeitlos bleibt.

WOHNEN & RECHT

(bü) **Schadenersatz** Berät ein Architekt seine Kunden zu Fördermitteln, muss er Schadenersatz in Höhe der möglichen Fördermittel leisten, wenn seine Tipps falsch waren und die Kunden keine Fördergelder von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) erhalten. Hier ging es darum, dass die nötige Umwandlung des Objektes in Wohneigentum vor der Antragstellung hätte geschehen müssen. Der Architekt empfahl zwar die Umwandlung, lag aber beim Zeitpunkt falsch. Der Architekt habe somit seine Schutzpflichten gegenüber den Auftraggebern verletzt. Die entgangenen Fördermit-

tel (hier ging es um rund 60.000 Euro) musste er erstatten. (LG Frankenthal, 7 O 13/23)

Verwaltungsrecht Auch wenn die Zufahrt zu einem Grundstück seit mehr als 30 Jahren asphaltiert und gepflastert war, darf die Stadt den Bodenbelag entfernen und durch eine wasergebundene, sandbasierte Deckschicht ersetzen. Hat die Stadt das Ziel, Flächen dort zu entsiegeln, wo das möglich ist, um Bäume und Grünflächen Lebensraum zu sichern, so sei das legitim. Die Klage der Eigentümerin gegen diese Maßnahme wurde abgewiesen (VwG Trier, 9 K 1302/25)

Viele Vorträge auf Immobilienmesse

(rps) Zahlreiche informative Vorträge erwartet die Besucher auf der diesjährigen Düsseldorf Immobilienmesse der Rheinischen Post am Sonntag, 28. September, von 11 bis 17 Uhr, in den Shadow Arkaden Düsseldorf. Unter dem erweiterten Motto „Die Messe für Wohnen, Energie & Lebensraum“ stehen auch die Themen Nachhaltigkeit, Smart Home, Wohnkomfort und Handwerk im Fokus. Hier ein Auszug:

11.20 bis 11.50 Uhr Wärmepumpen: Warum sich der Umstieg jetzt lohnt (Marcel Mühlhaus, Clean Energy Expert, Aira

Home Germany GmbH)
12.40 bis 13.10 Uhr Fördermöglichkeiten bei der energetischen Gebäudesanierung (Heribert Rubarth, Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz der Stadt Düsseldorf)
13.20 Uhr bis 13.35 Uhr Verkaufen kann so einfach sein – Schritt für Schritt die eigene Immobilie verkaufen (Jennifer Groß-Kirse und Sebastian Groß, Geschäftsführung Predion Real Estate GmbH)
14 bis 14.30 Uhr Begleitung Ihres Immobilienkaufs durch den Notar (Dr. Christoph Neumeyer, Notar, Rheinische Notarkammer Düsseldorf)

14.40 bis 15.10 Uhr Wohnlagen in Düsseldorf: Preise, Perspektiven, Potenziale (Thomas Schüttken, Geschäftsführer der Böcker-Wohnimmobilien GmbH)
15.20 bis 15.35 Uhr Immobilien strategisch optimieren – Erträge steigern, Werte sichern (Prof. Dr. h.c. Haksun Gülcicek, Emlak AG)
16 bis 16.30 Uhr Aktuelle Herausforderungen für private Vermieter (Dr. Johann Werner Fliescher, Vorstand Haus & Grund Düsseldorf)

Weitere Informationen unter:
rp-online.de/immobilienmesse

Immobilien & Geld

Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf
Geschäftsführer: Johannes Werle, Hans Peter Bork, Matthias Körner (verantw. Anzeigen)
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf
Anzeigen: Rheinische Post Medien GmbH, Telefon: 0211/505 2976, E-Mail: classifieds@rheinische-post.de
Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH, Monschauer Straße 1, 40549 Düsseldorf, José Macias (verantwortlich), Christian Hensen, Tel. 0211 528018-21, redaktion@rheinland-presse.de

RHEINISCHE POST



IMMOBILIEN&GELD MARKT ZUM BIETEN, MIETEN UND KAUFEN

Leben und arbeiten im Rheinland: Unsere Rubrik IMMOBILIEN&GELD befasst sich mit dem begehrten Wohn- und Gewerbesektor unserer Region. Auf dem „Immobilienmarkt“ akquirieren Sie Ihre Interessenten, ob für das Haus, die Wohnung, das Grundstück – oder Ihr eigenes Heim. Übrigens erscheint Ihre Anzeige nicht nur in der Tageszeitung; sie wird zusätzlich für **30 Tage auf rp-immobilienmarkt.de** online verlängert!

Weitere Informationen unter classifieds@rheinische-post.de
Online buchen unter [anzeigen.rp-online.de](https://rp-online.de)

RHEINISCHE POST

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS FÜR DIE PFLICHTANGABEN ZUM GEBÄUDEENERGIEGESETZ

1. Art des Energieausweises (§87 Abs. 1 Nr. 1 GEG)

a. Verbrauchsausweis: V

b. Bedarfsausweis: B

2. Endenergiebedarfs- oder Endenergieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§87 Abs.1 Nr.2 GEG), z.B. 257,65 kWh

3. Wesentlicher Energieträger (§87 Abs. 1 Nr. 3 GEG)

a. Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko

b. Heizöl: Öl

c. Erdgas, Flüssiggas: Gas

d. Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW

e. Solarthermie: ST

f. Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz

g. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E

4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 87 Abs. 1 Nr. 4 GEG) Bj., z. B. Bj. 1997

5. Energieeffizienzklasse (EEK) des Wohngebäudes (§87 Abs. 1 Nr. 5 GEG): A+ bis H, z. B. D

Bitte verwenden Sie zukünftig die in der Legende aufgeführten Abkürzungen für die entsprechenden Energiekennwerte Ihres Immobilienobjektes.

EIGENTUMSWOHNUNGEN

VORMERKEN!

OPEN HOUSE

BESICHTIGUNG

27.09.2025

11.30 – 13.00 UHR

GOLDECK Nr. 1

DÜSSELDORF-OBERKASSEL

Lütticher Str. 1 · 40545 Düsseldorf

Wohnflächen von ca. 47 m² bis ca. 212 m²

Kaufpreise ab 472.000 € - Provisionsfrei

www.immobilien-boecker.de

BÖCKER

THE PARTNER FOR IMMOBILITIES

MG-Rheindahlen



Uriges Bauernhaus mit Einliegerwohnung, ruhige Lage, für Großfamilien geeignet, Haupthaus: Gemüthlicher Innenhof, Garage, Abstell-, Wirtschaftsräume, Kaminöfen, Küchenöfen aus ca. 1920, Anbau: Teilweise klimatisierte 2-Zi-Wohnung, überdachter Sonnenbalkon, Wohnfläche gesamt ca. 241 m², Grundstück 532 m², Btl vor 1900, kernsaniert 1978, Anbau 1993, B/215,9 kWh/G/Gas, KP 379.000,- zzgl. 3,57 % Käufercourtage inkl. MwSt.

FRANK MUND Immobilienberatung

☎ 02166 99 88 753

www.mund-immo.de

Eigentumswohnung Kauf



OFFENE-BESICHTIGUNG! Sonntag, 21.09.25 von 14:00 bis 16:00 Uhr *Schönwasserstr. 228, 47800 Krefeld-Bockum ** Stüllover Neubeginn - ETW mit architektonischer Raffinesse und technischer Exzellenz am Kaiserpark! 2. OG, Wfl. ca. 128 m², 5-Zi., 1 Bad, 1 Gäste-WC, 2 Balkone, 16 m² Keller, 1 TG-Stpl., Modernisierung ca. 2024, EAW: V, 171,00 kWh/F, Fernwärme, Bj. 1972, KP EUR 575.000,- zzgl. 2,98 % Käuferprovision, inkl. MwSt.

www.schreurs-immobilien.de

Tel.: +49 2151-93 18 18

HÄUSER GESUCHE

► **Sanierungs- u. renovierungsbedürftige Häuser gesucht. Schnelle Abwicklung für Sie.** **Hütt Immobilien RDM** ☎ 0 21 04 / 55 25

► **Suche MFH v. privat** ☎ 0157924 931 09

► **Suche Mehrfamilienhaus v. Privat** 0211-54249658

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstück in 41749 Viersen-Süchteln, Karolingenstr. 9, 424 m² zu verkaufen. 2 Stellplätze und Pultdach möglich. Angebote ab 100T €. ☎ **521898 RP 40196 D'dorf**

MIETANGEBOTE

Düsseldorf-Golzheim



- **Gehobener Standard,** sehr gut geschnittene 2-Zi.-Whg., 53 m², 1. Etg., mit 7 m² Süd-/Ostbalkon, Keller, Preis: 900 €, 3 MM Kauton.
- **Ausstattung:** Sep. WC, Badewanne, EBK vorhanden, Concierge/Hausmanager, alle Wohnungen verfügen über eine Be- und Entlüftungsanlage für einen stetigen Luftaustausch, 2 Aufzüge, hochw. und zimmergerechten Lampen/Lichtanlage, hochwertige Schalousen in der gesamten Wohnung
- **Lage:** Begehrter und zentraler Stadtteil zum Wohnen in Düsseldorf, sehr verkehrsgünstig mit U-Bahn, Bus und Auto, Nähe zur Innenstadt (Heinrich-Heine-Allee und HBF Düsseldorf), zum Flughafen DUS, zur A 59/B 8 und A 52, zum Rheinpark Golzheim und noch vielen weitere attraktiven Naherholungsziele mehr.

☎ **521890 RP 40196 D'dorf**

RHEINISCHE POST

IMMOBILIEN&GELD

Ihr Markt zum Bieten, Mieten und Kaufen

Komfortabel buchbar: [rp-online.de/ anzeigen](http://rp-online.de/anzeigen)

Ackerland



Wir verkaufen Ihr Ackerland im Bieterverfahren und erzielen damit den optimalen Preis!

Wenn Sie wissen möchten, wie das genau geht, nehmen Sie bitte unverbindlich Kontakt zu uns auf.

VOBA IMMOBILIEN eG

☎ **028 23 / 6 00-10**

www.vobaimmo.de

Wohnen wo andere Urlaub machen

ZU VERKAUFEN

von privat

in Reit im Winkl



Infos unter **015117894710**

Von priv. an priv. Nordsee am Jadebusen: Renoviertes, altes Bauernhaus m. gr. Waldstück, ca. 1,7 ha, 10 Min. Nähe Varel, inkl. möbl. FeWo, Gas-Hzg. + Kamin, nur an Naturfreunde, VB 560.000 €. ☎ **521901 RP 40196 D'dorf**

Ratingen-West Erstzug nach Sanierung! Sonntags, 1-3 Zimmer Wohnungen! Spüle + Herd, W-Bad, Lift, Balkon lichtdurchflutet! V: 152 (D), Gas. Angebot und Besichtigung: ☎ **030/2 09 69 00-22** • **www.deutsche-boden.de**

MIETGESUCHE

1-2-Zi.-Whg. (gerne auch renovierungsbedürftig) **in Düsseldorf gesucht** von handwerklich geschicktem, berufstätigem und nicht-rauchendem Mieter.

Schönheitsreparaturen werden auf eigene Kosten übernommen. Referenzen können eingeholt werden. Bereitschaft, ggf. Hausmeisterdienste (3 Std./Woche) zu übernehmen. Einzug flexibel zw. 10.2025 und 04.2026.

☎ **0 15 73 - 7 49 90 71** oder Mail: **g-aus-d-am-r@web.de**

► **Jüchen - Priesterath 18**, schöne 3-Zi.-Whg., 75 m², 3 Zi., KDB, Balkon, Keller, EnEV vorhanden, verkehrsgünstig, Gartenmitbenutzung. ☎ **0 21 65 - 22 21** oder **0 15 73 - 8 37 93 45**

► **GV-Hülchrath**, App., 26 m², kl. EBK, Du./Bad, KM 240 € + 70 € NK, Kauton 3 MM, ab 1.11.25, EA vorhanden, ☎ 02182 / 1 04 57 ☎ u.schachschnieder@gmail.com

► **www.gwg-neuss.de**

► **D-Bilk**, 80 m², 2 ZKDB, Bk., Ank., KM 900,- € + NK 120,- €, ☎ 02 11 / 34 41 46 ab Montag

Suche eine 3-Zi.-Whg. in Düsseldorf zur Miete oder Kauf, ca. 65 - 80 m².

☎ **01 73 - 5 33 29 11**

ulrike@pollecker.de

► **Häuser u. Wohnungen gesucht.** ☎ 0 28 34 / 70 30 16, **www.teeuwen-immobilien.de**

► **Ehepaar**, NR, sucht 3-4-Zi.-Whg., ca. 100 m², im Raum NE, ab sofort, ☎ 02131 / 46 58 49

EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER

KAMP-LINTFORT

NEUE EINFAMILIENHÄUSER IN FAMILIENFREUNDLICHER WOHLNAGE

JETZT INFORMIEREN - Terminvereinbarung im Musterhaus Köln möglich



- Energieeffiziente Massivbauweise
- 110 und 129 m² Wohnfläche

ab 406.000,- €

Kontakt: **Steffen Schilke** **Tel. 0160-8465676** **schilke@dornieden-gruppe.com** **www.dornieden-gruppe.com**

Eine Marke der DORNIEDEN Gruppe

MEHRFAMILIENHÄUSER

3 K 17/24

Verfahrensart: Versteigerung im Wege der Zwangsvollstreckung

Grundbuch: Rossenray Blatt 1019, Flur 4, Flurstück 521, Gebäude- und Freifläche, Posener Straße 24, Größe: 819 m²

Objekt/Lage: Garage: Posener Straße 24, 47475 Kamp-Lintfort

Beschreibung: Mehrfamilienhaus (6 WE) inkl. PKW-Garage. Gemäß Gutachten handelt es sich um ein 819 m² großes Grundstück, bebaut mit einem Mehrfamilienhaus (GWE) inkl. PKW-Garagen aus dem Baujahr 1985. Die Heizungsanlage aus dem Jahr 2019 befindet sich im Keller. Das Objekt ist aktuell vermietet.

Verkehrswert: 359.000,00 €

Termin: Donnerstag, 02.10.2025, 09.00 Uhr, Erdgeschoss, Sitzungssaal 20, Rheinstr. 67, 47495 Rheinberg

Gutachten können unter www.zvg-portal.de abgerufen werden.

► **Für Privat:** Suche Wohnungen oder MFHs für die Altersvorsorge, gerne renov.-bedürftig. C. Engmann ☎ 0171 / 5 64 44 98

Für ein besseres Leben. Für Mensch und Tier. **www.provieh.de** | 0431. 248 28-0

PROVIEH

PARTNERSUCHE & KONTAKTE

INSTITUTE/PARTNERVERMITTLUNG

Es ist nie zu spät für einen neuen Anfang



Wenn Sie sich nach Nähe, Verlässlichkeit und echter Verbindung sehnen, laden wir Sie herzlich ein:

In Köln am Gürzenich und in Düsseldorf auf der Kö

Köln: 0221 / 9 61 90 36 und Düsseldorf: 0211 / 88 28 42 86

partnertreff.wirzwei@t-online.de

www.wir2-partnertreff.de

Simone Janssen
Autorin // Inhaberin von **Wir 2 Partnertreff e.K.**

Lesetipp: **LIEBE OHNE FILTERN**



Die Nr. 1* Partnervermittlung, auch Nr. 1 in der Kundenbewertung!**

☎ 0211-993 464 00
Täglich 10-20 Uhr auch am WE
www.pv-exklusiv.de

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler.

* Nr. 1 mit Wertung in akadem. Fachzeitschrift
** Nr. 1 mit positiven Kundenbewertungen (Google!)

RHEINISCHE POST

AUF EINE CHIFFRE-ANZEIGE ANTWORTEN

Per Post an: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, (Chiffre-Nummer aus der Anzeige), 40196 Düsseldorf.

Per E-Mail unter Angabe der Chiffre-Nummer an: chiffre@rheinische-post.de

ZWEISAMKEIT

Er, 57/175/84, NR, Brille, aus Düsseldorf, sucht netten, seriösen Ihn ab 55 für dauerhafte Freundschaft. Da ich gerne mal spontan bin, sollst Du die Möglichkeit zu kurzfristigen Treffen ohne langfristige Vorab-Absprache haben, daher umgebunden sein und nicht allzu weit entfernt wohnen. Bildzuschrift erbeten an 521871 RP 40196 D'dorf

Ich, w. 70 J., schlank, sportlich, suche einen vitalen, unabhängigen Mann, der mein Schwalbendasein (im Sommer hier, im Winter im Süden) u.v.m mit mir teilen möchte. Ich freue mich auf Ihre Zuschrift ☎ 521882 RP 40196 D'dorf

Wo ist einsamer Witwer, der Witwe (79 J.) tröstet mit umarmen, ausgehen, kl. Reisen? ☎ 521883 RP 40196 D'dorf

Herren gut situiert von 30 - 85 Jahren suchen seriöse Partnerin PV Heisters - ☎ 02103 / 396006 doris@heisterspv.de

► **Welcher** Mann, NR, sportlich, reiselustig und vielseitig interessiert ist ausserdem kommunikativ und empathisch und möchte mit mir, 72, w, ebensoviele Attribute, eine Partnerschaft auf Augenhöhe führen.? Raum D. Freue mich auf deine Zuschrift mit Foto. ☎ 1060162 RP 40196 D'dorf

► **Ich** bin 75 J., Rentnerin u. suche einen lieben, netten Partner bis 75 J., R. D'dorf. Freue mich auf Ihre Zuschrift. ☎ 521894 RP 40196 D'dorf

► **Krankenschwester**, 55/164, herzlich, zuverlässig, naturverbunden. Sucht einen Partner für Nähe, Vertrauen und gemeinsame Unternehmungen. 0221 /9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Sie**, 75 J., Witwe, NRin, mobil, wagt den Schritt, Ihn über diesen Weg zu finden. Bin vielseitig interessiert und würde dies gerne mit einem netten Herrn im selben Alter aus dem Rhein-Kreis NE teilen. ☎ 521884 RP 40196 D'dorf

► **NR A.L.F.**, Erdkunde-Sehr gut=Wirtschaftswissenschaften=Abitur, Hochschüler, Heimat Ork bei Voerde, su. NRin, für Jahrzehnte. ☎ 521881 RP 40196 D'dorf

► **Trizeps/Bankdrücken** trainierender Akademiker, NR aus Geest bei Voerde, su. nette NRin, ca. 31 J., für eine gemeinsame Zukunft. ☎ 521891 RP 40196 D'dorf

► **Politik: Abi: gut**, NR, von der Lippemündung, Akademiker, aus Mehr, su. junge NRin, 18-38 J., für immer. ☎ 521880 RP 40196 D'dorf

► **A.L.F., NR**, am Rotbach, dessen Vorfahren aus Pommern kamen, su. junge NRin, ca. 32 J., für viele gem. Jahre. ☎ 521893 RP 40196 D'dorf

► **Sympath.**, attrakt., jung geb. Frau, Ende 60, schlank, 1,64 m, romant., naturverb., unabhängig, viens. interess., wünscht sich eine Beziehung m. einem niveau., attrakt., unabhängigen Herrn zw. 64-70 J., m. Humor u. viel Herz. Bitte nur mit Bild ☎ 521895 RP 40196 D'dorf

► **Ärztin**, 48/170, attraktiv, empathisch, vielseitig interessiert. Wünscht sich einen Partner auf Augenhöhe für eine lebendige und treue Beziehung. ☎ 0221 /9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Glück** kann man nicht kaufen... Ich, Mitte 70, 1,66 m, schlank, jung geblieben, NRin, vielseitig interessiert, mobil und unabhängig, hoffe, durch diese Anzeige einen netten Partner zu finden und freue mich auf Ihre Zuschrift unter: ☎ 521897 RP 40196 D'dorf

► **Akademiker**, 57/182, gebildet, kultiviert und doch angenehm bodenständig. Er liebt gute Gespräche, Reisen, Kultur und ebenso die Ruhe in der Natur. Spöttlich, humorvoll und mit einem offenen Herzen wünscht er sich eine Partnerin, mit der gemeinsames Lachen, Verlässlichkeit und Nähe den Alltag bereichern. Eine Begegnung auf Augenhöhe - für eine Beziehung, die trägt und glücklich macht. ☎ 0221 / 9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Unternehmer**, 48/182, attraktiv, gebildet, sportlich und erfolgreich - dazu romantisch und mit Humor. „Die Richtige finde ich nicht im Büro, nicht in Bars und schon gar nicht in bestehenden Beziehungen. Vielleicht aber über diesen Weg. Wenn Du Lust auf eine ehrliche Partnerschaft hast, melde dich.“ ☎ 0221 / 9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Architekt**, 69/184, Einladung zum herbstlichen Spaziergang! Eine starke Persönlichkeit mit souveränem Auftreten, Stil und markanter Ausstrahlung. Gleichzeitig aufgeschlossen, fair, loyal und einfühlsam - ein Mann, der das Gespräch liebt, zärtlich und romantisch ist. ☎ 0221 / 9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Helga, 78 J., verwitwet und kinderlos**, ich bin eine fröhliche Frau, sehr warmherzig und liebevoll. Ich habe in einer Arztpraxis gearbeitet, die tägliche Ansprache fehlt mir sehr, bin nicht ortsbunden, fahre sicher Auto u. würde am liebsten zusammen ziehen, gerne würde ich Sie besuchen, damit wir alles besprechen können. **pv-service ☎ 0160 - 97 54 13 57**

► **Junggebl.** kleine Löwin sucht einen humorvollen, sympathischen, weltoffenen Partner ab 78 J., bitte mit Bild und Tel.-Nr. aus dem Kreis ME/D. ☎ 521886 RP 40196 D'dorf

► **Diplom-Kauffrau**, 36/169, sportlich, spontan, großzügig und aktiv. Begeisterte Hobbyköchin, kann zuhören und bringt dich auch dann zum Lachen, wenn alles mal queraluft. ☎ 0221 /9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **.....Was suchen Männer ?????**

Die „ **jungen Hüpf**er „, suchen eine 18-jährige, für das erste Mal, mit Atomuhren und Schlauchboot-Lippen.das reicht....mehr nicht... :-) :-)

Die Generation danach... 25 bis 35.... suchen natürlich auch für den Matratzensport, schon etwas Bildung.

Die anschließenden Männer....sind auf der Suche nach einer gleichgestimmten Partnerin... natürlich auch für gewisse Dinge... eventuell für Kinderwunsch...mit Bildung und für Ausgewogenheit.... (man muß nicht so verkleinert sein)

Nun...wo befinde ich mich ?????.... Stelle es heraus....bis 45,1,76, bodenständig, romantisch, Gentleman durch und durch, Kinderwunsch (muss abgefragt werden ja/hein) Partnerin auf Augenhöhe gesucht, etwas oder mehr jünger..(so ticken halt wir Männer)..schlank oder normale Figur.... Wunschvorstellung (lange blonde Haare) einfach liebenswert.... ist ein Wunsch..aber manchmal geht er auch in Erfüllung..... ☎ duessedorfer2019@aol.com

► **Studierter** Er, 178 m, schlank, Ingenieur, gut situiert, humorvoll, reiselustig, bewegungs-freudig und spontan, sucht für das Schöne im Leben eine gleichgesinnte, schlanke Frau, ca. 55-63 J. Antwort bitte mit Bild und Telefon, D/NE/MB. ☎ 521887 RP 40196 D'dorf

► **Young** Wesel-Bodytrainer, NR, is looking for a no smoking woman, fit & fresh, 22 - 43 J., for several years. ☎ 521892 RP 40196 D'dorf

Witwe, 79 J., sucht alleingelassenen Witwer für Gemeinsamkeiten. Raum D/NE/Büderich. ☎ **521896 RP 40196 D'dorf**

GEWERBEOBJEKTE GESUCHE

► **Büro** ca. 30 - 60 m² im Raum NE, D, Hafen und Umgebung ges. „ Angebot gerne unter **0 21 31 / 20 65 77** od. **maler-weiss-gmbh@online.de**

► **Halle/Gew.obj.** in KR zu kaufen gesucht. ☎ 02151-3254429 od. 0151-50297160

KAPITAL

► **Raus** aus den Schulden in 3 Jahren. Professionelle Insolvenzberatung, individuelle und umgehende Terminvergabe. M.O.V.E.-Deutschland e.V. Tel.: 0211/56 65 33 47 oder 0152/59 89 68 97

PARTNERSUCHE & KONTAKTE

► **Unternehmer/Ingenieur**, 66/182, stellt sich gemeinsame Herbstträume vor: Kaminfeuer, Wein, Musik, Gespräche und Reisen. Kultur, Natur und Genuss - zu zweit ist das Leben einfach schöner. ☎ 0221 / 9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Privater**, 75/181, nach schwerem Verlust richtet er seinen Blick wieder vorsichtig nach vorn. Lebensfroh, neugierig, zuverlässig und kommunikativ wünscht er sich eine, behutsam wachsende Zweisamkeit. ☎ 0221 / 9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

► **Unternehmerin/Landwirtin**, 58/163, eine attraktive Frau, die High Heels genauso liebt wie Gummistiefel. Humorvoll, gepflegt, engagiert und einem Herz, das sowohl Luxus als auch Ursprünglichkeit mag ☎ 0221 /9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., **www.wir2-partnertreff.de**

BEKANNTSCHAFTEN

► **Sie, 58 J., schlank**. Liebe die Natur, fahre gern Auto, bin unternehmungslustig u. suche einen zuverlässigen, ehrlichen Mann, der mich liebt, wie ich bin. ☎ violettas@t-online.de

► **Er**, 59, 170 su. Sie gerne älter f. Unternehmung ☎ Davidjan02@gmx.de

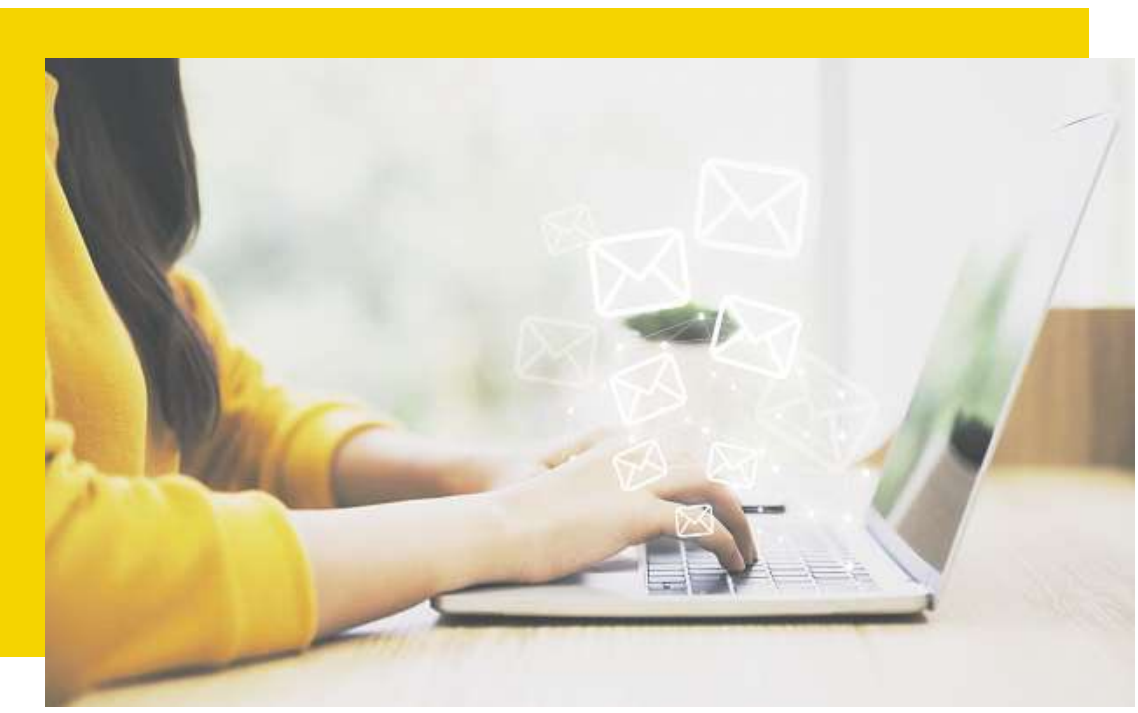
► **Liebenswerte** Frau (69) sucht humorvollen Partner ab 65 für gute Gespräche, Kultur, Freizeit um schöne Erlebnisse zu teilen ☎ 1060148 RP 40196 D'dorf

GEMEINSAMES REISEN & FREIZEIT

► **D**, Sie,63, attr, sportl 171, pol links, sucht Pendant mit Lust auf Natur, Saunen, Kultur, Faulenzen uvm☎ sehrinteressiert@web.de

► **Düsseldorf-Ratingen**. Sie sucht aufgeschlossene Leute, 70+ für gemeins. Unternehmungen, Kino, Theater, Kunst, Kurzreisen, Kartenspiele, etc. ☎ 521900 RP 40196 D'dorf

RHEINISCHE POST



So einfach geht's

EHEWÜNSCHE UND BEKANNTSCHAFTSANZEIGEN

Aufgaben einer Chiffre-Anzeige:

Übermitteln Sie uns Ihren Anzeigentext mit Angabe der gewünschten Ausgabe(n) und Erscheinungstermin(e).

Dabei haben Sie folgende Möglichkeiten:

Anzeige online gestalten und buchen unter: rp-online.de/anzeigen

Telefonisch: 0211 505-2222

Per E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Auf eine Chiffre-Anzeige antworten:

Per Post: Beschriften Sie Ihren Briefumschlag mit: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH (Chiffre-Nr. aus der Anzeige) 40196 Düsseldorf

Per E-Mail: Mailen Sie Ihre Antwort unter Angabe der Chiffre-Nummer an: chiffre@rheinische-post.de

Leserforen und der Zeitung **BERGISCHE MORGENPOST** **SOLINGER MORGENPOST** **Volksblatt**



ELEKTROMOBILITÄT

Cadillac bringt seinen Geländewagen Lyric auch als V-Modell. Er kommt in Europa im November in den Handel und soll mindestens 108.809 Euro kosten.

FOTO: CADILLAC

TANKSTELLE

Spritspar-Tipps fürs Autofahren

Schon kleine Änderungen können beim Autofahren den Spritverbrauch senken, etwa beim Reifendruck.

VON PETER LÖSCHINGER

Der Sommerurlaub war schon teuer genug, und nun steht auch noch ein Besuch an der Tankstelle bevor. Gut, wenn man auf Fahrten in den Urlaub sowie bei täglichen Fahrten vor Ort ein paar Euro einsparen kann. Die folgenden fünf Tipps vom ADAC Hessen-Thüringen können dazu beitragen:

Tempo herausnehmen

Je schneller ein Auto fährt, desto größer wird der Luftwiderstand und damit der Verbrauch. Ein Beispiel: Wer im Mittel mit 100 km/h anstelle von 120 km/h fährt, kann auf der gleichen Streckenlänge rund 15 Prozent Kraftstoff einsparen. Wer dagegen 160 km/h fährt, verbraucht rund 50 Prozent mehr als es im Vergleich zu einem mittleren Tempo von 100 km/h der Fall wäre. Der Club macht eine Rechnung mit einem Benziner auf, der bei einem mittleren Tempo von 100 km/h rund 6,7 Liter Super auf einer Strecke von 100 km verbraucht. Bei einer Geschwindigkeit von 160 km/h steigt der Verbrauch auf 10,1 Liter auf 100 Kilometern. Bei einem Preis von 1,70 Euro pro Liter kostet das schnellere Fahren etwa 5,70 Euro mehr.

Clever schalten

Neben der grundsätzlich mäßigen Geschwindigkeit kann das richtige Schalten Sprit sparen: Vor allem hochtouriges Fahren – mit einer Drehzahl von mehr als 2000 Umdrehungen pro Minute – lässt den Verbrauch ansteigen. Besser: Beim Beschleunigen so früh wie möglich hochschalten, um hohe Drehzahlen zu vermeiden. Das gewählte Tempo sollte dann mit einer möglichst niedrigen Drehzahl beibehalten werden. Zurückschalten sei in der Regel erst nötig, wenn der Motor ruckelt oder zu brummen beginnt, so der Club. Viele mo-



FOTO: DANIEL KARMANN/DPA-TMN

An der Tankstelle können Autofahrer mit ein paar einfachen Tricks sparen.

derne Autos zeigen auch Gangempfehlungen im Display an. Immer wichtig: Möglichst mit konstanter Geschwindigkeit – wenn vorhanden, Tempomat nutzen – und vorausschauend fahren. Wer etwa von weitem eine rote Ampel sieht, kann die Motorbremse nutzen und bei eingelegtem Gang vom Gas gehen. Dabei wird die Kraftstoffzufuhr der meisten Autos komplett abgesperrt – die sogenannte Schubabschaltung.

Spezial-Fahrmodi nutzen

Bei modernen Autos mit Automatik gibt es oft ein Eco-Fahrmodus. Dann schaltet das Auto früher hoch und später runter. So sinken Drehzahlniveau und Verbrauch. Einige Autos haben auch einen sogenannten



FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

Wer mit zu wenig Luftdruck in den Reifen fährt, erhöht den Spritverbrauch.

Segel-Modus, der zusätzlich Kraftstoff sparen kann. Dabei wird der Motor vom Antriebsstrang getrennt und läuft im

Leerlauf. Dadurch rollt das Fahrzeug länger frei. Allerdings verbraucht der Motor im Gegensatz zur Schubabschaltung

weiterhin etwas Kraftstoff. In bestimmten Situationen, etwa bei Gefälle, kann der Segel-Modus insgesamt dennoch effizienter sein.

Reifendruck optimieren

Wer sicher, komfortabel und sparsam fahren will, sollte den Luftdruck der Reifen regelmäßig kontrollieren. Schon ein um 0,3 bar reduzierter Druck steigert den Rollwiderstand und sorgt für unnötigen Mehrverbrauch. Wer weiter sparen will, kann – sofern dies in der Bedienungsanleitung beschrieben ist – den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifenluftdruck leicht erhöhen. Nicht vergessen: Der Reifendruck eines vollgepackten Autos muss vor der Urlaubs-

fahrt an das neue Gewicht angepasst werden.

Gewicht reduzieren

Weniger ist weniger: Jedes zusätzliche Gewicht an Bord oder in Aufbauten wie Dachboxen führt am Ende zu einem höheren Kraftstoffverbrauch. Als Faustformel nennt der Club: 100 Kilogramm Zusatzlast führen zu bis zu 0,3 Liter Mehrverbrauch pro 100 Kilometer. Wer etwa aus dem Urlaub zurückgekommen ist, sollte daher nicht mehr benötigte Gegenstände aus dem Auto räumen und etwaige Aufbauten abmontieren. Speziell in der Stadt wirkt sich das Gewicht einer Zuladung negativ auf den Spritverbrauch aus. Jedes Anfahren kostet extra Sprit.

Der Bugatti Mistral fährt 420 km/h



Der Bugatti Mistral ist ein Roadster. FOTO: THOMAS GEIGER/DPA-TMN

(tmn) Bugatti verabschiedet seinen 16-Zylinder-Motor mit einem Roadster. Der „Mistral“ ist noch stürmischer als der französische Starkwind, der ihm seinen Namen gibt. Bei Testfahrten hat der offene Zweisitzer 453,9 km/h erreicht und sich den Weltrekord für offene Autos gesichert, teilt der Hersteller mit. Kunden können ihn bis 420 km/h fahren, brauchen dafür aber einen zweiten Schlüssel. Sonst ist das Spitzentempo auf 380 km/h limitiert. Möglich werden solche Geschwindigkeiten durch den acht Liter großen W16-Motor, der im Heck des Cabrios montiert ist. Die Zahlen, die Bugatti nennt, erscheinen gigantisch: Während er pro Minute bis zu 70.000 Liter Luft ansaugt und sie in seinen 16 Zylindern mit Superplus-Kraftstoff zur Explosion bringt, entwickelt der Motor bis zu 1176 kW/1600 PS und schiebt den Mistral mit bis zu 1600 Nm dem Horizont entgegen. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt er in 2,5 Sekunden und erreicht zehn Sekunden später die 300 km/h-Marke. Der Mistral kostet knapp sechs Millionen Euro. Alle 99 Exemplare sind bereits verkauft.

Auto&Mobil

Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf, Geschäftsführer: Johannes Werle, Hans Peter Bork, Matthias Körner, Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf, Anzeigen: Rheinische Post Medien GmbH, Tel. 0211 / 505 24511, E-Mail: classfieds@rheinische-post.de, Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH, Monschauer Straße 1, 40549 Düsseldorf, José Macias (verantwortlich), Christian Lingen, Tel. 0211 528018-21, auto@rheinland-presse.de

FAHRBERICHT

Elektrischer Familienflitzer

VON THOMAS GEIGER

Das fällt auf Nach dem als elektrischem Stadtflitzer wieder- geborenen R5 ist auch der R4 zurück. Aus dem gleichen Baukasten konstruiert, zeigt er sich aber etwas größer und vor allem praktischer. Er hat nicht nur von Original inspirierte Rundscheinwerfer, sondern die gleichen kantigen Kotflügel und dieselbe Silhouette. Und als eines der ganz wenigen modernen Autos hat der R4 auf Wunsch ein fast schon klassisches Rolldach aus Stoff, das ihn auf Knopfdruck zum Beinahe-Cabrio macht. Innen dagegen erwartet die Kunden ein modernes Ambiente mit einem für Kleinwagen in dieser Preisklasse vergleichsweise liebevollen Interieur: Aufwendig ausgewählte Materialien wie die gesteppten Sitzbezüge und das im gleichen Muster geprägte Dach, die Nationalflagge als wiederkehrendes Zierelement und für frankophiler Zeitgenossen statt eines Cupholders einen Baguettehalter – fehlt eigentlich nur noch der Schaltknäufel, der wie der Griff



FOTO: CLÉMENT CHOULOT/RENAULT/DPA

Rein formal gibt sich der R4 der Neuzeit als kerniges SUV.

eines Regenschirms aus dem Armaturenbrett ragt. Hinter dem Lenkrad prangen digitale Instrumente und daneben ein Touchscreen mit Navigation samt Ladeplanung, mehr als 100 Apps und einem Avatar, der zum digitalen Begleiter werden will.

So fährt er sich Der R4 federt weicher und komfortabler, ist nicht mehr ganz so spritzig,

lenkt sich etwas leichter und hat auch einen etwas größeren Wendekreis. Hier ist weniger der Weg das Ziel als das gemütliche Ankommen. Und das ist nicht der einzige Unterschied zum R5. Sondern Renault hat auf die Kritik der Kundschaft reagiert, die Fahrprofile neu programmiert und zum ersten Mal einen One-Pedal-Drive vorgesehen: Wer in der richtigen Einstellung jetzt den Fuß

ZAHLN UND FAKTEN

Renault R4 Comfort Range
Leistung 110 kW/ 150 PS
0-100 km/h 8,2 Sekunden
max. Geschwindigkeit 150 km/h
Länge 4,14 Meter
Breite 1,81 Meter
Höhe 1,55 Meter
Gewicht 1537 kg
Kofferraum 420 - 1405 Liter
Verbrauch 15,1 kWh/100 km
CO₂-Ausstoß 0 g/km
Reichweite 409 km
Testwagenpreis 32.400 Euro

Subjektive Bewertung

Charme ●●●●○
Spaßfaktor ●●●●●
Wohlgefühl ●●●●○

vom Gas nimmt, bremst tatsächlich bis zum Stillstand.

Das kostet er Im Sommer kam der Renault R4 in der Basisversion zu Preisen ab 29.400 Euro in den Handel.

Für den ist er gemacht Renault baut sein elektrisches Angebot am unteren Ende des Marktes weiter aus und lockt sparsame Familien an die Ladesäule.

PKW

GRÖSSTE AUSWAHL IN NRW!

SKODA RAPID CLEVER

ŠKODA CENTRUM DÜSSELDORF
Höherweg 119, Tel. 0211 58055-200

Historienfahrzeug 500SE, Bj. Dez. '92, silber-met., Isolierverglasung seitlich, 85 tkm, TÜV bis 2027, rechte Seite Karosserie repariert, Grg.-Fahrzeug, H-Kennzeichen, orig. Ausstattung, dunkelrote Lederpolster, Angebot erbeten.
☎ 521879 RP 40196 D'dorf

VW Golf VII 1.6 TDI BMT DSG, EZ 07/16, HU/AU 07/27, Tunstgen-Silber Met, 88392 km, Diesel, 116 PS, 6650 €, ☎ 01783783161, mavpeter@fn.de

Zahle Spitzenpreise für Ihren BMW, Audi, VW u.a. Fabrikate, auch hoher Kilometerstand, seriöse Abwicklung. ☎ 01 77 / 30 09 906 oder 02 08 / 74 00 796

www.auto-becker-klausmann.de

Porsche Teile für 964, Cup 75 u. 9x17 (o. Schlag), RH 18 Zoll (wie neu), Heckdeckel mit M., GFK Kotflügel/Türen mit Gewinde. VB (Alles muss raus). ME ☎ 0177-8951969

ZÜBER 120 Gebrauchtfahrzeuge, verschiedener Fabrikate, ab 4.990,00 € sonntags 11-17 Uhr Besichtigung, (kein Verkauf keine Beratung) Inh. Stephan Kösters, Siemensring 49, 47877 Willich, ☎ 02154/2202, www.autohaus-koesters.de

45x SsangYong – MADE IN KOREA, New-Vorführ- und Gebrauchtfahrzeuge, Inh. Stephan Kösters, Siemensring 49, 47877 Willich, ☎ 02154/2202, www.autohaus-koesters.de

Zahle Spitzenpreise für Ihren Mercedes, ☎ 01 77 / 30 09 906 oder 02 08 / 74 00 796

Waldhausen & Bürkel GmbH & CO. KG, Mönchengladbach, Tel. 0 21 61 - 2 75 70

www.ueberguenn.de

www.auto-gemein.de, ☎ 02151 / 555 444, KR

Ford KA, 1.3 l, 44 KW, Bj. 2007, TÜV 10/26, 143 tkm, silber-met., Extras, NR-gepflegt, neuer Service, 1500 €, ☎ 0178 - 4 49 25 77

DB 200 Elegance, grün, Benzin, Bj. 06/1999, TÜV 09/2026, 138.000 km, Automatik, sehr gepf. Fahrzeug. VB 3.700 €. ☎ 02850 / 7085

Fiesta 2010, 1. Hand, Scheckheft-132 tkm, TÜV 2 Jahre, Garagenwg., 3.500 €, 0177 - 5951398

OLDTIMER

Einmaliges Angebot!
Oldtimer Classic, Morgan Plus 8, weiß, Bj. 06/84, 37 tkm, HU 8/25, Vollleder rot, umständehalber von privat an privat zu verkaufen, Preis: VS ☎ 02 01 - 53 27 11

PKW GESUCHE

Ankauf von Alt- und Unfallwagen, Abholung und Abmeldung, Verkauf gebrauchter Autoteile. AUTOBEIER.de ☎ 0 21 31 / 7 59 99 75

ZWEIRÄDER

Vertragshändler für Aprilia/Moto Guzzi/Vespa/Piaggio & Fantic in Viersen! ☎ 02162 / 260498 www.performance-bikes.de

MHG Ihr Yamaha-Vertragshändler, Römerstr. 134, 41462 Neuss, ☎ 02131 / 592771

www.loerper.de

www.zweirad-michalik.de, Tel. 0 28 32 / 52 41

WEITERE MOBILE

BOOTE/WASSERSPORT

E-Bike, Schlauchboot, Garteneisenbahn LGB und Z o.ä. und alte Dampfmaschinen v. priv. gesucht.
☎ 0 28 41 / 9 39 96 39

REISEMOBILE/WOHNWAGEN/CAMPING

Hymmer/Laika/Carado: Vermietung u. Verkauf www.Gelderland-Mobile.de ☎ 02831/9102828

Kaufe Reisemobile + WWW, Tel 02831/9102828

Renault-Traffic Kastenwagen, Gr. L2H2, EZ 07/2017, 140 tkm, Diesel, 2 Sitze, 2 Betten, Bordstromanlage, 40 l Wassertank, Spüle, Kochfläche, neue Alufelgen mit Allw.-Reifen, neue elektr. Vakuum-Toilette, super Zust. usw., 28.900 € - komplette Beschreibung unter neuer-anlauf@aircor.de

Wohnwagen zu verkaufen: Tabbert Comtesse 560, Bj 99, in gutem Zustand, TÜV neu, 6.999 € VB, ☎ 0160-6371390

Vermietung - Termine frei ☎ 02831/ 9102828

Stellplatz in Scheune in Mettmann anzubieten, weitere Infos unter ☎ 01 72 / 9 54 22 22

Bei uns geht Ihre Spende garantiert nicht unter.

ANNE GLOGNER

www.seenotretter.de

Wir danken uns für die kostenlose Veröffentlichung unserer Anzeige

Seenotretter

Danke.

RAFFYZINO

„Das Recht betrifft uns alle jeden Tag“

Sherif Rizkallah arbeitet für die Kindersendung „logo!“. Dort moderiert er und stellt Fragen für Kinder. Ein Thema ist ihm besonders wichtig: das Grundgesetz. Darüber hat er ein Buch geschrieben.

rem täglichen Leben an. Das stimmt aber nicht. Das Recht betrifft uns alle jeden Tag. Deshalb habe ich mir gedacht: Ich muss die wichtigsten Rechte so erklären, dass sie auch Kinder gut verstehen! Und so ist das Buch „Kennst du deine Rechte?“ entstanden.“



Sherif Rizkallah ist Moderator bei „logo!“ und hat ein Buch über Grundrechte geschrieben. FOTO: DPA

Nur wer seine Rechte kennt, kann sich für sie einsetzen. Der Moderator Sherif Rizkallah möchte, dass Kinder besser darüber Bescheid wissen. Heute, am 20. September, ist Weltkindertag. Der Tag soll auf Kinderrechte aufmerksam machen. Sherif Rizkallah erzählt im Interview, warum auch er das wichtig findet.

Du hast ein Buch geschrieben, in dem du Kindern die Grundrechte erklärst. Wie kommt es, dass du die alle kennst?

Sherif Rizkallah: „Durch mein Studium. Ich habe Politik und Jura studiert. Ich hatte einen sehr tollen Professor, ohne den hätte ich das nicht so gut verstanden. Er hat uns immer gesagt: Recht, das hört sich immer so groß, kompliziert und weit weg von unse-

Stehen Kinder im Grundgesetz drin?

Sherif Rizkallah: „Die Grundrechte gelten für alle Menschen in Deutschland. Damit sind natürlich auch Kinder gemeint, auch wenn sie nicht extra erwähnt werden. Kinder sind aber keine Erwachsene. Für sie sind andere Dinge wichtig. Damit das besser beachtet wird und die Erwachsenen die Rechte von

Kindern nicht vergessen, sollten sie meiner Meinung nach extra erwähnt werden.“

Warum ist dir wichtig, dass Kinder ihre Rechte kennen?

Sherif Rizkallah: „Um sich für seine Rechte einsetzen zu können, muss man erst mal wissen, welche Rechte man überhaupt hat. Deswegen finde ich es so wichtig, dass Kinder die Möglichkeit bekommen, sich selbst über ihre Rechte zu informieren, ohne dass sie erst einen Erwachsenen brauchen, der ihnen alles erklärt.“

Was ist, wenn ich mich gar nicht für Politik interessiere?

Sherif Rizkallah: „Politik oder Grundrechte hört sich vielleicht erst mal langweilig an. Man denkt: Die Dinge betreffen mich nicht oder sie sind nicht wichtig für mein Leben. Sind sie aber doch. Zum Beispiel: Darf ein Lehrer, wenn du im Unterricht chattest, dein Handy wegnehmen und deine Nachrichten laut vorlesen? Darf die Schule Handys ganz verbieten? Kann ich online posten, wie doof ich andere Personen finde? Die Antworten auf all diese Fragen haben mit den Grundrechten zu tun. Das betrifft dein Leben also ziemlich stark, stärker als man viel-



leicht auf den ersten Blick denkt.“

Sind Grundrechte für deinen Job als Moderator bei „logo!“ wichtig?

Sherif Rizkallah: „Ja, die Pressefreiheit sagt zum Beispiel, dass wir frei berichten dürfen. Es gibt ganz viele Länder, da werden Journalisten bedroht, verfolgt, eingesperrt, im schlimmsten Fall sogar umgebracht, weil sie berichten, was schief läuft. Das Grundgesetz schützt mich, dass das in Deutschland nicht passiert.“

Du bist im Land Ägypten geboren und warst dort auf der Schule. Haben die Menschen dort andere Rechte als in Deutschland?
Sherif Rizkallah: „Definitiv. In Ägypten können nicht alle Kinder in eine Schule gehen. Es gibt nicht für jedes Kind einen Kinderarzt. Und es gibt viele Menschen, die nicht genug Geld für Essen haben. In Deutschland hat jeder ein Recht auf diese Sachen. Einfach nur, weil man Mensch in diesem Land ist.“ (dpa)

WITZ DES TAGES

Sagt der Lehrer zu Fritzchen: „Du hast bei Lara abgeschrieben. Bei Aufgabe 1 hat sie geschrieben: ‚Weiß ich nicht.‘ Und du: ‚Ich auch nicht.‘“



Angela Merkel (l), ehemalige Bundeskanzlerin, und Dorothee Bär (CSU) eröffnen die Ausstellung zu KI-generierten Bildern „Versäumte Bilder.“ FOTO: DPA

Forscherinnen mit Bildern ehren

Stolz sieht die Frau im festlichen gelben Kleid aus. Am Himmel ist ein Komet zu sehen. Die Frau lebte vor mehr als 300 Jahren, aber das Bild von ihr ist ganz neu. Es wurde am Computer gemacht, mit einer Künstlichen Intelligenz, kurz KI, speziell für Bilder. Maria Margaretha Kirch, so heißt die Frau, hätte sich bestimmt über das Porträt gefreut. Sie war Wissenschaftlerin und erforschte den Himmel. Sie schrieb über Polarlichter und entdeckte sogar einen Kometen. Allerdings veröffentlichte ihr Mann diese Entdeckung zunächst unter seinem Namen. Erst kurz vor seinem Tod stellte er richtig: Meine Frau hat den Kometen entdeckt. Früher kam es regelmäßig vor, dass die Leistungen von Wissenschaftlerinnen nicht anerkannt wurden. Genau deshalb hat die Künstlerin nun die Bilder von Maria Margaretha Kirch und anderen Forscherinnen mit der KI erstellt. Sie will, dass die Wissenschaftlerinnen jetzt angemessen gewürdigt werden. Die Ausstellung mit den Bildern wurde am Dienstag in Berlin eröffnet. Dabei war auch die ehemalige Bundeskanzlerin Angela Merkel, die selbst Physikerin ist. (dpa)



WELCHES THEMA INTERESSIERT DICH?

Wir freuen uns auf deine Nachricht:

Bocholter Borkener Volksblatt
Europaplatz 26-28
Tel. 02871 284 140

Schreibt uns eine E-Mail:
kinderseite@bbv-net.de



Fehlerbild

Das rechte Bild unterscheidet sich von dem linken Bild durch 10 Fehler. Findest du sie?



Peter Skottki betreibt eine Mosterei. Er macht also Säfte aus Obst. FOTO: DPA

Wie der Apfel in die Flasche kommt

Wusstet du, dass jetzt gerade frischer Apfelsaft in die Flaschen kommt? Das passiert in Mostereien.

Eine davon steht zum Beispiel in Buckow im Bundesland Brandenburg. Dort ist gerade viel zu tun. Denn die Äpfel werden ungefähr zur gleichen Zeit reif und müssen dann schnell zu Saft ver-

arbeitet werden. Das geht so: Das Obst wird erst gewaschen. Dann wird es von Maschinen zerkleinert bis ein Brei entsteht. Maische nennt sich der. Der Brei wird nun in eine Bandpresse befördert. Die quetscht mit drehenden Walzen die Flüssigkeit heraus. Der Saft läuft dann über ein Sieb in einen

Behälter. Oft wird der Saft noch mal gefiltert, um kleine Schwebeteilchen zu entfernen. Damit er haltbar wird, erhitzen Mostereien ihn in der Regel noch ganz kurz auf ungefähr 80 Grad Celsius. Das war es schon.

Jetzt kann der Apfelsaft in Flaschen gefüllt werden. (dpa)



So finden Vermieter den passenden Mieter

Zwischen automatisierten Bewerbungen und persönlichen Empfehlungen: Der Weg zum Wunschmieter ist für Vermieter oft steinig

So wünschen sich die meisten Wohnungseigentümer ihren Mieter: Er zahlt pünktlich seine Miete, geht sorgsam mit der Wohnung um, fügt sich gut in die Hausgemeinschaft ein, ist sympathisch und offen. Oft klappt es.

Aber es gibt auch schwarze Schafe, die mit der Miete in Rückstand geraten, die Wohnung vermüllen oder die Nachbarschaft schikanieren. Kann man sie im Voraus schon erkennen? Wie können private Vermieter herausfinden, welcher Mietinteressent der Richtige ist? Mit diesen Tipps kann es gelingen.

Tipp 1: Im Bekanntenkreis suchen

„Wenn ein langjähriger, netter Mieter auszieht und einen oder mehrere Kandidaten aus seinem Bekanntenkreis als Nachmieter vorschlägt, ist das eine relativ sichere Bank“, sagt Gerold Happ vom Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland. „Der Vermieter kann damit rechnen, dass der Mieter eher umgängliche Bekannte vorschlägt, die auch wenig Probleme machen werden.“

Anders ist es, wenn der alte Mieter selbst Nachmieter sucht, etwa weil er Inventar zurücklassen und es an sie verkaufen will. Denn dann

kennt dieser die Leute in der Regel auch nicht – das Risiko für Vermieter verringert sich dadurch nicht.

Tipp 2: Vorsichtig bei Rückmeldungen zu Inseraten im Netz sein

Immobilienportale im Netz erreichen einen großen Nutzerkreis und entsprechend umfangreich fällt in der Regel auch das Interesse für ein gutes Wohnungsangebot aus. Unter Hunderten von Bewerbungen die Richtige herauszupicken, kostet Zeit und ist nicht leicht.

„Als ersten Schritt empfiehlt es sich, die automatisierten Antworten auf Wohnungsanzeigen zu ignorieren“, rät Gerold Happ. „Die kommen sofort, wenn die Anzeige ins Netz gestellt wird.“ Darum könne man nicht davon ausgehen, dass Interesse am konkreten Wohnungsangebot besteht.

Tipp 3: Aussagekräftige Unterlagen für die Wohnung zusammenstellen

„Je genauer die zu vermietende Wohnung beschrieben wird, desto mehr engt sich der Kreis der Interessenten ein“, sagt Happ. Dafür sollten am besten auch aussagekräftige Bilder bereitstehen. „Dann bewerben sich bestfalls nur Leute, die sich wirklich für diese Wohnung interessieren“, sagt Happ.

Tipp 4: Die richtigen Fragen stellen

Vermieter haben das Recht, den Mietinteressenten Fragen zu stellen, ehe sie sie zur Besichtigung einladen. „Wer will einziehen, wie viele Personen, wie sind die Einkommensverhältnisse dieser Personen, gibt es Haustiere? Das sind berechnete Fragen, die die Mietinteressenten wahrheitsgemäß beantworten müssen“, erklärt Rechtsanwältin Beate Heilmann, Vorsitzende der Arbeitsgemein-

schaft Mietrecht und Immobilien im Deutschen Anwaltverein.

Auf Grundlage dieser Informationen könne man schon eine gewisse Vorauswahl treffen. „Es macht ja keinen Sinn, Leute zur Wohnungsbesichtigung einzuladen, von denen man schon vorher weiß, dass sie sich die Wohnung nicht leisten können.“

Tipp 5: Wichtige Unterlagen einfordern

Mieterselbstauskunft, Schufa-Auskunft, Mietschul-

denfreiheitsbescheinigung – das sind die wichtigsten Unterlagen, die Vermieter von Mietinteressenten verlangen können. In der Mieterselbstauskunft sollten sich alle Informationen finden, die für das Mietverhältnis relevant sind: Familienstand, Beruf, Einkommen sowie Kontaktdaten. „Wichtig ist, unbedingt eine Kopie vom Personalausweis zu machen, um zu überprüfen, ob die Angaben in der Selbstauskunft zu der Person passen, die die

Wohnung mieten will“, rät Beate Heilmann.

Die Schufa-Auskunft lässt Rückschlüsse auf die Bonität des Bewerbers zu. Vermieter dürfen sie allerdings erst verlangen, wenn es konkret um den Abschluss eines Mietvertrages geht, also nicht in der Auswahlphase. Das geht aus einem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (Aktenzeichen C-634/21) hervor. Nicht alle Wohnungsinteressenten müssen diese Auskunft also abgeben.

Auf eine Mietschuldenfreiheitsbescheinigung des vorherigen Vermieters haben Vermieter nicht zwingend einen Anspruch. „Aber der Mieter hat das Recht, von seinem Vermieter eine Quittung für die Mietzahlungen während des gesamten Mietverhältnisses zu verlangen“, so Beate Heilmann. „Da das sehr aufwendig ist, entscheiden sich viele Vorvermieter dann doch für die Mietschuldenfreiheitsbescheinigung.“

Wichtig ist: Alle Unterlagen der abgelehnten Bewerber müssen ihnen umgehend wieder zurückgegeben oder auf Wunsch vernichtet werden.

Tipp 6: Teilnehmerkreis bei Wohnungsbesichtigungen überschaubar halten

Um den Kreis bei einer Wohnungsbesichtigung nicht

allzu groß werden zu lassen, empfiehlt es sich, vorzufiltern. „Dabei können private Vermieter durchaus auch persönliche Prioritäten setzen. Sie können zum Beispiel Interessenten bevorzugen, die sich besonders gut in die bestehende Hausgemeinschaft einfügen“, sagt Gerold Happ.

So entscheiden sie sich womöglich für eine Familie mit Kindern, da im Haus schon viele andere Kinder herumtoben. Oder sie geben gezielt älteren Leuten eine Chance, weil das Wohnumfeld besonders seniorenfreundlich ist.

Tipp 7: Auf das eigene Bauchgefühl hören

Wenn beim ersten Kontakt mit einem potenziellen Mieter schon ein mulmiges Gefühl mitschwingt, ist Vorsicht angebracht. „Oft ist das schon ein Zeichen, dass später etwas schiefgehen könnte“, sagt Beate Heilmann. Aber das Gefühl kann auch täuschen.

Ein seriöses Auftreten, etwa mit einem Anzug, ist keine Garantie, dass der Mieter solide und seriös ist. Und umgekehrt kann der Bewerber in T-Shirt und abgewetzter Jeans der ideale Mieter sein. „Wichtig ist, das eigene Gefühl mit möglichst vielen konkreten Informationen über den Mieter zu kombinieren“, so Rechtsanwältin Beate Heilmann. tmm/p



Schlüsselübergabe - und nicht selten schwingt bei Vermietern die Unsicherheit mit: Habe ich mich für den richtigen Bewerber entschieden? FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMM

Heizkosten mit wenig Aufwand einsparen

Einfache, aber effektive Tipps für den Alltag

Die Energiepreise sind in den vergangenen Jahren spürbar gestiegen. Wer Wärmeverluste vermeiden und so Heizkosten sparen will, kann zu Beginn der Heizsaison ein paar einfache Handgriffe durchführen.

Der Anteil der Heizenergie am gesamten Energieverbrauch im Haushalt liegt zwischen 70 und 90 Prozent, schreibt die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online. Es lohnt sich also, beim Heizen genauer hinzuschauen.

Wer Wärmeverluste zu Hause vermeiden will, sollte die Zeit, bevor die Heizsaison beginnt, nutzen und aktiv werden. Bereits einfache Handgriffe können sich positiv auswirken. Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, welche Punkte Verbraucher zu Hause auf die Schnelle überprüfen und wenn nötig mit wenig Aufwand ändern können.

Die Raumluft muss den Heizkörper ungehindert um-

strömen können, so die Verbraucherschützer. Sonst werden Wohnräume nicht gleich-

Ohne viel Aufwand

mäßig aufgeheizt. Bevor man die Heizung wieder einschaltet, sollte man also darauf achten, dass die Heizkörper gut sichtbar und frei sind –



Saubere Heizkörper: Staub und Schmutz mindern die Wärmeabgabe und sollten regelmäßig entfernt werden. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMM

also nicht mit Vorhängen verdecken und mit Möbeln zustellen.

Außerdem ist wichtig, die Heizkörper frei von Schmutz und Staub zu halten, da Staubablagerungen den Wärmestrom in den Raum mindern können. Ein sauberer Heizkörper sieht nicht nur

besser aus, er arbeitet auch effizienter. Zum Reinigen kann man etwa ein sanftes Putzmittel verwenden.

Kleine Investitionen mit großer Wirkung

Niemand will Wärme buchstäblich zum Fenster hinaus heizen. Daher lohnt es sich, zu überprüfen, ob Fenster und Außentüren undicht sind. Dabei hilft ein einfacher Test: So raten die Verbraucherschützer, zwischen Rahmen und geschlossenem Fenster ein Blatt Papier zu klemmen. Wenn man das Papier nicht herausziehen kann, ist das Fenster dicht genug.

Falls das Fenster diesen Dichtetest nicht besteht, kann man die Dichtungen austauschen oder die Fensterflügel nachjustieren, raten die Verbraucherschützer.

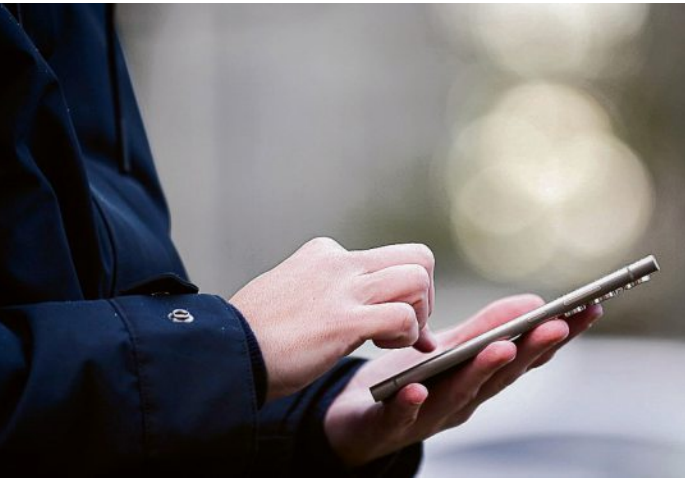
Den Fensterspalt kann man mit Gummidichtungen oder Schaumdichtungsband abdichten – im Baumarkt gibt

es beides in unterschiedlichen Dicken und Profilen. Laut co2online ist in der Regel Schaumdichtungsband günstiger, hält jedoch häufig nur etwa zwei Jahre.

Wichtig: Handelt es sich um Kastendoppelfenster, sollte man nur den inneren Flügel abdichten – da sich im Zwischenraum sonst laut co2online Kondenswasser sammeln kann und so Feuchtigkeitsschäden entstehen können. Um Schimmel zu vermeiden, sollte zusätzlich regelmäßig gelüftet werden.

Bei Haus- und Wohnungstüren kann man den Verbraucherschützern zufolge in der Regel nachträglich leicht ein Dichtprofil anbringen. Gegen Zugluft unter der Tür hilft ein Zugluftstopper. Diese Investition hilft, Wärmeverluste zu vermeiden.

Tipp: Die einfachste und kostengünstigste Version, um eine Tür abzudichten: auf den Boden davor eine zusammengerollte Decke legen. tmm/p



Weil man nicht immer im Netz sein kann: Bei vielen Wohnungs-Marktplätzen im Internet lässt sich ein Wecker einrichten, der einen über neue Inserate mit den passenden Kriterien informiert. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMM

Auf Wohnungssuche?

Wochentags gibt es mehr neue Inserate

Schnelligkeit sticht: Nicht nur die Bewerbung selbst, auch der richtige Augenblick kann über den Zuschlag für eine Wohnung entscheiden. Aber wann ist der?

Um als Mieterin oder Mieter – vor allem in gefragten Ballungszentren – aus der Bewerbermasse herauszustechen, sollten die Bewerbungsunterlagen besser überzeugen. Doch das ist nicht alles.

„Erfolgreiche Wohnungssuche braucht sowohl eine gut vorbereitete Bewerbung als auch das richtige Timing“, sagt Gesa Crockford, Geschäftsführerin von Immoscout24. Der Online-Marktplatz für Wohn- und Gewerbeimmobilien hat im ersten Quartal 2025 untersucht, zu welchem Zeitpunkt die meisten neuen Inserate auf der eigenen Plattform veröffentlicht werden.

Das Wissen darum kann Interessenten dabei helfen, besonders schnell mit der Bewerbung für ein Neuangebot zu sein – und sich dadurch möglicherweise einen entscheidenden Vorteil zu verschaffen.

Nur: Die Ergebnisse machen es Suchenden nicht ge-

rade leicht. Denn die meisten neuen Wohnungsangebote werden laut Immoscout24 Anfang der Woche – insbe-

Vormittags wird besonders viel inseriert

sondere am Montag – veröffentlicht. Und zwar in der Zeit zwischen 9 und 13 Uhr, wenn die meisten Berufstätigen nicht dazu kommen dürften, Webseiten zu durchforsten.

Schwach sind dagegen den Angaben zufolge vor allem Samstage und die Abendstunden unter der Woche. Hier kommen die wenigsten neuen Wohnungsangebote auf den Markt.

Weitere Online-Marktplätze für Immobilien sind neben Immoscout24 beispielsweise Kleinanzeigen.de oder Immowelt/Immonet.de.

Gut zu wissen: Wer die Plattformen nicht permanent selbst nach neuen Angeboten durchsuchen möchte, kann bei einigen von ihnen auch einen Suchauftrag mit den gewünschten Kriterien speichern und sich automatisch informieren lassen, sobald ein interessantes Inserat hinzukommt. Das kostet allerdings in einigen Fällen einen Aufpreis. tmm/p

IMMOBILIEN VERKÄUFE

Ihre Immobilie ist uns wichtig!
Seit 30 Jahren sind wir ein erfahrenes Immobilienunternehmen mit einem Team von Experten für den Verkauf von Häusern und Wohnungen. Wir helfen Ihnen, Ihre Immobilie schnell und erfolgreich zu verkaufen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

tenbeck
Immobilien & Versicherungen
0 28 71 - 23 98 70
Crispinusplatz 2 · 46399 Bocholt

Ihr Team für professionelle und moderne Immobilienvermittlung.

ANDRE MELIS
IMMOBILIEN GMBH
Immobilien sind unsere Leidenschaft
Bocholt: 0 28 71 / 3 62 99 30
Borken: 0 28 61 / 8 11 44 00

IMMOBILIEN GESUCHE

Suche Haus von Privat! Tel.: 02850/307 9904

Suche Mehrfamilienhaus von Privat! Tel.: 02850/307 9904

VON POLLE IMMOBILIEN

PERSÖNLICH & VOR ORT IN BOCHOLT.

Immobilienwert nachhaltig steigern. Informationen unter:
www.immowissen-bocholt.de
Westend 27 | 46399 Bocholt
T.: 02871 - 99 58 98 0

GEWERBEOBJEKTE VERMIETUNGEN

€ GELD | PACHT

Lager- und Produktionshalle kurzfristig zu verm., Industriegebiet Bocholt-Mussum, 1650 qm, auch unterteilbar in 950 qm u. 700 qm, Mietpreis nach Vereinbarung. E-Mail unter: bernd.ebbers@gmx.de

Palotti Haus/Rhede, 2 Büroräume, im EG, ca. 40 qm, ab 01. Nov. 2025 bzw. nach Absprache zu vermieten, Lagerraum im Keller vorh., PKW-Stellplätze können auf Wunsch angemietet werden, zentrale Lage, Netto Kaltmiete € 530,00 zzgl. Betriebs- und Nebenkosten. Tel. 02872/800231

3 Zimmer, BOH oder Dingden. Tel: 0176/30198325

Gelernter Raumausstatter im festen Arbeitsverhältnis sucht kl. Wohnung in ruhigem Umfeld, Raum BOH, Rhede, gerne renovierungsbedürftig, bis 28.02.2026. Tel: 0176/23705630

VERMIETUNGEN

1-Zi.-Wohnung, ca. 40 qm, m. kleinem Garten, Einbauküche, Heizung neu, Fußboden neu, Abstellraum, Kellerraum, zum 01.10. frei, KM 320,- + NK. Tel. 0170/4875134

Bocholt: Garage in Bocholt (Nähe Aasee) zu vermieten, 89,25 €, ab 01.11.2025. Nähere Infos und Mietangebote: Tel. 02871-3496 102; www.hungerhoff.net

Rhede Nord, schöne, helle Einliegerwohnung, 83 qm, auf 2 Etagen, Terrasse, Veranda mit Glasdach, sep. Lager-/Abstellraum, 930,- KM. Zuschriften bitte unter: vermietungrhedenord@gmail.com

Was bleibt? Ihr Erbe. Für unsere Natur.

Heinz Steilmann Stiftung
Tel 05527 914 419 | sielmann-stiftung.de

AUTOMOBILE

Aktion! Wir kaufen Ihr Auto. Motorschaden, Unfallwagen, hohe km, ohne TÜV. Tel. 0163/4462995

GESCHÄFTS-EMPFEHLUNGEN

Fliegengitter
für Fenster u. Türen, für Holz u. Kunststoff
Tischlerei · Meisterbetrieb
Peter Frieg
Raiffeisenring 11 · 46395 Bocholt
Tel. 02873/1328

Bausachverständiger Reinhold Jansen, Immobilienwertgutachten, auch zu jeder Art von Gewerbeimmobilien. Beratung bei geplantem Kauf einer Immobilie, Schimmelpilz, Wasserschäden und Baumängeln. Tel. 02871 / 183905

Ihr Balkonkraftwerk mit Speicher! Aktions-Wochen: Balkonkraftwerk inkl. 2 kWh Speicher bereits ab 829,- statt 1299,-. Nur für kurze Zeit und nur solange der Vorrat reicht! Montagesysteme für Garage, Carport, Flachdach, Pfannendach oder Balkon vorrätig. Auf Wunsch auch inkl. fachgerechter Montage. Balkonkraftwerke mit hochwertigen Glas-Glas-Modulen ohne Speicher bereits ab 289,-. Besuchen Sie unsere Ausstellung in Rhede, Altrheder Kamp 34 oder lassen Sie sich telefonisch beraten: Tel. 02872/9481060, Internet: www.balkonkraftwerk.nrw - westmünsterland SOLAR

Küchengeräte erneuert für Sie! Büink Küchen, Büngernerstr. 19, 46395 Bocholt. ☎ 02871/6197

Bausachverständiger hilft bei Schimmel, Wasserschäden und Baumängeln, auch Baubegleitung und Begutachtung bei Hauskauf. Sachverständigenbüro Rohleder, ☎ 02871/2189279

Kleiderschränke begehrbar oder Einbauschränke auf Maß fertigt, Tischlerei P. Frieg. ☎ 02873/1328

Küchenfronten erneuern, Arbeitsplatte tauschen oder Spüle erneuern, Tischlerei P. Frieg. ☎ 02873/1328

Ich möchte meine Küche verändern??? Neue Arbeitsplatte oder neue Fronten, Elektrogeräte, Spüle oder schicke Glasrückwand! Wir beraten Sie gerne kostenlos! Büink Küchen. ☎ 02871/6197

Maler-, Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten, sauber u. preiswert vom Malermeister zum Festpreis. Rufen Sie uns an! Maler Bucker, Antoniusstr. 4, Hamminkeln. ☎ 02873/949519, 0173/1488361

Zimmertüren in Weißlack, glatt oder klassisch, Prospekt anfordern. Tischlerei P. Frieg. ☎ 02873/1328

Neue Küchen-Einbaugeräte: Reservieren Sie einen Beratungstermin. Judith Nienhaus GmbH, Tel.: 02871/27980

Reparatur an Haus und Hof. Tischlerei Sauret. Tel. 02872/4428

Baumfäll- und Rodungsarbeiten: Fällen, Schneiden, Roden und Abfahren, Wurzeln fräsen! Baumdienst Boiting. Tel. 0160/98287307

Trockenbauarbeiten / Dachgeschossausbau. Tischlerei Sauret. Tel. 02872/4428

PARTNERSCHAFTEN

Sie, 39 J., schlank, liebe die Natur, fahre gern Auto, bin unternehmungslustig u. suche einen zuverlässigen, ehrlichen Mann, der mich liebt, wie ich bin. liebeviola @t-online.de

STELLEN-ANGEBOTE

Erfahrener Bauleiter (m/w/d) für mehrere, spannende Neubauprojekte im Raum Bocholt mit fundierter Berufserfahrung und Engagement gesucht. Einsatz auch in Teilzeit oder als Tätigkeit neben dem Ruhestand möglich. Wenn Sie Freude an der Bauleitung haben und Ihre Erfahrung einbringen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme. ☎ 0176 - 315 22 735

Fahrer (m/w/d) für Personenbeförderung auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 02871/ 2909517

Fahrer (m/w/d) für Schülerbeförderung mit 9-Sitzer, Personenbeförderungsschein von Vorteil, Teilzeit oder Minijob, Wilting-Omnibusse, Rhede. Tel. 02872/3056, info@wilting-omnibusse.de

Mitarbeiter Lager/Versand (m/w/d), Teilzeit (15 - 20 Std.) vormittags, Bocholt – Industriepark Mussum – übertarifliche Entlohnung + Bonus. Interesse? Schick eine kurze E-Mail an: jobs@br-trading.eu

Mann, 78 J., sucht stundenweise Putzhilfe u. Umzugshilfe etc.. Email: kuume2000@t-online.de

Mitarbeiter m/w/d für unseren Imbiss / Speiserestaurant zur Aushilfe od. in Teilzeit gesucht, übertarifliche Bezahlung, flexible Arbeitstage, Sonn- und Feiertage frei. Blumen's Imbiss Speiserestaurant. ☎0171/7784200 o. 02872/3178

Reinigungskraft (m/w/d), zuverl., deutschspr., für unsere Büro- und Sozialräume in Rhede auf Minijob-Basis gesucht. Arbeitszeit n. Abspr. ca. 6 Std./Woche. Bewerbungen gerne an: Josef Reuke Maschinenbau GmbH, Tel. 02872/95140 (8.00 - 12.00 Uhr) oder per Mail an: bewerbung@reuke.de

www.bbv-jobatlas.de - Zukunft. Heute. Jetzt. Besuchen Sie den kostenlosen, regionalen Online-Stellenmarkt vom BBV und finden Sie Ihren Traumjob vor Ort.

Zuverl. Reinigungskraft m/w/d, für Büroreinigung, nachmittags, in Bocholt, auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 02871/2689971

STELLEN-GESUCHE

Biete Hilfe im Garten an. Tel. 0173/2675452 oder 02871/8872879

Examierte Altenpflegerin sucht Nebenjob auf 520-Euro-Basis, nur privat. Zuschriften unter Chiffre E-134508 an chiffre@bbv-net.de

UNTERRICHT

Erfolgreiche Nachhilfe in allen Fächern erteilt erfahrener Nachhilfe-Lehrer. Ich komme ins Haus. Tel. 01578/1788769

VERSCHENKEN

Dormiflex-Matratze, Doppelfederkern, 180x200, neuwertig (erst 4 Monate alt), inkl. 1 Satz Bodenplatten mit Belüftungsschlitzen, umständehalber zu verschenken, Tel. 01577/1216160

HAUS, GARTEN LANDWIRTSCHAFT

Alle anfallenden Gartenarbeiten werden erledigt. Tel. 01573/7629407

Erledige alle anfallend. Gartenarbeiten, Hecken schneiden, Rasenbehandl., Entsorgung u.v.m ☎ 0176/81458762

Erledige alle Gartenarbeiten für Sie! 0163/9089403

Gärtner erledigt alle Gartenarbeiten wie: Hecke schneiden, Vertikutieren, Rasenpflege, Industriefläche, Jahrespflege, Umgestaltung uvm. Tel. 0173/2731132

Gärtner hat Termine frei. Erledige alle Gartenarbeiten, Bagger verfügbar. Tel. 0176/24215985

Rentner, 65J, FS-Klasse B/C/CE/C1E sucht Nebenjob im Bereich Fahrdienst oder Auslieferungen jeder Art, Arbeitszeiten flexibel, Tel. 0173/2429666

VERSCHIEDENES

Betonbohren und -sägen, mauerfeuchte Wände dauerhaft abdichten. www.bbs-bocholt.de, ☎ 02871/490790

Fußpflege Mandy Kampshoff Weberstr. 19. Bocholt. Tel. 01575/4755117

Privater Hausrödel: 21. + 28.09., jew. 11 - 17 Uhr, An der Koplack 2, in 46499 Hamminkeln-Loikum, Schönes und Nützliches

GESUNDHEIT WELLNESS

Abnehmen, Rauchfrei, Angstfrei und vieles mehr, mit Hypnose. Spezialpraxis Mental-Medic. Tel. 02867/9088088, www.mental-medic.de

WWF

ANLÄSSE FEIERN. ARTEN SCHÜTZEN.

Natur ist das schönste Geschenk. Jetzt Spenden wünschen! wwf.de/anlass-feiern

Mit einer Spendenaktion für Ihre Feier helfen Sie mit, die Artenvielfalt zu bewahren und die Natur zu schützen. **WWF-Spendenkonto: DE06 5502 0500 0222 2222 22**

Ihre Nachrichten für jeden Tag und überall: Die Digitale Zeitung

Weitere Infos unter:
Tel. 02871 284 0
oder
bbv-net.de/abo

Mobilität ✓

Mit Ihrer Digitalen Zeitung sind Sie immer und überall bestens informiert. Alle Ausgaben, die Sie herunterladen, können Sie jederzeit auch ohne Internetverbindung lesen.

Lesekomfort ✓

Lesen Sie mit Ihrer Digitalen Zeitung alle Artikel klar und deutlich in Ihrer bevorzugten Schriftgröße. Über die Artikelansicht ändern Sie bequem den Schriftgrad. So lesen Sie noch komfortabler.

Aktualität ✓

Profitieren Sie von dem verlängerten Redaktionsschluss Ihrer digitalen Inhalte. Bis spät abends recherchiert unsere Redaktion und bereits ab 4 Uhr morgens steht Ihnen die aktuelle Tagesausgabe online zur Verfügung.

Videos & Fotos ✓

Weitere Informationen, das heißt mehr Bilder und Videos zu tagesaktuellen Themen.



Beilagen & Prospekte

In der App Ihrer Digitalen Zeitung finden Sie auch Prospekte und Beilagen, die der gedruckten Zeitung beiliegen.

Archivfunktion

Richten Sie sich einfach Ihr persönliches Archiv ein – und Sie haben jederzeit Zugriff auf Ihre ausgewählten Ausgaben und Artikel. Sie können diese Artikel auch ausdrucken oder digital weiterleiten.

Suche

Sie interessieren sich für etwas ganz Bestimmtes? Nutzen Sie die Suchfunktion Ihrer Digitalen Zeitung. Stichwörter über das Lupen-Symbol in die Suchfunktion eingeben und sofort die gesuchten Informationen erhalten.

Anzeigenportale

Sie suchen nach der Todesanzeigen eines Verstorbenen oder die Hochzeitsanzeige Ihrer Freundin? Geben Sie einfach den Namen ein und die Anzeige wird Ihnen angezeigt.

DIE DIGITALE AUSGABE
(Montag bis Samstag)

nur **35,00 €** mtl.

ABONNENTEN DER GEDRUCKTEN AUSGABE

erhalten die digitale Ausgabe von Montag bis Samstag zum Vorteilspreis von zusätzlich

nur **5,90 €** mtl.

Unsere Mitarbeiter der Geschäftsstellen in Bocholt (Europaplatz 26–28) und in Rhede (Hardtstraße 32) beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Einrichtung Ihres Digitalen Abos.

BBV Bocholter Borkener Volksblatt

 bad&heizung



Tel. 028 62 - 910 10
karriere@ressmann-net.de



Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Isselburg
Frau Andrea Michels, Verbundleitung
Erdeich 2, 46419 Isselburg, michels@bistum-muenster.de

brot-fuer-die-welt.de/saatgut
Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

BRAUER

STEUERKANZLEI HÜBERS & KOLLEGEN

Kurfürstenstraße 111 · 46399 Bocholt · Fon: 02871 / 237373-0 · Fax: 02871 / 237373-90
info@steuerkanzlei-huebers.de



**Bereit für neue Herausforderungen?
Werden Sie Teil unseres Teams!**



STADT RHEDE
50 Jahre Stadt
Das Lächeln
im Münsterland

www.rhede.de/stellenangebote



WAB Wach- und Alarmbereitschaft
Niederrhein GmbH
Carl-Zeiss-Str. 40 · 47445 Moers
Telefon: 0 28 41-9 58 80
E-Mail: iris.janssen@wab-security.de

ROS RollenTechnik

MEHR ALS NUR EIN JOB
NE ZUKUNFT INS ROLLEN

- **Urlaubs-/Weihnachtsgeld**
- **30 Tage Urlaub**
- **Job-Bike**
- **E-Auto-Ladestation**

ROS Rollentechnik GmbH, Schildarpstraße 57,
48712 Gescher, 02542 91886-114, karriere@ros.eu



Warum eigentlich grün?

**Lesen Sie
das BBV –
Jederzeit und
überall.**

BBV Bocholter Borkener
Volksblatt



Bei einem Trauerfall stehen wir sofort zu Ihrer Verfügung.

Siekenhofstraße 1b
46395 Bocholt
Telefon (02871) 137 15
www.luetfring-kathage.de

Raum des Abschieds

BESTATTUNGEN

Rita Lütfring-Kathage

Ihr zuverlässiges Fachunternehmen

Meyer Fenster GmbH
Meisterbetrieb

- Fenster + Haustüren
- Rollläden + Insektenschutz
- Terrassenüberdachungen
- Wintergärten

Meyer Fenster GmbH
Vardingholter Straße 109 · 46397 Bocholt · Tel. 0 28 71 / 99 16 84
www.meyer-fenster.nrw

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.

Heinz Roßmüller

* 21. Februar 1951 † 29. August 2025

Wir nehmen Abschied von einem gutmütigen, hilfsbereiten Menschen, der als Vater und Opa mit seiner Familie auf ganz besondere Art und Weise stets verbunden war.

Thomas und Claudia mit David
Kerstin und André mit Laura
Christoph und Markus
Anverwandte und Freunde

Familie Roßmüller c/o Bestattungen Menge
Buchenstraße 6 in 47228 Duisburg

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, den 10. Oktober 2025, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof Alstaden, Ambossstraße in 46049 Oberhausen.

Nachruf

Mit Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Chef

Steuerberater

Helmut Duhme

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und Erinnerung.

Wir werden ihm stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Die Belegschaft

Annette, André, Alexander, Nicole, Klaudia, Thomas

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Adolf Tausche

7. September 1939 † 24. Juli 2025

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in liebevoller und persönlicher Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Brigitte Tausche und Familie

Isselburg, im September 2025

TRAUER & GEDENKEN

Schöne Erinnerungen, die uns keiner nehmen kann.

Ein Vater, Opa und Uropa, der mit Liebe, Humor und seinen vielen Eigenheiten nicht nur unser Leben bereichert hat.

Paul Ebbing

* 20. Dezember 1930 † 04. September 2025

Wir sind dankbar für die lange Zeit mit Dir.

Deine Familie

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Unser Dank gilt besonders der Fürsorge der Arnold-Janssen-Gruppe im Guten Hirten.

In liebevoller Erinnerung trauern wir um

Gertrud Kruse

geb. Bollmann

* 12. Juli 1928 † 21. August 2025

Von Herzen möchten wir allen danken, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige und tröstende Weise zum Ausdruck brachten.

Hildegard, Maria,
Elisabeth und Hans-Jürgen, Michael und Martina mit Familien
Bocholt, im September 2025

Das Sechswochen-Seelenamt ist am Sonntag, dem 28. September 2025, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Bocholt, wozu wir herzlich einladen.

Wir sagen allen Danke,

die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Es tat gut, mitfühlende Menschen an unserer Seite zu haben.

Familien Wienand und Unland
mit Enkeln und Urenkeln

Das Sechswochen-Seelenamt findet am Samstag, dem 27. September 2025, um 17.00 Uhr in der St. Bernhard Kirche in Lowick statt, wozu wir herzlich einladen.

Am 10. September 2025 verstarb plötzlich und unerwartet unser ehemaliger, langjähriger Mitarbeitender

Norbert Werner

im Alter von 75 Jahren.

Herr Werner war 43 Jahre für unser Unternehmen tätig. 1968 begann er im Einkauf, später wechselte er in den Personalbereich. Aufgrund seines Fachwissens und Engagements übernahm er wachsende Verantwortung und leitete ab 1994 den Personal Service bis zu seinem Ruhestand im Juni 2012.

Wir verlieren mit ihm einen geschätzten Kollegen und Menschen, der sich stets für das Wohl der Mitarbeitenden eingesetzt hat.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt in diesen Stunden der Trauer seinen Familienangehörigen.

Flender GmbH
Geschäftsleitung und Belegschaft

TRAUER & GEDENKEN



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die Du in unsere Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen!
Wir wissen es, Dein Licht scheint in der Nacht.
Dietrich Bonhoeffer

Uwe Polifka

* 27.11.1958 † 12.09.2025
1996 - Bad Reichenhall - 2025

Nach einem wunderschönen Tag hier bei uns in Bocholt starb unser lieber Uwe
in der Nacht völlig unerwartet an einem plötzlichen Herzstillstand. Wir sind alle sehr traurig.
Claus und Andrea Polifka, Nadine und Peter, Nina und Glenn mit Ella und Louisa

Kondolenzadresse: Familie Polifka, Gildhaus Esch 15, 46399 Bocholt
Die Urnenbeisetzung soll später im kleinen Familienkreis auf dem Friedhof in Bocholt-Mussum erfolgen.

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und
traurig machen und dich nie vergessen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Edeltraud Veiks

geb. Demming
* 06.07.1939 † 15.09.2025

In unseren Gedanken bleibst du.

Gaby und Martin
mit Leonie und Jan Luca

Sabine
mit Franziska, Greta, Maximilian und Sara
Peter und Sandra mit Lotte

Traueranschrift: Peter Veiks, Adolf-Kempken-Weg 51, 41189 Mönchengladbach.
Die Trauerfeier und Beisetzung finden im engsten Familienkreis statt.
Im Sinne von Edeltraud bitten wir anstelle von eventuell angedachten Kränzen
und Blumen um eine Spende an das Edith-Stein-Hospiz,
Konto: DE07 4285 0035 0000 3047 17, Stichwort Edeltraud Veiks.
Wir danken dem Team des Edith-Stein-Hospiz für die liebevolle Begleitung.

Danke, dass wir bis zum Schluss
zusammen gelacht haben.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von Dir.

Alwine Hoves

geb. Bischof
* 30.3.1928 † 11.9.2025

Du warst ein ganz besonderer Mensch.
Gisela, Klaus und Victoria

Bocholt, im September 2025
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Statt jeder besonderen Anzeige
„Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte, so wie ich ihn im Leben hatte.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Niehaus

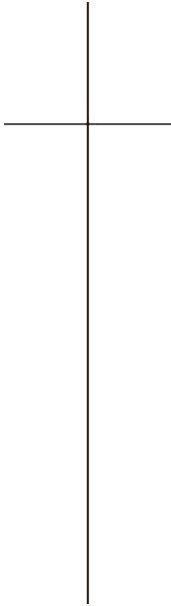
* 20.9.1944 † 12.9.2025

Du wirst uns fehlen.

Margret
Volker
Heike

Anke und Jürgen
und Enkelkinder

Bocholt, im September 2025
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Weinet nicht, ihr meine Lieben.
Ich wär so gern bei euch geblieben.
Doch meine Krankheit war zu schwer.
Für mich gab's keine Heilung mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben und guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Marlies Veehof

geb. Weyers
* 1. Juni 1940 † 5. September 2025

Du wirst uns fehlen.
Stephan und Angela
Ewald und Silvia
Marlies †, Iris †
Enkel und Urenkel

Bocholt, im September 2025
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des Kardinal Diepenbrock Hauses
und den Ärzten für die liebevolle Betreuung.

Cook doch mal...

Umzug ins erste OG:

SUMMERSALE

fatboy

z. B. Buggle-Up outdoor

20% Rabatt

z. B. Original indoor

z. B. Headdemock mit Gestell

z. B. Rocking Chair

*auf die vorhandene Farbauswahl

...bei Hungerkamp

Westend 2 · 46399 Bocholt · Fon 02871/4141

www.hungerkamp-bocholt.de · Mo.–Sa. 10–18 Uhr

HEIDEN

Herbst

Feiern Sie mit uns den

Familiientag

am verkaufsoffenen

Sonntag, 21. September!

Heiden stellt sich vor!

Geschäfte: von 13 bis 18 Uhr geöffnet

Gastronomie: ab 11 Uhr

Außerdem:

• Antik-Trödel-Markt • Kürbis-Trends

• Treckeroldtimer • Bücherbörse

• und vieles mehr

Für die Kleinen:

• Riesen-Spielpark • Rollende Waldschule

• Hüpfclown • Kindertrödelmarkt

• Musikgruppen

Und so finden Sie uns:

Dahlke

GÄRTNEREI

Sonntag, 21.09.2025,

von 12.00 - 17.00 Uhr

verkaufsoffen!

Ramsdorfer Straße 122 · 46342 Velen

www.goertnerei-dahlke.de

TRÖDELMARKT

So. 21. September, 11-18 Uhr, Bocholt, Kaufland, Welfenstraße

Info: Brauns Märkte, Tel. 0251/262790

Übernahme der Kanzlei

GRIBNITZ

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass ich die Steuerkanzlei übernommen habe.

Für unsere Mandantinnen und Mandanten ändert sich dabei nichts Wesentliches:

- Das gesamte Team bleibt bestehen und betreut Sie weiterhin in allen steuerlichen Fragen mit der gewohnten Kompetenz, Verlässlichkeit und Sorgfalt.

- Ihre Ansprechpartner bleiben gleich – Ihre Anliegen sind in den vertrauten Händen.

- Die Kanzlei führt ihre Arbeit nahtlos fort, sodass Sie ohne Unterbrechung oder Umstellung beraten werden.

Im Zuge der Kanzleiübergabe wurden zudem unsere Räumlichkeiten modernisiert. Wir freuen uns, Sie in einem zeitgemäß ausgestatteten, freundlichen Ambiente begrüßen zu dürfen – ohne dass die bewährte persönliche Atmosphäre verloren geht.

Mit dem Kanzleiübergang verbinden wir die Erfahrung und Werte der Vergangenheit mit frischen Impulsen für die Zukunft. Unser Ziel ist es, Ihnen auch weiterhin ein verlässlicher Partner in allen steuerlichen Belangen zu sein.

Wir danken Ulrike Gribnitz und Wilfried Gribnitz herzlich für ihr großes Engagement und die vertrauensvolle Arbeit in den vergangenen Jahren und freuen uns, den gemeinsamen Weg mit Ihnen, unseren Mandanten, fortzusetzen.

Gribnitz Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ihr Tobias Nienhaus mit Team

46414 Rhede | Am Schloßpark 13 | Telefon (02872) 9533-0

Internet: www.gribnitz.de | E-Mail: info@gribnitz.de

Mit Ignoranz oder mit Menschen?

Mit Menschen.

misereor

GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Mein Schiff

TUI Cruises

Bis 30.09.2025 buchen und sparen.

Leichtigkeit neu erleben mit der Mein Schiff Flow.

Entdecken Sie Spaniens und Italiens Küsten mit pulsierenden Städten, historischen Altstädten und idyllischen Buchten. An Bord der neuen Mein Schiff Flow genießen Sie entspanntes Reisen mit viel Raum für Freiraum, Genuss und Erholung.

9 Nächte – Westliches Mittelmeer

Julii und August 2026

Mein Schiff® Premium-Inklusiveleistungen*

inkl. 200 € Frühbucher-Ermäßigung

pro Person ab

1.399 €**

* Im Reisepreis enthalten: Vielfältige Kulinarik, Premium-Getränke, Zugang zu SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung.

** Preis p. P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Hafen inkl. 200 € Frühbucher-Ermäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 30.09.2025. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar.

Veranstalter: TUI Cruises GmbH Heidenkampsweg 58 20097 Hamburg Deutschland

Reisebüro Geukes

Welfenstr. 21

46395 Bocholt

Tel. 02871 185670

reisebuero-geukes-bocholt.de

Reisebüro Geukes

Marktstr. 14

46499 Hamminkeln

Tel. 02852 507300

reisebuero-geukes-hamminkeln.de

Für eine persönliche Beratung bitten wir Sie, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Guten Morgen

GRÜSSE | GLÜCKWÜNSCHE | PERSÖNLICHES

Liebe Mama, lieber Papa,

herzlichen Glückwunsch und alles Gute zum 40. Hochzeitstag!

Wir haben euch lieb,

Jan, Liö, Derk und Malte

Liebe Mama!

Wir wünschen dir zu deinem 85. Geburtstag das Allerbeste.

Einen schönen Tag im Kreise deiner Lieben wünschen dir

★Schacki, Kinder, Enkelkinder und Urenkel

Tischlerei

PETER FRIEG

MEISTERBETRIEB

/PeterFrieg

Küchenmöbel

erweitern, erneuern, oder umbauen sowie Arbeitsplatten - Austausch

Tischlerei, Peter Frieg

Raiffeisenring 11 · 46395 Bocholt

www.frieg.de 02873/1328

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse, oder Orang-Utans und ihre Lebensräume.

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 22 der Hauptsatzung der Stadt Bocholt

Die nachfolgend aufgeführten öffentlichen Bekanntmachungen wurden auf der Internetseite der Stadt Bocholt unter bocholt.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

- Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Münster – über die Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

- Wahlbekanntmachung zur Stichwahl der Bürgermeisterwahl

Bocholt, 20.09.2025

Thomas Kerkhoff
Bürgermeister

AUSSTELLUNGEN

BOCHOLT

„Abstraktion & Figuration“ SA und SO von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr Ausstellung der Künstlerinnen Andrea de Ruiter und Petra Grunden-Böing im Kunsthaus an der Osterstraße 69.

Bocholter Handwerksmuseum

SO von 14 bis 18 Uhr – Zeitreise durch 600 Jahre Handwerksgeschichte in der Köcherstraße 4.

„Behind Beauty“ SA und SO von 10 bis 18 Uhr – Hinter den Kulissen der Schönheitsindustrie, in der Spinnerei des Textilwerks an der Industriestraße 5.

„Muster und Märkte“ SA und SO von 10 bis 18 Uhr – Die Ausstellung begibt sich auf Spurensuche und beleuchtet die oft unsichtbaren Verflechtungen der Textilveredelungsbetriebe Heinrich Habig AG und Göcke & Sohn AG in koloniale Handelsstrukturen in der in der Spinnerei des Textilwerks an der Industriestraße 5.

RHEDE

Ausstellung zur Medizingeschichte SA und SO von 14 bis 17 Uhr Dauerausstellung für Geschichte des ländlichen Gesundheitswesens im 19. und 20. Jahrhundert, inkl. Geschichte der Ernährung im Wandel der Zeit, im Museum Villa Medica, Markt 14.

50 Jahre Stadt Rhede SA und SO von 14 bis 17 Uhr Ausstellung zum Stadtjubiläum im Medizin- und Apothekenmuseum am Markt 14.

„Kindheit 1945-1960“ SO von 15 bis 18 Uhr – Sonderausstellung von Spielzeug der damaligen Zeit, im Spielzeugmuseum Max und Moritz, Auf der Kirchewiese 1.

ISSELBURG

Dauerausstellung der Künstlerin Birgit Decressin, SO von 14 bis 17 Uhr im Atelier Teppelweg.

„Behind Beauty“.

FOTO: LWL/JULIA GEHRMANN

NOTDIENSTE

der- und Jugendmedizin im St. Agnes-Hospital wenden.

Zahnärzte: 01805-986700

APOTHEKEN

Bocholt-Rhede-Isselburg

Gültig ab 9 Uhr (24 Stunden):

SA: Glocken-Apotheke, Isselburg, Minervastraße 46, ☎ 02874/714

SO: Arens-Marien-Apotheke, Bocholt, Nordstraße 11, ☎ 02871/227637

Hamminkeln/Emmerich/Rees

Notdienst-Bezirke aufgehoben: Anstelle der regionalen Notdienst-Bezirke bei den Apotheken wurde ein zentrales System eingeführt.

Die dienstbereite Apotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.aknr.de/notdienst ☎ 0800/ 002 28 33 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) ☎ 228 33 (69 ct/Min) von Mobiltelefonen ☎ 22 8 33 (69 ct/SMS) Per SMS: Kennwort „apo“

ÄRZTE

Zentrale Notdienst-Rufnummer (außerhalb der ärztlichen Sprechzeiten) ☎ 116 117

Samstag und Sonntag ab 8 Uhr (bis 8 Uhr am folgenden Wochentag.)

Zentraler Notdienst: Sprechstunde von 8 bis 22 Uhr in den Räumen des St.-Agnes-Hospitals Bocholt, Barloer Weg 125 (ohne Voranmeldung).

Kinder- und Jugendliche ☎ 02871/20-2077

Sprechstundenzeiten am Samstag und Sonntag von 9 bis 12 und von 16 bis 19 Uhr in der pädiatrischen Notfallambulanz links vom Eingang des St. Agnes Hospital am Barloer Weg 125. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten können sich Eltern mit ihren Kindern in dringenden Fällen an die Klinik für Kin-

RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110

Feuerwehr und Rettungsdienst Weißer Ring Opfertelefon116006

Krankentransport 19222

St.-Agnes-Hospital 02871/200

St.-Vinzenz-Hospital 02872/8020

Caritas 02871/25130

Frauennotruf 02871/40194

Anonyme Spurensicherung für Opfer von häuslicher und sexualisierter Gewalt – Codewort „Anna“, St. Agnes-Hospital Bocholt 02871/200

112

Rathausinformation 02871/9530

Helfende Hände St. Josef 02871/21793118

„Helfendes Handy“ 0176/50168551

Abfallberaterin 02871/9533434

Sehbehinderte 02871/13705

Suchtberatung 02871/8891

Diakonie Schwangerschaftskonfliktberatung 02861/924933

Beratungsstelle im Psychosozialen Zentrum 02872/805688

Hospizdienst 02871/184823

Tiernotruf 02871/991188

Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte 02861/8029275

Ehe-, Familien- und Lebensberatung 02871/183808

Blutspendetermin SO von 11 bis 14.30 Uhr in der DJK-Sporthalle, Am Hagelkreuz 1. Anmeldung unter www.blutspende.jetzt oder 0800/1194911.

Öffentliche Führung durch die Weberei SO von 16 bis 17 Uhr an der Uhländstraße 50.

Grillen der Nationen SO von 17 bis 21 Uhr auf dem Vereinsgelände des Kulturvereins Akdeniz-Aleviten Bocholt am Westend 50.

BOCHOLT

Super-Samstag SA von 15 bis 17 Uhr – offene Mitmach-Werkstatt in der Weberei des Textilwerks.

Decken, Dips und Dialoge SA von 14 bis 16 Uhr Picknick im Grünzug Rosenberg im Rahmen der Interkulturellen Woche 2025.

Öffentliche Führung durch die Spinnerei SO von 14 bis 15 Uhr – durch verbotene Orte in der Spinnerei an der Industriestraße 5.

Story and Sound- zwischen Klang und Wort SA von 20 bis 22 Uhr Ruth Sondermann erzählt, im Kulturort Alte Molkerei an der Werther Straße 16.

HAMMINKELN

„Thank you for the music“ SA ab 19 Uhr Konzert des der Chors „Mursiono“ gemeinsam mit dem Loikumer Blasorchester in der Bürgerhalle in Wertherbruch.

Kürbisfest SA und SO von 11 bis 18 Uhr auf dem Hof der Familie Schäfer in Dingden-Nordbrock, Borkener Straße 12.

ISSELBURG

Skatturnier des Heimatvereins SA ab 14 Uhr in der Gaststätte Föcking (Zur Mühle) in Werth.